

FamilienFreizeitAtlas

THÜRINGEN 

*Mit Kindern unterwegs in Thüringen –
Ausflugstipps und Freizeitangebote*

Dieser Atlas gehört:

.....

Inhalt

1	Nordhausen, Bleicherode, Leinefelde-Worbis, Heilbad Heiligenstadt, Teistungen	4
2	Mühlhausen, Hainich, Eisenach, Ruhla, Bad Salzungen, Waltershausen, Trusetal	14
3	Sondershausen, Bad Frankenhausen, Bad Langensalza, Sömmerda, Erfurt, Gotha, Arnstadt	36
4	Bad Sulza, Apolda, Weimar, Eisenberg, Jena	58
5	Altenburg, Schmölln, Gera, Ronneburg, Zeulenroda, Greiz	78
6	Breitungen, Geisa, Schmalkalden, Meiningen	92
7	Oberhof, Ilmenau, Zella-Mehlis, Suhl, Neuhaus a. Rennweg, Hildburghausen, Sonneberg	104
8	Rudolstadt, Bad Blankenburg, Saalfeld, Schleiz, Lobenstein	128

A	Adressen für Ferien & Freizeit	
A	Ferientermine Thüringen	142
A	Jugendherbergen	143
A	Familienferienstätten	146
A	Kinder- u. Jugendherholungszentren	146
A	Ferien auf dem Lande	147
A	HOGA – Prädikat „familienfreundlich“	148
A	Veranstaltungshöhepunkte	150
A	Impressum	152

Zeichenerklärung

	Burgen u. Schlösser		Parkplätze vorhanden
	Höhlen u. Schaubergwerke		keine Parkplätze
	Sport u. Spiel		mit Gastronomie
	Natur		ohne Gastronomie
	Museen u. Ausstellungen		barrierefrei
	Handwerk u. Technik		
	Kultur u. Bildung		ThüringenCard Leistung



Liebe Kinder, liebe Eltern,

Kinder zu haben, mit ihnen Zeit zu verbringen ist eine der schönsten Erfahrungen, die man im Leben machen kann. „Zeit für Kinder“ – unter diesem Motto steht auch der „Thüringer FamilienFreizeitAtlas“.

Der Atlas führt durch Thüringen und zeigt, was Familien im Freistaat gemeinsam unternehmen können. Mit ihm entdeckt man nicht nur das landschaftlich und kulturell einzigartige Thüringen, sondern auch eines der familien- und kinderfreundlichsten Länder Deutschlands. Denn: Auf unternehmungslustige Familien wartet im Freistaat eine schier unendliche Vielfalt an Ausflugsmöglichkeiten. Eine „kleine“ Auswahl haben wir mit Hilfe der Landkreise und kreisfreien Städte im FamilienFreizeitAtlas zusammengetragen. Die Leserinnen und Leser werden schnell merken: In Thüringen ist (fast) alles möglich!



Über 360 spannende, interessante, sportliche und erlebnisreiche Angebote werden hier vorgestellt. Dabei sehen wir Thüringen mit den Augen eines Kindes. Wir haben uns gefragt: Was interessiert Kinder? Woran haben sie Spaß? Ich denke, das Ergebnis kann sich sehen lassen. Vieles, was kleine, aber auch große Kinder begeistert, ist in diesem Nachschlagewerk zusammengetragen. Das Beste: Auch die Kinder können den Atlas zur Hand nehmen. An den unterhaltsamen Texten haben auch kleine Leseratten ihre Freude. Und es ist ganz einfach, das passende Ausflugsziel zu finden. Übersichtskarten und Piktogramme, wie zum Beispiel Bildung und Natur, machen die Suche leicht.

Für alle, die noch mehr wissen wollen, sind im Atlas „Thüringer Sagen“ versteckt. Diese geheimnisvollen Geschichten machen einen Ausflug im Freistaat noch aufregender. Wer länger bleiben möchte und nach einer Unterkunft sucht, schlägt den Serviceteil auf. Hier sind zum Beispiel die Adressen der Thüringer Jugendherbergen und der Familienferienstätten aufgeführt. Alle „Hungrigen“ finden unter den familienfreundlichen Gaststätten garantiert das Richtige. Ausgewählte Veranstaltungsangebote für Familien vervollständigen den FamilienFreizeitAtlas.

Sie werden sehen: Langeweile ist in Thüringen ein Fremdwort! Denn hier gibt es (fast) alles. Was gibt es Schöneres, als zusammen mit Kindern diese Vielfalt zu erleben.

Zeit für Kinder in Thüringen – es lohnt sich!

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Dieter Althaus'. The signature is fluid and cursive, with a horizontal line at the end.

Dieter Althaus
Thüringer Ministerpräsident



Huch, wer ist das denn? Ein richtiger Waschbär.

Wie er wohl heißt? Auf alle Fälle mag er Kinder. Sein zu Hause ist der Bärenpark Worbis. Neben dem kleinen Bären kann man aber im thüringischen Eichsfeld und im Südharz, den ersten Stationen der Entdeckungsreise durch Thüringen, noch viel mehr interessante Bekanntschaften machen. Hier gibt es jede Menge schwarze und weiße Kumpel, echte Westernhelden, böse Hexen, spukende Vierbeiner, Lokführer, die richtig Dampf machen...

Nordhausen
 Bleicherode
 Leinefelde-Worbis
 Heilbad Heiligenstadt
 Teistungen



			siehe Seite	Burgen u. Schlösser	Höhlen u. Schaubergwerke	Sport u. Spiel	Natur	Museen u. Ausstellungen	Handwerk u. Technik	Kultur u. Bildung	ThüringenCard Leistung
A5	1	Erlebnispark Straußberg	8								
A5	2	Freizeitpark Märchenwald Teichtal	8								
B3	3	Märchenpark der Gebrüder Grimm	8								
B3	4	Vital-Park	8								
B3	5	Literaturmuseum „Theodor Storm“	8								
B3	6	Steinkohlen-Besucherbergwerk „Rabensteiner Stollen“	9								
B3	7	Lama-Trekking	9								
B3	8	Westernstadt Pullman City II	9								
B4	9	Harzer Schmalspurbahnen	10								
B4	10	Tiergehege und Abenteuerspielplatz	10								
B4	11	Färberhof Ilfeld	10								
B4	12	Tabakspeicher	10								
B5	13	Erlebnisbergwerk „Glückauf“	11								
B5	14	Schloss und Schlossmuseum Sondershausen	11								
C2	15	Grenzlandmuseum Eichsfeld	11								
C2	16	Bergwerksmuseum „Thomas-Müntzer-Kaliverein“	11								
C3	17	Bärenpark Worbis	12								
C5	18	Barbarossahöhle	12								
D2	19	Naturlehrpfade	13								
D3	20	Heimatstube Niederorschel	13								

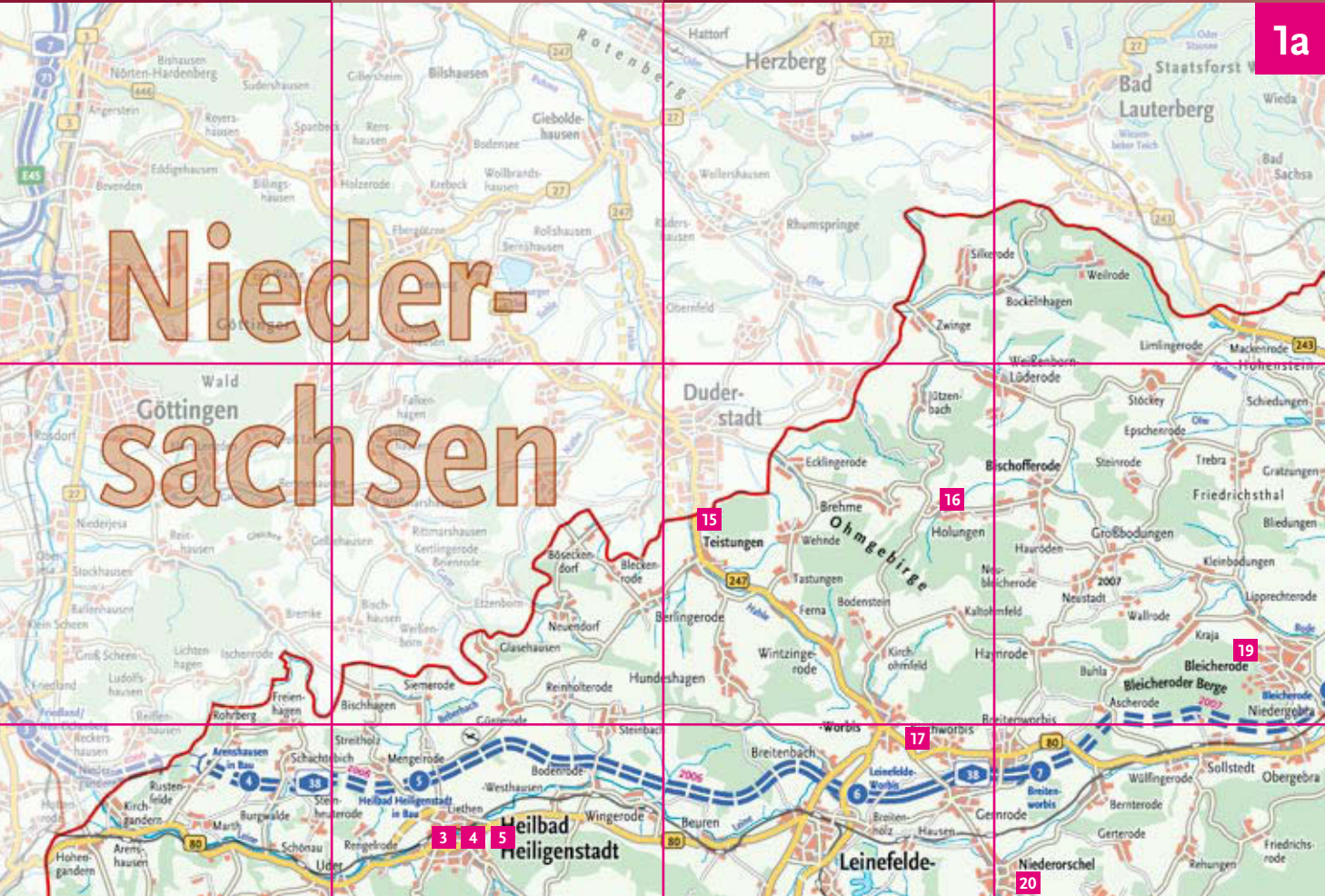
A

B

C

D

1



1a

1

2

3

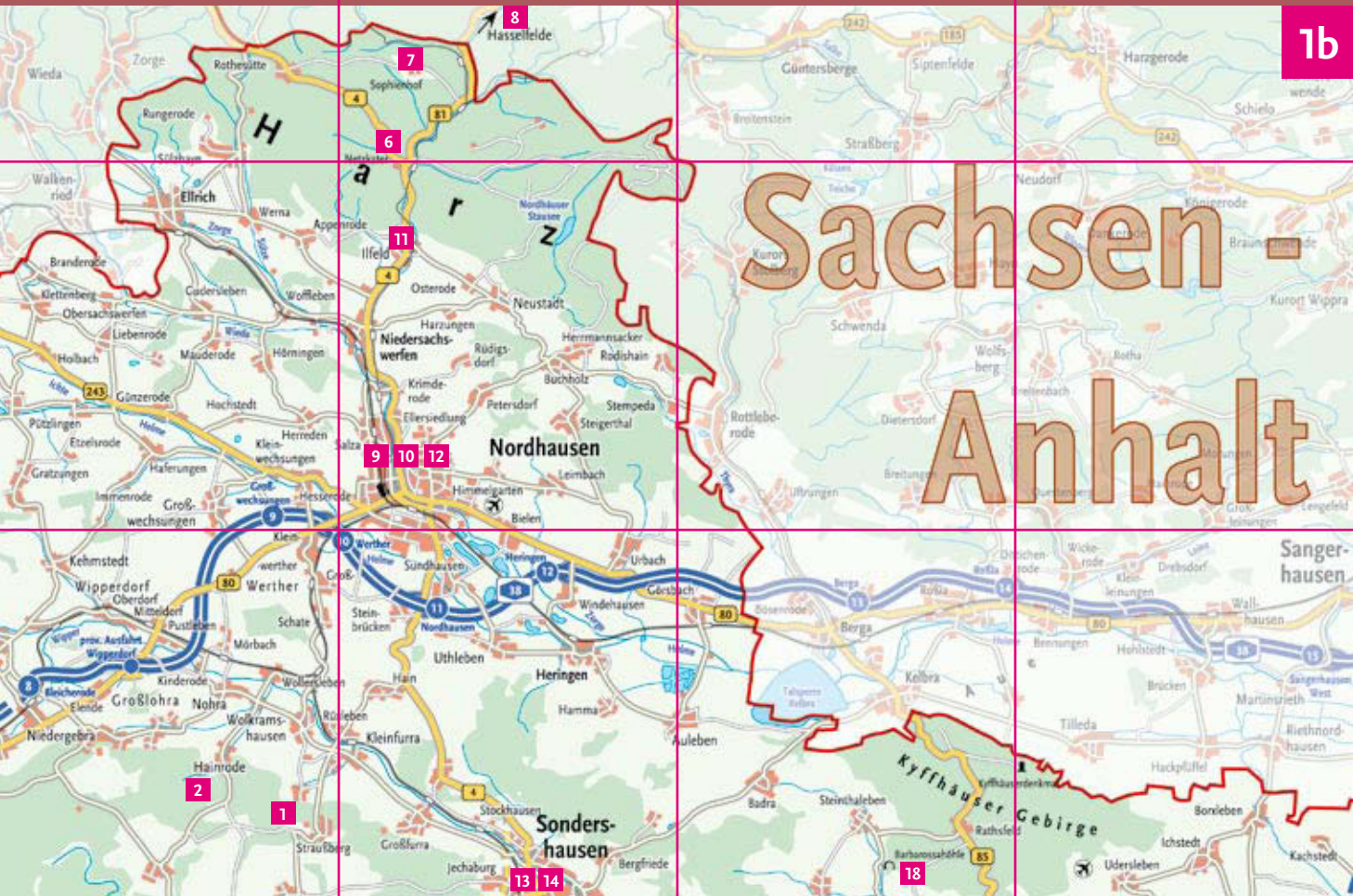
A

B

C

D

1



1b

4

5

A

B

C

D

1-1 Erlebnispark Straußberg

A5



Im Erlebnispark Straußberg kann man auch im Sommer Schlitten fahren. Mitten im Wald geht es auf der Sommerrodelbahn über fünf Steilkurven und zwei Schikanen talabwärts. Und nicht nur das: Direkt nebenan liegt der Affenwald. Chita & Co. freuen sich auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten April bis Oktober 9–18 Uhr

Preise *Sommerrodelbahn:*
 Erwachsene: 2,00 € / 6er Karte: 7,00 €
 Kinder: 1,00 € / 7er Karte: 6,00 €
Affenwald:
 Erwachsene 3,00 € und Kinder 2,00 €

Erlebnispark Straußberg
 Unterer Straußberg 6 | 99713 Straußberg
 Telefon: 036334/53214 | Fax: 036334/50120
 E-Mail: info@affenwald.de
 Internet: www.affenwald.de



1-2 Freizeitpark Märchenwald Teichtal

A5



„Hänsel und Gretel“, „Rumpelstilzchen“, „Rapunzel“ – sie alle können im Märchenpark besucht werden. Natürlich können die kleinen und großen Märchenfans auch einmal am Hexenhäuschen knuspern. Aber: Nicht von der bösen Hexe erwischen lassen. „Die sieben Geißlein“ hingegen warten auf Besuch – am liebsten mit Ziegenfutter. In der Märchenhalle werden acht Märchen erzählt. Der Märchenwald ist also auch bei schlechtem Wetter eine Reise wert.

Öffnungszeiten Karfreitag bis Oktober: Mi–So 11–18 Uhr
 in den Schulferien: täglich
 Im April nur an den Wochenenden geöffnet.

Eintritt Kinder ab 2 Jahren: 2,00 €
 Erwachsene: 2,50 €
 Rentner, Behinderte: 2,00 €

Tipp Hier können Kindergeburtstage gefeiert werden. Bei vorheriger Anmeldung hat das Geburtstagskind freien Eintritt.

Freizeitpark Märchenwald Teichtal
 Zum Teichtal | 99735 Hainrode/ Hainleite
 Telefon: 036077/29776 oder 0162/9099016 | Fax: 036077/29776
 E-Mail: stiefelkater@maerchenreich-teichtal.de
 Internet : www.maerchenreich-teichtal.de

1-3 Märchenpark der Gebrüder Grimm

B3



Am 20. April 1838 trafen im Heilbad Heiligenstadt angesehene Gäste ein: die berühmten Märchensammler Jacob und Wilhelm Grimm. Daran erinnert die „Deutsche Märchenstraße“, die in Heiligenstadt Station macht. Und nicht nur das: Rapunzel, der Gestiefelte Kater, Hase und Igel und viele andere Figuren aus Grimms Märchen haben im Märchenpark Heiligenstadt ein neues zu Hause gefunden. Auf 2.600 m² können kleine und große Märchenfans die Märchenfiguren bei ihrem Treiben beobachten, Märchen nachlesen oder sich erzählen lassen.

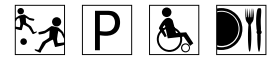
Öffnungszeiten Mai bis Oktober 10–19 Uhr

Eintritt frei

Märchenpark der Gebrüder Grimm
 An der Leineau 1 | 37308 Heilbad Heiligenstadt
 Telefon: 03606/677141-145 | Fax : 03606/603079
 E-Mail: g.stitz@heilbad-heiligenstadt.de
 Internet: www.thueringen-tourismus.de

1-4 Vital-Park

B3



Im Eichsfelder Vital-Park kann man mühelos einen ganzen Tag zubringen – ohne das Langeweile aufkommt. Das Angebot ist vielfältig und reicht von der Therme, dem Sole-Bad, über eine sehr schöne Saunalandschaft bis zum Bowling-Center.

Tipp Die Öffnungszeiten und Preise der einzelnen Angebote sind unterschiedlich. Bitte erfragen!

Vital-Park
 In der Leineau 1 | 37308 Heilbad Heiligenstadt
 Telefon: 03606/663-90 | Fax.: 03606/663-999
 E-Mail: infovital@kggh.de
 Internet: www.heilbad-heiligenstadt.de

1-5 Literaturmuseum „Theodor Storm“

B3



Wer würde nicht einmal gern mit dem „Kleinen Häwelmann“ und dem guten Mond auf Reisen gehen, die eingeschlafene Regentrude suchen oder den alten Meister Paulsen, den „Pole Poppenspärer“ und sein Puppenspiel kennenlernen. In Heiligenstadt ist das möglich. Hier hat Theodor Storm, der Autor dieser Märchen, viele Jahre gewohnt und gearbeitet. In seinem früheren Wohnhaus ist heute ein Museum eingerichtet, das sich Storms Leben und Werk widmet. Und: manchmal, wenn es Nacht wird, kann man im Schein des Mondes den „Kleinen Häwelmann“ sehen. Er kann nicht schlafen und fährt in seinem Kinderbettchen durch das Haus.

Öffnungszeiten Di–Fr 10–17 Uhr, Sa–So 14.30–16.30 Uhr

Eintritt Erwachsene: 0,80 €
 Kinder: 0,30 €
 Gruppen mit Führung: 1,10 €
 Gruppen ohne Führung: 0,30 €

Literaturmuseum „Theodor Storm“
 Am Berg 2 | 37308 Heilbad Heiligenstadt
 Telefon: 03606/613794 | Fax 03606 613794
 E-Mail: literatur-museum-storm@heilbad-heiligenstadt.de
 Internet: www.thueringen.de

1-6 Steinkohlen-Besucherbergwerk „Rabensteiner Stollen“ B3



Schwarz wie die Raben wurden die Bergmänner bei ihrer Arbeit im „Rabensteiner Stollen“. Bis zum Jahr 1946 wurde hier Steinkohle abgebaut. Eine schwere und sehr mühevoll Arbeit. All das und vieles mehr erfahren die Besucher bei ihrer Einfahrt in die Grube. Aber auch über Tage gibt es jede Menge zu entdecken.

Öffnungszeiten Mo Ruhetag, Di–So 10–17 Uhr
Wintermonate bis 16 Uhr
Letzte Führung ca. 1 Stunde vor Schließung

Eintritt *Grubenführung und Besichtigung des Freigeländes:*
Erwachsene: 5,00 €
Kinder (unter 16 Jahre): 2,80 €
(Kinder unter 3 Jahren sind frei)
Familienkarte: 14,50 €
Grubenbahnfahrt im Freigelände:
Kinder und Erwachsene: 0,50 €

Tipp Führungen außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Vorabsprache möglich. Unter Tage nicht barrierefrei.

Steinkohlen-Besucherbergwerk „Rabensteiner Stollen“
Netzkater 8 | 99768 Ilfeld-Netzkater/Harz
Telefon: 036331/48153 | Fax: 036331/49802
E-Mail: info@rabensteiner-stollen.de
Internet: www.stollenberger-stollen.de

Wie Heiligenstadt zu seinem Namen kam...

Es war um das Jahr 630. Dagobert I. war zu dieser Zeit König über das Frankenreich. Als Dagobert alt wurde, bekam er eine sehr schlimme, unheilbare Krankheit. Von dieser Krankheit entsetzt, beschloss er sich von allem zurückzuziehen und dahin zu gehen, wo in niemand kannte. So kam er in das Eichsfeld. Hier gefiel es ihm gut, er baute sich ein Haus und ging zur Jagd. Eines Tages, als er auf einem Jagdausflug war, überfiel ihn die Müdigkeit. Er legte sich ins Gras und schlief sofort ein. Niemand vermag zu sagen, wie lange er so geschlafen hat. Als er aufwachte, war er über und über nass. Es hatte geregnet. Doch siehe da: An all den Körperteilen, die den Regen abekommen hatten, waren die schrecklichen Flecken und Pusteln, verschwunden. Der König war überglücklich und legte sich noch viele Male an dieser Stelle schlafen. Bis er eines Tages wieder vollkommen gesund war.

Zu seiner Frau sprach er: „Wahrlich, hier ist der Heilung und der Heiligen Statt!“

1-7 Lama-Trekking B3



Wer ist schon einmal mit einem Lama durch den Harz gewandert? Noch nicht: Dann wird es aber Zeit. Eine Trekkingtour dauert rund 45 Minuten. Die Lamas Lea, Luke, Tarkan, Paul und Lucky dürfen an den Zügeln geführt werden. Keine Angst, die Lamas spucken nicht jeden an!

Öffnungszeiten Mo–So nach Vereinbarung

Preise Erwachsene: 8,00 €
Kinder: 5,00 €

Lama-Trekking
Dorfstraße 41 | 99768 Sophienhof
Telefon: 036331/48231
E-Mail: guckuks-lamatrekking@t-online.de
Internet: www.harz-lamatrekking.de



1-8 Westernstadt Pullman City II B3



Lucky Luke und sein schlaues Pferd Jolly Jumper reiten durch Daisy Town, das kann man fast denken, wenn man die Westernstadt im Harz besucht. Doch die Besucher sind nicht in Daisy Town, sondern in Pullman City II und Luke ist hier bislang noch nicht gesehen worden. Aber wer weiß...? Die kleinen und großen Cowboys erwartet hier eine „echte“ Westernstadt mit Saloons, Pferden und einem Goldwasch-Camp. Für alle Fans der Rothäute gibt es Tipis mit Lagerfeuerstellen und ein Indianermuseum.

Öffnungszeiten 8. April bis 29. Oktober 2006 tgl. 10–1 Uhr

Eintritt Kinder in Begleitung der Eltern
(von 4 Jahren bis 1,30 m): 5,00 €
Kinder (ab 1,31 m bis 16 Jahre): 8,00 €
Erwachsene (ab 17 Jahre): 12,00 €
Tonky-Karte (2 Erwachsene und 2 Kinder bis 1,30 m): 29,00 €
Family Sunday Spezial (2 Erwachsene und 4 Kinder): 25,00 €

Mo u. Fr: halber Eintrittspreis mit Ausnahme von Feiertagen und Sonderveranstaltungen
Rollstuhlfahrer mit einer Begleitperson: freier Eintritt
Geburtstagskinder: freier Eintritt

Tipp In der Westernstadt findet keine Gewaltverherrlichung statt, d.h. es wird nicht geschossen! Also: Colts bitte zu Hause lassen. Es sind auch Übernachtungen möglich.

Westernstadt Pullman City II
Rosental 1 | 38899 Hasselfelde
Telefon: 039459/7310 | Fax: 039459/73110
E-Mail: info@pullmancity-2.de
Internet: www.pullmancity-2.de



1-9 Harzer Schmalspurbahnen

B4



Mal richtig Dampf machen – das kann man ganz gewiss auf einer Fahrt mit den Harzer Schmalspurbahnen. Die Bahnstrecken wurden Ende des letzten Jahrhunderts angelegt, um Bodenschätze und Holz zu transportieren. Rund 130 Kilometer schlängeln sie sich durch den Harz. Mitfahren lohnt sich!

Tipp Die Harzer Schmalspurbahnen bieten unter anderem an: Dampflokmitfahrten, den Ehrenlokführer, Werkstattbesichtigungen, Sonderzüge.

ThüringenCard Leistung: 1 x freie Hin- und Rückfahrt (ausschließlich mit der 3-Tageskarte) von Nordhausen zum Brocken

Nähere Informationen finden Sie auf:
www.hsb-wr.de
 Fahrplan- und Tarifauskunft:
 Telefon: 03943/558-0 | Fax: 03943/558148
 E-Mail: Info@hsb-wr.de

1-10 Tiergehege und Abenteuerspielplatz

B4



Wie wäre es mit einem Spaziergang im Park? Im Nordhäuser Stadtpark kann man die Seele baumeln lassen. Und jede Menge Tiere – Wellensittiche, Kanarienvögel, Meerschweinchen und Rehe – in ihren Gehegen besuchen. Und wem das noch nicht reicht: Direkt neben dem kleinen Tierpark lädt ein Abenteuerspielplatz zum Herumtollen ein.

Öffnungszeiten Der Streichelzoo kann tagsüber bis 18 Uhr zum Streicheln und Füttern der Tiere betreten werden.

Eintritt kostenlos

Tiergehege
 Parkallee | 99734 Nordhausen

Tourismus-Informationszentrum Landkreis Nordhausen
 Bahnhofplatz 6 | 99734 Nordhausen
 Telefon: (0 36 31) 90 21 54 oder (0 18 05) 67 57 67 | Fax: (0 36 31) 90 21 53
 E-Mail: info@nordhausen-tourist.de
 Internet: www.nordhausen-tourist.de

1-11 Färberhof Ilfeld

B4



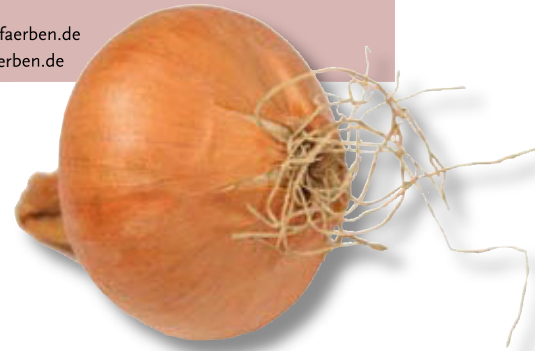
Eine ganz besondere Erfahrung im Umgang mit der Natur bietet der Pflanzenfärberhof Ilfeld. Der Färberhof hat sich darauf spezialisiert, die Wolle von Thüringer Schafen noch schöner und vor allem bunter zu machen. Mit Maiglöckchen wird die Wolle grün und in Zwiebelwasser getaucht, erhält sie eine gelbe Farbe. Ob das wirklich klappt, können die kleinen „Färber“ auf dem Hof selbst ausprobieren. Spannende Geschichten rund um die Färberei und die verschiedenen Filzkurse lassen garantiert keine Langeweile aufkommen.

Öffnungszeiten Führungen von April bis Oktober immer dienstags oder nach vorheriger Absprache.

Eintritt Erwachsene: 3,50 €
 Kinder: 2,00 €
 Preise gelten für Gruppen ab 4 Personen.

Tipp Immer dienstags 16–18 Uhr gibt es Filzkurse für Kinder. Kosten: 5,00 €
 Kindergeburtstage können gefeiert werden. Ideal ist eine Gruppe von bis zu 10 Kindern. Kosten: 50,00 € und Materialkosten.

Färberhof Ilfeld
 Hohnstein Straße 21 | 99768 Ilfeld
 Telefon: 036331/50935
 E-Mail: tuschy@pflanzenfaerben.de
 Internet: www.pflanzenfaerben.de



1-12 Tabakspeicher

B4



Branntwein und Kautabak sind eigentlich nichts für Kinder! Aber gucken wird man doch dürfen! Im Tabakspeicher kann man das. Hier wird gezeigt, wie die Nordhäuser ihren berühmten Korn und Priem herstellen. Auch andere Handwerke werden hier vorgestellt. Wer weiß zum Beispiel was ein Schönfärber ist? Na ein Mensch, der einem etwas Schlechtes schön reden will. Heute mag das so sein, aber früher war ein Schönfärber etwas ganz anderes. Neugierig?

Öffnungszeiten Mo geschlossen
 Di–So 10–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
 Ermäßigt: 1,50 €
 Kinder bis 16 Jahre frei

Museum Tabakspeicher
 Museum für Nordhäuser Handwerks- und Industriegeschichte und Stadtarchäologie
 Zweigstelle des Kunsthaus Meyenburg
 Bäckerstraße 22 | 99734 Nordhausen
 Telefon: 03631/ 982737 | Fax: 03631/ 898011

1-13 Erlebnisbergwerk „Glückauf“ B5



Das Erlebnisbergwerk „Glückauf“ in Sondershausen ist die älteste befahrbare Kaligrube der Welt. Ausgerüstet mit einem Schutzhelm und einer Grubenlampe fahren die Besucher mit einem Förderkorb in das Bergwerk ein – 680 m tief. Unter Tage erfahren sie Interessantes über Abbau- und Fördertechniken und die Arbeit der Bergleute, können über eine Salzrutsche in nur 4 Sekunden 28 Höhenmeter zurücklegen oder auf dem Laugen-see eine gemütliche Bootsfahrt machen.

Öffnungszeiten Mo–Sa 10, 14, 16 Uhr; So 11 Uhr
Für alle Termine ist eine Voranmeldung notwendig!

Eintritt Erwachsene:
Mo–Fr: 18,00 €
Sa, So u. Feiertage: 23,00 €
Kinder von 10 bis 16 Jahren:
Mo–Fr 13,00 €; Sa, So u. Feiertage: 18,00 €

Tipp Festes Schuhwerk ist notwendig. Der Schacht ist sehr zugig. Entsprechende Kleidung ist empfehlenswert. Kinder unter zehn Jahren dürfen aus sicherheitstechnischen Gründen nicht in die Grube einfahren.

Erlebnisbergwerk-Betreibergesellschaft
Schachtstraße 20–22 | 99706 Sondershausen
Telefon: 03632/655-280 | Fax: 03632/655-205
E-Mail: Mueller@gses.de
Internet: www.erlebnisbergwerk.com

1-14 Schloss und Schlossmuseum Sondershausen B5



Das Schloss Sondershausen zählt zu den schönsten Schlössern Thüringens. Von 1697 bis 1918 war das Schloss die Residenz der Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen. Heute wird der Renaissancebau hauptsächlich als Museum genutzt. Ein außergewöhnliches Prunkstück: die goldene Kutsche aus dem Jahr 1710. Besonders empfehlenswert: Der weitläufige Schlossgarten im Stile eines englischen Landschaftsparkes.

Öffnungszeiten April bis September: Di–Fr 10–17 Uhr
Wochenende 10–18 Uhr
Oktober bis März: Di–So 10–16 Uhr

Eintritt Erwachsene: 3,00 €
Rentner/Schüler/Studenten: 2,00 €
Gruppen ab 15 Personen: 1,50 €/Person
Sonderführungen: 15,00 €
Familienkarte (Do) 7,50 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Schlussmuseum Sondershausen
Postfach 1120 | 99706 Sondershausen
Telefon: 03632/663120 | Fax: 03632/663110
E-Mail: schlussmuseum.sd@t-online.de
Internet: www.sondershausen.de

1-15 Grenzlandmuseum Eichsfeld C2



Bis vor einigen Jahren zog sich eine 1.400 km lange Grenze durch Deutschland. Perfekt ausgebaute Sperranlagen trennten die Menschen in Ost und West. 1989 fiel diese Grenze und heute sind die ehemaligen Anlagen vielerorts kaum mehr zu entdecken. Doch die Geschichte der deutschen Teilung darf nicht vergessen werden. Das Grenzlandmuseum im Eichsfeld erzählt diese Geschichte. Originale Sperranlagen, ein Zollgebäude, der Wachturm und interessante Ausstellungen sind zu besichtigen.

Öffnungszeiten Mo geschlossen; Di–So 10–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,50 €
Ermäßigt: 1,50 €
Schulklassen aus dem Eichsfeld frei.
Führungen ab 10 Personen: 15 €
(auch in Englisch und Französisch)

Tipp Führungen durch die Ausstellungen und die Außenanlagen nach Vereinbarung. In der Nähe befindet sich der Freizeitpark „Teistungenburg“.

Grenzlandmuseum Eichsfeld
Duderstädter Straße 5 | 37339 Teistungen
Telefon: 036071 / 97112 | Telefax: 036071 / 97998
E-Mail: info@grenzlandmuseum.de
Internet: www.grenzlandmuseum.de



1-16 Bergwerksmuseum Thomas-Müntzer-Kaliverein C2



Auf dem ehemaligen Gelände des Kaliwerkes Bischofferode gibt es ein Bergwerksmuseum. Hier wird über Tage die historische Entwicklung des Bergbaus im Eichsfeld dokumentiert. Das Museum verfügt über eine reiche Mineraliensammlung und informiert über die verschiedenen Arbeiten unter Tage.

Öffnungszeiten Di + Do 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
und nach Vereinbarung

Eintritt Erwachsene: 1,50 €
Ermäßigt: 1,00 €

Bergwerksmuseum Thomas-Müntzer-Kaliverein
Thomas-Müntzer-Kaliverein e.V. | Bischofferöder Str. 9
37345 Holungen
Telefon: 036077/21844



1-18 Barbarossahöhle

C5



Beim Besuch des Kyffhäusergebirges darf eines nicht fehlen – der Abstieg in die sagenumwobene Barbarossahöhle. Die größte für Touristen zugängliche Giphöhle Europas hat einiges zu bieten: die zauberhafte Neptungrotte, der mächtige Tanzsaal, kristallklare Seen, des Kaisers „Möbel“ u.v.m. Die Besichtigung der Höhle ist nur im Rahmen einer Führung möglich.

Führungen	April bis Oktober: täglich 10–17 Uhr November bis März: Di–So 10–16 Uhr
-----------	--

Eintritt	Erwachsene: 6,00 € Kinder von 3 bis 6 Jahren: 4,00 € Kinder unter 3 Jahren: 0,50 €
----------	--

Tipp Die Höhle ist auch im Sommer sehr kühl. Jeder „Höhlenforscher“ sollte sich warm anziehen. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Restaurant und Biergarten befinden sich direkt neben dem Höhleneingang. Im Sommer finden auf der kleinen Freilichtbühne nebenan Konzerte und Tanzveranstaltungen statt.

Geopark Barbarossahöhle
Mühlen 6 | 06567 Rottleben
Telefon: 034671/54513 | Fax: 034671/54514
E-Mail: service@hoehle.de
Internet: www.hoehle.de

1-17 Bärenpark Worbis

C3



„Versuchs mal mit Gemütlichkeit, mit Ruhe und Gemütlichkeit...“, singt Balu der Bär im Dschungelbuch. Meister Petz ist ein ruhiger Geselle, etwas tapsig, manchmal brummig aber sehr liebenswert. Einige Bären haben jedoch ein schweres Schicksal. Sie werden von den Menschen als Zirkus-, Tanz-, oder Zwingerbären gehalten – manchmal leider auch nicht artgerecht. Der Bärenpark Worbis hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese Bären zu retten. Auf dem 40.000 m² großen Areal leben Mischa, Mischka, Gonzo und noch zehn ihrer Freunde. Doch die Bären sind nicht die einzigen Bewohner dieser schönen Anlage. Auch Gevatter Isegrim und sein Rudel sind in den Park eingezogen. Der Park ist eine tolle Sache, ein Besuch lohnt auf alle Fälle!

Öffnungszeiten	täglich 10–19 Uhr In den Wintermonaten schließt der Park mit Einbruch der Dunkelheit.
----------------	--

Eintritt	Erwachsene: 6,00 € Kinder (3 bis 14 Jahre): 3,50 € Familienkarte: 17,00 € (2 Erwachsene und 2 Kinder von 3 bis 14 Jahren)
----------	---

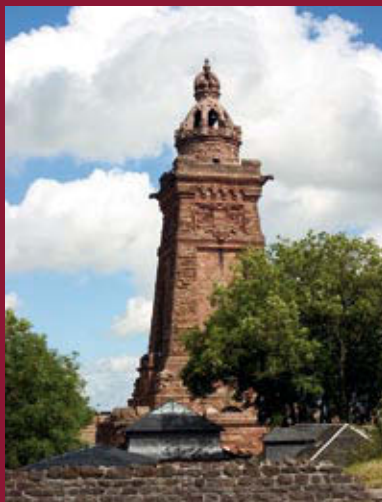
Tipp Kiosk und Behindertentoilette vorhanden.

Bärenpark Worbis
Duderstädter Straße 36a | 37339 Leinefelde-Worbis
Telefon: 036074/9 29 66 | Fax 036074/30665
E-Mail: worbis@baer.de
Internet: www.baer.de



Kaiser Barbarossa schläft im Kyffhäusergebirge... Lebt

er, oder lebt er nicht? Darüber streiten sich die Geister seit sehr langer Zeit. Die Rede ist vom Kaiser Barbarossa. Tief im Berg des Kyffhäusers will man ihn mit seinem gesamten Hofstaat gesehen haben. Dort sitzt der Kaiser schlafend an einem Tisch – so lange, dass sein roter Bart schon durch die Tischplatte gewachsen ist. Wenn die Zeit reif ist, wird er aus dem Berg kommen. Alle hundert Jahre schickt er einen Zwerg hinaus, welcher nachsehen soll, ob die Raben noch immer um den Berg kreisen. Solange, wie die schwarzen Gesellen über dem Kyffhäusergebirge fliegen, ist die Zeit des Erwachens für den Kaiser Barbarossa noch nicht gekommen. Er verfällt für weitere hundert Jahre in seinen Zauberschlaf...



1-19 Naturlehrpfade D2



Der Harz bietet Naturgenuss pur. Auf sehr gut ausgeschilderten Wegen lässt sich die Natur erkunden. Besonders empfehlenswert: Die zahlreichen Naturlehrpfade – wie zum Beispiel:

- Naturlehrpfad „August Petermann“ (8 km) in Bleicherode
- Waldlehrpfad „Teichtal“ in Hainrode (3 km) oder
- „Strohbach“-Naturlehrpfad bei Ilfeld (6 km)

Tourist- und Stadtinformation Bleicherode
 Hauptstraße 55 | 99752 Bleicherode
 Telefon: 036338/456230 | Fax: 036338/4562337
 E-Mail: touristinfo.bleicherode@gmx.de
 Internet: www.bleicherode.de

Gemeindeverwaltung Heinrode
 Hauptstraße 108 | 99735 Hainrode
 Telefon: 036334/53231 | Fax: 036334/50530
 E-Mail: webmaster@hainrode-hainleite.de
 Internet: www.hainrode-hainleite.de

Südharztouristik Ilfeld-Information
 Ilgerstraße 51 | 99768 Ilfeld
 Telefon: 03631/32033 | Fax: 036331/32035
 Internet: www.suedharztouristik.de
 E-Mail: info@suedharztouristik.de

1-20 Heimatstube Niederorschel D3



Vor langer Zeit wohnte in Niederorschel im Eichsfeld ein Bauer mit seiner Familie. Er hatte einen kleinen Bauernhof mit einem Backhaus, einer Scheune, einem Stall und natürlich auch einen großen Misthaufen. Werktags verrichtete er die Arbeit auf dem Feld, seine Frau saß am Webstuhl oder backte Brot und nur sonntags saßen beide in der „guten Stube“...

Das ist eine wahre Geschichte. Wie die beiden lebten, können die Besucher heute im Heimatmuseum des Dorfes sehen. Der Webstuhl funktioniert noch und kann bestaunt werden. Und: Für alle die, die neugierig auf selbstgebackenes Brot sind, gibt es eine original „Thüringer Fettbemme“.

Öffnungszeiten Mo–Do 9–12 Uhr und 13–16 Uhr

Eintritt Erwachsene: 1,00 €
 Kinder: frei

Heimatstube Niederorschel
 Marktplatz 10 | 37355 Niederorschel
 Telefon: 036076/52284
 E-Mail: verwaltungsgemeinschaft@eichsfelder-kessel.de
 Internet: www.niederorschel.de



Wer denkt, ein Streifzug durch Thüringen an nur einem Tag geht nicht, der irrt sich gewaltig. Im „mini-a-thür“ Freizeitpark in Ruhla findet man die wichtigsten Thüringer Bauten im Kleinformat und alles auf einem Fleck – klein aber fein.

Nach soviel Kleinem Lust auf was ganz Großes?
Davon hat diese Region einiges zu bieten. Hoch in die Wipfel der Baumkronen steigen, die Großen der Geschichte treffen – von der Heiligen Elisabeth über Martin Luther bis zu Johann Sebastian Bach –, eine riesige Wehranlage „erobern“, große Auerochsen kennenlernen, den Mittelpunkt Deutschlands entdecken – wie großartig...

Mühlhausen
Hainich
Eisenach
Ruhla
Bad Salzungen
Waltershausen
Trusetal

Region 2



			siehe Seite	Burgen u. Schlösser	Höhlen u. Schaubergwerke	Sport u. Spiel	Natur	Museen u. Ausstellungen	Handwerk u. Technik	Kultur u. Bildung	ThüringenCard Leistung
A1	1	Schauwerkstatt und Museum Stockmacherei	18								
A4	2	Werratalmuseum im Schloss Gerstungen	18								
A5	3	Stadtmuseum Burg Wendelstein	18								
B1	4	Naturlehrpfad Dieteröder Klippen	18								
B1	5	Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal	19								
B1	6	Schauhöhle Martinfeld	19								
B2	7	Kloster Hülfensberg	19								
B3	8	Creuzburg	19								TC
B5	9	Bootsverleih am Burgsee	19								
B5	10	Erlebnisbergwerk Merkers	20								
B5	11	Keltenbad	20								TC
B5	12	Ruine Krayenburg	21								
B5	13	Schwimmbad 3 Eichen	21								
B5	14	Wasserwandern auf der Werra	21								
C1	15	Burg Gleichenstein	21								
C1	16	Südeichsfelder Krippenweg	21								
C2	17	Bootsverleih am Schwanenteich	22								
C3	18	Erlebnispfad Silberborn	22								
C/D3	19	Nationalpark Hainich	22								
C4	20	Abstieg von der Wartburg zur Drachenschlucht	23								
C4	21	Bachhaus	23								
C4	22	Grillplatz mit Grillhütte	23								
C4	23	Heimatsstube Thal	23								
C4	24	Kartausgarten	23								
C4	25	Museum Automobile Welt	24								
C4/5	26	Naturlehrpfade	24								
C4	27	Stadtführungen für Kids und Teens	24								
C4	28	Wartburg	25								
C4	29	Werra-Abenteuerreisen	25								
C5	30	Altensteiner Höhle	26								
C5	31	Besucherbergwerk Hühn	26								
C5	32	Freizeitpark Bad Liebenstein	26								
C5	33	Freizeitpark „mini-a-thür“	26								TC
C5	34	Naturerlebnispfad „Am Breitenberg“	27								
C5	35	Tierpark Bad Liebenstein	27								
C5	36	Tropfsteinhöhle Kittelsthal	27								TC

			siehe Seite	Burgen u. Schlösser	Höhlen u. Schaubergwerke	Sport u. Spiel	Natur	Museen u. Ausstellungen	Handwerk u. Technik	Kultur u. Bildung	ThüringenCard Leistung
C5	37	Trusetaler Wasserfall	27								
C5	38	Uhrenmuseum Ruhla	28								
C5	39	Zwergenpark	28								
D2	40	3K – Kunst, Kultur und Kommunikation	28								
D2	41	Auerochsengehege am Torfstich	28								
D2	42	Fernmeldemuseum	28								
D2	43	Feuerwehrmuseum	29								
D2	44	Historische Wehranlage	29								
D2	45	Hornhardtsches Rittergut	29								
D2	46	Opfermoor Niederdorla	30								
D2	47	Reiterhof Anhalt	30								
D2	48	Thüringentherme	20								TC
D2	49	Thuringia Funpark	30								
D3	50	Baumkronenpfad im Nationalpark Hainich	31								TC
D3	51	Brunstal-Erlebnispfad	31								
D3	52	Heimat- und Bauernmuseum	31								
D3	53	Märchen-Naturpfad Weberstedt „Feensteig“	32								
D3	54	Ponyhof	32								
D3	55	Spielscheune Hainich-Zauber	32								
D3	56	Wildkatzen-Kinderwald	32								
D5	57	Alte Tambacher Talsperre	33								
D5	58	Erlebnisbad TABBS	33								TC
D5	59	Erlebnispark Lohmühle	33								
D5	60	Erlebnispfad im Apfelstädter Grund	33								
D5	61	Gleis3Eck Freizeitzentrum	34								
D5	62	Inselsberg-Express	34								TC
D5	63	Köhler Hütten	34								
D5	64	Marienglashöhle Friedrichroda	34								TC
D5	65	Minigolfanlage	35								
D5	66	Naturlehrpfad Willi Matthias	35								
D5	67	Saurierpfad	35								
D5	68	Technisches Museum Sägewerk	35								

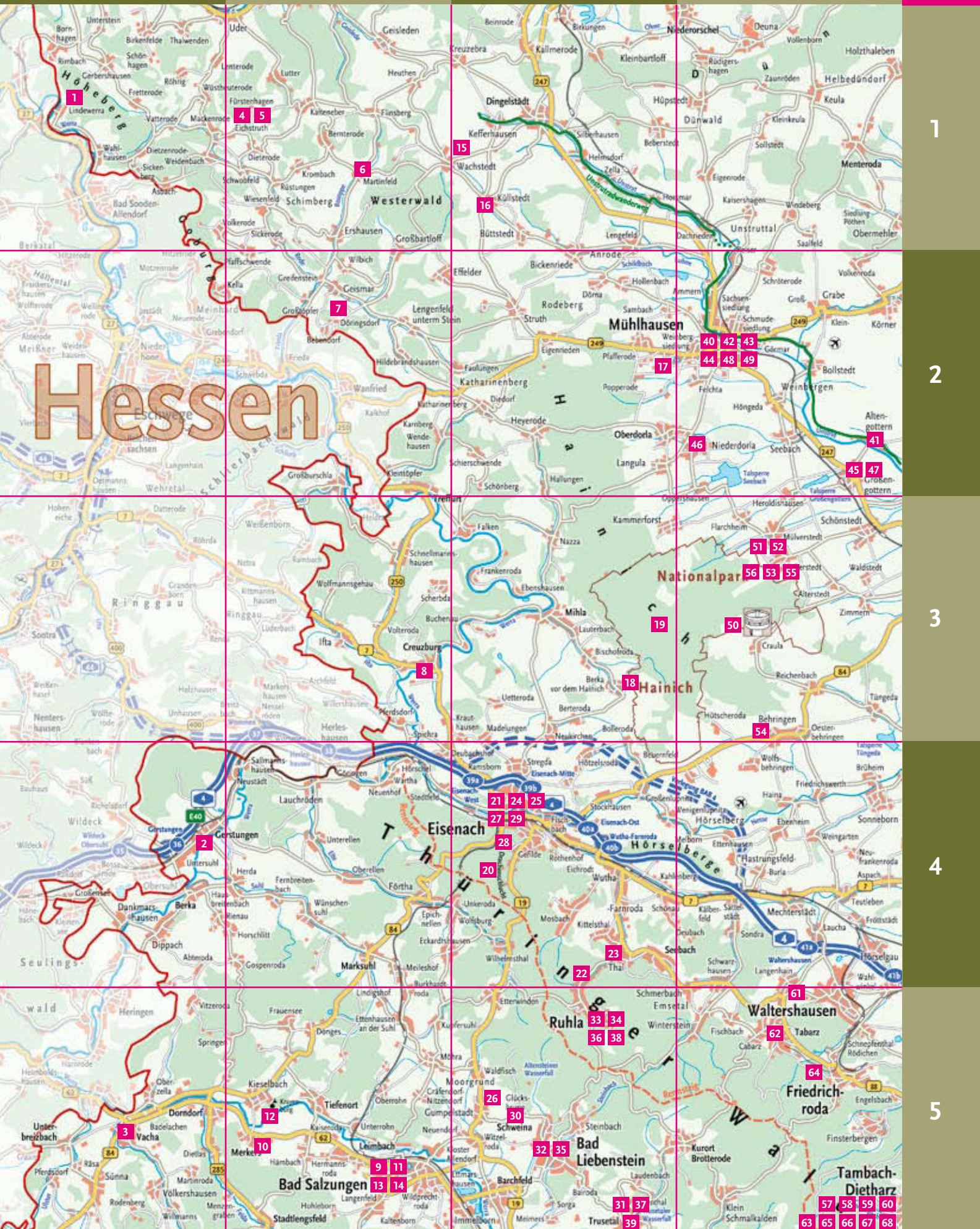
A

B

C

D

2



A

B

C

D

5

2-1

Schauwerkstatt und Museum Stockmacherei

A1



In Thüringen kann man wandern, was das Zeug hält. Das wichtigste Utensil dafür kommt natürlich auch aus dem Freistaat: Vor rund 160 Jahren begann man in Lindewerra mit der Stockmacherei. Das seit 1980 bestehende Museum informiert über dieses alte Handwerk und zeigt die Herstellung eines Wanderstockes. Wer hätte das gedacht: 32 Arbeitsgänge sind erforderlich, um aus einem Stück Holz das beliebte Wanderrequisit werden zu lassen.

Öffnungszeiten *Museum:* ganzjährig nach Vereinbarung
1. April bis 31. Oktober So 13.30 u. 17 Uhr
Werkstatt: Mo–Fr 7–15 Uhr

Eintritt Freier Eintritt.
Es wird um eine Spende gebeten.
Reisegruppen (Bus): 20 €

Stockmachermuseum
Straße der Einheit 2 | 37318 Lindewerra
Telefon: 036087/98300 | Fax: 036087/98301
Internet: <http://www.lindewerra.de>

Ansprechpartner Schauwerkstatt
Stockmachermeister W. Geyer
Am Rasen 14 | 37318 Lindewerra
Telefon: 036087/98300 | Fax: 036087/98301
Internet: www.stockmacherei.de



2-2

Werratalmuseum im Schloss Gerstungen

A4



Das Gerstunger Schloss hat gleich zwei Attraktionen: Auf einem seiner kleinen Giebeltürme thront ein großes Storchennest, das alle Jahre wieder von Adebar und seiner Familie bewohnt wird. Und: Im Schloss befindet sich ein Heimatmuseum zur Geschichte und Entwicklung der Region Werratal. Die Besucher beginnen ihre Zeitreise in der Ur- und Frühgeschichte, erfahren viel Interessantes über die Reformation und den Bauernkrieg, regionaltypische Handwerkerberufe, den Kalibergbau und die 150-jährige Eisenbahngeschichte Gerstungens.

Öffnungszeiten Di–Fr 14–16 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt (Kinder, Schüler, Studenten):
1,00 €
Gruppen ab 10 Personen: 1,00 €/Person

Werratalmuseum im Schloss Gerstungen
Sophienstraße 4 | 99834 Gerstungen
Telefon: 036922/2450
E-Mail: info@gerstungen.de
Internet: www.gerstungen.de

2-3

Stadtmuseum Burg Wendelstein

A5



Das Heimatmuseum befindet sich im Hauptgebäude der Burg Wendelstein unweit des historischen Kerns der Stadt Vacha. In dem liebevoll eingerichteten Museum gibt es einiges zu sehen: eine Ausstellung zur Stadtgeschichte, eine Küche aus Uromas Zeiten, Bauernstuben und eine Schuster- und Schmiedewerkstatt. Im Dachgeschoss des Gebäudes bietet sich allen Puppenliebhabern ein besonderer Augenschmaus – Thüringens größte Puppensammlung. Über 2.000 Puppen werden hier zur Schau gestellt. Dabei ist auch eine besondere Rarität: die erste, noch handgefertigte „Frau Elster“, „Pittiplatsch“, „Herr Fuchs“ und das „Sandmännchen“ fehlen natürlich auch nicht.

Öffnungszeiten Di–Fr 10–17 Uhr
Sa, So und Feiertage 14–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €, Kinder: 0,75 €
Museumsbesuch mit Stadtführung: 2,50 €

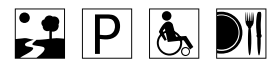
Tipp Das Museum kann auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten besucht werden – bitte mit Voranmeldung! Gebührenpflichtige Parkplätze befinden sich in direkter Umgebung der Burg.

Stadtmuseum Burg Wendelstein
Untertor 8 | 36404 Vacha
Telefon: 036962/ 22839
E-Mail: museum-vacha@t-online.de
Internet: www.museum-vacha.de

2-4

Naturlehrpfad Dieteröder Klippen

B1



Ein besonders schöner Lehrpfad führt auf die Dieteröder Klippen: Am Besucher- und Informationszentrum „Alter Wasserturm“ in der Naturparkverwaltung Fürstenhagen startet der Naturlehrpfad. Auf 8,2 km geht es immer der Silberdistel nach, über die Dieteröder Höhe, bis zu den Klippen, von denen man einen wunderbaren Ausblick über den Naturpark hat.

Tipp Für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer beginnt an der Dieteröder Höhe ein barrierefreier Weg zu den Klippen.

Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal
Dorfstraße 19 | 37318 Fürstenhagen
Telefon: 036083/4663 | Fax: 036083/46641
E-Mail: naturpark-ehw@thueringen.de
Internet: www.naturpark-ehw.thueringen.de



2-5 Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal B1



Mit dem Fahrrad entlang der Werra radeln, zu Fuß über die Höhen des Eichsfeldes streifen oder die wilden ursprünglichen Buchenwälder des Nationalparks Hainich erkunden – im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal hat man als Naturfreund die Wahl. Besonders zu empfehlen: die zahlreichen, sehr informativen Naturlehrpfade.

Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal
Dorfstraße 19 | 37318 Fürstenhagen
Telefon: 036083/4663 | Fax: 036083/46641
E-Mail: naturpark-ehw@thueringen.de
Internet: www.naturpark-ehw.thueringen.de

2-6 Schäumühle Martinfeld B1



Bernd das Brot ist mit Mehl gebacken. Vielleicht stammt dieses Mehl ja aus der Grabenmühle in Martinfeld – eine der wenigen Wassermühlen, die heute noch ihre Arbeit verrichten. Sie mahlt schon seit dem 16. Jahrhundert Weizen- und Roggenkörner zu feinem Mehl. Wie das geht, zeigt der Müller gern, und Bernd das Brot kennt er bestimmt auch.

Öffnungszeiten Eine Außenbesichtigung ist jederzeit möglich. Führungen durch die Mühle (Dauer ca. 30 Minuten) nur auf Anmeldung.

Eintritt Kleine Spenden zur Erhaltung der Mühle sind willkommen.

Schäumühle Martinfeld | Müllermeister Udo Kellner
37308 Martinfeld
Telefon: 036082/89319 | Fax: 036082/89312

2-7 Kloster Hülfsberg B2



Auf dem 444 m hohen Hülfsberg, dem wohl ältesten Wallfahrtsort des Eichsfeldes, steht das gleichnamige Kloster. Seit dem Jahr 1860 leben und arbeiten Franziskaner dort. Ein Besuch im Kloster lohnt sich. Empfehlenswert: die wunderbare frühgotische Kapelle und das Dr. Konrad-Martin-Kreuz. Zum Kloster führen sehr schöne Pilgerwege von Geismar hinauf oder von den Parkplätzen Bebendorfs und Döringsdorfs (Dauer: etwa 1 Stunde).

Franziskanerkloster Hülfsberg
37308 Döringsdorf
Telefon: 036082/45500 | Fax: 036082/455044
Internet: www.huelfsberg.de



2-8 Creuzburg B3



Creuzburg ist eine der ältesten Städte Thüringens. Ihr markantes Wahrzeichen: die Burg „Creuzburg“. Die ehemalige Residenz der Thüringer Landgrafen ist ein lohnendes Ausflugsziel. Eine historische Ausstellung zeigt die Geschichte der Burg, in der Töpferei kann man einem Töpfermeister über die Schulter schauen und ein „echter“ Folterkeller lädt zum Gruseln ein.

Die Stadt Creuzburg ist aber auch ein guter Ausgangspunkt für Wanderungen. Besonders sehenswert ist der Ausblick vom Wisch (364 Meter) in das Werratal. Auch für die kleinen Wanderfreunde lohnt sich der Aufstieg: Auf dem Wisch gibt es einen schönen Waldspielplatz. Ein Abstecher zum Naturschutzgebiet „Ebenauer Köpfe“ ist ebenfalls zu empfehlen. Die Wanderer erwartet ein Naturlehrpfad vor der imposanten Kulisse aus Kalkfelsen.

Öffnungszeiten April bis Oktober: Di–So 10–17 Uhr
November bis März: Sa/So 10–16 Uhr

Eintritt Erwachsene: 3,00 €
Kinder: 1,30 €
Gruppen: 2,00 €/ pro Person
ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Tipp Führungen nach Voranmeldung jederzeit möglich. Kostenpflichtige Parkplätze direkt vor der Burg. Kostenlose Parkplätze im Ort Creuzburg.

Creuzburg
Michael-Praetorius-Platz 2 | 99831 Creuzburg/Werra
Telefon: 03 69 26/ 71174 | Fax: 036926/82380
E-Mail: Museum-Creuzburg@gmx.net
Internet: www.creuzburg-online.de

2-9 Bootsverleih am Burgsee B5



Direkt unterhalb der Salzunger Burg liegt der rund 10 ha große idyllische Burgsee. An der Uferpromenade können Ruder- und Tretboote ausgeliehen werden. Aber: Die Seeleute sollten keine allzu großen Abenteuer wagen – der See ist an einigen Stellen bis zu 25 m tief.

Öffnungszeiten Mai bis September Mo–Fr 14–20 Uhr
Sa, So und Feiertage 10–20 Uhr

Gebühren Ruderboote: 2,50 € / 30 Min.
Tretboote: 3,00 € / 30 Min.

Bootsverleih am Burgsee
36433 Bad Salzungen
Telefon: 03695/ 671141 (Kultur- und Sozialamt) | Fax: 03695/ 671194

Der Wassermann aus dem See von Bad Salzungen...

Heute kann man in den „Bad Salzunger Salztopf“ eintauchen – vor vielen hundert Jahren gab es hier einen richtigen Salzsee. Auf seinem Grund stand ein wunderschönes, gläsernes Schloss – das Reich eines ebenso schönen und jungen Wassermannes. Immer zu den Tanzabenden kam er nach Bad Salzungen. Eines Abends bat er die schönste aller Tänzerinnen, mit ihm an den See zu kommen. Die Schöne ging mit ihm und ward von diesem Tag nie wieder in der Stadt gesehen. Viele Jahre waren die Menschen darüber so traurig, dass sie nicht mehr nur in die Nähe des Sees gingen. Doch die Zeit heilt alle Wunden und so machte sich der Bruder der verschwundenen Schönen auf, in dem See zu baden. Doch was war das? Ehe er sich's versah, wurde er in die Tiefe gezogen. Er traute seinen Augen kaum, als er dort seine Schwester mit einem kleinen Kind auf dem Arm traf. Sie lebte glücklich und zufrieden gemeinsam mit dem Wassermann im Schloss. Ihre Sehnsucht nach ihrem Bruder war jedoch so groß, dass sie ihn in den See hinabzog. Der Junge konnte das alles nicht glauben und viel darüber in einem tiefen Schlaf. Als er wieder erwachte, lag er am Ufer des Salzsees. Hatte er nur geträumt?

2-10 Erlebnisbergwerk Merkers

B5



Rund 800 m unter den grünen Hügeln der Rhön liegt das Erlebnisbergwerk Merkers. Die ehemalige Salzmine ist vor allem dadurch bekannt, dass hier 1945 große Teile des von den Nationalsozialisten geraubten Goldes versteckt wurden. Bei angenehmen 28 Grad Celsius erwartet die Besucherinnen und Besucher nicht nur die historische Schatzkammer, sondern auch eine „Kristall-Bar“ und eine sehr beeindruckende Kristallgrotte mit einem Salzsee. Und nicht nur das: Das Untertage-Bergbaumuseum informiert über die 100-jährige Geschichte des Kalibergbaus in der Werraregion. Auch an die kleineren Hobbybergleute ist gedacht, Großgeräte wie der Schaufelradbagger „ALF“ laden zum Einsteigen und Erkunden ein.

Öffnungszeiten	Di–So 9.30–13.30 Uhr
Eintritt	1. Dezember bis 28. Februar: Erwachsene: 20,00 € Kinder (10–16 Jahre): 12,00 € Jugendliche (17–18 Jahre) und ermäßigt: 15,00 € Familie: 46,00 € (2 Erwachsene und 2 Kinder 10 bis 16 Jahre)
	Vom 1. März bis 30. November: Erwachsene: 18,00 € Kinder (10–16 Jahre): 11,00 € Jugendliche (17–18 Jahre) und Ermäßigt: 13,00 € Familie: 41,00 € (2 Erwachsene und 2 Kinder 10 bis 16 Jahre)

Tipp Termine für Grubenfahrten sollten telefonisch vereinbart werden. Kinder unter 10 Jahren dürfen nicht teilnehmen. Festes Schuhwerk nicht vergessen! Parkplätze und Gastronomie vorhanden.

Erlebnisbergwerk Merkers
Zufahrtsstraße 1 | 36460 Merkers
Telefon: 03695/ 614101 | Fax: 03695/ 612472
E-Mail: info@erlebnisbergwerk.de
Internet: www.erlebnisbergwerk.de

2-11 Keltenbad

B5



Das Leben der Kelten ist noch nicht umfassend erforscht, aber eines ist ganz gewiss: Sie kannten die wohltuende Wirkung des Solebades. Im Keltenbad Bad Salzungen lässt es sich wunderbar in die Badekultur der keltischen Stämme eintauchen. Eine besondere Attraktion ist der „Salztopf“, in dem man quasi schwerelos und völlig entspannt auf dem Wasser treiben und bei keltischer Unterwassermusik die Lichttherapie genießen kann. Ein Druidenbecken und Solarien runden dieses Badevergnügen ab.

Öffnungszeiten	täglich 10–22 Uhr (am 24.12./31.12./01.01. geschlossen)
Eintritt	Erwachsene: 6,50 €/2 Stunden; 8,50 €/3 Stunden Kleinfamilie (1 Erwachsener und 1 Kind): 10,00 €/2 Stunden; 12,50 €/3 Stunden Familienkarte (2 Erwachsene und 1 Kind): 16,50 €/2 Stunden; 21,00 €/3 Stunden Kinder bis 3 Jahre: frei
	Jugendliche ab 16 Jahre zahlen den vollen Eintrittspreis. Kinder ab 12 Jahre ohne Begleitung Erwachsener zahlen den vollen Eintrittspreis.
ThüringenCard Leistung: 2 Std. Bad frei	
Tipp	Kinder bis 16 Jahre müssen bis 20 Uhr das Bad verlassen.

Keltenbad
Sole-Heilbad Kurverwaltungsgesellschaft mbH
Am Flößrasen 1 | 36433 Bad Salzungen
Telefon: 0 36 95/ 69 34-0 | Fax: 0 36 95/69 34 21
E-Mail: kur.basa@t-online.de
Internet: www.keltenbad.de

2-12 Ruine Krayenburg

B5



Durch den Wald stöbern, eine alte Burgruine entdecken und als Ritter um die Gemäuer streifen – all das kann man an der Ruine der Krayenburg. Die Geschichte dieser Wall- und Fliehbung beginnt schon zu Zeiten Karls des Großen um 890 n. Chr. Im 30-jährigen Krieg wurde sie zerstört. Neben der Ruine lädt die Burgklause zum Verweilen ein. Übernachtungen sind ebenfalls möglich.

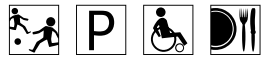
Öffnungszeiten *Burgklause:*
Mo, Di, Do, Fr 11–21 Uhr
Mi geschlossen, Sa und So 10–21 Uhr

Eintritt frei

Gemeindeverwaltung Merkers-Kiesebach
Salzunger Str. 59 | 36460 Merkers
Telefon: 036969/5370
Internet: www.krayenberg.de

2-13 Schwimmbad 3 Eichen

B5



Das Freibad verfügt über eine Riesenrutsche, Strömungskanal, Wasserspeier, Massagedüsen, Matschplatz für Kinder, Mutter-Kind-Bereich mit Planschbecken und ein beheiztes Becken. Auch an Land kommt keine Langeweile auf. Kinderspielflächen, eine Beach-Volleyball- und eine Basketball-Anlage sowie eine Tischtennisplatte sorgen für viel Spaß.

Öffnungszeiten Mai bis September Mo–So 10–20 Uhr
(je nach Wetterlage)

Eintritt Erwachsene (ab 18 Jahre): 3,00 €
Kinder und Jugendliche: 1,50 €
10er Karten:
Kinder und Jugendliche: 12,00 €
Erwachsene: 24,00 €
Abendtarif (ab 18 Uhr): 1,50 €

Schwimmbad 3 Eichen
Am Schwimmbad 2 | 36433 Bad Salzungen
Telefon: 03695/ 629291
E-Mail: stadtverwaltung@badsalzungen.de
Internet: www.badsalzungen.de

2-14 Wasserwandern auf der Werra

B5



Wasserwandern auf der Werra – das heißt, in einem gemächlichen Tempo dahintreiben, vorbei an zahlreichen Burgen und Schlössern, Wäldern, Bergen und steilen Felswänden. Die Anlegestellen sind gut erreichbar und in günstigen Abständen. Tourentipps gibt es bei der Werratal Touristik oder in den Fremdenverkehrsbüros der einzelnen Orte. Wer sich ein Boot mieten oder eine organisierte Tour buchen will, bekommt hier auch die entsprechenden Kontaktadressen.

Werratal Touristik e.V.
Erzberger Allee 14 | 36433 Bad Salzungen
Telefon: 03695/6164-18 bis -21 | Fax: 03695/616425 oder 617618
E-Mail: info@werratal.de
Internet: www.werratal.de

2-15 Burg Gleichenstein

C1



Vor 753 Jahren bezog Heinrich Graf von Gleichenstein sein neues Haus. Kein gewöhnliches Haus, sondern eine Burg mit dicken Mauern, Wehrturm und einem Verließ. Leider konnte die Familie des Grafen ihr neues Eigenheim nicht lange genießen – die Burg wurde 1648 von schwedischen Truppen zerstört. Die Ruinen waren lange Zeit verwaist. 1994 zog auf dem alten Burghof neues Leben ein. Eine Falknerei öffnete ihre Tore und begeistert eine Vielzahl von Besuchern mit ihren beeindruckenden Flugvorführungen.

Tip Aufgrund von aufwendigen Umbau- und Renovierungsarbeiten bleibt die Falknerei im Jahr 2006 geschlossen. Wenn die Baumaßnahmen abgeschlossen sind, wird sich das Burgtor wieder öffnen.

Burg Gleichenstein
37359 Wachstedt - bei Heiligenstadt
Telefon: 036082/81253 | Fax: 036082/904600
E-Mail: info@burg-gleichenstein.de
Internet: www.burg-gleichenstein.de



2-16 Südeichsfelder Krippenweg

C1



Eine besondere Attraktion ist in jedem Jahr zwischen Weihnachten und Ende Januar der Südeichsfelder Krippenweg. Im Mittelpunkt des Krippenweges steht die größte Dorfkirche des Eichsfeldes, „St. Georg und Juliana“ in Küllstedt. Weitere Stationen sind die Kirche in Dingelstädt, die Kefferhäuser „St.-Johannes-Kirche“, „St. Alban“ in Effelder, „St. Peter und Paul“ in Großbartloff, die Geismarer „St.-Ursula-Kirche“, die Marienkirche von Lengenfeld, die Struther „St.-Jakobus-Kirche“ und die Pfarrkirche „St. Sebastian“ in Bickenriede.

Öffnungszeiten Eröffnung der Ausstellung: 3. Advent
täglich 12–17 Uhr

Eintritt frei

Katholisches Pfarramt Küllstedt
Zöllnergasse 3 | 37359 Küllstedt
Telefon: 036075/60040 | Fax: 036075/60641
E-Mail: pfarramt@sankt-georg-kuellstedt.de
Internet: www.sankt-georg-kuellstedt.de

2-17 Bootsverleih am Schwanenteich

C2



„Jetzt fahrn wir übern See, übern See, jetzt fahrn wir übern“ – Schwanenteich in Mühlhausen. Keine Sorge, für das „Seeabenteuer“ leiht man sich keine hölzernen Wurzeln, sondern Ruderboote und Wassertreter. Alle, die noch mehr Spannung wollen, übernachten auf dem Zeltplatz direkt neben dem See – und alles vor den Toren der „Turmstadt“.

Öffnungszeiten April bis Oktober

Preise
 Kinder (bis 14 Jahren):
 Ruderboot: 1,00 € / ½ Std.
 Wassertreter: 1,50 € / ½ Std.
 Schwimmweste: 0,50 € / ½ Std.
 Erwachsene:
 Ruderboot: 1,50 € / ½ Std.
 Wassertreter: 2,50 € / ½ Std.
 Kinder kleiner als 100 cm haben freien Eintritt!

Bootsverleih am Schwanenteich
 99974 Mühlhausen
 Telefon: 03601/10123
 E-Mail: info@campingplatz-am-schwanenteich.de
 Internet: www.campingplatz-am-schwanenteich.de

2-18 Erlebnispfad Silberborn

C3



Der Wanderparkplatz „Mallinde“ ist der Ausgangspunkt für die Wanderung über den Erlebnispfad Silberborn. Auf dem 2 Kilometer langen Weg erfahren Eltern und Kinder mehr über Tiere, Pflanzen und das Ökosystem im Nationalpark Hainich. Auf dem Pfad sorgen 12 verschiedene Stationen für Spaß, Spiel und Spannung. Zum Beispiel können die Kinder an einer Station eine Kurbel drehen, um die Rufe der Lärche zu hören oder an einer anderen ihr Wissen über heimische Laubbaumarten testen. Ein weiteres Highlight ist die Quelle Silberborn, die sich etwa auf der Hälfte der Strecke befindet.

Erlebnispfad Silberborn
 „Wanderparkplatz Mallinde“
 99826 Berka vor dem Hainich

Nationalpark Hainich
 Telefon: 03603/390728
 E-Mail: NP_Hainich@forst.thueringen.de
 Internet: www.nationalpark-hainich.de



2-19 Nationalpark Hainich

C/D3



Wer den Märchenwald Hainich erkunden will, aber keine Lust hat zu laufen, der nimmt einfach die Pferdekutsche. Im Kremser geht es im gemächlichen Tempo rund um den Nationalpark. Hier gibt es viel zu entdecken, denn der Hainich ist das größte zusammenhängende Laubwaldgebiet Deutschlands. Und nicht nur das: Der Hainich ist beinahe schon ein richtiger Urwald. Ein Urwald mitten in Thüringen? Ja! In Thüringen gibt es doch (fast) alles!

Informationen und Buchung in der Nationalpark-Information:
 Nationalpark Hainich
 Bei der Marktkirche 9 | 99947 Bad Langensalza
 Telefon: 03603/390728
 Fax: 03603/390720
 E-Mail: NP_Hainich@forst.thueringen.de
 Internet: www.nationalpark-hainich.de





2-20

Abstieg von der Wartburg zur Drachenschlucht

C4



Der Abstieg von der Wartburg auf Schusters Rappen ist sehr zu empfehlen. Einer der Wege führt durch den Nesselgrund zu ganz besonderen Schönheiten des Naturschutzgebietes Wartburg-Hohe Sonne. Die geheimnisvolle Drachenschlucht zieht die Besucher in ihren Bann. Das schmale Tal mit seinen senkrechten und oft überhängenden Felswänden ist 198 m lang, rund 10 m tief und an manchen Stellen nur rund 70 cm breit. Die feuchtkühle Schlucht ist erst seit 1832 begehbar. Aber Vorsicht! Der Name der Schlucht kommt nicht von ungefähr. Früher wohnte in dieser Gegend ein großer, gefährlicher, feuerspuckender Drache. Durch einen Zauber verwandelte er sich in unzählige, kleine Feuersalamander. Augen auf! Nur ganz aufmerksame Wandermädels und -burschen können die lichtscheuen Tiere entdecken.

Tourismus Eisenach GmbH
Markt 2 | 99817 Eisenach
Telefon: 03691/79230 | Telefax: 03691/792320
E-Mail: tourist-info@eisenach.de
Internet: www.eisenach-tourist.de

2-21

Bachhaus

C4



Was ist das wohltemperierte Klavier? Wie klingt ein Cembalo? Im Bachhaus werden diese und viele andere Fragen rund um die Musik beantwortet. Und: Hier wird der große Komponist Johann Sebastian Bach vorgestellt, der 1685 in Eisenach geboren wurde. Natürlich kann man hier auch seiner wunderbaren Musik lauschen. Für alle kleinen und großen Musikliebhaberinnen und -liebhaber ist der Besuch im Hause Bach garantiert ein Ohrenschmaus.

Öffnungszeiten	täglich 10–18 Uhr
Eintritt	Erwachsene: 4,00 € Ermäßigt: 3,00 € Familien (Eltern mit Schulkindern): 8,00 € Kinder unter 6 Jahren: frei

Tipp Das Museum bietet museumspädagogische Führungen für Kinder und Schulklassen. Eine Anmeldung ist erforderlich! Gastronomie in den Sommermonaten.

Bachhaus Eisenach
Frauenplan 21 | 99817 Eisenach
Telefon: 03691/7934-0 | Fax: 03691 / 7934-24
E-Mail: info@bachhaus.de
Internet: www.bachhaus.de

2-22

Grillplatz mit Grillhütte

C4



Der Grillplatz im Fuchsgrund bei Thal liegt etwa 1,5 km vom Ortskern entfernt – ein idealer Rastplatz direkt in der Nähe des Stausees.

Tipp Das Grillen bitte bei der Stadtverwaltung Ruhla anmelden!

Stadtverwaltung Ruhla
Carl-Gareis-Straße 16 | 99843 Ruhla
Telefon: 036929/ 8280 | Fax: 036929/ 80365
E-Mail: info@ruhla.de
Internet: www.ruhla.de

2-23

Heimatstube Thal

C4



Die Heimatstube befindet sich im ehemaligen Forsthaus. Das kleine, liebevoll eingerichtete Museum informiert über die Geschichte, die Geologie, die Fauna und Flora des Ortes Thal. Ein Teil der Ausstellung widmet sich auch der 1137 erstmals erwähnten Scharfenburg, deren Ruinen noch erhalten sind. Und dem Kloster Weißenborn, dessen Klosterkirche noch heute als evangelisch-lutherische Kirche von Thal genutzt wird.

Öffnungszeiten Mai bis Oktober Sa, So 14–17 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Eintritt kostenfrei

Heimatstube Thal
Dorfstraße 1 | 99842 Ruhla OT Thal
Telefon: 036929/ 63268
E-Mail: tourist-ruhla.de
Internet: www.ruhla.de

2-24

Kartausgarten

C4



Der Kartausgarten hat seinen Namen vom alten Kartäuserkloster, dem letzten in Eisenach gegründeten Kloster (um 1380). Etwa 1700 wurde er zum fürstlichen Lust- und Küchengarten. Inmitten des Kartausgartens liegt das Teezimmer, ein kleiner Salon im früheren Gärtnerhaus. Ein Spaziergang in dem schönen Garten und ein Besuch im Teezimmer lohnt sich. Die Tasse Tee gibt es gleich um die Ecke.

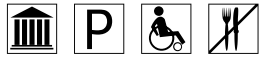
Öffnungszeiten Kartausgarten: jederzeit frei zugänglich
Teezimmer: Do ganztägig, Sa 14–17 Uhr

Eintritt *Teezimmer:*
Erwachsene: 1,00 €
Ermäßigt: 0,50 €
Gruppen (max. 20 Personen): 0,50 €

Tourismus Eisenach GmbH
Markt 2 | 99817 Eisenach
Telefon: 03691/79230 | Fax: 03691/792320
E-Mail: tourist-info@eisenach.de
Internet: www.eisenach-tourist.de

2-25 Museum Automobile Welt

C4



Eisenach ist eine Stadt des Automobils – und das schon über 100 Jahre. Auf dem Gelände des ehemaligen Automobilwerks Eisenach (AWE) in der Halle O2 wird die lange automobilen Geschichte der Stadt gezeigt. Hier stehen sie, die blinkenden Karossen: der Dixi 3/15, der BMW 335, der Wartburg 311 und viele mehr. Für alle Oldtimer-Fans ist das Museum ein wahres Paradies. Aber Achtung – bloß keinen Kratzer an den Lack machen!

Öffnungszeiten Di bis So 11–17 Uhr, Mo geschlossen

Eintritt Erwachsene: 3,00 €
Ermäßigt: 2,00 €
Kinder ab 6 Jahre: 1,50 €
Kinder unter 6 Jahre: frei
Familienkarte: 7,00 €
(2 Erwachsene und 2 Kinder bis 16 Jahre)

Museum Automobile Welt
Rennbahn 6 | 99817 Eisenach
Telefon: 03691/77212 | Fax: 03691/743234
E-Mail: ame@eisenachonline.de



2-26 Naturlehrpfade

C4/5



Im Thüringer Wald gibt es jede Menge naturkundliche Besonderheiten, deren Erkundung sich lohnt. In geführten Wanderungen oder auf eigene Faust sind der Kindernaturlehrpfad im Luisenthal „Altensteiner Park“ (ca. 3 km), der Naturlehrpfad „Rund um den Krötenkopf“ (ca. 5 km), der Naturlehrpfad „Rund um Bad Liebenstein“ (ca. 12 km) und der Naturlehrpfad „Alte Warth Kissel“ (ca. 3 km) lohnende Ziele. Ebenfalls empfehlenswert: das Naturschutzzentrum „Alte Warth“ in Gumpelstadt. Hier befindet sich eine Ausstellung über die Geschichte des Naturschutzgebietes „Alte Warth“ und ein Kräutergarten.

Öffnungszeiten „Alte Warth“: Mo–Fr 7.30–15.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Eintritt kostenfrei

Naturschutzzentrum „Alte Warth“
36433 Gumpelstadt
Telefon: 03695/ 840247
E-Mail: AHO-otmartoepfer@gmx.de

Das Rosenwunder von der Wartburg...

Vor vielen Jahren soll sich auf der Wartburg ein Wunder zugetragen haben. Und das kam so: Landgraf Ludwig von Thüringen verliebte sich in eine ungarische Königstochter mit Namen Elisabeth. Er nahm sie zu seiner Gemahlin und zog mit ihr auf die Wartburg. Elisabeth war eine sehr fromme und gutherzige Frau. So blieb es ihr auch nicht verborgen, dass im Reich des Landgrafen sehr viele arme Menschen wohnten. Die Menschen waren so arm, dass sie nicht einmal genügend Brot hatten. Um den hungernden Menschen etwas Gutes zu tun, brachte Elisabeth ihnen Brot und Schinken. Auf dem Hof des Landgrafen war das nicht gern gesehen. Durch hinterlistige Adelige erfuhr Elisabeths Mann, der Landgraf, von ihrem Tun. Dieser wollte der Sache auf den Grund gehen und überraschte die Ahnungslose auf dem Weg in die Stadt. Der Landgraf

nahm das Tuch zur Seite, das Elisabeths Korb bedeckte.

Welch ein Wunder: In dem Korb, der soeben noch randvoll mit Schinken und Brot gefüllt war, lagen jetzt lauter duftende Rosen...



2-27 Stadtführungen für Kids und Teens

C4



Hey cool, eine richtige Stadtführung für Kids und Teens. Dabei lernt man Bach, Luther und andere „abgefahrene“ Typen kennen, hört die Geschichten von den gebissenen Rittern und den törichten Jungfrauen und erfährt, was in Eisenach in vergangenen Zeiten alles so los war. Und das war nicht wenig. Es wird also garantiert nicht langweilig.

Tipp Die Eisenacher Tourismus GmbH bietet unterschiedliche Themenführungen an. Die Stadtführungen dauern etwa 1,5 Stunden.

Tourismus Eisenach GmbH
Markt 2 | 99817 Eisenach
Telefon: 03691/79230 | Telefax: 03691/792320
E-Mail: tourist-info@eisenach.de
Internet: www.eisenach-tourist.de

3. THÜRINGER LANDESAUSSTELLUNG AUF DER WARTBURG
ELISABETH VON THÜRINGEN
 EINE EUROPÄISCHE HEILIGE
 07.07. — 19.11.2007

2-28 Wartburg

C4



„Wart', Berg, du sollst mir eine Burg tragen!“ soll der Thüringer Landgraf Ludwig der Springer ausgerufen haben, als er den Berg sah, auf dem die Burg heute steht. Und er hat es wahr gemacht – 1073 wurde die Wartburg erbaut. Im Laufe der Jahre haben viele berühmte Menschen hier gewohnt: die heilige Elisabeth von Thüringen, der Reformator Martin Luther oder der Dichter Johann Wolfgang von Goethe. Die Burg hat aber noch viel mehr zu bieten: mittelalterliche Teppiche, Bilder und Möbel, einen Rittersaal, eine Burgkirche, den Burgbrunnen und als besondere Attraktion: die Lutherstube. Hier soll Martin Luther der Teufel erschienen sein. Aus Angst warf Luther mit seinem Tintenfass nach dem Bösewicht. Ob der Fleck heute noch an der Wand zu sehen ist? Schaut mal genau hin...

Öffnungszeiten März bis Oktober:
 Führungen: 8.30–17 Uhr
 Schließung des Burgtores: 20 Uhr

November bis Februar:
 Führungen: 9–15.30 Uhr
 Schließung des Burgtores: 17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 6,50 €
 Schüler und Studenten: 3,50 €
 Familienkarte: 16,50 €
 Kinder unter 6 Jahren: frei

Tipp In 500 m Entfernung gibt es einen Parkplatz. Von dort pendelt regelmäßig ein Bus bis kurz vor die Wartburg.

Bei einem Besuch der Wartburg darf eines nicht fehlen: der Eselritt. In den Sommermonaten können die kleinen Besucher auf den Rücken der Esel den Burgberg erklimmen. Bitte vor dem geplanten Eselritt Kontakt mit dem Betreiber der Eselstation aufnehmen.

Herr Hölzer: Telefon 03691/ 210404

Wartburg-Stiftung
 Auf der Wartburg | 99817 Eisenach
 Telefon: 03691/2500 | Fax: 03691/203342
 E-Mail: info@wartburg-eisenach.de
 Internet: www.wartburg-eisenach.de



2-29 Werra-Abenteuerreisen

C4



Wie wäre es mit einem Abenteuer zu Lande, zu Wasser oder sogar in der Luft? Im Werratal ist alles möglich. Besonders empfehlenswert: die Kanutouren auf der Werra. Aber Vorsicht: Die Touren sind nichts für Landratten!

Preis Kanutour Creuzburg–Mihla: 12,50 €

Tipp Kanutouren finden nur vom 15. April bis 15. Oktober und auch nur bei gutem Wetter statt. Voranmeldung erforderlich.

Werra-Abenteuerreisen
 Langensalzaer Str. 43 | 99817 Eisenach
 Telefon: 03691/888606 | Handy: 0170/5491945
 E-Mail: info@werra-abenteuerreisen.de
 Internet: www.werra-abenteuerreisen.de



2-30 Altensteiner Höhle

C5



Der eiszeitliche Höhlenbär *Ursus spelaeus* hatte hier Unterschlupf gesucht – in der heute ältesten Schauhöhle Thüringens. Doch nicht nur diese fossilen Knochenfunde machen den Reiz dieser Höhle aus: ein sprudelnder Wasserfall, ein See, eine Galerie aus Schlammvulkanen oder auch ein Regenbogensaal lassen sich bestaunen.

Öffnungszeiten	Januar: geschlossen Februar und März: Fr–Mi 12.30–16.30 Uhr, Do Ruhetag April bis Oktober: Mo–Mi Fr 10–17 Uhr, Sa–So 10–18 Uhr, Do Ruhetag November bis Dezember: Fr–Mi 12.30–16.30 Uhr, Do Ruhetag
----------------	--

Eintritt	Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren: 5,00 €, Kinder unter 12 Jahren: frei
----------	---

Tipp In der Höhle ist es kalt und zugig (etwa 8 °C). Entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk sind ratsam.

Altensteiner Höhle
Altensteiner Straße | 36448 Schweina
Telefon: 036961/71216 oder 70297
E-Mail: info.altensteiner-hoehle@onlinehome.de
Internet: www.altensteiner-hoehle.de

2-31 Besucherbergwerk Hühn

C5



Rund 500 m unter Tage muss man sich schon begeben, um einen Eindruck von der Arbeit der Bergleute zu bekommen. Im Besucherbergwerk Hühn ist das möglich. Hier wurde Spat, ein Mineral, abgebaut. Die Bergwerksstollen sind noch nahezu im Originalzustand erhalten. Bergbauliche Geräte gibt es ebenfalls zu sehen. Durch den Stollen führt ein echter Bergmann. Er hat garantiert viele spannende Geschichten zu erzählen.

Öffnungszeiten	Mo–So 10–17 Uhr Führungen Ostern bis Ende Oktober: 10.00, 11.15, 12.30, 13.45, 15.00, 16.15 Uhr. In den Winterferien gibt es Sonderzeiten. (Bitte genau erfragen!)
----------------	--

Eintritt	Erwachsene: 5,00 € Kinder bis 14 Jahre: 3,00 € Kinder unter zwei Jahren: frei Kinder-Gruppen: 2,50 € (mit Voranmeldung)
----------	--

Tipp Eine Fahrt mit der Grubenbahn ist im Preis inbegriffen. (Fahrt ca. 1 Stunde)

Besucherbergwerk Hühn
Eisensteinstraße | 98596 Trusetal
Telefon: 036840/81578 | Fax 036840/8248
E-Mail: info@trusetal-thuer.de
Internet: www.trusetal-thuer.de

2-32 Freizeitpark Bad Liebenstein

C5



Der kleine Freizeitpark hat einiges zu bieten: eine Freilandmoldelisenbahn, die garantiert die Herzen vieler Eisenbahnfreunde höher schlagen lässt, eine große Feldbahn, die zum einsteigen und mitfahren einlädt und einen Spielplatz, auf dem man sich prima die Zeit vertreiben kann. Doch das ist nicht alles: Das absolute Highlight ist das Schaubergwerk „Am Aschenberg“. Hier können alte Förderwagen, Bergbaugeräte, Mineralien und Kristalle besichtigt werden.

Öffnungszeiten	Di–Fr 13.30–22 Uhr, Wochenende 10–22 Uhr
----------------	---

Eintritt	Führung in das Schaubergwerk: Erwachsene: 3,00 €, Kinder 2,00 € Der Museumseintritt ist frei.
----------	---

Freizeitpark Bad Liebenstein
Inselbergstraße 26 | 36448 Bad Liebenstein
Telefon: 036961/30252
E-Mail: walter-schoenau@gmx.de
Internet: www.freizeitpark-bad-liebenstein.de

2-33 Freizeitpark „mini-a-thür“

C5



Wie Gulliver auf der Insel Liliput, so fühlen sich die Besucherinnen und Besucher im Miniaturenpark Ruhla. Hier kann man Thüringen mal ganz anders erleben: Im Maßstab 1:25 sind 70 originalgetreue Modelle der bedeutendsten Bauten des Freistaates zu bewundern. Zwischen der Eisenacher Wartburg und Goethes Gartenhaus in Weimar liegt nur noch ein Katzensprung. Im Miniaturenpark wird Kleines großgeschrieben, auch die „kleinen Leute“. Für sie gibt es richtig viel zu erleben: ein Kinderspielplatz, ein kleines Tiergehege, eine Kindereisenbahn und eine Modellbootanlage.

Öffnungszeiten	Sommer (2.Sa im April bis 31. Oktober): 10–18 Uhr
----------------	--

Winter: 11–17 Uhr
Am 24.12. und 31.12. bleibt die Ausstellung geschlossen.

Eintritt	Sommermonate Erwachsene: 5,50 € Kinder (3-12 Jahre): 3,00 € Jugendliche (bis 18 Jahre): 3,50 € Familien (2 Erw., 2-4 Kinder): 14,00 €
----------	---

Wintermonate
Erwachsene: 3,50 €
Kinder: 2,00 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Freizeitpark „mini-a-thür“
Geschwister-Scholl-Straße | 99842 Ruhla
Telefon: 036929/80008 | Fax: 03 69 29/ 60 90 6
E-Mail: info@mini-a-thuer.de
Internet: www.mini-a-thuer.de



2-34 Naturerlebnispfad „Am Breitenberg“

C5



Der Naturerlebnispfad befindet sich am höchsten Berg von Ruhla, dem 697 m hohen Breitenberg. Der gut ausgeschilderte Wanderweg vermittelt Informationen rund um Flora und Fauna und bietet Naturerlebnisse der besonderen Art. Mit einem „Baumtelefon“ telefonieren, auf einem „Baumxylophon“ spielen oder die Bewohner des Waldes anhand von Fraßspuren erkennen – all das und vieles mehr können kleine und große „Pfadfinder“ hier ausprobieren und entdecken.

Tipp Wie wäre es mit einem Besuch der Rucksackschule? In der Tourist- und Naturparkinformation können komplett ausgestattete Rucksäcke ausgeliehen werden. Sie enthalten alles, was ein richtiger Naturforscher braucht: Lupe, Fernglas, Kompass, Kescher, Geologenhammer, Bestimmungsbücher u.v.m. Ausleihgebühr: 5,00 €.

Tourist- und Naturparkinformation Ruhla
Neuer Markt 1 | 99842 Ruhla
Telefon: 036929/ 89013/63318 | Fax: 036929/ 89022
E-Mail: tourist@ruhla.de
Internet: www.ruhla.de

2-35 Tierpark Bad Liebenstein

C5



Der kleine Tierpark liegt direkt neben dem schönen Bad Liebensteiner Kurpark. Große und kleine Tierfreunde können sich hier 140 einheimische und exotische Tiere anschauen. Manche Tiere dürfen sogar gefüttert werden.

Öffnungszeiten März bis Oktober 9–17.30 Uhr,
November bis März 9 Uhr bis Einbruch
der Dunkelheit

Eintritt Erwachsene: 2,50 €
Kinder: 1,00 €
Familien: 5,00 €

Tierpark Bad Liebenstein
Am Elisabethpark | 36448 Bad Liebenstein
Telefon: 036961/33865 bzw. 560 (Stadtverwaltung) oder mobil: 0174/8521553
Fax: 036961/40418 | E-Mail: ubleske@t-online.de
Internet: www.deutsche-tierparkgesellschaft.de

2-36 Tropfsteinhöhle Kittelsthal

C5



Rund 48 m in Richtung Mittelpunkt der Erde erwartet die Besucherinnen und Besucher eine kalte, phantastische Unterwelt aus Stalagmiten und Stalaktiten – die Tropfsteinhöhle Kittelsthal. Besonders beeindruckend: mehrere tausend Jahre alte Tropfsteingebilde wie zum Beispiel die 3,50 m hohe sogenannte „Pyramide“ in der „Großen Grotte“.

Öffnungszeiten April bis Oktober Di–Fr 9–17 Uhr
Sa, So, Feiertage 10–18 Uhr

Eintritt Erwachsene: 3,50 €
Kinder (6–18 Jahre): 2,50 €
Kinder (3–5 Jahre): 0,50 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Tipp Feste Schuhe und warme Kleidung nicht vergessen! Unter Tage herrschen nur 8°C. Kinder unter 3 Jahren dürfen die Höhle nicht besuchen. Kinder unter 14 Jahren nur in Begleitung Erwachsener!

Tourist- und Naturparkinformation Ruhla
Neuer Markt 1 | 99842 Ruhla
Telefon: 036929/ 89013/63318 | Fax: 036929/ 89022
E-Mail: tourist@ruhla.de
Internet: www.ruhla.de

2-37 Trusetaler Wasserfall

C5



In Trusetal, in Trusetal, da gibt es einen Wasserfall. Hier wird von April bis Oktober das Wasser der Truse umgeleitet, um es dann 58 m in die Tiefe zu stürzen. Über 228 Stufen kann der Wasserfall erklommen werden. Und, wem das an Bewegung noch nicht reicht, der begibt sich auf den 3,8 km langen Rundwanderweg. Psst – der Wasserfall wurde im Jahr 1865 künstlich angelegt, aber nicht weitersagen!

Öffnungszeiten Ostern bis Ende Oktober (Besichtigung
und Besteigung)

Preise Erwachsene: 1,00 €
Kinder (bis 14 Jahre): frei
Schwerbehinderte: 0,50 €

Tourismus-Information Trusetal
Telefon: 036840/ 81578
E-Mail: info@trusetal-thuer.de
Internet: www.trusetal-thuer.de



2-38 Uhrenmuseum Ruhla

C5



Wer träumt nicht ab und zu davon, einmal die Zeit einfangen zu können? Leider ist das nicht möglich, aber im Uhrenmuseum Ruhla kann man der Zeit ganz nah sein. Das Museum zeigt über 700 Uhren und typische Montage-, Regulage- und Fertigungseinrichtungen aus 140 Jahren Ruhlaer Uhrenindustrie.

Öffnungszeiten Mo–Fr 10–16.30 Uhr, Sa 10–14 Uhr
Sonn- und Feiertage geschlossen

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Kinder/ Studenten/ ermäßigte Personengruppen: 1,50 €
Gruppe ab 10 Personen: 1,50 €

Tipp Das Museum eignet sich nicht für kleine Kinder.

Uhrenmuseum Ruhla
Bahnhofstraße 27 | 99842 Ruhla
Telefon: 036929/ 700 | Fax: 36929/ 70104
E-Mail: Garde-uhren@t-online.de
Internet: www.garde.de



2-39 Zwergenpark

C5



In Trusetal bebt die Zipfelmütze. 1.500 Zwerginnen und Zwerge halten die kleine Gemeinde in Atem. Sie wohnen in einem riesigen Zwergen-Park mit Zwergenschule und einer eigenen Eisenbahn. Die Zwerge bringt der Klapperstorch? Blödsinn. Sie wachsen als Früchte am Zwergenbaum. Achtung, da schlüpft wieder einer und wieder, und wieder... Da soll mal einer sagen, Gartenzwerge sind langweilig. Hier ist garantiert was los. Zipfel auf in Trusetal!

Öffnungszeiten täglich 10–17 Uhr (bei schönem Wetter auch länger geöffnet)

Eintritt Erwachsene: 3,50 €
Kinder 2–14 Jahre: 2,50 €

Tipp Der Park kann mit einer Bimmelbahn durchfahren werden.

Zwergen-Park Trusetal
Brotteröder Str. 55 | 98596 Trusetal
Telefon: 036840/ 401 53 | Fax: 036840/ 401 54
E-Mail: info@zwerge-park.de
Internet: www.zwerge-park.de

2-40 3K Kunst, Kultur und Kommunikation

D2



Fauchende Drachen, furchtlose Ritter, Vogelscheuchen, die jeden Tag neue Klamotten haben wollen – egal Hauptsache Spiel, Spaß und Theater! Die 3 K's sind eine Theaterwerkstatt, bei der kleine und große Künstler mitmachen können. „Applaus, Applaus, Applaus!“

Öffnungszeiten angebotsabhängig

Eintritt angebotsabhängig

3K Kunst, Kultur und Kommunikation
Unter der Linde 7 | 99974 Mühlhausen
Telefon: 03601/440937 | Fax: 03601/403784
E-Mail: post@3k-theaterwerkstatt.de
Internet: www.3k-theaterwerkstatt.de

2-41 Auerochsengehege am Torfstich

D2



Wo heute die Stadt Erfurt liegt, war vor 250.000 Jahren eine ausgedehnte Sumpflandschaft, der Lebensraum der Auerochsen. Auerochsen sind die ausgestorbenen Vorfahren der heutigen Hausrinder. Seit vielen Jahren versucht man die Auerochsen aus Hausrindern zurückzuzüchten. Den Erfolg können alle Tierliebhaberinnen und Tierliebhaber im Auerochsengehege am Torfstich bestaunen.

Öffnungszeiten ganzjährig

Eintritt frei

Tipp Fernglas nicht vergessen!

Auerochsengehege am Torfstich
Am Unstrut-Radwanderweg | 99991 Altengottern
Telefon: 03622/96346
Internet: www.altengottern.de

2-42 Fernmeldemuseum

D2



„Kein Schwein ruft mich an...“ vor mehr als 130 Jahren galt das ganz sicher, denn das Telefon wurde gerade erfunden. Als es dann soweit war, lautete der erste Satz, der jemals per Telefon übermittelt wurde: „Das Pferd frisst keinen Gurkensalat.“ Aber darüber weiß man im Museum noch viel mehr. Außerdem findet sich hier jede Menge Fernmeldetechnik aus unterschiedlichen Jahrzehnten. Fräulein vom Amt, bitte vermitteln Sie zur 03601/494494!

Öffnungszeiten Es gibt keine festen Öffnungszeiten. Führungen: Mo–Fr nach Vereinbarung

Eintritt frei

Fernmeldemuseum Mühlhausen
An der Burg 1 | 99974 Mühlhausen
Telefon: 03601/494494
E-Mail: info@fernmeldemuseum-muehlhausen.de
Internet: http://www.fernmeldemuseum-muehlhausen.de

Vor vielen Jahren stritten sich zwei Männer vor dem Mühlhäuser Gericht. Sie stritten sich so lange, bis einer der Männer über diesen Streit arm wurde. Zu allem Übel schien er auch noch den Prozess zu verlieren, denn sein Anwalt hatte sich von der Gegenseite bestechen lassen. Da aber begab sich der arme Mann zu seinem Anwalt, um ihn zur Rede zu stellen. Der Anwalt aß gerade zu Mittag und war ungehalten über den Besuch, weil die Thüringer Klöße und Rebhühner auf seinem Teller kalt wurden. Um den armen Mann wieder los zu werden, sagte der Anwalt: „Ihr seid so wenig im Recht, wie diese Rebhühner lebendig sind und fortfliegen können.“ Ehe sich der Anwalt versah, verwandelten sich die Rebhühner in lebendiges Federvieh und flogen zum Fenster hinaus auf den Kirchturm. Die Rebhühner sitzen heute noch dort und wachen darüber, dass in Mühlhausen alles mit rechten Dingen zugeht...



2-44 Historische Wehranlage

D2



Zu Beginn des 13. Jahrhunderts ließen die Stadtväter von Mühlhausen um die Innenstadt eine Mauer mit sieben Doppeltoren und 38 Wehr- und Kanzeltürmen errichten. Die Stadtmauer hatte eine Länge von 2,7 km und schützte Mühlhausen im Mittelalter vor Angreifern. Ein großer Teil dieser Wehranlage ist heute noch erhalten. Auf einer Länge von 60 m ist der Stadtwall sogar begehbar. Die Aussichtsplattform des Rabenturmes bietet einen herrlichen Blick über Mühlhausen. Wenn man genau hinsieht, kann man auf dem Turm der Marienkirche drei Rebhühner sitzen sehen. Aber wie kommen die dahin?

Öffnungszeiten April bis Oktober, Di–So 11–17 Uhr
letzter Einlaß 16.30 Uhr
Mo geschlossen

Eintritt Erwachsene: 3,00 €
Ermäßigt: 2,00 €

Historische Wehranlage
Mühlhäuser Museen
Kristanplatz 7 | 99974 Mühlhausen
Telefon: 03601/81 60 20 | Fax: 03601/81 60 66
E-Mail: info@muehlhaeuser-museen.de

2-43 Feuerwehrmuseum

D2



„Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“, ist der Titel einer sehr schönen Geschichte für Kinder. Wenn es brennt oder jemand Hilfe braucht, sind die Feuerwehrleute immer zur Stelle. Deswegen haben sie für eine gemütliche Kaffeepause kaum Zeit. Im Museum der Mühlhäuser Feuerwehr erfährt man allerhand über die Arbeit der Feuerwehr. Historische Feuerlöschgeräte sind ebenfalls ausgestellt. Und vielleicht ist nach dem Besuch noch Zeit für ein Stückchen Eierschecke?

Öffnungszeiten keine festen Öffnungszeiten.
Bitte Termine vorher vereinbaren!

Eintritt frei

Feuerwehrmuseum
Bastmarkt 36 | 99974 Mühlhausen
Telefon: 03601/813272

2-45 Hornhardtsches Rittergut

D2



„Rickerack! Rickerack! Geht die Mühle mit Geknacke“, heißt es bei Wilhelm Busch. In der Schrottmühle auf dem ehemaligen Rittergut werden keine bösen Buben zermahlen – hier nimmt man herkömmliches Getreide. Davon können sich die Besucherinnen und Besucher mit eigenen Augen überzeugen. Natürlich gibt es hier noch mehr zu sehen: alte Traktoren, Dresch- und Häckselmaschinen u.v.m. – alles funktioniert.

Öffnungszeiten Sonn- und Feiertage ab 15 Uhr
(auch nach Anmeldung)

Eintritt frei

Hornhardtsches Rittergut
Schlossstraße 12 | 99991 Großengottern
Telefon: 036022/94214
E-Mail: fvhg@foerderverein-hornhardtsches-rittergut.de
Internet: www.foerderverein-hornhardtsches-rittergut.de

2-46

Opfermoor Niederdorla –
Mittelpunkt Deutschlands

D2



Eine Reise zum Mittelpunkt der Erde gefällig? Langweilig! Wie wäre es mit einer Reise zum Mittelpunkt Deutschlands? Wo liegt der? Natürlich in Thüringen, in Niederdorla, einem Dorf der Vogtei. Der kleine Ort hat aber noch mehr zu bieten: Hier gibt es ein altes, germanisches Opfermoor. In früheren Zeiten opferten die Menschen einen Teil ihrer Ernte, Tiere oder auch Menschen, um die Götter gnädig zu stimmen. In der Ausstellung lässt sich darüber mehr erfahren. Einige original nachgebaute germanische Häuser aus dem 3. Jahrhundert nach Christus gibt es ebenfalls zu sehen. Keine Sorge, die Niederdorlaer haben ihre Opfertätigkeit seit einigen Jahren eingestellt!

Öffnungszeiten	<i>Museum und Freigelände:</i> täglich 10–18 Uhr
Eintritt	<i>Museum:</i> Erwachsene: 1,00 €, Kinder: 0,50 € <i>Museum und Freigelände:</i> Erwachsene: 2,50 €

Führung durch Museum und
Freigelände: 20,00 €
(Voranmeldung erforderlich!)

Tipp Die Anlage kann von Schulklassen für den Geschichtsunterricht genutzt werden.

Zweckverband „Mittelpunkt Deutschlands“
Schleifweg 8 | 99986 Niederdorla
Telefon: 03601/756040
E-Mail: info@opfermoor.de
Internet: www.opfermoor.de

2-47

Reiterhof Anhalt

D2



„Hopp, hopp, hopp zu Pferde, wir reiten um die Erde.“ Na gut, ganz so weit muss es dann doch nicht sein. Zunächst wird einmal der schöne Unstrut-Hainich-Kreis erkundet. Auf dem Reiterhof leben rund 30 Pferde und Ponys, die sich über jede kleine und große Reiterin freuen. Reiterin? Ja, während der Ferien gehört der Reiterhof nur den Mädchen! Keine nervigen Jungs – nur Natur, Pferde und jede Menge Spaß!

Öffnungszeiten	ganzjährig
Preise	Pferd pro Tag: 10,00 € (weitere Preise erfragen!)

Reiterhof Anhalt
Wahlstraße 4 | 99991 Großengottern
Telefon: 036022/96553 | Fax: 036022/96897
E-Mail: frank@reiterhof-anhalt.de
Internet: www.reiterhof-anhalt.de



2-48

Thüringentherme

D2



SpongeBob, der ganz „normale“ Meeresschwamm, hätte in der wunderschönen Wasserwelt der Thüringentherme sicherlich seine wahre Freude. Hier gibt es ein Wellenbecken mit Wasserfall, einen 3 m hohen Sprungturm und eine Riesenrutsche. Nur Quallenfischen kann man hier nicht, denn Quallen haben keinen Zutritt.

Öffnungszeiten	Mo–Do 10–22 Uhr, Fr 10–23 Uhr Sa 9–23 Uhr, So 9–22 Uhr
----------------	---

Eintritt	Kinder (bis 4 Std.): 5,20 € Kinder (Tag): 8,70 € Erwachsene (bis 4 Std.): 7,20 € Erwachsene (Tag): 12,30 € Familienkarte (bis 4 Std.): 21,50 € Familienkarte (Tag): 33,80 €
----------	--

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt für
4 Stunden Badespaß

Tipp Mo– Mi ab 18 Uhr Wellenbetrieb.

Thüringentherme
Lindenbühl 10 | 99974 Mühlhausen
Telefon: 03601/40123 | Fax: 03601/401244
E-Mail: info@thueringentherme.de
Internet: www.thueringentherme.de

2-49

Thuringia Funpark

D2



Skateboarding, Inlineskating, BMX, Streetball, Tabletennis – nicht schlecht, war das schon alles? Natürlich nicht! Mit Ton und Holz arbeiten, Malen und Basteln mit Naturmaterialien kann man hier auch. Auch alle, die Hilfe brauchen zum Beispiel in der Schule, bei der Lehrstellensuche oder bei sonstigen Problemen, sind herzlich willkommen.

Öffnungszeiten	Mo–Do 10–22 Uhr, Fr 10–24 Uhr, Sa 12–24 Uhr, So 12–22 Uhr In den Ferien geänderte Öffnungszeiten!
----------------	---

Eintritt	Mo–Fr Schüler/ Studenten: 2,50 € Erwachsene: 5,00 € Sa–So Schüler/ Studenten: 3,00 € Erwachsene: 6,00 € Bike: je 1,00 € Aufschlag
----------	---

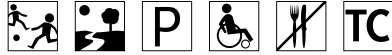
Tipp Für Kinder ab 6 Jahre!

Thuringia Funpark
Industriestraße 10 | 99974 Mühlhausen
Telefon: 03601/444455
E-Mail: XXL-er@gmx.de
Internet: www.thuringia-funpark.de

2-50

Baumkronenpfad im Nationalpark Hainich

D3



Im Nationalpark Hainich kann man dem Wald auf's Dach steigen und über den Wipfeln einen Waldspaziergang der besonderen Art erleben. Hoch oben in den Bäumen, mitten durch das dicke Laub der Kronen? Na klar. In Thüringen ist doch (fast) alles möglich! Der Baumkronenpfad schlängelt sich auf rund 310 m Länge vorbei an Buchenzweigen und Vogelnestern. Spechte, Fledermäuse und vieles andere Getier lassen sich hier oben aus nächster Nähe beobachten. Vielleicht schafft es einer der „Wipfelwanderer“, die sieben im Nationalpark lebenden Spechtarten zu entdecken. Ein besonderes Highlight: Der 44 m hohe Baumturm, der einen herrlichen Ausblick in das Thüringer Becken bietet.

Öffnungszeiten April bis Oktober: 10–19 Uhr
November bis März: 10–16 Uhr
(wetterbedingte Schließung möglich)
am 24.12. und 31.12. geschlossen

Eintritt Erwachsene: 6,00 €
Kinder bis 6 Jahren: frei
Schüler: 4,00 €
Behinderte: 5,00 €
Familienkarte: 16,00 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Baumkronenpfad im Nationalpark Hainich
Nationalpark Hainich | Parkplatz Thiemsburg
Telefon: 03603/390728 | Fax: 03603/390720
E-Mail: np_hainich@forst.thueringen.de
Internet: www.nationalpark-hainich.de

2-51

Brunstal-Erlebnispfad

D3



Der Erlebnispfad beginnt am Wanderparkplatz „Fuchsfarm“ bei Mülverstedt und führt drei Kilometer durch das Brunstal. Der Pfad hat neun verschiedene Erlebnisstationen. Hier gibt es viel Spannendes über Tiere und Pflanzen im Hainich zu ertasten, zu hören oder zu lesen.

Doch das ist nicht alles, was der Erlebnispfad Brunstal zu bieten hat. Auf ihm wird die Natur vor allem auch für Rollstuhlfahrer und für blinde und sehbehinderte Menschen erlebbar. Sie werden mit einem Leitsystem von Station zu Station geführt. Die Informationstafeln sind zusätzlich in Brailleschrift verfasst.

Öffnungszeiten ganzjährig

Eintritt frei

Nationalpark Hainich
Parkplatz Fuchsfarm | 99947 Mülverstedt
Telefon: 03603/390728
E-Mail: hauptamt@vg-unstrut-hainich



2-52

Heimat- und Bauernmuseum

D3



„Huh-Huhuhu-Huuuh“, ertönt es, wenn man das Heimatmuseum in Mülverstedt betritt. Das ist kein Spuk, sondern ein kleiner Waldkauz, der sich im Museum sein Zuhause eingerichtet hat. Zwischen den vielen alten landwirtschaftlichen Geräten, bäuerlichen Gebrauchsgegenständen, Kutschen und Schlitten fühlt er sich richtig wohl.

Öffnungszeiten Nur mit Voranmeldung!

Eintritt Preise erfragen

Heimat- und Bauernmuseum
Gottersche Straße 10 | 99947 Mülverstedt
Telefon/Fax: 036022/96231
E-Mail: hauptamt@vg-unstrut-hainich.de
Internet: www.muelverstedt-thueringen.de



2-53 Märchen-Naturpfad Weberstedt „Feensteig“

D3



Der Hainich ist ein geheimnisvoller Märchenwald. Hier leben wundersame Wesen, die dafür sorgen, dass die Bäume wachsen, die Blumen blühen und die Tiere des Waldes immer genügend Futter finden. Manchmal erlauben sich die Zwerge, Feen und Elfen auch einen Spaß und verzaubern Bäume, Wurzeln oder auch das Licht. Auf dem Feensteig kann man diesem märchenhaften Zauber begegnen. Ein Täubchen mit einem Schlüsselchen im Schnabel weist den Weg. Und wer genau hinhört, kann die Waldgeister flüstern hören. Sie sind ganz aufgeregt, ob die Besucher auch alle Märchen erraten können. Augen auf für die verborgenen Schätze der Natur!

Öffnungszeiten ganzjährig

Eintritt frei

Märchen-Naturpfad Weberstedt „Feensteig“
Parkplatz Tor zum Hainich | 99947 Weberstedt
Telefon: 03603/390728 | Fax: 03603/390720
E-Mail: np_hainich@forst.thüringen.de
Internet: www.nationalpark-hainich.de

2-54 Ponyhof

D3



Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde, heißt es. Auf dem Ponyhof Behringen trifft das ganz sicher zu. Hier kann man beim Ponyreiten oder auf Kutschwagen-Touren die wunderbare Landschaft des Nationalparks Hainich genießen. Kinder ab fünf Jahre können sich im Voltigieren üben oder hier auch Reitferien machen – ganz ohne Eltern. Auf dem Hof haben aber nicht nur Ponys ihr zu Hause. Kühe, Lamas, Ziegen, Schafe, Hängebauschweine, Kaninchen, Meerschweinchen, Katzen und Hühner wohnen ebenfalls hier – eben (fast) ein richtiger Bauernhof.

Öffnungszeiten ab April (Osterferien) jeden Fr Reitstunden in der Reithalle
ab Sommerferien Reitferien (Reitkurse)

Preise Reitferien
1 Woche all inclusive: 240,00 €/ Kind
2 Wochen all inclusive: 460,00 €/ Kind

Ponyhof
Weiße Gasse 7 | 99947 Behringen
Telefon: 036254/70039 | Fax: 036254/81355
E-Mail: info@pension-ponyhof.de
Internet: www.pension-ponyhof.de

2-55 Spielscheune Hainich-Zauber

D3



Eine richtige Scheune nur für Kinder? Na klar. Unter dem Dach der Spielscheune gibt es fast alles, denn sie steht ja in Thüringen. Die kleinen und großen Besucher können gleich zwei Baumhäuser erobern, in einer Wurzelhöhle nach verborgenen Schätzen suchen oder im Heimtierpark neue tierische Freunde kennenlernen. Sogar kleine Zauberlehrlinge sind willkommen. Sie brauen in der Hexenküche allerlei magische Getränke aus geheimnisvollen Kräutern oder bestehen kleine Mutproben. In der Kreativwerkstatt kann nach Herzenslust gebastelt werden. Die kleinen Künstler dürfen natürlich alles mit nach Hause nehmen!

Öffnungszeiten Mo geschlossen, Di–Fr: 14–18 Uhr
Wochenenden/Fiertage: 10–18 Uhr

Eintritt Person: 5,00 €/Tag
Kinder (unter 2 Jahren): 2,50 €/Tag

Tipp Kindergeburtstage und Familienfeste können hier gefeiert werden.

Spielscheune Hainich-Zauber
Weiher Tor 18 | 99947 Weberstedt
Telefon: 036022/18753 | Fax: 036022/18755
Internet: www.nationalpark-hainich.de



2-56 Wildkatzen-Kinderwald

D3



Im Hainich wohnen nicht nur Thüringer, sondern auch zehn geheimnisvolle Waldgeister. Sie sind verwunschene Fabelwesen, die darauf warten, von einem bösen Zauber erlöst zu werden. Doch das ist nicht so einfach. Denn nur, wenn alle am gleichen Tag entdeckt werden, fällt der Zauber von ihnen ab und ihr Erlöser wird reichhaltig belohnt. Bislang hat das niemand geschafft... Wer die Waldgeister suchen will, sollte im Wildkatzen-Kinderwald anfangen. Hier gibt es die besten Verstecke. Und nicht nur das: Hier stehen auch noch jede Menge der abenteuerlichsten Spielgeräte wie zum Beispiel ein Wildkatzen-Kletter-Labyrinth und ein Kriechtunnelsystem. Wenn man Glück hat, kommt auch ab und zu mal eine echte Wildkatze vorbei...

Öffnungszeiten ganzjährig

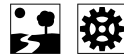
Eintritt frei

Wildkatzen-Kinderwald im Nationalpark Hainich
Parkplatz „Am Zollgarten“ oder Parkplatz „Rüspelsweg“
Telefon: 03603/390728 | Fax: 06303/390720
E-Mail: np_hainich@forst.thüringen.de
Internet: www.nationalpark-hainich.de



2-57 Alte Tambacher Talsperre

D5



Die alte Tambacher Talsperre ist die älteste Trinkwassertalsperre Thüringens (erbaut 1902–1905) und steht unter Denkmalschutz. Sie fasst 778.000 m³ Wasser. Das ist eine ganze Menge. Denn: Würden alle Menschen in Deutschland die Talsperre austrinken, würden sie dafür über einen Monat brauchen.

Öffnungszeiten Führungen:
Mai bis Oktober So 14–15 Uhr (ab Stau-
mauer) und Mi 14 Uhr (ab Sägewerk)

Preis Erwachsene: 2,00 €
Kinder (6 bis 16 Jahre): 1,50 €

Tipp Um die Talsperre führt ein sehr schöner etwa 6 km langer Wanderweg. Kennzeichen: gelbes Kreuz auf weißem Grund

Verkehrsinformation/Tourist-Info
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252/34428
E-Mail: tourismus@tambach-dietharz.de
Internet: www.tambach-dietharz.de

2-58 Erlebnisbad TABBS

D5



Das Erlebnisbad ist das Reich von TABBS – einem Flusspferd mit roten Badelatschen. TABBS fühlt sich in Tabarz richtig wohl, den hier gibt es ein Solebecken, Massagedüsen, einen Whirlpool, einen Strömungskanal, eine Großrutscheanlage, ein Kinderbecken und ein Außenschwimmbecken. Insgesamt sind das 1400 m² pures Wasservergnügen. Genug Platz für TABBS und viele kleine und große Gäste!

Öffnungszeiten So–Do 10–22 Uhr, Fr u. Sa 10–23 Uhr

Eintritt Kinder (unter 90 cm): frei
Kinder (bis 15 Jahre):
5,00 €/2Std., 6,50 €/4.Std., 8,00 €/Tag
Erwachsene:
8,50 €/2Std., 10,00 €/4.Std., 12,00 €/Tag
Familienkarte:
23,00 €/2Std., 25,50 €/4.Std., 29,50 €/Tag
ThüringenCard Leistung: 4 Std. Bad und
Gratis-Burger

Erlebnisbad TABBS
Schwimmbadweg 10 | 99891 Tabarz
Telefon: 036259 / 67 340
E-Mail: info@tabbs.de
Internet: www.tabbs.de

2-59 Erlebnispark Lohmühle

D5



Wer „Lohwin“ kennenlernen will, der ist im Erlebnispark Lohmühle „holzrichtig“. Der kleine Wicht ist das Maskottchen der Mühle. Er weiß (fast) alles über den Transport, die Verarbeitung und die Verwertung des Holzes. Und auch über den ursprünglichen Zweck der Lohmühle, die Gewinnung und Verarbeitung der Lohe (Baumrinde), kann er berichten. Das ist nicht alles: In den ehemaligen Mühlengebäuden sind Werkstätten vom Kürschner, Stellmacher, Schuster, Böttcher, Tischler und Drechsler eingerichtet. Es scheint, als hätten die Meister nur kurz ihren Arbeitsplatz verlassen...

Öffnungszeiten Di–So 10–18 Uhr

Eintritt Erwachsene: 3,00 €
Kinder bis 12 Jahre: 1,50 €

Tipp Auf dem Kinderspielplatz kann man hemmungslos im Wasser mantschen. Also: Sachen zum Wechseln einpacken!

Erlebnispark Lohmühle
Lohmühle 4 | 99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252/46012 | Fax: 036252/36222
E-Mail: museum@lohmuehle.info | webmaster@lohmuehle.org
Internet: www.lohmuehle.info



2-60 Erlebnispfad im Apfelstädter Grund

D5



Bevor man den Apfelstädter Grund auf Schusters Rappen erkundet, lohnt ein Abstecher in die Touristeninformation Tambach-Dietharz. Hier bekommt man einen Wanderpass und dann kann es auch schon losgehen. Am Eingang des Apfelstädter Grundes beginnt der Erlebnispfad. Auf 5 km erfährt man viel Interessantes über den Fluss Apfelstädt. Aufpassen lohnt sich auf alle Fälle, denn wer alle Fragen im Wanderpass richtig beantwortet, wird mit einem kleinen Preis belohnt. In der Touristeninformation abholen!

Tourist-Info
Burgstallstraße 31 a | 99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252/34428
E-Mail: info@tambach-dietharz.de
Internet: www.tambach-dietharz.de

2-61 Gleis3Eck Freizeitzentrum

D5



Im „Gleis3Eck“ ist immer was los: schwimmen, bowlen, Eis laufen, saunieren – hier kann man alles, was das Herz begehrt.

Öffnungszeiten *Freibad (Mai bis September):*
So–Do 10–20 Uhr, Fr/Sa 10–21 Uhr
Eisbahn (November bis März):
Di–Fr 15.30–20.30 Uhr, Sa 10–21 Uhr, So
10–20 Uhr
Bowling:
Mo–Do 16–24 Uhr, Fr 16–2 Uhr, Sa 15–20
Uhr, So 12–20 Uhr

Preise Freibad und Eisbahn (2,5 Stunden):
Erwachsene: 3,00 €
Kinder: 2,00 €
Bowling: ab 8,00 €

Gleis3Eck Freizeitzentrum
Steinbachstraße 18 | 99880 Waltershausen
Telefon: 03622 / 90 20 27 | Fax: 03622 / 69 03 6
E-Mail: mail@freizeitzentrum-gleisdreieck.de
Internet: www.freizeitzentrum-waltershausen.de



2-62 Inselsberg-Express

D5



Der Inselsberg ist mit seinen 916 m einer der höchsten Berge Thüringens. Man kann ihn wunderbar auf Schusters Rappen bezwingen. Aber mal ehrlich, das muss doch nicht sein. Nicht, wenn man gemütlich mit dem Inselsberg-Express den Gipfel erklimmen kann. Oben angekommen, hat man bei gutem Wetter einen herrlichen Ausblick bis zur Wasserkuppe in der Hohen Rhön und zum Brocken im Harz.

Fahrzeiten Ständiger Pendelverkehr von Ostern bis
Ende Oktober 10–17 Uhr.

Preise Hin- und Rückfahrt
Kinder (2 bis 14 Jahre): 2,00 €
Erwachsene: 3,00 €

ThüringenCard Leistung: freie Fahrt vom
Kleinen zum Großen Inselsberg.

Tipp Außerhalb der Saison und starkem Nebel eingeschränkter Fahrbetrieb. Start: Parkplatz Grenzweise.

Inselsberg-Express
Frank Ullrich; Freizeit und Tourismus
Waltershäuser Str. 21a | 99891 Tabarz
Telefon: 03 62 59/ 57 70 | Fax: 03 62 59/ 5 77 88
E-Mail: inselberg-express@zwergen-park.de



2-63 Köhler Hütten

D5



Nach einer schönen Wanderung durch den Thüringer Wald ist ein lauschiges Plätzchen im Grünen genau das Richtige zum Verschnaufen und Erholen. Wenn man dann dort noch eine Thüringer Bratwurst auf den Grill „schmeißen“ kann, wird der Ausflug zu einem tollen Erlebnis. Der Rastplatz ist einer alten Köhlerhütte nachempfunden und befindet sich rund 3,5 km von Tambach-Dietharz entfernt (Wanderweg: gelbes Kreuz und roter Querbalken auf weißem Grund).

Tipp Von Mai bis Oktober kann man sich an den Köhler Hütten so richtig verwöhnen lassen. Alle zwei Wochen werden hier Thüringer Bratwürste und Erfrischungsgetränke verkauft.

Verkehrsinfo/Tourist-Info
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252/34428
E-Mail: tourismus@tambach-dietharz.de
Internet: www.tambach-dietharz.de

2-64 Marienglashöhle Friedrichroda

D5



In dem ehemaligen Bergwerk wurde von 1778 bis 1903 Gips abgebaut. Die Kristallgrotte in der Höhle gilt als eine der schönsten und größten in Europa. Besonders beeindruckend: die bis zu 90 cm langen Gipskristalle. Diese wurden einst zum Schmuck von Marienbildern verwendet, wodurch die Höhle ihren heutigen Namen erhielt. Ebenfalls sehenswert: der Höhlensee mit seinen reizvollen Wasserspiegelungen.

Öffnungszeiten April bis Oktober 9–17 Uhr,
November bis März 9–16 Uhr

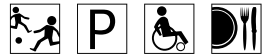
Eintritt Erwachsene: 4,00 €
Kinder: 2,00 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Marienglashöhle Friedrichroda
99894 Friedrichroda
Telefon: 0 36 23 / 30 49 53 | Telefax: 0 36 23 / 30 49 53
E-Mail: friedrichroda.kur@t-online.de
Internet: www.friedrichroda.de

2-65 Minigolfanlage

D5



Minigolf bringt Maxispaß. Das weiß auch Donald Duck, denn der ist ein leidenschaftlicher Golfer. Auf der 18-Loch-Anlage beim „Landhaus Falkenstein“ hätte Disneys Enterich sicherlich seine Freude. Unter den alten Kastanienbäumen kann man so manchen Ball versenken und sein Handicap verbessern.

Öffnungszeiten Mai bis Oktober täglich ab 12 Uhr

Preis Erwachsene: 2,50 €
Kinder (6 bis 16 Jahre): 1,20 €
Familienkarte: 4,50 €

Minigolfanlage „Landhaus Falkenstein“
Bahnhofstraße 14 | 99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 03 62 52/ 3430
Fax: 03 62 52/ 3 43 44

2-66 Naturlehrpfad Willi Matthias

D5



Ihm nach, dem Feuersalamander! Der Lurch weist den Weg. Der Lehrpfad beginnt an der Studentenquelle im Spittergrund, führt durch Fichten- und Mischwälder, vorbei an Teichen und Bergwie- sen und endet am Lutherbrunnen im Tammichgrund. Auf rund 7 km überwindet man bis zu 620 Höhenmeter.

Tourist-Info
Burgstallstraße 31 a | 99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252/34428
E-Mail: info@tambach-dietharz.de
Internet: www.tambach-dietharz.de



2-67 Saurierpfad

D5



Ichniotherium cottae und Thuringothyris mahlendorffae sind Ur-Thüringer. Beide gehören zur Familie der Saurier und lebten vor rund 290 Millionen Jahren auf dem Bromacker bei Tambach-Dietharz. Auf einem Rundpfad am Bromacker können kleine und große Hobbyforscher den Spuren der Dinos folgen. Der Lehrpfad ist rund 2,8 km lang und ganz leicht zu finden: Nur einfach dem Ursaurier-Fußabdruck folgen. Die Dinos sind los – nichts wie hinterher!

Öffnungszeiten Führung – Entdeckungen auf den Spuren der „Tambacher Ursaurier“:

Mo–Fr 9.30–16 Uhr

Bitte vorher einen Termin vereinbaren!

Der Pfad ist jederzeit frei zugänglich.

Saurierpfad
Am Bromacker | 99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252/34428
E-Mail: tourismus@tambach-dietharz.de
Internet: www.tambach-dietharz.de



2-68 Technisches Museum Sägewerk

D5



Im Thüringer Wald hat das Holzhandwerk eine lange Tradition. Seit Jahrhunderten wird hier Holz geschlagen und in Sägewerken weiterverarbeitet. Ursprünglich gab es in Tambach-Dietharz viele Sägemühlen. Im Technischen Museum kann man sich über die Geschichte der Sägen in der Region informieren. Kernstück des Museums ist eine alte Gattersäge aus dem Jahre 1934, welche zu den Führungen in Betrieb genommen wird.

Öffnungszeiten Führungen: Mai bis Oktober Mi 14 Uhr
Termine für Gruppen auch nach Vereinbarung.

Eintritt Erwachsene: 3,00 €
Kinder (6 bis 16 Jahre): 2,00 €

Technisches Museum Sägewerk
Talsperrstraße 14 | 99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252/34428
E-Mail: tourismus@tambach-dietharz.de
Internet: www.tambach-dietharz



In Schillingstedt muss ein raues Lüftchen wehen, damit sich die Flügel der Bockwindmühle drehen. Zur Zeit wird hier aber Pause gemacht – die Mühlensprache – der Stand der Mühlenflügel – verrät es. Zeit für ein Picknick.

Zeit braucht man in dieser Region, dem Herzstück Thüringens, auf alle Fälle. Zeit, um die Arche Noah zu finden, Kaiser Barbarossa zu wecken, vor geheimnisvollen Mumien zu zittern, Pfefferminze zu riechen, die goldene Kutsche zu bestaunen, die Puppen tanzen zu lassen, die „Königin der Blumen“ zu bewundern...

Sondershausen
 Bad Frankenhausen
 Bad Langensalza
 Sömmerda
 Erfurt
 Gotha
 Arnstadt

Region 3



			siehe Seite	Burgen u. Schlösser	Höhlen u. Schaubergwerke	Sport u. Spiel	Natur	Museen u. Ausstellungen	Handwerk u. Technik	Kultur u. Bildung	ThüringenCard Leistung
A3	1	Friederiketherme	40								TC
A3	2	Themengärten	40								TC
A4	3	Ekhof-Theater	40								
A4	4	Museum der Natur	40								
A4	5	Schloss Friedenstein	41								TC
A4	6	Schlossmuseum	41								
A4	7	Tierpark	41								
A5	8	Kornhaus und Kloosterruine	42								
A5	9	MAXXI 'S Familien- und Spielparadies	42								
A5	10	Schloss Ehrenstein	42								
A5	11	Skaterbahn	42								
A5	12	Spiel- und Erlebnisstation	42								
A5	13	Tobiashammer	43								TC
B1	14	Freizeit- und Erholungspark „Zum Possen“	43								
B2	15	Archäologisches Freilichtmuseum Funkenburg	43								TC
B4	16	Grundmühle	44								
B5	17	Bratwurstmuseum	44								
B5	18	Criollo-Hof	44								
B5	19	Gelände für experimentelle Archäologie	44								
B5	20	Haus zum Palmbaum	44								
B5	21	Kinderpension „Herberge Lindenhof“	45								
B5	22	Schlossmuseum	45								
B5	23	Tierpark	45								
C1	24	Kreisheimatmuseum Bad Frankenhausen	45								TC
C1	25	Kyffhäuser-Therme	46								
C1	26	Panoramamuseum	46								
C2	27	Ballonteam Reiche Weißensee	46								
C2	28	Märchendorf Weißensee	46								
C2	29	Milchmuseum	47								
C2	30	Rad- und Wanderwege	47								
C2	31	Rafting und Wasserwandern Sömmerda	47								
C2	32	Runneburg Weißensee	47								
C2	33	Ziegenhof	48								
C2	34	Ökologischer Lehrpfad Gründelsloch	48								
C4	35	Aquarium des Zooparks	48								TC
C4	36	Deutsches Gartenbaumuseum	48								

			siehe Seite	Burgen u. Schlösser	Höhlen u. Schaubergwerke	Sport u. Spiel	Natur	Museen u. Ausstellungen	Handwerk u. Technik	Kultur u. Bildung	ThüringenCard Leistung
C4	37	Die SCHOTTE „das Theater“	49								
C4	38	Druckereimuseum	49								
C4	39	Eissportzentrum	49								
C4	40	Freizeittreff Petersberg	50								
C4	41	Haus zum Stockfisch	50								
C4	42	KI.KA	50								
C4	43	Kinderspiel-Welt im Kressepark	50								
C4	44	Kinderstadtführung	51								
C4	45	Museum für Thüringer Volkskunde	51								
C4	46	Naturerlebnispark Fuchsfarm	51								
C4	47	Naturkundemuseum	51								TC
C4	48	Technisches Museum Neue Mühle	52								
C4	49	Theater Waidspeicher	52								
C4	50	Zooпарк	53								TC
C4	51	„KASPER“ Kreativ- und Abenteuerspielplatz	53								
C4	52	ega	53								
D1	53	Reichsburg Kyffhäuser und Kyffhäuser-Denkmal	54								TC
D1	54	Schloss Kannawurf	54								
D2	55	Flying Ranch Dermsdorf	55								
D2	56	Funkwerkmuseum Kölleda	55								
D2	57	Heimatmuseum mit Museums-garten Kölleda	55								
D2	58	Schloss Beichlingen	55								
D3	59	Vogelpark Tirica	56								
D5	60	Adler- und Falkenhof Kranichfeld	56								
D5	61	Avenida-Therme	56								TC
D5	62	Baumbachhaus Kranichfeld	57								
D5	63	Freilichtmuseum Hohenfelden	57								TC
D5	64	Stausee Hohenfelden	57								
B5	65	Veit-Bach-Obermühle	57								

A

B

C

D

3



1

2

3

4

5

A

B

C

D

3-1 Friederiketherme

A3



In Bad Langensalza hat Wasser eine große Bedeutung. Das kleine Flüsschen Salza, das durch die Stadt fließt, hat damit aber nichts zu tun. Tief unter der Stadt befindet sich das besondere H₂O: Mineralwasser, Thermalsole und Schwefelwasser haben Bad Langensalza als Kurstadt über die Ländergrenzen hinweg bekannt gemacht. In der Friederiken-Therme kann man diese natürlichen Heilmittel genießen – im Innen- und Außenbecken bei 32 °C und 3%er Sole, im Quellbecken, im Kaskadenbecken oder einfach im Glas.

Öffnungszeiten *Thermalbad:* täglich 9–22 Uhr
Sauna: täglich 10–22 Uhr
 Letzter Einlass: 20.30 Uhr, 19 Uhr für Kinder unter 12 Jahren

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt zwei Stunden Badedauer

Preis Schwimmen 1,5 Std.:
 5,00 €, ermäßigt 4,00 €
 Schwimmen Tageskarte:
 12,50 €, ermäßigt 11,50 €
 Sauna: 14,50 €, ermäßigt 13,00 €

Friederiken Therme Bad Langensalza
 Böhmenstraße 5 | 99947 Bad Langensalza
 Telefon: 0 36 03/39 76-0 | Fax: 0 36 03/39 76-41
 E-Mail: thermalbad@thueringen-kur.de
 Internet: www.thueringen-kur.de

3-2 Themengärten

A3



Jedes Jahr von Juni bis Oktober zieht ein herrlicher Rosenduft durch Bad Langensalza. In der Thüringer Rosenstadt ist der Königin der Blumen ein ganzer Garten gewidmet. Und nicht nur ihr: Hier gibt es insgesamt sieben Themengärten. Für alle Liebhaberinnen und Liebhaber exotischer Pflanzen ist der Japanische Garten ein Muss. Ein Besuch im original japanischen Teehaus darf natürlich nicht fehlen!

Öffnungszeiten *Gärten:*
 April bis September täglich 9–20 Uhr
 Oktober bis März 9–18 Uhr

Eintritt ohne Führung: frei
 mit Führung: 5,00 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt inklusive Führung

Kurgesellschaft Bad Langensalza mbH
 Kurpromenade 5b | 99947 Bad Langensalza
 Telefon: 03603/834424 | Fax: 03603/834421
 E-Mail: gaesteinfo@thueringen-kur.de
 Internet: www.bad-langensalza.de



3-3 EkhoF-Theater

A4



Ein mehr als 300 Jahre altes Barocktheater, das gibt es nur in Thüringen! Im Jahr 1683 wurde das Theater in den Westturm des Schlosses Friedenstein eingebaut. Zu dieser Zeit gab es nur in Italien die modernsten Theatermaschinen. Dort reiste der Baumeister auch hin und brachte all die Technik mit, die man heute im Theater noch sehen kann. So zum Beispiel die Theaterbeleuchtung, die damals nur aus einem Kasten mit vielen Kerzen bestand.

Öffnungszeiten Di–So 10–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,50 €
 Gruppen bis 10 Personen: 40,00 €
 Ab 11 Personen: 4,00 €/Person

Tipp Die Führung vorher anmelden, dann sieht man mehr!

EkhoF-Theater
 PSF 100319 | 99867 Gotha
 Telefon: 03621/823415
 Internet: www.gotha.de



3-4 Museum der Natur

A4



Hier findet man sie, die Tambacher Ursaurier. Die Ausstellungen in Thüringens größtem Naturmuseum widmen sich aber nicht nur den Thüringer Dinos. Im Museum können kleine und große Naturforscher die fast unerschöpfliche Vielfalt der Insekten entdecken, erfahren viel Interessantes über den Artenschutz und erleben einen Spaziergang durch die Jahreszeiten. Besonders gruselig: ein in einer Esse steckengebliebener städtischer Schornsteinfegergeselle. Der arme Kerl ist verhungert oder erstickt und mumifiziert im Museum ausgestellt. Na, ob das wohl stimmt...?

Öffnungszeiten Mai bis Oktober Di–So 10–17 Uhr,
 November bis April Di–So 10–16 Uhr

Eintritt Erwachsene: 3,00 €
 Ermäßigt: 1,50 €
 Familienkarte: 4,50 €

Museum der Natur
 Parkallee 15 | 99867 Gotha
 Telefon: 03621/82 30 10 | Fax: 03621/82 30 20
 E-Mail: mdn@stiftungfriedenstein.de
 Internet: www.stiftungfriedenstein.de

3-5 Schloss Friedenstein

A4



Schloss Friedenstein ist (fast) ein richtiges Märchenschloss. Es hat wunderschön ausgestattete Räume, beherbergt kostbare Schätze. Und das Beste: Das Schloss verfügt über eine beeindruckende Unterwelt. Ein ausgeklügelte System der Wehr- und Befestigungsanlagen, die Kasematten, führt die Besucher 14 m unter die Schlossanlage. Horchschächte, Ein-Mann-Löcher und bis zu 4 m tiefe Fallgruben sollten die Feinde vom Schloss fernhalten. Allein die bloße Existenz der Anlage schien die Eindringlinge schon abzuhalten. Die Kasematten wurden nie benötigt. Nicht ein einziger Schuss halte durch diese Mauern.

Öffnungszeiten *Kasematten:*
Ein Besuch der Anlage erfolgt in geführten Gruppen bis max. 10 Personen.
Führungen Di–So 11, 13, 15 Uhr
April bis Oktober auch 16.00 Uhr

Eintritt Erwachsene: 3,50
Ermäßigt: 2,50
ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Tipp Das Museum hat zahlreiche museumspädagogische Angebote für Kinder zu bieten. Bitte erfragen!

Schloss Friedenstein
Postfach 10 03 19 | 99867 Gotha
Telefon: 03621/82 34 14 oder 82 34 48 | Fax: 03621/82 34 19
E-Mail: service@stiftungfriedenstein.de
Internet: www.stiftungfriedenstein.de



3-6 Schlossmuseum

A4



Echte ägyptische Mumien in Thüringen? Wieso nicht, hier gibt es doch (fast) alles! Vier vollständig erhaltene Mumien, 40 Mumienköpfe und jede Menge ägyptische Altertümer sind auf Schloss Friedenstein ausgestellt. Doch wie kommen die Ägypter nach Gotha? Das war so: Vor über 200 Jahren beauftragte die herzogliche Familie zu Sachsen-Gotha-Altenburg den Naturforscher Ulrich Jasper Seetzen nach Ägypten zu reisen und die Antiquitäten für die herzogliche Kunstsammlung einzukaufen. Gesagt, getan. Bis heute ist Schloss Friedenstein der einzige Ort in Thüringen, der seinen Besuchern echte Mumien zu bieten hat.

Öffnungszeiten Mai bis Oktober Di–So 10–17 Uhr
November bis April Di–So 10–16 Uhr

Eintritt Erwachsene: 5,00 €
Ermäßigt: 4,00 €
Kinder (6 bis 14 Jahre): 2,00 €
Familienkarte: 9,00 €
(2 Erwachsene, mindestens 1 Kind, maximal 5 Per.)

Schlossmuseum
Stiftung Schloss Friedenstein - Schlossmuseum
Postfach 10 03 19 | 99867 Gotha
Telefon: 03621/823414 u. 823448 | Fax: 03621/823419
E-Mail: mrv@stiftungfriedenstein.de

3-7 Tierpark

A4



Klein aber fein ist der Gothaer Tierpark. Leoparden, Nandus, Wölfe, Hängebauschweine – rund 650 Tiere sind hier zu Hause. Für die kleinen Besucher gibt es auch einen Spielplatz. Auf einem Naturlehrpfad wird die Bedeutung von Umwelt- und Naturschutz erklärt.

Öffnungszeiten Sommer: Mo–So 9–18 Uhr
Winter: Mo–So 9–16 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,50 €
Kinder (ab 2 Jahre): 1,00 €
Familienkarte: 6,00 €

Tierpark
Töpfler Weg 2 | 99867 Gotha
Telefon/Fax: 03621/707731
E-Mail: info@tierpark-gotha.de
Internet: www.tierpark-gotha.de

3-8 Kornhaus und Klosterruine

A5



Dass Mönche umziehen, kommt bestimmt nicht so oft vor. In Georgenthal musste es aber sein, denn die Zisterziensermönche vom St. Georgsberg vertrugen sich nicht mit ihren Nachbarn, den Benediktinermönchen aus dem nahen Reinhardsbrunn. Kurz und gut, die Zisterzienser bauten sich im Georgenthal ein neues Kloster. Das war im 12. Jahrhundert. Heute ist von diesem „Neubau“ nicht mehr viel erhalten. Nur das „Hexenhaus“ und das „Kornhaus“ stehen noch. „Hexenhaus“? Es heißt in diesem Haus wurden im 17. Jahrhundert Frauen gefoltert, die der „Hexerei“ verdächtigt wurden. Dagegen ist das Kornhaus wirklich „harmlos“. Hier lagerten die Mönche ihr Korn. Heute befindet sich in diesem Gebäude eine Ausstellung zur Geschichte des Klosters.

Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Eintritt Eintritt frei

Information unter: Tourist-Information
Tambacher Straße 2 | 99887 Georgenthal
Kornhausmuseum und Klosterruine
Am Finkenberg | 99887 Georgenthal
Telefon: 036253 / 38 10 8 | Fax: 036253 / 38 10 2



3-9 MAXXI`S Familien- und Spielparadies

A5



Spielen – Toben – Klettern – ohne Ende: MAXXI`S. Hüpfburgen, Rutschen, Trampolin, Schwabbelberg, Kletterhaus – das hält man ja im Kopf nicht aus! 2000 m² Spiel und Spaß gibt es (fast) nur in Thüringen. Na dann, los!

Öffnungszeiten Mo–Fr 14–19 Uhr, Sa u. So 11–19 Uhr
Ferienzeit (Thüringen): tgl. 11–19 Uhr

Preise Kinder: 5,00 €
Krabbelkinder bis 2 Jahre: 2,50 €
Erwachsene Begleitpersonen: 2,50 €
Kinder-Gruppen ab 10 Kinder: 4,00 €
Bei Familien mit mehr als 2 Kindern, jedes weitere Kind zum halben Preis!
Geburtsstagskinder haben freien Eintritt!

MAXXIS FAMILIEN + SPIELE PARADIES
Gewerbegebiet Pfauseeallee | 99869 Erleben
Telefon: 0661/ 962 9155 | Hotline: 0151/18242577 | Fax: 0661/ 962 9156
E-Mail: maxxis-paradies@web.de
Internet: www.maxxis-paradies.de

3-10 Schloss Ehrenstein

A5



Das erste Schaukelpferd der Welt kommt aus Thüringen, genauer gesagt aus Ohrdruf. Im Museum auf Schloss Ehrenstein gibt es eine ganze Herde alter Schaukelpferde. In den Sattel darf man sich hier natürlich auch schwingen. Ohrdruf ist aber nicht nur für seine Pferdchen bekannt. Hier wurden auch Porzellanpuppen hergestellt, selbstverständlich mit Schlaflaugen, denn die hat man hier erfunden.

Öffnungszeiten täglich 9–12, 13–16 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Kinder: 1,00 €
Gruppen(ab 10 Personen): 1,00 € / Person

Museum Schloß Ehrenstein Ohrdruf
Schloßplatz 1 | 99885 Ohrdruf
Telefon: 03624/40 23 24 | Fax: 03624/31 36 34
E-Mail: schloss.ehrenstein@ohrdruf.de



3-11 Skaterbahn

A5



Für alle Fans der schnellen Bretter ist die Skaterbahn in Ohrdruf genau das Richtige. Anfänger und erfahrene Border können sich hier richtig austoben. Total coole Sache!

Öffnungszeiten durchgehend geöffnet

Skaterbahn
Buchenallee
99885 Ohrdruf

3-12 Spiel- und Erlebnisstation

A5



„Wasser marsch!“, heißt es am Schmalwassergrund bei Tambach-Dietharz. Hier gibt es einen riesigen Spielplatz auf dem sich fast alles um das feuchte Nass dreht. Ohne Wasser gehts nicht, das weiß jedes Kind. Wasser braucht man zum Trinken, zum Duschen, zum Baden und, und, und... Dass man mit Wasser auch richtig toll spielen kann, merkt man spätestens in Tambach-Dietharz!

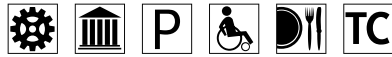
Öffnungszeiten täglich
Verkehrsamt: Mo–Fr 10–17 Uhr

Eintritt frei

Verkehrsamt „Haus des Gastes“
Burgstallstr. 31a | 99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252/34428 o. 036252/34430 | Fax: 036252/34429

3-13 Tobiashammer

A5



„Es ist kein Dörflein zu klein, ein Hammerschmied muss darin sein“, heißt es in einem alten Lied. In der kleinen Stadt Ohrdruf gibt es eine Schmiede und noch dazu eine sehr alte – den Tobiashammer. Er wurde 1482 am Flusslauf der Ohra erbaut, denn die Wasserkraft wurde zum Antreiben des Hammers genutzt. Die alte Technik ist im Tobiashammer noch voll funktionstüchtig und kann bestaunt werden. Ebenso eine der größten Dampfmaschinen Europas. Mit einem Gewicht von 305 t und einer Leistung von 12.000 PS ist sie eine technische Meisterleistung, deren Besichtigung mit Sicherheit lohnt.

Öffnungszeiten Mai bis Oktober täglich 9–17 Uhr bzw. 18 Uhr (jahreszeitbedingt)

Eintritt Erwachsene: 4,80 €
Kinder: 2,60 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Tipp Führungen alle halbe Stunde; Dauer: 1 Stunde

Tobiashammer
Suhler Straße 34 | 99885 Ohrdruf
Telefon: 03624/402792
E-Mail: tobiashammer@t-online.de
Internet: www.tobiashammer.de

3-14 Freizeit- und Erholungspark
„Zum Possen“

B1



Der Berg „Possen“, früher fürstliches Jagdrevier der Familie von Schwarzburg-Sondershausen, ist heute ein beliebtes Naherholungsgebiet. Ein kleiner Streichelzoo, Tiergehege mit Dam-, Rot- und Schwarzwild, Bärenzwinger, Vogelhäuser und ein Kinderspielplatz lassen garantiert keine Langeweile aufkommen. Auf dem Berggipfel steht der über 100 Jahre alte Possenturm Deutschlands höchster Fachwerkturm. Der Aufstieg über 214 Stufen wird mit einem wunderbaren Ausblick bis zum Thüringer Wald und dem Harz belohnt. Die „Bebraer Teiche“ am Fuß des Berggipfels bieten ideale Bademöglichkeiten.

Öffnungszeiten Der Freizeit- und Erholungspark sowie der Possenturm sind ganzjährig geöffnet.

Eintritt *Freizeit- und Erholungspark:* frei
Possenturm: 0,50 €

Tipp Im ehemaligen Jagdschloss befindet sich eine Gaststätte mit Biergarten. Auf dem Gelände des Possens gibt es einen Trimpfad für Rollstuhlfahrer.

Freizeit und Erholungspark „Zum Possen“
Possen 1 | 99706 Sondershausen
Telefon/Fax: 03632/782884
E-Mail: info@possen.de
Internet: www.possen.de



3-15

Archäologisches Freilichtmuseum
Funkenburg

B2



Die Funkenburg ist eine rekonstruierte germanische Wehrsiedlung. Hier erlebt man Geschichte zum Anfassen. Ein besonderes Highlight: Nach vorheriger Absprache können die Besucher selbst Fischernetze knüpfen, töpfern, backen, Wollbearbeitung oder Bogenschießen üben – ganz wie die alten Germanen vor rund 2.000 Jahren.

Öffnungszeiten Januar bis März: Mo–Fr 9–17 Uhr

April bis Oktober: Mo–Fr 9–17 Uhr
Sa, So und Feiertage 10–17 Uhr

November u. Dezember: Mo–Fr 9–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 3,00 €
Kinder/Studenten/Behinderte: 1,50 €
Jahreskarte: 8,00 €
Schüler als Gruppe mit Führung: 2,00 €
Führung: 15,00 €/Gruppe
Zu besonderen Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Funkenburgfest, gelten andere Eintrittspreise.

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Museumspädagogische Aktivangebote:
Backen incl. Getreidefladen aus dem Lehmofen: 2,00 €
Wollbearbeitung: 1,50 €
Töpfern: 1,50 €
Zielschießen mit Pfeil und Bogen: 0,80 €
Knüpfen eines Fischernetzes: 1,00 €

Tipp Das Museum empfiehlt, die Kinder vor dem Besuch der Anlage über die geschichtlichen Hintergründe zu informieren.

Verein Funkenburg Westgreußen
Schulstraße 6 | 99718 Westgreußen
Telefon/ Fax: 03636/704616
E-Mail: info@funkenburg-westgreussen.de
Internet: www.funkenburg-westgreussen.de

3-16 Grundmühle

B4



Eine Gaststätte, die ganz ohne elektrischen Strom auskommt? Wo gibt es denn so etwas noch? Natürlich in Thüringen – hier gibt es doch (fast) alles! Das stromfreie Ausflugsziel ist die Grundmühle im Orphalgrund bei Tiefthal. Die Mühle stammt aus dem Jahr 1794 und gehörte früher zum Kloster Orphal am Berg. Von Tiefthal, Töttelstedt oder Witterda lässt sich die alte Mühle wunderbar erwandern. Und, da man in Thüringen nicht nur wandert, sondern auch isst, gibt es hier natürlich auch etwas richtig Leckeres zu futtern!

Öffnungszeiten täglich 12–20 Uhr, Mo Ruhetag

Tipp Die Mühle ist nur zu Fuß zu erreichen! Der „Grundmüller“ hat kein Telefon, also einfach hinwandern.

Grundmühle im Orphalgrund bei Tiefthal

3-17 Bratwurstmuseum

B5



Das ist ja nicht zum aushalten! Thüringen hat jetzt auch ein Bratwurstmuseum. Na endlich! Es wurde ja auch Zeit, dass der Leibspeise ein eigenes Museum gewidmet wird – immerhin essen die Thüringerinnen und Thüringer seit 1404 (fast) nichts anderes. Im Museum geht es wirklich um die Wurst. Dass man hier auch herzhaft hineinbeißen kann, versteht sich von selbst. Aber irgendwann ist auch der schönste Tag im Bratwurstmuseum vorbei. Denn: „Alles hat ein Ende nur die Wurst hat zwei...“

Öffnungszeiten Mai bis Oktober Do–So 13–18.00 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Kinder: 1,00 €



Freunde der Thüringer Bratwurst
Hinter dem Gute 2 | 99310 Wachsenburggemeinde | OT Holzhausen
Telefon: 03628 60 44 12
E-Mail: bratwurstmuseum@web.de

3-18 Criollo-Hof

B5



Alles Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Criollos. Criollos sind kleine, kräftige, sehr ausdauernde Pferde, auf denen auch Winnetou und Old Shatterhand sicher gern einmal die Prärie durchstreift hätten. Auf dem Criollo-Hof ist es möglich: Hier können sich kleine und große Cowboys im Western- und Wanderreiten üben und lernen auf geführten Touren die schöne Landschaft des „Thüringer Burgenlandes Drei Gleichen“ kennen. Auf in den Sattel und „Hüh“!

Öffnungszeiten Termine erfragen!

Tipp Das Angebot eignet sich erst für Kinder ab 10 Jahren!

Criollo-Hof
Thomas Menge
Holzhausen, Hofstätte | 99310 Wachsenburggemeinde
Telefon: 01 63/4 18 60 30



3-19 Gelände für experimentelle Archäologie

B5



Wie wäre es mit einer Zeitreise in die Vergangenheit? Vielleicht zu den Römern oder den alten Germanen? In Haarhausen ist das möglich. Und das Beste: Hier darf man die Ausstellungsstücke sogar anfassen und alles selbst ausprobieren. Brot backen in einem rekonstruierten germanischen Backofen, spinnen, weben, töpfeln, Steine bearbeiten. Und das Herstellen von Schmuck kann hier nach alten Techniken erlernt werden. Willkommen im Vorgestern!

Öffnungszeiten Mai bis Oktober
Termine bitte individuell vereinbaren!

Eintritt Erwachsene: 2,00 €, Schüler: 1,00 €

Tipp Ein Ausflug in das Museum für Ur- und Frühgeschichte in Weimar stimmt sehr gut auf den Besuch des Geländes ein!

Gelände für experimentelle Archäologie
Wachsenburggemeinde | Ortsteil Holzhausen
Arnstädter Straße 97 | 99316 Holzhausen
Telefon: 0 36 28 / 7 81 57 | Fax: 0 36 28 / 7 07 05

3-20 Haus zum Palmbaum

B5



In diesem Haus gibt es, auch wenn man es vermuten kann, keine Palmen. Der Name kommt von dem Palmbaum, den das Haus als Hauszeichen trägt. Früher gab es keine Hausnummern, sondern Hauszeichen. Überhaupt ist in diesem Haus am Arnstädter Markt alles ziemlich alt. Nicht nur, weil es über 400 Jahre auf dem Buckel hat, sondern auch, weil fast die komplette Arnstädter Stadtgeschichte in ihm versammelt ist. Das Palmhaus beherbergt nämlich das Stadtgeschichtsmuseum mit vielen interessanten Ausstellungsstücken.

Öffnungszeiten Di–So 9.30–16.30 Uhr

Eintritt Erwachsene: 4,00 €
Ermäßigt: 2,50 €
Gruppen ab 15 Personen: 2,50 €/Person

Haus zum Palmbaum
Markt 3 | 99310 Arnstadt
Telefon: 03628/602049 | Fax: 03628/601847
Internet: www.arnstadt.de

3-21 Kinderpension „Herberge Lindenhof“ B5



Hier ist immer was los – in der Kinderpension in Sülzenbrücken. Für einen Tag, ein Wochenende oder eine Ferienwoche können Kinder im Alter zwischen 7 und 14 Jahren hier richtig Spaß haben. Reiten auf dem benachbarten Gut „Ringhofen“, kegeln, schwimmen, rodeln auf der Sommerrodelbahn, basteln, Touren und Nachtwanderungen, Lagerfeuer und Grillabende u. v. m. Für gute Verpflegung und eine „Rund-um-die-Uhr-Betreuung“ in den Ferien ist ebenfalls gesorgt.

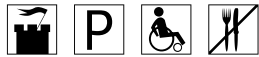
Öffnungszeiten Frühjahr bis Herbst
Termine bitte erfragen!

Preise Bitte erfragen!

Tipp Anmeldung erforderlich!

Kinderpension „Herberge Lindenhof“
Am Töpfenmarkt 5 | 99310 Sülzenbrücken / Wachsenburggemeinde
Telefon: 03 62 02/7 75 75 | Mobil: 01 72/ 9 03 04 48 | Fax: 036 24/31 50 34
E-Mail: webmaster@kids-pension.de
Internet: www.kids-pension.de

3-22 Schlossmuseum B5



Ein ganzes Schloss voller Puppen. Das gibt es wirklich – natürlich in Thüringen! Im Schlossmuseum erwartet die Besucher eine Puppenstadt. Über 400 Puppen wohnen in 82 Puppenstuben: Handwerker, Diener, Bettler, Nonnen, Hofdamen, Fürsten... Doch nicht nur die Puppen sind eine Augenweide. Über 2.600 Alltagsgegenstände in Minigröße sind hier ausgestellt. Die Puppenwelt ist das Lebenswerk der Fürstin Augusta Dorothea von Schwarzburg-Arnstadt. Dass die Fürstin durch dieses Hobby arm geworden ist, kann man schnell erahnen.

Öffnungszeiten Mo geschlossen, Di–So 9.30–16.30 Uhr

Eintritt Erwachsene: 4,00 €
Ermäßigt: 2,50 €
Familien: 8,00 € (2 Erw. + 2 Kinder)
Kinder bis 6 Jahre: frei

Tipp Nach Anmeldung sind Führungen für Blinde möglich!

Schlossmuseum
Schlossplatz 1 | 99310 Arnstadt
Telefon: 03628/60 29 32 | Fax: 03628/48 264
E-Mail: schlossmuseum@kulturbetrieb.arnstadt.de
Internet: www.arnstadt.de



3-23 Tierpark B5



Der Tierpark ist nicht wie jeder andere. An der Pforte hilft nämlich von Zeit zu Zeit ein Pfau aus. Er hat die Aufgabe, die Gäste zu begrüßen. Ist man erst auf dem Gelände, dann kann man sich vor der frei laufenden Ziege kaum in Sicherheit bringen, vorausgesetzt man hat etwas Essbares dabei. Ansonsten gibt es auch noch einige „normale“ Tiere wie Zwergziegen, Schafe, Esel, Ponys, Hängebauchschweine u.v.m. Alle kleinen Gäste können sich auch auf dem Spielplatz austoben. Für die vierbeinigen Besucher, die sind hier nämlich erlaubt, gibt es sogar eine Hundetankstelle. Was ist damit bloß gemeint?

Öffnungszeiten März bis September täglich 9–18 Uhr
Oktober bis März 9–16 Uhr

Eintritt Erwachsene: 1,50 €, Kinder: 0,50 €

Tipp Ostersonntag werden Ostereier gesucht!

Tierpark
An der Eremitage 5 | 99310 Arnstadt
Telefon: 03628/602068 | Fax: 03628/660183
E-Mail: tierpark@kulturbetrieb.arnstadt.de
Internet: www.tierpark.arnstadt.de



3-24 Kreisheimatmuseum C1



Das Heimatmuseum befindet sich im ehemaligen Stadtschloss der Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt. In 13 Ausstellungsräumen widmet sich das moderne Museum der Kulturgeschichte der Kyffhäuserregion. Schwerpunkte der Sammlung: Geologie des Kyffhäusergebirges, Naturkunde, ur- und frühgeschichtliche Besiedlung der Kyffhäuserregion, früheisenzeitliche Salzsiederei, Burgen und Schlösser im Kyffhäuser, Salinenwesen, Bauernkrieg 1525, Kur- und Badewesen. Besonders sehenswert: die Ausstellung zur Geschichte des Knopfes und der Perlmutterverarbeitung.

Öffnungszeiten Di–So 10–17 Uhr, Mo Ruhetag

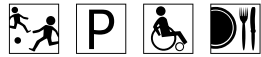
Eintritt Erwachsene: 2,10 €
Kinder: 1,50 €
Familienkarte: 7,00 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt
inkl. Führung

Kreisheimatmuseum
Schlossstraße | 06567 Bad Frankenhausen
Telefon/ Fax: 034671/62086
Internet: www.bad-frankenhausen.de

3-25 Kyffhäuser-Therme

C1



Ob Schwimmer oder Nichtschwimmer, jeder kann das umfangreiche Angebot der Kyffhäuser-Therme nutzen: Kinderplanschbecken mit Schiffchenkanal, Wasserpilz, Soleschwimmbecken innen und außen, Freizeitbecken mit Wildwasserkanal und Wellen, Sauna und Wellnessangebote u. v. m.

Öffnungszeiten Mo–So 9–22 Uhr
Familientage: Mo u. Fr ab 13 Uhr
Schwimmunterricht: Di u. Do 7–8.30 Uhr

Eintritt Erwachsene:
 4,50 €/1,5 Std., 7,00 €/2,5 Std., 9,00 €/4 Std, 11,00 €/Tageskarte

Jugendliche bis 15 Jahre, Azubi, Schüler, Studenten:
 3,50 €/1,5 Std., 5,00 €/2,5 Std., 5,00 €/4 Std, 7,50 €/Tageskarte

Familientage-Sonderpreis 2,5 Stunden:
 Jugendliche bis 15 Jahre: 4,50 €
 2 Erwachsene und 1 Kind: 14,50 €
 2 Erwachsene und 2 Kinder: 16,50 €

Kyffhäuser-Therme
 Kur-Gesellschaft
 August-Bebel-Platz 9 | 06567 Bad Frankenhausen
 Telefon: 034671/5123 | Fax: 034671/51259
 E-Mail: kur@bad-frankenhausen.de
 Internet: www.kyffhaeuser-therme.de



3-26 Panoramamuseum

C1



Im Panoramamuseum Frankenhausen, im Volksmund auch „Elefantenklo“ genannt, befindet sich das größte Sinnbildgemälde der Welt. 123 m lang und 14 m hoch hat der Maler Werner Tübke Szenen zum Thema „Frühbürgerliche Revolution in Deutschland“ festgehalten. Mit über 3.000 Figuren zählt dieses Werk zu den spektakulärsten Projekten der jüngeren Kunstgeschichte.

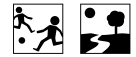
Öffnungszeiten November bis März, Di–So 10–17 Uhr,
 April bis Oktober, Di–So 10–18 Uhr
 Juli und August auch Mo 13–18 Uhr
 Am 24.12. geschlossen.

Eintritt Erwachsene 5,00 €, Kinder von 6 bis 16 Jahren 1,00 €

Panoramamuseum
 Am Schlachtberg 9 | 06567 Bad Frankenhausen
 Telefon: 034671/6190 | Fax: 034671/62050
 E-Mail: info@panorama-museum.de
 Internet: www.panorama-museum.de

3-27 Ballonteam Reiche Weißensee

C2



„Fünf Wochen im Ballon“, heißt der erste Roman des berühmten Schriftstellers Jules Verne. Dr. Samuel Fergusson, der Held der Geschichte, überquert mit einem Heißluftballon Afrika. So weit in den Süden fliegt das Ballonteam Reiche nicht. Mit ihm lernt man Thüringen aus der Luft kennen. Die Richtung und die Dauer der Fahrt bestimmt der Wind. Keine Sorge, der Ausflug dauert keine fünf Wochen, nach anderthalb Stunden hat man wieder festen Boden unter den Füßen.

Termine Bitte erfragen!

Preise Vom Standort Weißensee lässt sich der Ballon bereits ab 180 € chartern.

Ballonteam Reiche GmbH
 Promenade 2 | 99631 Weißensee
 Telefon: 036374/20581 | Fax: 036374/20581
 E-Mail: info@ballonteam-reiche.de
 Internet: www.ballonteam-reiche.de



3-28 Märchendorf Weißensee

C2



„Rapunzel, Rapunzel lass dein Haar herunter...“, „Ihr Kinder, klopft mir den Schnee ein wenig aus dem Pelzwerk...“, „Macht auf, ihr lieben Kinder, eure Mutter ist da und hat jedem von euch etwas mitgebracht...“ Na, aus welchen Märchen stammen diese Zeilen? Keine Ahnung? Dann auf in das Märchendorf am Gondelteich in Weißensee. Hier sind Märchenfiguren ausgestellt. Auf Anmeldung gibt es auch Puppenspiele, einen Märchenerzähler und ein Laientheater zu hören und zu sehen.

Öffnungszeiten Di–Fr ab 10 Uhr

Eintritt kostenlos

Märchendorf Weißensee
 Am Gondelteich
 99631 Weißensee
 Telefon: 036374/22035

3-29 Milchmuseum

C2



Wo kommt die Milch her? Warum ist sie weiß? Wie kommt sie in die Tüte? Wie werden Käse, Joghurt, Quark und Butter hergestellt? Fragen über Fragen, die alle in Europas einzigem Milchmuseum beantwortet werden. Das liebevoll eingerichtete Museum widmet sich auch der Geschichte der Milchverarbeitung. Hier gibt es sie noch, das Butterfass und die Zentrifuge. Wo, auf der Milchstraße? Nein, in der Landgrafenstadt Weißensee, mitten in Thüringen. Und nicht vergessen: Milch ist gesund, ein perfekter Muntermacher aus dem Euter. Also auf zur nächsten Milchbar!

Milchmuseum
Landgräfin Jutta Straße
99374 Weißensee
Internet: www.landgrafenstadt.de

Stadtverwaltung Weißensee
Marktplatz 26 | 99631 Weißensee
Telefon: 03 63 74 / 2 20-0 | Telefax: 03 63 74 / 2 20 30
E-Mail: info@landgrafenstadt.de
Internet: www.landgrafenstadt.de

3-30 Rad- und Wanderwege

C2



In dem Gebiet der Finne/Schrecke/Schmücke – den „Minigebirgen“ am Rande des Thüringer Beckens lässt sich wunderbar wandern. Hier erwartet die Wanderer ein 300 km langes, gut ausgeschildertes Wegenetz. Wer per Drahtesel oder auf dem Rücken der Pferde den Landkreis entdecken will, der findet hier auch eine Vielzahl an Reit- und Radwanderwegen.

Fremdenverkehrsverband Landkreis Sömmerda e.V.
Bahnhofstrasse 9 | 99610 Sömmerda
Telefon: 0 36 34/35 44 16 | Fax: 0 36 34/35 44 27

3-31 Rafting und Wasserwandern

C2



„Eine Seefahrt, die ist lustig. Eine Seefahrt, die ist schön...“ aber was ist schon eine Seefahrt, wenn man Wildwasserabenteuer vom Feinsten haben kann. Wenn man mit Wucht durch Gischt und Wellen paddeln und reißende Stromschnellen überwinden kann. Die Unstrut bei Sömmerda bietet dafür ideale Voraussetzungen. Einfach einsteigen und lospaddeln!

Preise Bitte erfragen!

Tipp Nach vorheriger Anmeldung können Touren mit dem Schlauchboot unter fachkundiger Begleitung gebucht werden. Bootsausleihe ist ebenfalls möglich. Jedes Jahr am ersten Septemberwochenende findet auf dem Sömmerdaer Kanukanal „Rafting für Jedermann“ statt.

Kanu-Club Sömmerda e.V.
Riedtorstraße / Bootshaus | 99610 Sömmerda
Telefon: 03634/ 622482 | Fax: 03634/ 612913
E-Mail: kanu-club-soemmerda@web.de
Internet: www.kanu-club-soemmerda.de



3-32 Runneburg Weißensee

C2



Die Landgräfin Jutta von Thüringen war eine feine Frau aus vornehmen Geschlecht. Darum war es nur standesgemäß, dass sie gemeinsam mit ihrem Mann, dem Landgrafen Ludwig II. in einer Burg wohnte. 1168 begann Jutta am Weißen See eine Burg bauen zu lassen – die Runneburg. Mit 1,5 ha Innenfläche sollte sie die größte Burg der Landgrafen von Thüringen werden. Die Runneburg war eine uneinnehmbare Festung, oft belagert, nie erobert. Und weil das so war, finden sich heute im Burgmuseum noch die interessantesten Stücke aus dem Leben der Landgrafen. Darunter sind Schuhfragmente, ein Stirnband, Schachfiguren, Weinkannen, Holzteller und Spielsteine.

Öffnungszeiten April bis Oktober Di–So 9.30–16.30 Uhr

November bis März Di–Fr 9.30–15.30 Uhr,
Sa, So 13.30–15.30 Uhr

Besichtigung nur mit Führung (stündlich)

Eintritt Erwachsene: 3,00 €
Ermäßigt: 2,00 €
Gruppen ab 15 Personen: 2,50 €/Person

Tipp Auf der Burg gibt es eine originalgetreu nachgebaute Steinschleuder. Die TÜV-geprüfte Wurfmaschine wirft 90 kg schwere Brocken über eine Distanz von 500 bis 600 m. Geworfen wird jährlich zu Pfingsten und an speziellen Terminen.

Runneburg Weißensee
Runneburg 1 | 99631 Weißensee
Telefon: 036374/20785 oder 28495 | Fax: 036374/20748
E-Mail: info@runneburg.de
Internet: www.runneburg.de



3-33 Ziegenhof

C2



Zu Gast beim Ziegenpeter? Nicht auf der Schweizer Alm von Heidis Großvater, dem Alm-Öhi. Wir sind doch in Thüringen! Und da es hier (fast) alles gibt, darf der Ziegen-Peter nicht fehlen. Man findet ihn im Kyffhäuserkreis. Rund 50 Thüringer Wald Ziegen leben hier. Familie Peter liebt ihre Ziegen und die Besucher des Hofes lieben den Ziegenkäse. Guten Appetit!

Öffnungszeiten *Hofladen:*
Di, Fr 15–18.00 Uhr (im Winter bis 17 Uhr)
Do, Sa 10–12 Uhr

Eintritt frei

Tipp Besichtigungen des Hofes mit anschließender Käseverkostung auf Anfrage!

Landwirtschaftsbetrieb & Ziegenhof Peter
Dr. Katja Peter und Dr. Wolfgang Peter
Niedertopfstedter Str.1 | 99718 Greussen
Telefon: 03636/701641 | Fax: 03636/701642
E-Mail: ziegen-peter@t-online.de
Internet: www.ziegen-peter.de

3-34 Ökologischer Lehrpfad Gründelsloch

C2



In der Nähe des kleinen Städtchens Kindelbrück befindet sich eine geheimnisvolle Quelle, das Gründelsloch. Der Sage nach soll ein Bauer vor vielen Jahren mit seinem Planwagen Quecksilber transportiert haben. Nach einem Radbruch fiel der Wagen um und die Wagenladung lief aus. In der Tat: Das kristallklare, glänzende Wasser erinnert an leuchtendes Quecksilber. Und doch ist das 25 m breite und 12 m tiefe Gründelsloch „nur“ eine Karstquelle aus Regenwasser. Zum Baden ist die Quelle mit ihren beständigen 9 °C etwas zu kühl, aber in der Gegend lässt es sich wunderbar wandern.

Stadt Kindelbrück
Puschkinplatz 1 | 99638 Kindelbrück
Telefon: 03 63 75/5 10 26
Internet: www.vg-kindelbrueck.de

3-35 Aquarium des Zooparks

C4



Rund 1.200 Tiere im Zoopark, das ist doch nichts gegen die 3.400 kleinen exotischen Tiere, die im Erfurter Aquarium umherschweben, -laufen oder -fliegen. Riesenmuränen, Piranhas, Meeres- und Süßwasserfische, Blumentiere und sogar Haie und Pfeilgiftfrösche tummeln sich hier. Und Nemo? Genau hinschauen, vielleicht hat sich auch der kleine Clownfisch nach Erfurt verirrt. Möglich ist alles. In Thüringen sowieso!

Öffnungszeiten April bis September täglich 10–18 Uhr
Oktober bis März täglich 10–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Kinder bis 18 Jahre: 1,00 €
Familien: 5,00 €
(Eltern mit Kindern bis 17 Jahre)
ThüringenCard Leistung: Freier Eintritt

Tipp Immer freitags 15 Uhr werden die Haie gefüttert. Um dabei zu sein, braucht man aber ganz starke Nerven.

Aquarium des Zooparks
Am Nettelbeckufer 28 a | 99089 Erfurt
Telefon: 0361/7313710

3-36 Deutsches Gartenbaumuseum

C4



Wie wachsen Möhren? Welche Blumen kann man essen? Wie kommen die Sonnenblumen zu ihrem Namen? Kann man Brennnesseln essen, ohne sich die Zunge zu verbrennen? Die Fragen rund um den Garten scheinen gar kein Ende zu nehmen. Es ist aber auch aufregend, wenn man sieht, wie aus einem kleinen Samenkorn ein leckeres Radieschen wird oder wie viele Farben Rosen haben können. Im Museum, das sich in der historischen Cyriaksburg in mitten des Parks der ega befindet, erfahren die kleinen und großen Gartenfreunde viel Interessantes über den Gartenbau. Die Geschichte des Gartens und seine unterschiedliche Verwendung als Nutz-, Kultur- oder Ziergarten kommen dabei auch nicht zu kurz.

Öffnungszeiten Di–So 10–18 Uhr
Januar und Februar nur für Gruppen nach Vereinbarung geöffnet.

Eintritt ega-Eintritt
Für das Museum kein zusätzlicher Eintritt.
Führungen:
10,00 € /Schulklasse
25,00 € / Erwachsenenengruppe

Tipp In den Ferien werden Projektstage angeboten.

Deutsches Gartenbaumuseum Cyriaksburg
Gothaer Straße 50 | 99094 Erfurt
Telefon: 0361 / 2 23 99 - 0 | Fax: 0361 / 2 23 99 - 13
E-Mail: service@gartenbaumuseum.de
Internet: http://www.gartenbaumuseum.de



3-37 Die SCHOTTE – das Theater

C4



Viele neue Erfahrungen können kleine und große Laienspieler auf den Brettern der SCHOTTE machen. In dem Theater darf man selbst mitspielen, vorausgesetzt, man ist über 4 Jahre alt. Vom darstellenden Spiel, dem Improvisationstheater über das Clownspiel bis zum Straßentheater kann hier alles ausprobiert werden. Achtung, der Vorhang geht auf...

Öffnungszeiten bitte erfragen

Preise Erwachsene: 10,00 €
ermäßigt: 4,50 €

Tipp Wechselnde Vorstellungen.
Workshops und Festivals.

Theater „Die Schotte“
Schottenstrasse 7 | 99084 Erfurt
Telefon: 0361/6431722
E-Mail: dieSCHOTTE@t-online.de
Internet: www.theater-die-schotte.de

3-38 Druckereimuseum

C4



Der „Schwarze Kunst“, wie der Buchdruck auch genannt wird, ist eine der bedeutendsten Erfindungen der Menschheit. Unvorstellbar, was man alles sonst nicht hätte. Keine Bücher kein Harry Potter, keine Comics, Pokemon und Asterix wären bestimmt niemals geboren, der Thüringer FamilienFreizeitAtlas undenkbar. Vor allem dank eines kreativen Mannes, namens Johannes Gutenberg muss man auf all das nicht verzichten. Er hatte eine gute Idee. Was ihm eingefallen ist, sehen die kleinen und großen Leseratten im Erfurter Druckereimuseum. Alte Druckereimaschinen und eine Kunstdruckwerkstatt gibt es hier auch. Was viele nicht wissen: Anfang des 16. Jahrhunderts besaß Erfurt als erste Stadt nördlich von Mainz, der Heimatstadt Gutenbergs, moderne Druckereien. Der Mathematiker Adam Riese ließ hier im Jahr 1518 sein erstens Rechenbuch drucken.

Öffnungszeiten Di u. Do 13–17 Uhr, Mi 11–18 Uhr
oder nach Anmeldung

Jeden Mittwoch finden Sonderveranstaltungen statt. Es gibt Kreativ- und Ferienangebote, z. B. Wissenswertes rund ums Papier und Papierschöpfen. (Materialkosten 0,50 € – 1,00 €) Bitte zwei Werkzeuge vorher anmelden!

Preise Eintritt frei

Tipp Mittwochs wird gedruckt.

Druckereimuseum
Brühler Straße 37 | 99084 Erfurt
Telefon: 03 61 /7894805 | Fax: 0361/7894806
E-Mail: karin.breitkreutz@erfurt.de
Internet: www.stadtmuseum-erfurt.de



3-39 Eissportzentrum

C4



„Ice Age“ in Thüringens Landeshauptstadt. Das Eissportzentrum bietet eiskaltes Vergnügen. Nicht mit Schokoladen- oder Vanillegeschmack. Nein, zum Eislaufen. Und das kann hier jeder von Oktober bis März nach Lust und Laune tun. Eine Eisdisco gibt es übrigens auch. Und wer es spannend liebt, schaut sich die vielen Wettkampfhilights der Profis an. Und was ist mit dem Mammut Manfred und dem Faultier Sid? Die müssen bei ihrem Freund, dem Säbelzahn Diego, bleiben – schließlich steht die gigantische Flut kurz bevor.

Öffnungszeiten Oktober bis März Mo–So
Genauere Zeiten bitte erfragen!

Preis Bitte erfragen!

Tipp Schlittschuhe können ausgeliehen werden.

Eissportzentrum Erfurt
Gunda-Niemann-Stirnemann-Halle
Arnstädter Str. 53 | 99096 Erfurt
Telefon: 0361/6554695 | Fax: 0361/6554609
E-Mail: eissportzentrum@erfurt.de
Internet: www.gunda-niemann-stirnemann-halle.de

Es gab eine Zeit, da trieb der Narr Til Eulenspiegel

oft in Erfurt sein Unwesen. Einmal soll es

ihm sogar gelungen sein, einem Esel das

Lesen beizubringen. Die alterwürdigen

Professoren der Erfurter Universität

wollten das nicht glauben. Zum

Beweis legte Til dem Esel ein

dickes Buch vor. Heimlich,

still und leise hatte er zuvor

Körner und Ähren zwischen

die Seiten des Buches gelegt.

Der Esel wollte sich natürlich gern

daran laben und begann in dem Buch zu blättern, um

wirklich jedes Körnchen zu erhaschen. Schmatzend rief

das Tier dabei immer wieder „I“ und „A“. Til Eulenspiegel

versicherte den staunenden Professoren, dass noch weitere

Buchstaben dazukommen würden und ward von dem Tag

an nicht mehr in Erfurt gesehen.



3-40 Freizeittreff Petersberg

C4



Im Freizeittreff auf dem Petersberg wird es garantiert nicht langweilig. Hier gibt es für alle kleinen und großen Bastler eine Hobbywerkstatt. Hier kann alles gebastelt werden – egal, wie verrückt es auch ist. Die Erfinder sind im INSTI-Club gut aufgehoben. Ein PC-Raum, eine Bücherei, ein Spiele-Zimmer und sogar ein eigenes Fotolabor hat der Freizeittreff auch zu bieten. Noch nicht genug? Die Pfadfinder-Gruppe und die Rollschuhtanzgruppe „Roller-Girlis“ freuen sich über jeden Besuch!

Öffnungszeiten Mo–Fr 14–19 Uhr
Termine für Ferienangebote und Hortkinder bitte erfragen!

Eintritt Die meisten Angebote sind kostenlos.
Materialkosten etwa 0,50 €

Tipp In Erfurt gibt es zahlreiche Jugendclubs, -zentren und Freizeittreffs. Nähere Infos: www.ijp.thueringen.de.

Freizeittreff Petersberg
Petersberg 3 | 99084 Erfurt
Telefon: 0361/2606147 | Fax: 0361/6554709
E-Mail: FZTPetersberg@gmx.de
Internet: www.ijp.thueringen.de

3-41 Haus zum Stockfisch

C4



Ein ganzes Haus vom Keller bis unter das Dach voller Stadtgeschichte. Und das braucht Erfurt auch, denn 1260 Jahre hat die Stadt schon auf dem Buckel, und die sind nicht so schnell erzählt. Wer das Haus zum Stockfisch betritt, begibt sich auf eine Zeitreise – beginnend bei der Ur- und Frühgeschichte, über die Stadtentstehung, die französische Besatzung bis zur sozialistischen Bezirkshauptstadt und der Wiedervereinigung 1990. Aber warum heißt das Haus wie ein vertrockneter Fisch? Ganz einfach: Vor allem im Mittelalter war Erfurt eine bedeutende Handelsstadt und Stockfische waren eine beliebte Handelsware. Und so schlecht schmecken die getrockneten Fischchen ja auch nicht!

Öffnungszeiten Di–So 10–18 Uhr

Eintritt Erwachsene: 3,00 €, Ermäßigt: 2,00 €
Schülergruppen: 1,50 € / Person
Bei Sonderausstellungen erhöhter Eintritt.

Tipp Wechselnde Veranstaltungen, Sonderausstellungen, museumspädagogische Angebote

Stadtmuseum – „Haus zum Stockfisch“
Johannesstraße 169 | 99084 Erfurt
Telefon: 0361/ 6555644 | Fax: 0361/ 6555659
E-Mail: stadtmuseum@erfurt.de
Internet: www.stadtmuseum-erfurt.de



3-42 KI.KA

C4



Bernd das Brot, Chili das Schaf, Briegel der Busch und Beutolomäus sind Thüringer. Sie arbeiten beim KI.KA in Erfurt. Den KI.KA kennt jedes „Kind“ von 8 bis 80. Hier wird Fernsehen für Kinder gemacht. Aber wie geht das? Am Besten: Einfach mal hinfahren und den Fernsehmachern über die Schulter schauen. Archelino Kinderreisen und Events macht's möglich.

Öffnungszeiten Archelino:
Mo–Do 8–11 Uhr, 13–16 Uhr

Preis ca. 13,00 €/Person

Tipp Archelino bietet unterschiedliche Termine und Programme für verschiedene Altersgruppen an. Für Verpflegung wird gesorgt.

Archelino Kinderreisen und Events
Große Arche 7 | 99084 Erfurt
Telefon: 0361/24 09 30 31 | Fax: 0 361/24 09 30 32
E-Mail: info@archelino.de
Internet: www.archelino.de

3-43 Kinderspiel-Welt im Kressepark

C4



Was hat Napoleon auf seinem Feldzug aus Erfurt entführt? Gold, Silber, Diamanten? Nein, etwas viel Besseres: Erfurter Brunnenkresse. Dieses vitaminreiche Kraut wird bis heute bei Paris angebaut. In Erfurt natürlich auch und das seit 1769 – denn in Thüringen gibt es doch (fast) alles! Der Park hat aber noch mehr als Kresse zu bieten: Hier gibt es eine Kinderspiel-Welt mit Hüpfburgen, Rutsche, Tischfußball, Mini-Golf u.v.m. Also erst richtig Kresse essen, um groß und stark zu werden und dann auf in die Kinderspiel-Welt!

Öffnungszeiten Mo–Fr 14–19 Uhr, Wochenende 10–19 Uhr
Sonderöffnung auf Anfrage möglich!

Eintritt Kinder (1-2 Jahre): 2,50 €
Kinder ab 2 Jahre: 5,00 €
Erwachsene: 3,00 €

Kinderspiel-Welt im Kressepark Erfurt
Motzstraße 8 | 99094 Erfurt
Telefon: 0171/2627254

3-44 Kinderstadtführung

C4



Für Spannung und Gänsehaut ist gesorgt – bei den Kinderstadtführungen durch Erfurt. Wer sich traut, kann zwischen verschiedenen Angeboten wählen: Zwei Touren beginnen mit dem Aufstieg zur Citadelle Petersberg. Oben angekommen, führt eine erste Tour auf geheimnisvollen Wegen durch die Unterwelt der alten Festung. Wem das noch nicht gruselig genug ist, der bucht die zweite Tour und lernt nur im Lichte der Fackeln, die Kasematten und Minengänge der Citadelle Petersberg kennen. Na, immer noch keine Lust bekommen? Wie wäre es dann mit etwas ganz Anderem? Die Tourismus-Information hat noch mehr auf Lager!

Zeiten Tour „Geheimnisvolle Wege“:
April bis Oktober Do–So 14 Uhr,
November bis März Sa 14 Uhr

Tour „Fackelführung“:
Mai bis Oktober Fr u. Sa 19 Uhr

Preis Bitte erfragen!

Tipp Dauer der Führungen: etwa 1,5 Stunden Treffpunkt: Tourist-Information. Für „Festungsproviant“ ist gesorgt!

Tourismus GmbH Erfurt
Benediktsplatz 1 | 99084 Erfurt
Telefon: 0361/65400 | Fax: 0361/6640290
E-Mail: service@erfurt-tourist-info.de
Internet: www.erfurt-tourismus.de

3-45 Museum für Thüringer Volkskunde

C4



Ein Buckelapothecker ohne Buckel, ein Zapfensteiger, der nicht auf den Dolmar, sondern auf Kiefern, Tannen oder Fichten klettert und Leute, die Blau machen, all diese seltsamen Menschen gab es wirklich. Wo? Natürlich in Thüringen. Hier gibt es doch (fast) alles. Na, neugierig geworden? Dann auf in das Volkskundemuseum! Hier werden diese Rätsel aufgelöst. Wie die Urgroßeltern und die Uurgroßeltern in den Dörfern lebten, wird auch noch gezeigt. Eine Reise in die Vergangenheit. Hier reist man aber nicht in einer Zeitmaschine, sondern im Jahrhundertsschrank. Geheimnisvoll, geheimnisvoll...

Öffnungszeiten Di–So 10–18 Uhr

Eintritt Erwachsene: 1,50 €
Ermäßigt: 0,75 €

Tipp Die „Lange Nacht der Erfurter Museen“ bietet ein erweitertes Programm.

Museum für Thüringer Volkskunde
Juri-Gagarin Ring 140 a | 99084 Erfurt
Telefon: 0361/ 6 55 56 07 | Fax: 0361/ 6 55 56 09
E-Mail: volkskundemuseum@erfurt.de
Internet: www.volkskundemuseum-erfurt.de

3-46 Naturerlebnispfad Fuchsfarm

C4



Eine Fuchsfarm ohne Füchse? Ja, aber wer braucht schon Gevatter Reineke, wenn man einen Teich, eine Blumenwiese, ein Bienenhaus, eine Duft- und Klangorgel, Tastpfade, und eine Kräuterspirale haben kann. Und das ist noch nicht alles. Im Erlebnispfad gibt es auch einen Hochstand mit Blick auf den Thüringer Wald, ein Weidenhäuschen, einen Irrgarten, eine Sonnenuhr, einen Lehmbackofen, eine Wetterstation und, und, und...

Öffnungszeiten Di–Freitag 10–16 Uhr, Sa–So 14–16 Uhr

Preise Eintritt frei

Tipp Spezielle Angebote für Kinder und Schulklassen. Gruppen bitte vorher anmelden.

Naturschutzlehrstätte Fuchsfarm (im Landschaftsschutzgebiet Steigerwald)
Krummer Weg 101 | 99094 Erfurt-Bischleben
Telefon: 0361/2625801 oder 0361/ 655-2550 | Fax: 0361/6552609
Internet: www.fuchsfarm-erfurt.de



3-47 Naturkundemuseum

C4



Ein riesiger, 14 m hoher Eichenbaum steht mitten in einem Haus. Das ist kaum zu glauben, aber wahr! Im Naturkundemuseum kann man ihn mit eigenen Augen sehen. Das liebevoll eingerichtete Museum erklärt umfassend und eindrucksvoll die Erd- und Landschaftsgeschichte und die Tier- und Pflanzenwelt. Eine besondere Attraktion ist die Arche Noah im Keller des Museums. Was ist eine Arche Noah? Die Arche Noah ist ein Schiff. Vor vielen Jahren ist ein Mann mit dem Namen Noah von Gott vor einer großen Sinnflut gewarnt worden. Noah hat die Arche gebaut, um seine Familie und viele Tiere vor dieser Flut zu retten. Doch darüber hat die Schiffsratte Rainer noch vielmehr zu erzählen. Auf in das Museum!

Öffnungszeiten Di–So 10–18 Uhr, Mo Ruhetag

Eintritt Erwachsene: 1,50 €
Ermäßigt: 0,75 €
Kinder unter 6 Jahren: frei

Thüringen Card Leistung: Freier Eintritt

Naturkundemuseum
Große Arche 14 | 99084 Erfurt
Telefon: 0361/6422086 | Fax: 0361/655 56 89
E-Mail: naturkundemuseum@erfurt.de
Internet: www.naturkunde.museum.com

3-48

Technisches Museum Neue Mühle

C4



Im Laufe der Geschichte wurden in Erfurt viele Mühlen gebaut. Nur wenige von ihnen haben die Zeiten überdauert und funktionieren bis heute: so die „Neue Mühle“. Doch so neu ist die Mühle gar nicht – über 200 Lenze zählt sie schon. Ein 5 m großes Wasserrad treibt die Mühlsteine und all die anderen Gerätschaften an. Wirklich eindrucksvoll! In der Führung wird genau erklärt, wie alles funktioniert, und die Geschichte vom Müller Erpho gibt es bestimmt auch zu hören...

Öffnungszeiten Mo Ruhetag, Di–So 10–18 Uhr
Besuch nur im Führungsbetrieb möglich
Stündlich 10–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 1,50 €
Ermäßigt: 0,75 €

Technisches Museum Neue Mühle
Schlösserstraße 25a | 99084 Erfurt
Telefon: 0361/6441059
E-Mail: stadtmuseum@erfurt.de

3-49

Theater Waidspeicher

C4



„Jetzt tanzen alle Puppen, macht auf der Bühne Licht...“ – wer kennt es nicht, das Titellied der Muppet-Show. Im Theater Waid-speicher könnten diese Zeilen auch ertönen. Hier gibt es Puppentheater vom Feinsten. Das kleine Theater bietet Vorführungen für die unterschiedlichsten Altersgruppen. Da hätten die zwei Opas, Statler und Waldorf, garantiert nichts zu meckern. Ein tolles Erlebnis für Groß und Klein!

Öffnungszeiten Di–Fr 10–14 Uhr, 15–17.30 Uhr
Sa 10–13.00 Uhr

Preise

Kindervorstellung
Kinder: 3,00 € Normalpreis
6,00 € Premieren
Erwachsene: 5,00 € Normalpreis
8,00 € Premieren
Ermäßigt: 3,00 € Normalpreis
6,00 € Premieren

Erwachsenenvorstellung
Erwachsene: 8,00 € Normalpreis
5,00 € club orange
Ermäßigt: 6,00 € Normalpreis
4,50 € club orange

Die Zeiten der Vorstellungen bitte erfragen.

Tipp Wechselndes Programm.

Theater Waidspeicher e. V.
Domplatz 18 | 99084 Erfurt
Telefon: 0361/5982912 | Fax: 0361/6430900
E-Mail: sekretariat@waidspeicher.de
Internet: www.waidspeicher.de

Wie Erfurt zu seinem Namen

kam... Erpho war ein starker Müllerbursche und wohnte an der Mosel. Irgendwann kam er auf die Idee, dass es woanders auch schön sein könnte und zog nach Thüringen. Hier angekommen, sah er, wie die Thüringer sich beim Korn mahlen quälen mussten. Erpho war ein schlauer Mann und baute am Flüsschen Gera die erste Mühle Thüringens. Die Mühle lag an einer Furt, eine Stelle mit sehr niedrigem Wasser. So bekam die Mühle den Namen „Erphos Furt“ und daraus bildete sich der Name Erfurt.



3-50 Zoopark

C4



Fast alle Tiere, die Noah auf der Arche gerettet hat, finden sich auch im Erfurter Zoo. Hier wohnen sie, die Verwandten des Löwen Alex, des Zebras Marty und der überängstlichen Giraffe Melman und mit ihnen rund 1.200 andere Tiere. Eine besondere Attraktion ist der Berberberg, den ganz Mutige besteigen und mit 25 Berberaffen Freundschaft schließen können. Na, das ist doch affenmäßig!

Öffnungszeiten April bis September: täglich 9–18 Uhr
Oktober bis März: 9 Uhr bis zur Dämmerung

Eintritt Erwachsene: 6,00 €
Kinder (3 bis 17 Jahre): 3,00 €
Familienkarte: 15,00 €
(Eltern mit Kindern bis 17 Jahre)
Am 1. Freitag im Monat zahlt man nur den halben Eintrittspreis!

Thüringen Card Leistung: Freier Eintritt

Tipp Der Zoopark bietet vor allem in den Schulferien Sonderveranstaltungen an. Termine bitte erfragen!

Thüringer Zoopark
Zum Zoopark 10 | 99097 Erfurt
Telefon: 0361/751880 | Fax: 0361/7518822
E-Mail: direktor@zooark-erfurt.de
Internet: www.zoopark-erfurt.de



3-51

„KASPER“ Kreativ- und Abenteuerspielplatz

C4



Kreativ- und Abenteuerspielplatz Erfurt kurz: KASPER. Das ist der Treffpunkt für alle Kinder und Jugendlichen zwischen sechs und 16 Jahren. Hier kann man auf spielerische Weise den verantwortungsbewussten Umgang mit Tieren und Pflanzen lernen, die eigenen Ideen verwirklichen und Freunde treffen. Das Team vom Kasper hat auch bei Problemen immer ein offenes Ohr.

Öffnungszeiten Sommer: Di–Sa 14–19 Uhr
Tierfütterzeiten täglich 11 u. 17 Uhr

Winter: Di–Sa 13–17 Uhr
Tierfütterzeiten täglich 10 u. 16.00 Uhr

KASPER
Vollbrachtstraße 3 | 99086 Erfurt
Telefon: 0361/ 5 40 13 39 | Fax: 0361/ 6 01 59 68
E-Mail: info@dominoev.de
Internet: www.dominoev.de



3-52

ega

C4



Wer Blumen und Pflanzen liebt, ist hier genau richtig. Im egapark Erfurt grünt und blüht es, was das Zeug hält. Hier erwarten den kleinen und großen Blumenfreund Themengärten in üppiger Blütenpracht: der Rosengarten, der Japanische Fels- und Wassergarten, Schauhäuser mit tropischen Pflanzen und herrliche Parkanlagen. Und wem das alles noch nicht reicht, der tobt sich auf dem riesigen Spielplatz aus, besucht den Kinderbauernhof, lernt im Grünen Klassenzimmer oder erklimmt den Aussichtsturm.

Öffnungszeiten Täglich geöffnet

Januar bis Februar: 9 Uhr bis zur Dämmerung
März bis April: 9–18 Uhr
Mai bis 15. September: 9–20 Uhr
16. September bis Oktober: 9–18.00 Uhr
November bis Dezember: ab 9 Uhr bis zur Dämmerung

Eintritt Tageskarte Einzelkarte:
5,00 € Park, 7,50 € Veranstaltung

Tageskarte ermäßigt:
4,00 € Park, 6,00 € Veranstaltung

Familienkarte (2 Erwachsene + 1 Kind bis 16 Jahre): 12,00 € Park, 18,00 € Veranstaltung

Kinder 4 bis 6 Jahre:
2,00 € Park, 2,00 € Veranstaltung

Kinder bis 3 Jahre, Kindergartengruppen der Stadt Erfurt, Schwerbehinderte: frei

Tipp Ganzjährig verschiedene Veranstaltungen.

ega Erfurt
Gothaer Straße 38 | 99094 Erfurt
Telefon: 0361/5643737 | Telefax: 0361/5641702
E-Mail: info@ega-online.de
Internet: www.ega-erfurt.com

3-53

Reichsburg Kyffhausen und
Kyffhäuser-Denkmal

D1



Die Reichsburg Kyffhausen war im Mittelalter eine der größten Burganlagen Deutschlands. Heute sind nur noch Ruinen erhalten. Im Museum kann man Näheres über die Geschichte der Burg erfahren. Eine besondere Attraktion: der mit 176 m tiefste Burgbrunnen der Welt.

Direkt gegenüber dem Burgbrunnen befindet sich der Eingang zum Kaiser-Wilhelm-Denkmal, kurz: Kyffhäuser-Denkmal. Das 81 m hohe imposante Bauwerk mit dem Reiterstandbild von Kaiser Wilhelm I. und dem steinernen Barbarossa ist nach dem Völkerschlachtdenkmal in Leipzig das zweitgrößte Denkmal in Deutschland. Im Erdgeschoss befindet sich ein Museum. Über 247 Stufen hinauf lässt sich die Turmkuppel erklimmen. Von hier aus bietet sich ein faszinierender Rundblick über die Goldenen Aue bis zum Brocken im Harz.

Öffnungszeiten April bis Oktober: täglich 9.30–18 Uhr
November bis März: täglich 10–17 Uhr
Am 24.12. geschlossen.

Eintritt Erwachsene: 5,00 €
Schüler/Studenten: 2,00 €
Kinder bis 6 Jahre: frei

Ermäßigungen mit der Kyffhäuser-Card
(Eintritt Kyffhäuser-Denkmal, Panorama
Museum und Barbarossahöhle):
Erwachsene: 14,00 €
Kinder unter 16 Jahren: 6,00 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Tourismusverband Kyffhäuser e. V.
Anger 14 | 06567 Bad Frankenhausen
Telefon: 034671/717-0 | Fax: 034671/717-19
E-Mail: info@kyffhaeuser-denkmal.de



3-54 Schloss Kannawurf

D1



Albert de Canneworfin war um das Jahr 1221 der stolze Eigentümer dieses schönen Schlosses. Im Jahr 1359 hatte er kein Geld mehr und musste sein Schloss verkaufen. Im Laufe der Geschichte wohnten viele adelige Damen und Herren in diesem Prachtbau. Ab 1945 war das Schloss zunehmend dem Verfall preisgegeben. Wer mehr über die Geschichte der de Canneworfins und des kleinen Dörfchens Kannawurf erfahren will, ist im Heimatmuseum in den ehemaligen Stallgebäuden des Schlosses genau richtig.

Öffnungszeiten Mo–Fr 8–11.30 Uhr, 13–15.30 Uhr

Ab Ostern bis Ende September:
Sa, So u. Feiertage auch 14–17 Uhr

Eintritt kostenlos

Tipp Führung nach Anmeldung.

Heimat- und Interessenverein Kannawurf/ Schloss Kannawurf e.V.
Schlossplan 1 | 06578 Kannawurf
Telefon: 036375/58806

3-55 Flying Ranch Dermsdorf

D2



Alle, die hoch hinaus wollen, sind in der Flying Ranch genau richtig. Keine Sorge, hier geht es nicht zu wie bei Quack dem Bruchpiloten aus Entenhausen. Auf dem Flugplatz in Dermsdorf sind die Profis am Werk. Sie geben Flugstunden und heben zu Rundflügen ab. Doch die Flying Ranch hat noch mehr zu bieten: Sie beherbergt eine kleine Sammlung sowjetischer Überschalljagd- und Kampfflugzeuge und übernachten kann man hier auch.

Öffnungszeiten Bitte erfragen!

Eintritt Bitte erfragen!

Flugservice Sömmerda GmbH
Am Flugplatz Sömmerda-Dermsdorf | 99625 Dermsdorf
Telefon: 03635-482388 | Fax: 03635-482884
E-Mail: flugservice-soemmerda@t-online.de
Internet: www.flugservice-soemmerda.de

3-56 Funkwerkmuseum Kölleda

D2



Was im Funkwerkmuseum Kölleda ausgestellt ist, hätte selbst Daniel Düsentrrieb, den Erfinder des Brotschmierapparates, des Dunkellichtes oder des Telefons mit eingebautem Bügeleisen beeindruckt. Das Museum zeigt die wichtigsten Erfindungen der Informations- und Computertechnik in den vergangenen 150 Jahren. Vor allem die in Kölleda und Umgebung entwickelten Produkte stehen dabei im Mittelpunkt. Alle Technikfreaks können sich an den modernen Multimedia-Angeboten versuchen oder im Internet surfen. Im Museum wird alles genau erklärt. Den Roboter Helferlein, der Daniel Düsentrrieb bei kniffligen Problemen zur Seite stand, brauchen die kleinen und großen Tüftler hier bestimmt nicht.

Öffnungszeiten Di–Fr u. So 14–16 Uhr
Internet-Treff: 8–20 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt: 1,00 €

Funkwerkmuseum Kölleda
Markt 3 | 99625 Kölleda
Telefon: 0 36 35/49 26 59 | Fax: 0 36 35/49 26 60
E-Mail: info.fwk@funkwerkmuseum.de
Internet: www.funkwerkmuseum.de



3-57 Heimatmuseum mit Museumsgarten Kölleda

D2



Kölleda ist die Stadt der Mentha piperita – der Pfefferminze. Seit 1824 wird die aromatische Minze rund um das kleine Städtchen angebaut. Man staunt, wie viele Arten es davon gibt! Einige davon, wie die Thüringer Pfefferminze, Russische Pfefferminze, Apfel-Minze, Kriechende Poleiminze und natürlich die Kölledaer Pfefferminze können auf dem Pfefferminzbeet des Museumsgartens bestaunt werden. Auch wenn in Kölleda alles ziemlich „verminzt“ ist, wachsen und gedeihen im Garten des Heimatmuseums noch viele weitere (historische) Pflanzen. Wer noch mehr über die Geschichte des Städtchens erfahren will, schnuppert mal in das Heimatmuseum rein. Alles Minze oder was...!?

Öffnungszeiten Mo u. Sa geschlossen, Di–Fr 14–16 Uhr
So u. Feiertage 14–17 Uhr und nach Vereinbarung

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt: 1,00 €
Gruppen ab 10 Personen: 0,50 € / Person

Museums- und Schaugarten
Gemüse und Kräuter der Goethezeit
„RAPONTICA“ e. V.
Roßplatz 39 | 99625 Kölleda
Telefon: 03635 / 482887



3-58 Schloss Beichlingen

D2



Eine der bedeutendsten Schlossanlagen Thüringens erwartet die Besucherinnen und Besucher in dem kleinen Dorf Beichlingen. Das Schloss wurde im Jahr 1014 erstmals als Burganlage erwähnt. Im 12. und 13. Jahrhundert war die ehemalige Burg im Besitz eines der einflussreichsten Herrengeschlechter Thüringens – den Grafen von Beichlingen. Entmachtet und verarmt, mussten die Beichlinger Grafen die Burganlage im Jahr 1519 verkaufen. Der neue Hausherr – der Graf von Werthern – ließ die Anlage zu einem Burschloss umbauen.

Öffnungszeiten Mo–Freitag 17–1 Uhr
Sa, So u. Feiertage 11–1.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Eintritt kostenlos

Schloss Beichlingen
Am Schlossberg | 99625 Beichlingen
Telefon: 03635/49220 | Fax: 03635/49222
Internet: www.burgen-und-schloesser.net


3-59 Vogelpark Tirica

D3



Rotflügelsittiche, Singsittiche, Ziegensittiche, Molukkenkakadus, Trompetenschwäne, Pfaue, Zwerghühner und Alpakas. Alpakas? Was machen denn Alpakas in einem Park mit exotischen Vögeln. Ganz einfach: Sie wohnen hier. Und die kleinen Besucher haben etwas zu Streicheln. Neben dem Getier gibt es noch jede Menge zu entdecken und erleben.

Öffnungszeiten Mai–Oktober 10 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit

Eintritt Erwachsene: 3,50 €
Kinder/Ermäßigt: 2,00 €

Erlebnisswelt „Tirica“
Mühlgasse 76 | 99439 Vippachedelhausen
Telefon: 036452/72383
Internet: www.tirica.de

3-60 Adler- und Falkenhof Kranichfeld

D5



Ein Adler fliegt majestätisch durch die Lüfte, ein Falke setzt zum Sturzflug auf eine Beuteattrappe an, und ein Uhu schwebt lautlos über den Kopf hinweg – auf dem Adler- und Falkenhof kann man dieses Schauspiel erleben. Die Niederburg in Kranichfeld ist dafür die perfekte Kulisse. Während der Flugvorführungen erfahren die Besucherinnen und Besucher allerhand Wissenswertes über die Lebens- und Verhaltensweisen der Greifvögel.

Öffnungszeiten Mai bis Oktober Di–So 15–16 Uhr

Preise Erwachsene: 4,00 €
Kinder: 2,50 €

Adler- und Falkenhof Kranichfeld
Herbert Schütz
Niederburg | 99448 Kranichfeld
Telefon und Fax: 036450/44191
Internet: www.falkenhof-burg-greifenstein.de/kranichfeld
www.kranichfeld.de

3-61 Avenida-Therme

D5



Die Avenida-Therme ist ein Wasserparadies für Groß und Klein. Für ganz kleine Badegäste gibt es ein Kinderbecken und eine Babyrutsche sowie einen Spielplatz. Für die etwas größeren bieten Strömungskanäle mit Wasserfällen und Whirlpools willkommene Abwechslung. Alle, die noch mutiger sind, können die gestrandete „La Paloma“ entern und auf die Suche nach einem vielleicht doch noch verborgenem Schatz gehen. Ein Schauspiel der besonderen Art ist der Ausbruch des Vulkans, fast wie in Las Vegas. Und man glaubt es kaum: In seinem Inneren kann man herrlich entspannen.

Öffnungszeiten täglich 10–23 Uhr

Preise *Therme (jeweils für 2 Std.):*
Erwachsene: 9,70 €
Kinder (5 bis 15): 7,20 €
Kinder (16 bis 18): 8,90 €
Kinder bis einschließlich 4 Jahre: frei

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt für 2 Stunden Sauna und Therme

Avenida-Therme
Am Stausee Hohenfelden | 99448 Hohenfelden
Telefon: 036450/4490 | Fax: 036450/44944
E-Mail: info@avenida-therme.de
Internet: www.avenida-therme.de



3-62 Baumbachhaus

D5



„Hoch auf dem gelben Wagen“ – das und viele andere Volkslieder und Märchen stammen von Rudolf Baumbach. Das Geburtshaus des Dichters beherbergt heute ein kleines Museum, das über sein Leben und Wirken informiert. Das Baumbachhaus bietet mit „Baumbachs Märchenstunde“ und Bastel- und Spielnachmittagen auch regelmäßige Veranstaltungen für Kinder und Familien an.

Öffnungszeiten Di–Fr 13–17 Uhr und
am Wochenende 14–18 Uhr

Eintritt Erwachsene und Kinder: 1,00 €

Tipp Hier können Kindergeburtstage gefeiert werden.

Baumbachhaus Kranichfeld
Baumbachplatz 1 | 99448 Kranichfeld
Telefon und Fax: 036450/39669
Internet: www.kranichfeld.de

3-63 Freilichtmuseum Hohenfelden

D5



Wie wäre es mit einem Ausflug in die Vergangenheit? Im Freilichtmuseum Hohenfelden reisen die Besucher bis in das 17. Jahrhundert zurück, und das ohne Zeitmaschine. Hier gibt es Geschichte zum Anfassen, greifbar nahe! 20 originalgetreu eingerichtete Gebäude – von der Dorfschmiede und der Scheune bis zum Brauhaus und der Schäferei – zeigen, wie in Mittelthüringer Dörfern in vergangenen Zeiten gebaut, gelebt und gearbeitet wurde. Alle kleinen und großen Besucher, die es noch genauer wissen wollen, können sich auch selbst beim Fachwerkbau mit Lehm oder bei der traditionellen Wollverarbeitung ausprobieren.

Öffnungszeiten 1. Januar bis 3. April: Sa, So 11–17 Uhr
4. April bis 31. Oktober: täglich 10–18 Uhr
1. November bis 31. Dezember:
Di–So 11–17 Uhr (nur Pfarrhaus und Ein-
klassenschule)

Eintritt Sommermonate:
Erwachsene: 3,50 €
Kinder: 1,50 €
Familienkarte: 7,50 €

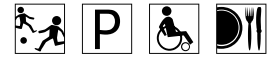
Wintermonate:
Erwachsene: 1,50 €
Kinder: 0,50 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Freilichtmuseum Hohenfelden
Im Dorfe 63 | 99448 Hohenfelden
Telefon: 03 64 50/ 3 02 85 | Fax: 03 64 50/ 4 39 17
E-Mail: info@freilichtmuseum-hohenfelden.de
Internet: www.thueringer-freilichtmuseum-hohenfelden.de

3-64 Stausee Hohenfelden

D5



Der Stausee Hohenfelden hat für jeden, ob klein oder groß, eine Menge zu bieten: Hier kann man paddeln, schwimmen, auf dem Abenteuerspielplatz toben oder im Wildgehege Wildschweine, Rehe und viele andere Tiere bestaunen.

Öffnungszeiten *Strandbad:*
15. Mai bis 15. September
Bootsverleih:
Mai bis Oktober täglich 10–19 Uhr

Eintritt *Strandbad:*
Erwachsene: 3,00 €
Ermäßigt: 1,50 €
Kinder: 1,00 €
Bootsverleih:
(Preise je halbe Stunde)
Erwachsene: 2,50 €
Kinder (3 bis 10 Jahre): 1,50 €
Familienkarte: 6,00 € (2 Erw. + 2 Kinder)

Tipp Der Stausee ist ein Torfsee, aus diesem Grund ist das Wasser etwas trüb. Die Wasserqualität ist aber einwandfrei.

99448 Hohenfelden

3-65 Veit-Bach-Obermühle

B5



„Es klappert die Mühle...“ – und Veit Bach, der Urgroßvater Johann Sebastian Bachs, musiziert auf der Laute. So mag es wohl um das Jahr 1580 gewesen sein. Heute kann man in der restaurierten Mühle, der ehemaligen Arbeitsstätte Veit Bachs, allerhand über 500 Jahre Thüringer Musikgeschichte erfahren. Und nicht nur das: Im alten Mühlhaus kann Korn gemahlen werden und in der Küche können die kleinen Bäcker das frische Mehl gleich im alten Backofen zu Brot backen.

Öffnungszeiten Nach Voranmeldung!

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt: 1,60 €
Kinder bis 14 Jahre: frei

Tipp Wer sich für die Musikerfamilie Bach interessiert, sollte auch das Bachstammhaus in Wechmar besuchen. Hier befindet sich eine Bachgedenkstätte und eine ständige Ausstellung über Thüringer Spieleute und Instrumentenbauer.

Veit-Bach-Obermühle
An der Obermühle 1 | 99897 Günthersleben-Wechmar
Telefon: 036256/22680
E-Mail: k.kreuch@wechmar-bach.de
Internet: www.wechmar-bach.de



Aufgepasst — wir durchfahren gerade einen sehr langen Tunnel. Da müssen die Lokführer sehr aufmerksam sein. In der Modelleisenbahn Wiehe achten viele kleine (und große) Lokführer darauf, dass alles gut läuft. Jede Menge Eisenbahntunnel müssen hier sicher passiert werden.

Ob es hier auch einen Zeittunnel gibt, der die Reisenden in die Vergangenheit bringt? Das kann man fast denken, denn in dieser Region ist die Geschichte zu Hause. Fast an jeder Ecke trifft man sie – in Gestalt des alten Goethe, alter Handwerke, altherwürdiger Burgen, Schlösser und Kloster, eines des ältesten Thüringer Nahrungsmittels...

Bad Sulza
 Apolda
 Weimar
 Eisenberg
 Jena

Region 4



			siehe Seite	Burgen u. Schlösser	Höhlen u. Schaubergwerke	Sport u. Spiel	Natur	Museen u. Ausstellungen	Handwerk u. Technik	Kultur u. Bildung	ThüringenCard Leistung
A1	1	Modellbahn Wiehe	62						☞		TC
A2	2	Land- und Reiterferien	62		☞						
A2	3	Ostramondra	62	☞		☞	☞	☞			
A2	4	Waldschwimmbad Rastenberg	62		☞						
A3	5	Kloßmuseum Heichelheim	63					☞			
A4	6	Albert-Schweitzer-Gedenk- und Begegnungsstätte	63						☞		
A4	7	Bauspielplatz „Kramixxo“	63		☞						
A4	8	Bienenmuseum	63					☞	☞		
A4	9	D.A.S. Jugendtheater	64						☞		
A4	10	Goethe-Haus	64					☞			
A4	11	Kinder- und Jugendzirkus	65		☞				☞		
A4	12	Museum für Ur- und Frühgeschichte	65					☞			
A4	13	Naturschutzzentrum	65			☞			☞		
A4	14	Parkhöhle	65	☞							TC
A4	15	Pavillon Presse	66					☞			
A4	16	Schiller-Haus	66					☞			TC
A4	17	Schloss und Schlosspark Tiefurt	66			☞					TC
A4	18	Schlosspark Belvedere	66	☞		☞					
A4	19	Weimar Haus	67						☞		TC
A4	20	Weimarer Mal- und Zeichenschule	67						☞		
B3/4	21	Glockenmuseum Apolda	67					☞			TC
B3/4	22	Kinderfreizeitzentrum „Lindwurm“	68		☞				☞		
B3/4	23	Naturspielplatz	68			☞					
B4/5	24	Botanischer Garten	68			☞					
B4/5	25	Freizeitbad Galaxsea	69		☞						TC
B4/5	26	Go-Kart-Center	69		☞						
B4/5	27	Historische Pelzer-Werkstatt	69					☞	☞		
B4/5	28	Imaginata – Wissen in Aktion	70					☞	☞		
B4/5	29	Jenaer Stadtwald	70			☞					
B4/5	30	Kletterhalle „rocks“	70		☞						
B4/5	31	Kletterwand des DAV/TBB	71		☞						
B4/5	32	Lagerfeuerstellen	71			☞					
B4/5	33	Optisches Museum	71					☞			TC
B4/5	34	Phyletisches Museum	71					☞			
B4/5	35	Saaletal-Aktiv-Tours	72		☞	☞					
B4/5	36	Stadtpark Paradies	72			☞					
B4	37	Wasserburg Kapellendorf	72	☞							
B4/5	38	Zeiss-Planetarium	73					☞			TC
B5	39	Leuchtenburg	73	☞							

			siehe Seite	Burgen u. Schlösser	Höhlen u. Schaubergwerke	Sport u. Spiel	Natur	Museen u. Ausstellungen	Handwerk u. Technik	Kultur u. Bildung	ThüringenCard Leistung
C3	40	Heimatmuseum Camburg	74					☞			
C3	41	Saline- und Heimatmuseum	74					☞			
C3	42	Toskana Therme	74				☞				TC
C3	43	Wassertouristik Camburg	75		☞						
C4	44	Heimatmuseum im „Zinnspeicher“ Thalbürgel	75					☞	☞		
C4	45	Keramikmuseum und Schautöpfereien Bürgel	75					☞	☞		
C4	46	Talmühle Thalbürgel	75						☞		
C4	47	Verkehrslandeplatz Jena-Schöngleina	76		☞						
C5	48	Strohatelier	76		☞			☞			
C5	49	Wehrdorf Altmeusebach	76		☞						
D4	50	Eisenberger Kräutergarten	76			☞		☞			
D4	51	Mühlalmuseum	77			☞		☞			
D4	52	Tiergarten	77			☞					
D4	53	Wandern im Mühlal	77			☞					
D5	54	Brehm-Gedenkstätte	77					☞		☞	TC
D5	55	Wandern im Zeitgrund	77			☞					

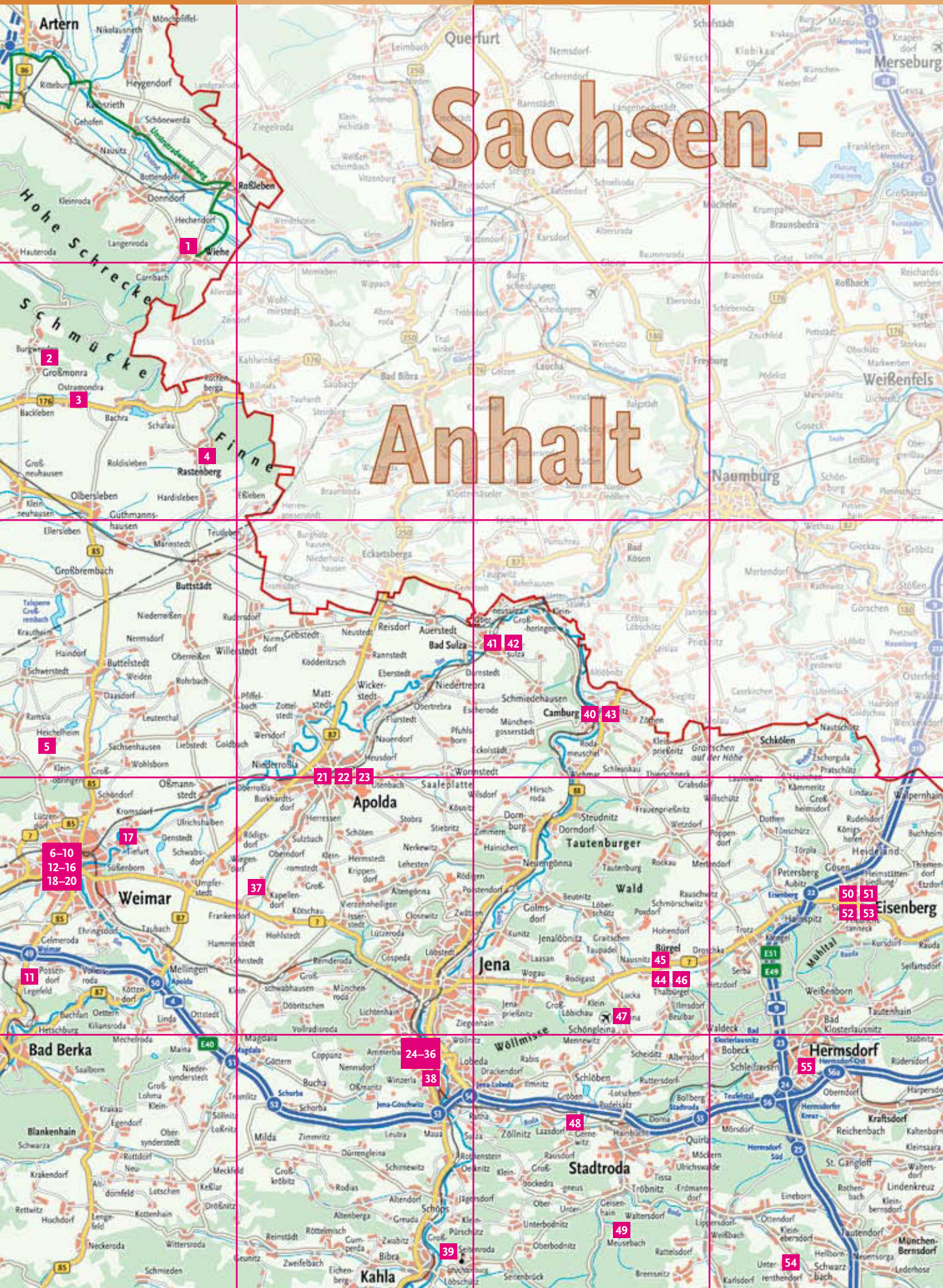
A

B

C

D

4



1

2

3

4

5

A

B

C

D



4-1 Modellbahn Wiehe

A1



Das kleine Städtchen Wiehe ist das Eldorado für alle Eisenbahnfreunde. Hier befindet sich Europas größte Modelleisenbahnschau. 12.000 m² pures Eisenbahnvergnügen: Originalgetreue Bahnstrecken und bekannte Sehenswürdigkeiten Thüringens können ebenso bestaunt werden wie die 20.000 Laub- und 8.000 Nadelbäume oder auch die wichtigen ICE-Strecken Deutschlands. Besonders beeindruckend: Die Bahnfahrt durch die USA vorbei an den Prärien, Steppen- und Wüstengebieten Nevadas, den Rocky Mountains, San Fransisco und Los Angeles.

Öffnungszeiten *Modellbahn-Ausstellung und Modellbahn-Fachmarkt:*
Mo–So 10–18 Uhr
Gastronomiebereich und Souvenirshop:
Mo–So 10–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 8,50 €
Kinder 4–14 Jahre: 4,50 €
Familienticket: 20,00 €
(max. 2 Erwachsene + 2 Kinder)
Gruppe (ab 15 Personen):
Erwachsene: 6,00 €
Kinder 4–14 J.: 3,50 €
ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Modellbahn-Wiehe GmbH
Am Anger 19 | 06571 Wiehe
Telefon: 034672/8363-0 | Fax: 034672/8363-6
Hotline: 01805/909011
E-Mail: info@mowi-world.de
Internet: www.modellbahn.wiehe.de

4-2 Land- und Reiterferien

A2



Eine wunderbare Hügellandschaft, weite Wiesen und Felder und herrliche Waldgebiete machen die Ferien hier zu einem schönen Erlebnis. Wer die Natur genießen will, sollte sich in einem der Landferienhöfe einmieten. Für alle die, die es auf den Rücken der Pferde zieht, ist hier garantiert auch etwas dabei.

Finnereiterhof
Platz der Freundschaft 41 | 99625 Burgwenden
Telefon und Fax: 03635/403483
E-Mail: info@reiterhof-viol.de
Internet: www.finnereiterhof.de
Landferienhof/Reiterhof Monraburg
Erfurter Weg 165 | 99625 Großmonra
Telefon: 036335/492590
Internet: www.grossmonra.de

4-3 Ostramondra

A2



Auf dem Weg von Burgwenden nach Rastenberg kommt man durch ein kleines Dorf mit dem geheimnisvollen Namen „Ostramondra“. Keine Sorge, hier ist man nicht in einem fernen Land, sondern noch in Thüringen. Lange vor unserer Zeit wohnten hier germanische Stämme. Man munkelt, dass ihre Frühlingsgöttin „Ostara“ dem Ort den Namen gegeben hat. In dem kleinen Dorf gibt es heute keine alten Germanen mehr aber dafür eine liebevoll eingerichtete Heimatstube, ein altes Schloss, ein Forsthaus, das einmal einem Baron gehörte und an dem sich wunderbar Picknicken lässt und viele herrliche Wanderwege im Naturschutzgebiet. Also mal Rast machen im „Frühlingsdorf“!

Gemeindeverwaltung
Hauptstraße 74 | 99636 Ostramondra
Telefon: 036378/5930
E-Mail: gemeinde@ostramondra.de
Internet: www.ostramondra.de



4-4 Waldschwimmbad Rastenberg

A2



„Ich glaub` ich steh` im Wald“, das kann man bei einem Besuch im Rastenberger Bad durchaus denken. Das Waldschwimmbad ist eines der ältesten und schönsten Freibäder Thüringens. Auf 5.000 m² erwartet die kleinen und großen Wasserratten pures Vergnügen in herrlichster Umgebung. Aber wie kommt das Bad in den Wald? Vor 300 Jahren wurden in der Nähe des kleinen Finnestädtchens mehrere Heilquellen entdeckt. Bald darauf setzte ein reger Bade- und Kurbetrieb ein, dessen Hauptattraktion im Jahr 1925 das Waldschwimmbad werden sollte.

Öffnungszeiten Mai bis September Mo–So 9–20 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,50 €
Ermäßigt: 1,00 €

Waldschwimmbad Rastenberg
Mühltal | 99636 Rastenberg
Telefon: 036377/80635 | Fax 036377/76735
E-Mail: info@rastenberg.de
Internet: www.rastenberg.de



4-5 Kloßmuseum

A3



Wie aus einer Kartoffel ein Kloß – ein Thüringer Kloß – wird, seit wann die Thüringer Klöße essen und wo die besten Kartoffeln wachsen – im Kloßmuseum Heichelheim werden diese und viele andere Fragen rund um die Kartoffel und den Kloß beantwortet. Zu sehen sind historische Anbaugeräte für Kartoffeln, Kloßpressen und Reiben aus zwei Jahrhunderten und eine Küche aus den 1930er Jahren. Für alle, die im Kloßmuseum Lust auf mehr bekommen haben – Thüringen ist immer einen Kloß wert! Wir können mehr als Bratwurst. Guten Appetit!

Öffnungszeiten April bis Oktober Di–So 11–16 Uhr
November bis März Di–Fr 11–16 Uhr

Eintritt Einzelperson: 2,00 €
Gruppen (ab 10 Personen): 1,50 €

Kloßmuseum Heichelheim
Im Dorf 1 | 99439 Heichelheim
Telefon: 03643/9000-15 | Fax.: 03643/9000-16
E-Mail: klossmuseum@t-online.de
Internet: www.klossmuseum.de

4-6 Albert-Schweitzer-Gedenk- und Begegnungsstätte

A4



Albert Schweitzer wurde als „Urwalddoktor“ weltberühmt. Im Jahr 1913 gründete er gemeinsam mit seiner Frau ein Krankenhaus in Gabun, mitten im afrikanischen Urwald. Dort half er unter sehr schwierigen Bedingungen armen und kranken Menschen. Warum er das tat, und ob es das kleine Urwaldhospital heute noch gibt, erfährt man in der Gedenkstätte.

Öffnungszeiten November bis April Di–So 10–16 Uhr
Mai bis Oktober Di–So 10–17 Uhr
Mo geschlossen

Eintritt Erwachsene: 2,50 €
Ermäßigt: 1,50 €
Gruppen: 1,00 € / Person (ab 8 Pers.)

Stiftung Albert-Schweitzer-Begegnungsstätte
Kegelplatz 4 | 99423 Weimar
Telefon: 03643/20 27 39 | Fax: 03643/20 27 75
E-Mail: asgbweimar@t-online.de

4-7 Bauspielplatz „Kramixxo“

A4



Mit Hammer und Säge eine eigene Hütte bauen, sich beim Spritzen so richtig austoben oder einfach nur am Lagerfeuer sitzen – der Abenteuer-Bauspielplatz in Weimar-West macht es möglich. Direkt neben dem Freigelände gibt es einen Kindertreff. Hier kann man malen, basteln, jonglieren, kickern, töpfeln, auf Stelzen laufen, Theater spielen, einfach nur quatschen und sogar Hausaufgaben machen.

Öffnungszeiten Mo–Fr 14–18 Uhr

Kinderspielplatz „Kramixxo“
Moskauer Straße 55 b | Weimar West
Telefon: 03643/423094
Ansprechpartner:
Evangelische Jugend Weimar
Am Jakobskirchhof 9 | 99423 Weimar
Telefon und Fax: 03643/852283
Internet: www.junge-gemeinde.de

4-8 Bienenmuseum

A4



„Summ, summ, summ! Bienchen summ herum!“ – heißt es im ältesten Bienenmuseum Deutschlands. Nicht nur die Imker, „Biene Maja“ und „Willi“ hätten hier sicherlich auch ihren Spaß. Die kleinen Bienenfans erfahren hier viel Interessantes über die Honigbiene und die Geschichte der Imkerei. Sogar Schaubienenvölker lassen sich beobachten. Und natürlich schmeckt der Honig aus eigener Herstellung besonders gut – Mmhh, lecker!

Öffnungszeiten Winter: Mi–So und Feiertage 10–17 Uhr
Sommer: 10–18 Uhr
Mo, Di geschlossen

Eintritt Erwachsene: 2,00 € + 0,50 € Kulturabgabe
Kinder, Schüler: 1,00 €
Kinder bis 4 Jahre: frei
Kindergruppen: 1,00 €/Kind
jedes 6. Kind frei

Tipp Keine Angst vorm Bienenstich! Die Schaubienenvölker fliegen nicht durch das Museum!

Bienenmuseum
Ilmstraße 3 | 99425 Weimar
Telefon: 0 36 43/90 10 32 | Fax: 0 36 43/80 53 09
E-Mail: lvthi@t-online.de
Internet: www.lvthi.de





Wer Lust und Mut hat zu tanzen, zu singen oder zu schauspielern, der ist im Jugendtheater „Stellwerk“ genau richtig. Für alle, die nicht selbst mitmachen möchten und sich lieber in die Zuschauerreihen begeben, bietet das Theater auch sehr schöne Aufführungen.

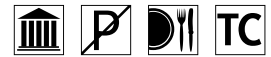
Öffnungszeiten *Büro:*
Mo–Fr 9–15 Uhr
Vorstellungen Kinder und Kindergruppen:
ab 10 Uhr
Vorstellungs- und Probenzeiten
17–23 Uhr

Informationen zum aktuellen Spielplan und zur Arbeit des Jugendtheaters können unter u.g. Telefonnummer erfragt werden.

Preise *Kindervorstellungen:*
Kinder: 2,50 Euro
Erwachsene: 5,00 Euro

sonstige Vorstellungen:
Erwachsene: 6,00 Euro
Ermäßigt: 4,00 Euro
Gruppen: 3,50 Euro pro Person

D.A.S. Jugendtheater e.V.
im -Stellwerk- (KulturBahnhof Weimar)
Schopenhauerstraße 2 | 99423 Weimar
Telefon: 0 36 43 / 49 08 00 | Fax: 0 36 43 / 49 08 02
E-Mail: kontakt@das-jugendtheater.de
Internet: www.das-jugendtheater.de



Betritt man das Goethe-Haus inmitten von Weimar, dann fällt eines sofort auf: Jedes Zimmer hat eine andere Farbe. Der große Dichter hat sich viele Gedanken über die Wirkung von Farben gemacht. So hat er zum Beispiel das Speisezimmer gelb streichen lassen, weil er der Meinung war, dass dieser Farbton unsere Augen erfreut. Und das tut er auch, oder? Was auch auffällt: Johann Wolfgang Goethe war ein leidenschaftlicher Sammler. Jede Menge Steine, Mineralien, Münzen, Bilder, Bücher und Plastiken hat er zusammengetragen. Und alles kann heute bewundert werden. Und natürlich kann man auch sehen, wie Goethe lebte. Sogar sein Bett ist noch erhalten. Ob er die gesamten fünfzig Jahre, die er hier wohnte, darin geschlafen hat? Beim Museumsbesuch erfährt man es!

Öffnungszeiten April bis Oktober Di–Fr 9–18 Uhr
Sa 9–19 Uhr, Mo geschlossen

Januar bis März, Di–Fr 9–16 Uhr
Mo geschlossen

Letzter Einlass: 15 Min. vor Schließung

Eintritt Normal: 6,50 €
Ermäßigt: 5,00 €
Schüler: 1,50 €

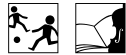
ThüringenCard Leistung: freier Eintritt!

Goethes Wohnhaus - Stiftung Weimarer Klassik
Frauenplan 1 | 99423 Weimar
Telefon: 03643/545401/2/3 | Fax: 03643/419816
E-Mail: info@swekk.de
Internet: www.weimar-tourismus.de



4-11 Kinder- und Jugendzirkus Tasifan

A4



Hereinspaziert, hereinspaziert in den Kinder- und Jugendzirkus „Tasifan“. Manege frei für Artisten, Clowns und Tiere. Tasifan ist ein ganz besonderer Zirkus: Hier sind die Gäste nicht nur Zuschauer, sondern sie können selbst Zirkus machen. Alles, was ein richtiges Zirkuskind braucht, kann es hier lernen: Einradfahren, Jonglieren, Akrobatik und Clownerie. Die Eltern können natürlich auch mitmachen...

Öffnungszeiten Der Zirkus gastiert jedes Jahr von November bis April in Weimar.

Preise Genaue Preise bitte erfragen.

Tipp Die genauen Termine bitte erfragen!

Kinder- und Jugendvereinigung e.V.
Im Dorfe 64 | 99438 Weimar-Legefild
Tasifon und Tasifax: 03643 / 953020 | Tasimobil: 0172 / 3736494
E-Mail: info@tasifan.de
Internet: www.tasifan.de

4-12 Museum für Ur- und Frühgeschichte

A4



Das Museum zeigt die Geschichte Thüringens von der Steinzeit bis zum Mittelalter. Mehrere tausend Jahre alte Faustkeile, Feuersteine, Schmuck und Skulpturen u.v.m. sind hier ausgestellt. Besonders interessant: Das bronzezeitliche Häuptlingsgrab von Leubingen und die sterblichen Überreste und Grabbeigaben der germanischen Fürstin von Hassleben. Die Funde sind sehr gut erklärt. Lebensgroße Modelle und moderne Animationen bereichern die Sammlung.

Öffnungszeiten Mo–Fr 9–17 Uhr
Sa, So und Feiertage 10–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 3,10 €
Ermäßigt: 2,00 €
Familien: 5,10 €
Schüler: 1,00 €
Sonderführungen: 12,80 €
Schüler im Rahmen des Unterrichts: frei

Museum für Ur- und Frühgeschichte
Humboldtstr.11 | 99423 Weimar
Telefon: 03643/818300 | Fax: 03643/818392
Besucherbetreuung: 03643/818330
E-Mail: post@tlad.de
Internet: www.tlad.de

4-13 Naturschutzzentrum

A4



Das Naturschutzzentrum bietet für Kinder und Jugendliche ein umfangreiches Programm zur Umweltbildung und -erziehung. Führungen auf Naturkundelehrpfaden oder auf dem Barfußpfad werden ebenso angeboten wie Informationsveranstaltungen über Wasser, Boden und Wald. Die Besucher können sich auch im kreativen Gestalten mit Naturmaterialien üben und an Naturbeobachtungen teilnehmen.

Öffnungszeiten Mo–Fr 8–15 Uhr

Tipp Alle Angebote sind individuell abrufbar und werden nach Wunsch im Detail und terminlich abgestimmt.

Naturschutzzentrum
Marienhöhe 1 | 99427 Weimar
Telefon: 0 36 43 / 42 26 11 | Fax: 0 36 43 / 42 60 38
E-Mail: NZWeimar@freenet.de
Internet: www.thueringer-vereine.de/naturschutzzentrum-weimar



4-14 Parkhöhle

A4



Wie wäre es mit einem Abstieg in Weimars Unterwelt? Die Höhle unter dem Ilm-Park macht es möglich. Herzog Carl August ließ Ende des 18. Jahrhunderts die Höhle graben, um sein Bier hier zu lagern. Im Zweiten Weltkrieg diente die Anlage als Luftschutzraum. Bei einem Rundgang erfährt man viel Interessantes über die Geschichte, die Entstehung und die Geologie der Höhle. Sogar ein unterirdisches Museum gibt es.

Öffnungszeiten April bis Oktober
Di–So 10–12 Uhr, 13–18 Uhr
November bis März
Di–So 10–12 Uhr, 13–16 Uhr

Eintritt Museum: 2,00 €
Führung: 3,00 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt
inkl. Führung

Tipp In der Höhle sind es nur ca. 9 Grad Celsius.
Also: Warm anziehen!

Parkhöhle Weimar
Im Park an der Ilm | 99423 Weimar
Telefon: 03643/54 54 01/ 2/ 3 | Fax: 03643/41 98 16
E-Mail: info@swkk.de
Internet: www.weimar-klassik.de

4-15 Pavillon Presse

A4



In den Räumen der alten Weimarer Hofbuchdrucker wird man in die Geheimnisse der Buchdruckerkunst eingeweiht. Die Besucherinnen und Besucher können zusehen, wie der Setzer Bleibuchstaben gießt, Zeilen setzt und der Drucker dann die Zeilen druckt und das alles mit Maschinen, die über 150 Jahre alt sind. Wer Lust hat, übt sich als Schwarzkünstler. Die Pavillon Presse bietet verschiedene Kurse an.

Öffnungszeiten Mo 10–17 Uhr
Fr 9–16 Uhr

Eintritt Führung: 3,00 €
Ermäßigt: 2,00 €

Tipp Besichtigung nur mit Führung! Das Erdgeschoss ist behindertengerecht.

Pavillon-Pressen Weimar
Scherfgasse 5 | 99423 Weimar
Telefon: 03643/53544 | Fax: 03643/53544
E-Mail: museum@pavillon-pressen.de
Internet: www.pavillon-pressen.de

4-16 Schiller-Haus

A4



Wo Goethe ist, darf Schiller natürlich nicht fehlen – und in Weimar sowieso nicht! Nur wenige Meter vom Goethe-Haus entfernt, wohnte sein berühmter Dichter-Kollege – Friedrich Schiller. Wenn man in sein Haus kommt, dann fällt einem auch sofort etwas auf: Schiller wohnte nicht so nobel wie Goethe. 4200 Taler musste Schiller für das Haus bezahlen. Eine stattliche Summe mit der er sich hoch verschuldete. Im Museum weiß man mehr darüber. Und die netten Museumspädagogen können auch berichten, warum viele Möbel im Schiller-Haus gar nicht dem berühmten Dichter gehörten.

Öffnungszeiten April bis September
tägl. 9–18 Uhr, Sa 9–19 Uhr,
Di geschlossen

November bis März
Tägl. 9–16 Uhr, Di geschlossen

Letzter Einlass: 15 Min. vor Schließung.

Eintritt Erwachsene: 4,00€
Ermäßigt: 3,00€
Schüler: 1,00€

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt!

Schillers Wohnhaus - Stiftung Weimarer Klassik
Schillerstraße 12 | 99423 Weimar
Telefon: 03643/545350 | Fax: 03643/419816
E-Mail: info@swkk.de
Internet: www.swkk.de

4-17 Schloss und Schlosspark Tiefurt

A4



Ein Ausflug vor die Tore Weimars lohnt auf alle Fälle. Das kleine Dorf Tiefurt hat mit dem Sommersitz der Herzogin Anna Amalia allerhand zu bieten. Besonders sehenswert ist die Küche. Hier hat man das Gefühl, das Küchenpersonal ist nur einen Moment aus dem Raum gegangen. Die Klöße kochen noch im Topf... Ebenfalls zu empfehlen: Ein Spaziergang durch den herrlichen Park. Direkt an der Ilm gelegen, bietet er viele lauschige Plätze für ein Picknick, jede Menge gute Schlupfwinkel für ein Versteckspiel und auch weitläufige Rasenflächen für Federball oder Frisbee.

Öffnungszeiten Das Tiefurter Schloss bleibt voraussichtlich bis Ende Juni 2006 wegen Bauarbeiten geschlossen. Nähere Informationen erhalten Sie unter u.g. Telefonnummer.

Eintritt (Museum) Normal: 3,50 €
ermäßigt: 2,50 €
Schüler: 1,00 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Schloss und Schlosspark Tiefurt
Hauptstr. 14 | 99425 Weimar-Tiefurt
Telefon: 0 36 43/85 06 66 | Fax: 0 36 43/41 98 16
E-Mail: info@swkk.de
Internet: www.swkk.de
Anmeldungen und Informationen für Besucher:
Telefon: 0 36 43/54 54 01 / 2 / 3

4-18 Schlosspark Belvedere

A4



Das Schloss Belvedere ist vor allem aufgrund seiner herrlichen Park- und Gartenanlage zu empfehlen. Die kleinen Besucher werden im Irrgarten aus Buxbaumhecken ihre besondere Freude haben. Vom Schloss Belvedere führen Spazierwege zur sogenannten Riesengrotte, zum Obelisken, zum Schneckenberg und zur Pfeifferquelle mit Waldspielplatz.

Öffnungszeiten ganzjährig geöffnet, keine festen Zeiten

Eintritt frei

Klassik Stiftung Weimar
99425 Weimar
Telefon: 0 36 43/54 59 62 | Fax: 0 36 43/41 98 16
E-Mail: info@swkk.de
Internet: www.swkk.de
Anmeldungen und Informationen für Besucher:
Telefon: 0 36 43/54 54 01 / 2 / 3



4-19 Weimar Haus

A4



Ein Besuch im Weimar Haus ist ein Geschichtserlebnis der besonderen Art – eine Zeitreise durch 5.000 Jahre Thüringer Geschichte. Das Außergewöhnliche: Die Besucher lernen die Ureinwohner „Weimares“ kennen, zittern vor Napoleon und treffen Goethe und die Herzogin Anna Amalia. Lebensechte Figuren, computergesteuerte Animationen und Lichteffekte vermitteln das Gefühl dabei zu sein.

Öffnungszeiten April bis September 10–19 Uhr
Oktober bis März 10–18 Uhr

Eintritt Erwachsene: 6,50 €
Kinder ab 6 J., Schüler, Studenten: 5,50 €
Familien: 22,00 € (2 Erw. mit 3 Kindern bis 18 Jahre)

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Tip Das Museum liegt direkt in der Innenstadt.

Weimar Haus
Schillerstraße 16 | 99423 Weimar
Telefon: 0 36 43/90 18 90 | Fax: 0 36 43/90 21 70
E-Mail: contact@weimarhaus.de
Internet: www.weimarhaus.de

4-20 Weimarer Mal- und Zeichenschule

A4



Malerei, Zeichnen, Töpfern, Bauen und Druckgraphik bis hin zu Fotografie und Computergestaltung all das kann man in der Mal- und Zeichenschule lernen. Kreativität ist gefragt. Jeder „kleine und große Picasso“ kann sich hier ausprobieren!

Öffnungszeiten Mo–Do 9–18 Uhr, Fr 9–13 Uhr

Die Schule bietet Wochen-, Wochenend- und Ferienkurse an. Termine bitte erfragen.

Preise Kinderkurse 60 min.: 3,00 €
Keramik-Kinderkurse: 3,45 €
Erwachsenenkurse 90 min.: 5,05 €
Ermäßigt: 4,65 €

Jedes Geschwisterkind erhält 0,50 €
Ermäßigung pro Kurseinheit.
Sonderkurse haben andere Preise!

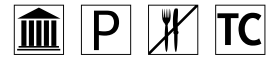
Tip Innenstadtlage

Weimarer Mal- und Zeichenschule
Seifengasse 16 | 99423 Weimar
Telefon: 03643/505524 | Fax: 03643/804602
E-Mail: info@malschule-weimar.de
Internet: www.malschule-weimar.de



4-21 Glockenmuseum Apolda

B3/4



Apolda ist als „Glockenstadt“ weltweit bekannt. Das Museum bietet eine klangvolle und spannende Reise durch die jahrhundertealte Geschichte der Glocke und der Glockengießerei. Ob Turmglocken, Tierglocken, Schiffsglocken, Uhrglocken, Handglocken – hier findet man alles rund um die Glocke. Das Beste: Die Ausstellungsstücke dürfen angefasst und sogar angeschlagen werden. Die wohl berühmteste in Apolda gegossene Glocke, der „Decke Pitter“, hängt im Kölner Dom.

Wem soviel Geläut noch nicht ausreicht, der kann sich im Museum auch über die Geschichte des Apoldaer Wirker- und Stricker-gewerbes informieren. Über 400 Jahre war dieses Handwerk der Hauptidealberwszweig der Stadt und der Umgebung.

Öffnungszeiten Mai bis Oktober Di–So 10–18 Uhr
November bis April Di–So 10–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,50 €
Ermäßigte: 1,50 €
Familienkarte: 6,00 €
Schulklassen: 1,00 €/ Schüler

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Glockenmuseum Apolda
Bahnhofstraße 41 | 99510 Apolda
Telefon: 03644/ 650331 | Fax: 03644/ 650326
E-Mail: glockenmuseum@apolda.de
Internet: www.apolda.de

4-22 Kinderfreizeitzentrum „Lindwurm“ B3/4



Zu Gast im „Lindwurm“. Hier wird es – ganz so wie mit Grisù dem kleinen Drachen – nie langweilig. Tanzen, kreatives Gestalten, Modellbau oder Schnitzen, Dart und Schach lernen – im „Lindwurm“ kann man fast alles machen, auch seine Hausaufgaben. Das Kinderzentrum bietet ebenso eine Betreuung in den Schulferien an. Alle Angebote gibt es auch im Kinderhaus Schloss Kromsdorf. Beide Einrichtungen arbeiten eng zusammen.

Öffnungszeiten	Mo–Fr 13–18 Uhr
Preise	Unterschiedlich, je nach Freizeitangebot. Bitte vorab mit Ansprechpartner vereinbaren.

Tipp Im „Lindwurm“ gibt es täglich von 14–15 Uhr eine Hausaufgabenhilfe. Die Angebote richten sich an Kinder zwischen sechs und 14 Jahren.

Kinderfreizeitzentrum „Lindwurm“
Reuschelstraße 3 | 99510 Apolda
Telefon: 03644/563012
E-Mail: info@kinder-kreativ.net
Internet: www.kinder-kreativ.net

Schloß Kromsdorf
99441 Kromsdorf
Telefon: 0 36 43 / 42 18 10 | Fax: 0 36 43 / 49 13 79
E-Mail: info@kinder-kreativ.net
Internet: www.kinder-kreativ.net

Der heldenhafte Page Veit kämpft gegen

die Lindwürmer von Apolda... Vor langer Zeit, lange bevor der Kaiser Napoleon durch Apolda zog, verbrachte ein Page der Apoldaer Schlossherren wahrlich Heldenhaftes. Der junge Bursche mit Namen Veit war unsterblich in die schöne Tochter des Grafen verliebt. Aber eine Herrin und ein Page – das durfte nicht sein. Eines Tages ging vom Grafen ein Erlass aus. Derjenige, der die gefährlichen Drachen, die viel Unheil über die Apoldaer brachten, tötete, sollte die junge Gräfin zur Frau bekommen. Das war Veits Chance. Ausgerüstet mit christlichem Beistand und einem Zauberschwert erlöste er die Menschen von diesen Lindwürmern. Des Grafen Tochter wurde seine Frau. An der Apoldaer Kirche berichten noch heute steinerne Bilder von dieser Geschichte.

4-23 Naturspielplatz B3/4



Auf ins Abenteuer am Rande der Stadt! Vor den Toren Apoldas gibt es einen 20.000 m² großen Spielplatz, auf dem garantiert keine Langeweile aufkommt. Dafür sorgen ein Bolzplatz, ein Volleyballfeld, Basketballplätze, ein Baumhaus, viele Holzhütten, eine Lagerfeuerstelle und jede Menge Tiere. Also: Nichts wie los!

Öffnungszeiten	Di–So 15–19 Uhr An Feiertagen ist der Spielplatz geschlossen!
----------------	--

Preise	kostenfrei (Mit einer größeren Kindergruppe bitte vorher anmelden!)
--------	--

Naturspielplatz
Schwabestraße | 99510 Apolda
Ansprechpartnerin: Frau Micheel
Telefon: 03644/551996

4-24 Botanischer Garten B4/5



Mitten im Herzen Jenas befindet sich der 1580 gegründete, nach Leipzig zweitälteste Botanische Garten Deutschlands. Auf rund 4,5 Hektar wachsen und gedeihen über 12.000 Pflanzenarten aus allen wichtigen Vegetationszonen der Erde. Hier verbrachte Goethe viele Stunden mit botanischen Studien und dichterischer Muse. An diese Zeit erinnert ein mächtiger, alter Ginkgobaum („Goethe-Ginkgo“).

Öffnungszeiten	15. Mai bis 14. September täglich 9–18 Uhr (letzter Einlass 17.30 Uhr) 15. September bis 14. Mai täglich 9–17 Uhr (letzter Einlass 16.30 Uhr) Führungen nach Vereinbarung
----------------	---

Eintritt	Erwachsene: 3,00 € Ermäßigt: 1,50 € Jahreskarte: 20,00 € Familienkarte: 7,50 € Führung: 25,00 €
----------	---

Tipp Der Botanische Garten verfügt über keine eigenen Parkplätze. Etwa 250 Meter entfernt befindet sich ein großer gebührenpflichtiger Parkplatz.

Botanischer Garten
Fürstengraben 26 | 07743 Jena
Telefon: 03641/949271 / 949270
Ansprechpartner: Thomas Bopp / Manfred Knabe
E-Mail: Thomas.bopp@rz.uni-jena.de
Internet: www.uni-jena.de/biologie/spezbot/botgar/botgar.html





4-26 Go-Kart-Center

B4/5



Auch Michael Schumacher hat mal klein angefangen – auf einer Go-Kart-Bahn. Für alle Motorsportbegeisterten, die ihm vielleicht sogar nacheifern wollen, ist der Besuch des Co-Kart-Centers mit Sicherheit ein lohnendes Erlebnis. Mit 6,5 PS unter der Haube können die Rennfahrer auf 380 m Fahrstrecke ihren eigenen Schnelligkeitsrekord aufstellen.

Öffnungszeiten So–Di 16–22 Uhr, Mi–Fr 16–24 Uhr
Sa, Feiertage 14–24 Uhr
sowie nach Vereinbarung
In den Ferien ab 15 Uhr geöffnet.

Eintritt 1 Trainingskarte: 8,00 € (Fahrzeit 10 min.)
5-er Trainingskarte: 36,00 €
10-er Powerpack: 72,00 €
10-er Trainingskarte für Kinder: 55,00 €
1 Stunde Bahnmieta mit 6 Karts: 210,00 €

Go-Kart-Center
Wiesenstraße 104 | 07743 Jena
Telefon: 03641/470195
E-Mail: info@go-kart-center-jena.de
Internet: www.go-kart-center-jena.de

4-25 Freizeitbad Galaxsea

B4/5



Einfach mal abtauchen – im Galaxsea Bad. Kleine und große Wassertempel kommen hier auf ihre Kosten: Wellenbecken, Wasserfall, eine tropfende Felsgrotte und spritzige Whirlpools. Besonders Wagemutige begeben sich in den dunklen Schlund der Black-Hole-Rutsche, die durch Licht- und Soundeffekte begeistert. Sechs verschiedene Saunen laden zum Relaxen ein.

Öffnungszeiten Mo 13–22 Uhr
Di, Mi 10–22 Uhr
Do Bad: 10–22 Uhr, Sauna: 10–23 Uhr
Fr, Sa 10–23 Uhr
So 10–22 Uhr

Eintritt Bad:
1. Stunde: 4,00 €
2. Stunde 5,50 €
3. Stunde 7,00 €
4. Stunde (Tageskarte) 8,50 €

Kinder 3–14 Jahre und Schüler 14–18 Jahre:
ermäßigter Eintritt. (Ausweis bereithalten!)
Für den Saunabereich gelten andere Preise.

ThüringenCard Leistung: 2 Stunden Bad und Sauna

Jenaer Bäder und Freizeit GmbH
Rudolstädter Straße 39 | 07745 Jena
Telefon: 03641/429231
E-Mail: willkommen@jenaer-baeder.de
Internet: www.jenaer-baeder.de



4-27 Historische Pelzer-Werkstatt

B4/5



In Jena heißen alle Männer mit Vornamen Franz. Na gut – nicht alle. Aber alle Schlossermeister der Jenaer Firma Pelzer – und das seit 1828. In der Pelzer Werkstatt wurden Maschinen repariert. Man baute auch Wurststopfmaschinen. Auf ihren Bratwurstrost hatten die Pelzers sogar ein Patent. Wir sind ja schließlich in Thüringen. Heute ist die Werkstatt ein Museum. Eine riesige Drehbank, eine Bohrmaschine und jede Menge alter Werkzeuge können hier besichtigt werden. Fast alles ist so erhalten, wie es Franz I. hinterlassen hat oder war es Franz II., III, IV., V.?

Öffnungszeiten Derzeit nur Führungen nach Voranmeldung im Stadtmuseum Göhre möglich.
Telefon: 03641/35980

Eintritt Erwachsene: 1,00 €
Ermäßig: 0,50 €

Historische Maschinenschlosserei - Technisches Denkmal
Fischergasse 1 | 07743 Jena
Telefon: 036 41 / 82 68 67



4-28 Imaginata – Wissen in Aktion

B4/5



Das ehemalige Umspannwerk Jena Nord ist ein Haus voller Spannung – ein Erlebnisraum für die Sinne. Hier öffnet die Imaginata ihre Tore und bietet den Besuchern überraschende Aktionen, physikalische Experimente und Wahrnehmungsphänomene. Hier kann man experimentieren, spielen und grübeln, entdecken erfinden und vor allem: Spaß haben. Die Besucher sind mittendrin in der Welt der Phantasie und der Vorstellung. Die Imaginata ist mehr als ein Unterhaltungsangebot.

Öffnungszeiten Sommermonate: nur Einzelbesucher
So 10–18 Uhr ohne Anmeldung

Wintermonate:
nur Gruppen (mind. 10 Personen) nach
vorheriger Anmeldung

Eintritt Erwachsene: 5,50 €
Ermäßigt: 4,00 €

Tipp Besondere Angebote für Schulklassen und Kindergärten. Besuche von Gruppen sind generell nur nach vorheriger Anmeldung möglich! Die Imaginata macht eine Sommerpause. Besser vorher anrufen!

Imaginata – Wissen in Aktion
Löbstedter Straße 67 | 07749 Jena
Telefon: 03641/889920 | Fax: 03641/889912
E-Mail: info@imaginata.de
Internet: www.imaginata.de

4-29 Jenaer Stadtwald

B4/5



Mit rund 2.000 ha Fläche ist der Stadtwald die grüne Lunge Jenas. Zu jeder Jahreszeit hat er seinen Reiz. Gut ausgeschilderte Wanderwege, Reit- und Radwege, zahlreiche Lehr- und Informationstafeln und viele reizvolle Aussichtspunkte laden zum Erkunden und Verweilen ein.

Stadtforstverwaltung
Büro Leutragraben 1 | 8. Etage
Telefon: 03641/495172
E-Mail: stadtwald@jena.de

4-30 Kletterhalle „rocks“

B4/5



Wer hoch hinaus will, ist im Kletterzentrum „rocks“ genau richtig. Ein geschickter Kletterer kann es bis auf rund 20 m Höhe bringen. Auf 550 m² Kletterfläche können 70 unterschiedliche „Bergtouren“ bewältigt werden. Ganz Mutige können sich an der Boulderwand versuchen. Als Belohnung lässt es sich in der Sauna der „rocks“ gut entspannen.

Öffnungszeiten täglich 10–23 Uhr
Ausnahme:
Juni bis September Sa, So 10–20 Uhr
An Weihnachten und Silvester gelten
andere Öffnungszeiten.

Eintritt Tageskarte:
Erwachsene: 9,00 €
Kinder: 4,00 €
Ermäßigt: 7,00 €

Tipp Die Kletterer werden durch geschultes Fachpersonal betreut. Turnschuhe mitbringen! Die Kletterausrüstung kann gegen Gebühr ausgeliehen werden. In der Kletterhalle können auch Kindergeburtstage gefeiert werden.

Kletterhalle „rocks“
Fritz-Winkler-Straße 3 a
07743 Jena
Telefon: 03641/227351
E-Mail: info@rocks-jena.de
Internet: www.rocks-jena.de



4-31 Kletterwand des DAV/TBB

B4/5



Und wer nach dem Besuch der Imaginata noch Lust auf ein neues Abenteuer hat, begibt sich in der Kletterhalle in luftige Höhen – gleich nebenan auf dem Gelände des alten Umspannwerkes Jena Nord. Auf rund 250 m² kann man unter fachkundiger Anleitung „Berge“ erklimmen. Derzeit gibt es 80 unterschiedliche Routen mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen.

Öffnungszeiten *Öffentlicher Kletterwandbetrieb:*
Di, Do 17–22 Uhr
Samstagstermine bitte nachfragen.
Kindertraining:
Mi 17–20 Uhr

Eintritt *Grundkurs Indoorclimbing:*
(Dauer: ca. 3 Stunden)
Mitglieder von DAV/TBB: 10,00 €
Nichtmitglieder: 15,00 €

Vorstiegskurs:
(Dauer: ca. 2 Stunden)
Mitglieder von DAV/TBB: 10,00 €
Nichtmitglieder: 15,00 €

Technikkurs:
(Dauer: ca. 2 Stunden)
Mitglieder von DAV/TBB: 30,00 €
Nichtmitglieder: 45,00 €

Tipp Der öffentliche Kletterwandbetrieb ist nicht betreut! Kinder unter zehn Jahren dürfen die Kletteranlage nicht allein nutzen. Individuelles Training und Einzelveranstaltungen sind auf Anfrage auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Kletterwand des DAV/TBB
Löbstedter Straße 67 | 07749 Jena
Telefon: 03641/394797
E-Mail: info@wand.spider-net.de
Internet: www.wand.spider-net.de

4-32 Lagerfeuerstellen

B4/5



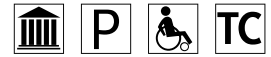
Wir wäre es mit einem Grillabend am offenen Feuer oder einem Indianerspiel mit echtem Lagerfeuer? Öffentliche Feuerstellen gibt es unter der „Lobdeburg“, auf der „Jägerwiese“ und am „Steinkreuz“.

Tipp Die Lagerfeuer müssen angemeldet werden. Die Reservierung der Feuerstellen ist zu empfehlen. Die Genehmigung wird zwei Tage vor dem Termin erteilt, für die Wochenenden am Donnerstag.

Lagerfeuerstellen
Unter der Lobdeburg, auf der Jägerwiese und am Steinkreuz
Stadtforstverwaltung | Büro Leutragraben 1 | 8. Etage | Zimmer So7
Telefon: 03641/495172
E-Mail: stadtwald@jena.de

4-33 Optisches Museum

B4/5



In Jena steht die Wiege der optischen Industrie in Deutschland. Hier haben Carl Zeiss, Ernst Abbe und Otto Schott gelebt und gearbeitet. Das naturwissenschaftlich-technische Museum widmet sich ihren Erfindungen: Mikroskope, Fernrohre, die Planetariumstechnik und eine Kamera- und Hologrammsammlung werden hier ebenso gezeigt wie die größte Brillensammlung der Welt und eine historische Zeiss-Werkstatt von 1866.

Öffnungszeiten Di–Fr 10–16.30 Uhr, Sa 11–17 Uhr
Mo, So und Feiertage sowie am 24.12. und 31.12. geschlossen.

Preise Erwachsene: 5,00 €
Ermäßigt: 4,00 €
Schulklassen: 2,50 € / Person
Familienkarte: 12,00 €
Gruppen: 7,00 € / Person

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Tipp Führungen und Veranstaltungen vorher anmelden.



Optisches Museum
Carl-Zeiss-Platz 12 | 07743 Jena
Telefon: 03641/443165 | Fax: 03641/443224
E-Mail: info@optischesmuseum.de
Internet: www.ernst-abbe-stiftung.de

4-34 Phyletisches Museum

B4/5



Wie aus Wimperntierchen Menschenaffen wurden, wie sich aus einigen Fischen Kriechtiere, Lurche oder Vögel bildeten und wie sich die Saurier entwickelten und später ausstarben – all das kann man in diesem Museum verfolgen. Beim Gang durch das Museum darf man nicht schreckhaft sein, denn schon am Eingang des Medusensaals steht ein riesiger zähnefletschender Gorilla. Keine Sorge – er wurde schon 1908 ausgestopft und kann aus nächster Nähe betrachtet werden, wie die anderen Tiere übrigens auch.

Öffnungszeiten täglich 9–16 Uhr
am 24., 25. und 31. 12. geschlossen

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt: 1,00 €
Schulklassen: 0,50 € / Schüler
Kinder unter 10 Jahren: frei

Phyletisches Museum
Erbertstrasse 1 | 07743 Jena
Telefon: 03641/949180
E-Mail: phyl.museum@uni-jena.de
Internet: www.phyletisches-museum.uni-jena.de

4-35 Saaletal-Aktiv-Tours

B4/5



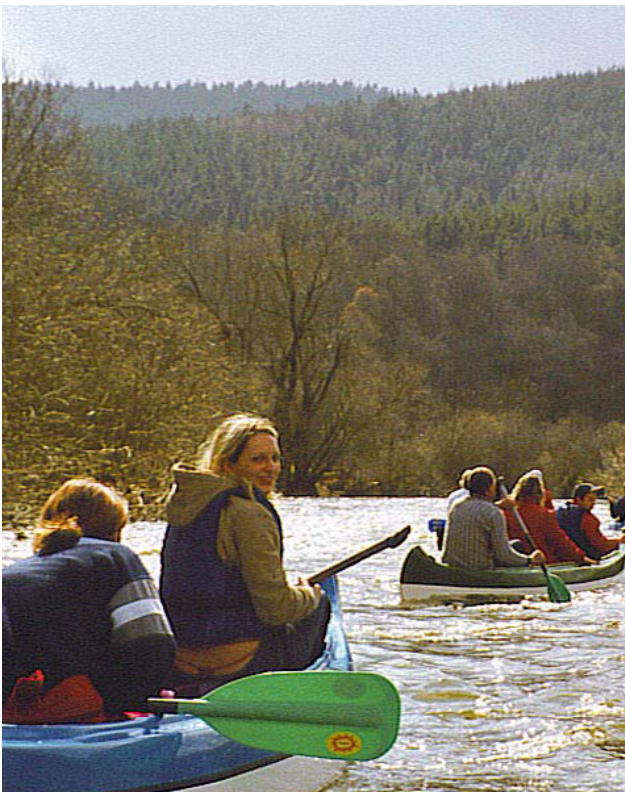
Ruhig über das Wasser gleiten, die Natur genießen und Thüringen mal aus einer ganz anderen Perspektive kennen lernen: All das kann man beim Wasserwandern auf der Saale. Und für alle, die das Wasser scheuen. Saaletal-Aktiv-Tours verleiht nicht nur Kajaks und Kanus, sondern auch Fahrräder. Also: Für jeden ist ganz bestimmt etwas dabei!

Öffnungszeiten Termin nach Vereinbarung

Preise *Tagespreis:*
 1er Kajak 18,00 €, 2er Kajak 23,00 €
 2er Kanu 23,00 €, 3er Kanu 28,00 €
 Fahrrad 7,00 €

Wochenende:
 1er Kajak 30 €, 2er Kajak 35 €
 2er Kanu 35 €, 3er Kanu 50 €
 Fahrrad 14 €

Saaletal-Aktiv-Tours
 Grenzstraße 54 | 07749 Jena
 Telefon: 03641/534690
 E-Mail: mail@saaletal-aktiv-tours.de
 Internet: www.saaletal-aktiv-tours.de



4-36 Stadtpark Paradies

B4/5



Der direkt an der Saale gelegene Park „Paradies“ ist nicht nur ein lohnendes Ausflugsziel für Spaziergänger. Der Trimm-Dich-Pfad, der Abenteuerspielplatz oder auch die Half Pipes sorgen dafür, dass garantiert keine Langeweile aufkommt.

Jena-Paradies



4-37 Wasserburg Kapellendorf

B4



Alle, deren Nerven stark genug sind, begeben sich auf die Spuren der Raubritter Apel und Burkhard von Vitzthum. Von der Wasserburg Kapellendorf aus starteten sie einst ihre Raubzüge. Die Burg war ein perfekter Ausgangspunkt, denn sie war und ist von einem Wassergraben umgeben und man kann sie nur über eine Zugbrücke erreichen. Wer sich über die Brücke getraut hat, den erwarten ein Verlierturm, eine mittelalterliche Kaminküche, jede Menge Waffen und Hausgeräte. Und wer mag, kann den Helm einer Ritterrüstung aufsetzen. „Ja so warns die alt'n Ritterleut“...

Öffnungszeiten *Burggelände:*
 täglich 9–20 Uhr

Burgmuseum:
 Di–Fr 9–12, 13–17 Uhr
 Sa, So 10–12, 13–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 1,50 €
 Ermäßigt (Rentner, Studenten, Schüler, Arbeitslose, Behinderte): 0,75 €
 Gruppen ab 15 Personen: 0,75 € / Pers.

Tipp Führungen nach Voranmeldungen!

Wasserburg
 Am Burgplatz 1 | 99510 Kapellendorf
 Telefon: 036425/22485
 Internet: www.wasserburg-kapellendorf.de



4-39 Leuchtenburg

B5



„An der Saale hellem Strande stehen Burgen stolz und kühn...“ – heißt es in einem alten Volkslied. Eine dieser stolzen und schönsten Burgen Thüringens ist die Leuchtenburg. Hier gibt es viel zu entdecken: Doppelte Mauern, einen Wallgraben und Wehrtürme. Eine der besondere Attraktionen ist der 80 m tiefe Sträflingsbrunnen. Was es damit auf sich hat, erfahren ganz Mutige bei einer Brunnenbefahrung... Alle weniger Abenteuerlustigen finden im Museum allerhand Spannendes zur Geschichte der Burg, können einen echten Rittersaal bestaunen und vor der Ahnengalerie der Burgherren erschauern.

Öffnungszeiten Sommerzeit (April bis September):
täglich 9–18 Uhr
Winterzeit (Oktober bis März):
täglich 9–17 Uhr

Eintritt *Museum:*
Erwachsene: 3,00 €
Ermäßigte: 2,00 €
Familienkarte: 7,50 €
(2 Erwachsene, 1–7 Kinder)

Geisterführung mit Schatzsuche:
Kinder: 20,00 € + Eintritt Museum

Brunnen:
Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigte: 1,00 €

Leuchtenburg
Dorfstr. 100 | 07768 Seitenroda
Telefon: 036424 / 2 22 58 | Fax: 036424 / 7 87 05
E-Mail: info@leuchtenburg.info
Internet: www.leuchtenburg.info



4-38 Zeiss-Planetarium

B4/5



Im Zeiss-Planetarium Jena kann man sie erleben – die fantastische Welt der Galaxien, Planeten und Sterne. Das älteste Planetarium der Welt, das bereits 1926 die ersten Sterngucker anzog, hat für jeden etwas zu bieten: ein umfangreiches Angebot an Informationen über unser Planetensystem und den Sternenhimmel, Kindermusicals, ganz spezielle Kinderprogramme und Multimedia-Lasershows.

Öffnungszeiten Di 10.30–12 Uhr, 18.30–19.30 Uhr
Mi 10.30–12 Uhr, 19.30–20.30 Uhr
Do, Fr 10.30–12 Uhr
Sa 13.30–17.30 Uhr, 19.30–20.30 Uhr
So 10.30–11.00 Uhr, 13.30–17.30 Uhr

Preise *Reguläre Programme:*
Erwachsene 6,00 €
Ermäßigt: 5,00 €
Familienkarte: 16,00 €
(2 Erwachsene und 2 Kinder bis 14 Jahre)
Schülergruppen (ab 15 Pers.): 4,00 €/Pers.
Gruppen: 5,00 € / Pers.

Kombikarte für Optisches Museum + Planetariumsprogramm:

Erwachsene: 9,00 €
Ermäßigung: 7,00 €
Familienkarte: 23,00 €
Schülergruppen: 5,00 € / Pers.
Gruppen: 7,00 € / Pers.

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt bei Wissensprogramm

Zeiss-Planetarium
Am Planetarium 5 | 07443 Jena
Telefon: 03641/885488 | Fax: 03641/885420
E-Mail: info@planetarium-jena.de
Internet: www.planetarium-jena.de

Vor langer Zeit soll es in der Saale viele Nixen, jene dem Menschen wie den Fischen ähnliche Geschöpfe gegeben haben. Kaum ein Mensch hat diese Geschöpfe je gesehen. In Camburg allerdings erzählt man sich eine ganz und gar unglaubliche Geschichte. Beim dortigen Bäcker kaufte eine Nixe Brot und Brötchen. Nur bei diesem Bäcker konnte die Nixe Brot kaufen, denn er bereitete seinen Teig ohne Kümmel zu. Man muss wissen: Das in Thüringen so beliebte Gewürz ist für diese Wesen tödlich. So kam es, dass der Bäcker Urlaub machte und seinem Gesellen auftrag, dass Brot für die Nixen ohne Kümmel zuzubereiten. Der hinterlistige Bursche füllte recht viel Kümmel in das Nixenbrot und es kam, was kommen musste. Sofort nach dem Verzehr muss wohl alle Saalenixen der Tod ereilt haben, denn sie waren nie mehr in Camburg gesehen. Oder waren sie doch nicht gestorben und furchtbar wütend auf den Bäckergehilfen? Denn eines Tages, als der Bursche über die Saale ruderte, erschienen viele aufgeregte Nixen. Sie kenterten sein Boot und nahmen ihn mit hinab in die Tiefe der Saale. Bis heute soll er dort sein und für die Nixen Brot backen – ohne Kümmel.

4-40 Heimatmuseum Camburg

C3



Wer hat schon mal den Backenzahn eines Mammuts in den Händen gehabt? Das geht doch gar nicht! Doch – in Thüringen! In der Umgebung von Camburg hat man den Zahn gefunden. Im Museum kann man ihn genau ansehen. Aber Vorsicht beim Hochheben, der Zahn ist sehr schwer! Ein Hockergrab aus der Bronzezeit gibt es hier auch. Faustkeile, Steinbeile und eine 3000 Jahre alte Handmühle, die man vor langer, langer Zeit zum Körner mahlen genommen hat, sind hier ausgestellt. Sie funktioniert sogar noch! Und: Nach dem Museumsbesuch geht man zum Saaleufer und schaut in die Tiefen des grünen, geheimnisvollen Wassers...

Heimatmuseum Camburg
Amtshof 1–2 | 07774 Camburg
Telefon: 036421/22188

4-41 Saline- und Heimatmuseum

C3



Schon mal eine Pfanne mit einer Länge von 15 m gesehen? In Thüringen gibt es sie. Natürlich nicht, weil die Thüringer so viele Bratwürste essen. Auch Schnitzel, Spiegeleier oder Eierkuchen wurden nie darin gebrutzelt. Aber wofür braucht man sie dann? Man kommt sofort darauf, wenn man durch die Saline geht und einfach mal hemmungslos die Zunge rausstreckt: Die Luft schmeckt nach Salz. Jahrhunderte lang wurde hier Salz gewonnen. Die Pfanne diente als Siedepfanne. In ihr wurde das Salzwasser zum Kochen gebracht, bis sich Salzkristalle bildeten. Wie das geht, wird im Museum genau erklärt. Übrigens, die Zunge kann draußen bleiben, denn die salzige Luft ist sehr gesund.

Öffnungszeiten Sa, So 9–12
Außerhalb der Öffnungszeiten für Gruppen nach Voranmeldung geöffnet.

Eintritt Erwachsene: 1,50 €
Ermäßigt: 1,00 €
(Kinder 6–14 und Schwerbeschädigte)

Saline- und Heimatmuseum
Naumburger Straße 2 | 99516 Bad Sulza
Telefon: 03 64 61 / 82110
E-Mail: info@bad-sulza.de



4-42 Toskana Therme

C3



Plantschen, was das Herz begehrt – dann ist die Toskana Therme genau richtig! Bei dem vielfältigen Angebot kommen kleine und große „Wasserratten“ ganz sicher auf ihre Kosten.

Öffnungszeiten Mo–Do, So 10–22 Uhr
Fr, Sa 10–24 Uhr
bei Vollmond bis 2.00 Uhr

Preise 2 Stunden:
Erwachsene: 11,00 €
Kinder (bis 14 Jahre): 5,50 €

ThüringenCard Leistung: 2 Stunden Bad/
Sauna frei

Toskana Therme
Wunderwaldstraße 2 | 99518 Bad Sulza
Telefon: 03 64 61 / 9 10 80 | Fax.: 03 64 61 / 9 10 88
E-Mail: badsulza@toskana-therme.de
Internet: www.toskana-therme.de

4-43 Wassertouristik Camburg

C3



Den Mackenzie-Fluss mit kanadischen Trappern per Floß entdecken – wer will das schon? Da gibt es doch etwas viel Besseres und direkt vor der Haustür: Flöße in Thüringen – auf der Saale von Camburg bis Großheringen. Es ist mit Sicherheit ein beeindruckendes Erlebnis, nur mit Baumstämmen unter den Füßen die wunderschöne Saalelandschaft zu erkunden. Die Saaleflößerei hat hier eine lange Tradition – sie ist 1258 erstmals urkundlich erwähnt. Nur, wasserscheu sollten die mutigen Flößer nicht sein...

Preis 12–14 Personen: 21 € / Pers.
ab 15 Personen: 18 € / Pers.

Tipp Die Wassertouristik Camburg verfügt über zwei Flöße, auf denen maximal 60 Personen Platz haben. Bitte rechtzeitig einen Termin vereinbaren!

Wassertouristik Camburg
Naumburger Straße 21 | 07774 Camburg
Telefon: 036421/22402

4-44 Heimatmuseum im „Zinnspeicher“ Thalbürgel

C4



Das Heimatmuseum befindet sich im Zinnspeicher, dem letzten noch vollständig erhaltenen Wirtschaftsgebäude des ehemaligen Benediktinerklosters. Der Name des Speichers geht zurück auf die „Zinsen“, die hier lagerten. Das war nämlich so: Dem Kloster gehörten die Felder und Wiesen rund um Thalbürgel. Die Bauern durften die Äcker bewirtschaften, mussten dafür aber an das Kloster einen „Zins“ zahlen. Dieser „Zins“ war zum Beispiel Getreide, Kartoffeln oder auch Obst. Heute befindet sich in der „Zinnscheune“ das Heimatmuseum. Es zeigt eine Dorfschulklasse, eine Wohnküche aus dem Jahr 1920, altes Handwerk (Dorfschmied, Zimmermann, Stellmacher, Sattler, Schuhmacher, Bäcker) und die Selbstversorgung auf dem Land (Buttern und Käsen, Hausschlachtung, Backen, Gemüse- und Obstverarbeitung).

Öffnungszeiten Di–Fr 9–12 Uhr zusätzlich
März bis November Sa, So u. Feiertage
14–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,50 €
Kinder: 1,30 €
Gruppen (ab 10 Personen): 1,80 €

Tipp Projekte und Lehrgänge im Museum und der Museumswerkstatt werden angeboten. Imbiss und Kaffeetrinken in der Museumswerkstatt nach Voranmeldung möglich.

Heimatmuseum im „Zinnspeicher“ Thalbürgel
Am Klosterteich 4 | 07616 Bürgel/OT Thalbürgel
Telefon und Fax: 036692/20072
Internet: www.toepferstadt-buergel.de



4-45 Keramikmuseum und Schautöpfereien Bürgel

C4



In Bürgel töpft man schon seit dem 17. Jahrhundert – natürlich im typisch traditionellen blau-weißen Dekor. Das einzige Keramikmuseum Thüringens erzählt die Geschichte des Töpferhandwerks und zeigt umfangreiche Sammlungen der Keramikunst. Auch wenn Töpfern so leicht aussieht, braucht es sehr viel Fingerfertigkeit und Geschick. Neugierig? – die zahlreichen Schauwerkstätten freuen sich über Besuch.

Öffnungszeiten Di–So 11–17 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeiten nach
Voranmeldung.

Eintritt Erwachsene: 3,00 €, Ermäßigt: 2,00 €
Familienkarte: 2,00 €
(2 Erw. und 1 Kind, ab dem 2. Kind frei)

Tipp Den Besuch der Werkstätten bitte vorher anmelden!

Keramikmuseum und Schautöpfereien Bürgel
Am Kirchplatz 2 | 07616 Bürgel
Telefon: 036692 49141 | Fax: 036692 49142
E-Mail: keramikmuseum@stadt-buergel.de
Internet: www.stadt-buergel.de

4-46 Talmühle Thalbürgel

C4



Von 1133 bis 1526 gab es in dem kleinen Ort Thalbürgel, heute ein Ortsteil der Stadt Bürgel, ein Kloster. Heute ist von dem Kloster nicht mehr viel zu sehen – nur die alte Klosterkirche „St. Maria und St. Georg“, ein Wirtschaftsgebäude und die frühere Klostermühle, die Talmühle. Hier wurde das Korn für Hostien und Brot der Mönche gemahlen. Die Getreidemühle wurde bis 1968 betrieben. Heute wird das Getreide jedoch hier nur noch geschrotet. Aber auch das ist richtig spannend. Ein richtiger Müller führt durch die Mühle und zeigt, wie das geht.

Öffnungszeiten täglich ab 13 Uhr
Vormittags nur nach Anmeldung.

Eintritt Erwachsene: 1,00 €
Ermäßigt mit Ausweis: 0,50 €
Schulklassen: 0,30 € / Schüler
Reisegruppe ab 10 Pers.: 12,00 € pauschal

Talmühle Thalbürgel
Talmühlenweg Nr. 7 | 07616 Thalbürgel
Telefon: 036692/21068 | Fax: 036692/21068
E-Mail: info@talmuehle-thalbuergel.de
Internet: www.talmuehle-thalbuergel.de

4-47 Verkehrslandeplatz Jena-Schöngleina C4



Über den Wolken – die schöne Landschaft Thüringens genießen. Der Flughafen Jena-Schöngleina macht Fliegerträume wahr, per Segelflugzeug oder nach Vereinbarung auch per Motorflugzeug.

Öffnungszeiten Termin nach Absprache
Sommermonate:
8–20 Uhr bzw. bis Sonnenuntergang,
Wintermonate:
9 Uhr bis Sonnenuntergang und auf
Anfrage

Preise Cessna (max. 3 Personen)
20 min.: 95 €, 30 min.: 130 €,
40 min.: 160 €, 60 min.: 235 €

Tipp Campingplatz vorhanden.

Verkehrslandeplatz Jena-Schöngleina
07646 Jena-Schöngleina
Telefon: 036428/40669
E-Mail: info@flugplatz-jena.com
Internet: www.flugplatz-jena.com



4-48 Strohatelier C5



„Suse, liebe Suse, was raschelt im Stroh?...“ alle Mitsingen und auf in das Strohatelier! Hier raschelt es gewaltig, denn hier ist (fast) alles aus Stroh – Hasen, Mäuse, Schweine, Schafe und, und, und. Die Gernewitzer basteln mit ihrem „Lieblingsmaterial“ fast alles und zeigen es gern. Was Gutes zu Essen gibt es hier natürlich auch, man ist ja schließlich auf einem Bauernhof.

Öffnungszeiten Mo–Fr 9.30–16 Uhr und nach Absprache
Eintritt ½ Stunde Führung: 0,50 € / Person (Gruppen erwünscht!)

Agrarunternehmen „Wöllmisse“ Schlöbern e.G.
Rausdorfer Straße 10 | 07646 Stadroda OT Gernewitz
Telefon: 036428/55167 | Fax: 036428 / 551 69
E-Mail: info@woellmisse.de
Internet: www.woellmisse.de

4-49 Wehrdorf Altmeusebach C5



Wer dachte, dass Mittelalter ist längst vorbei, der hat sich gründlich geirrt. In Altmeusebach befindet man sich im Jahr 1560 wahrlich mittelalterliche Zeiten. Hier wurde ein altes Wehrdorf originalgetreu aufgebaut. Es verfügt über einen Wehrturm, Küchenhaus, Taverne, Backhaus, Badehaus mit Zuber, Brunnenhaus, Schmiede und Wehrgang mit Palisaden.

Öffnungszeiten Mo–So 10–17 Uhr

Eintritt Ferienlager: „Leben wie im Mittelalter“
Alter: 7–14 Jahre, Dauer: 4 Tage
Preis: 75,00 € / Pers.
Termine auf Anfrage!

Tipp Angeboten werden Kinderferienlager, Projekt- und Wandertage für Schulklassen.

Mittelalterliches Wehrdorf
Köhlerei | 07646 Meusebach
Telefon 036428/61342 | Fax 036428/54432
E-Mail: Koehlerei-Meusebach@t-online.de
Internet: www.altmeusebach.de

4-50 Eisenberger Kräutergarten D4



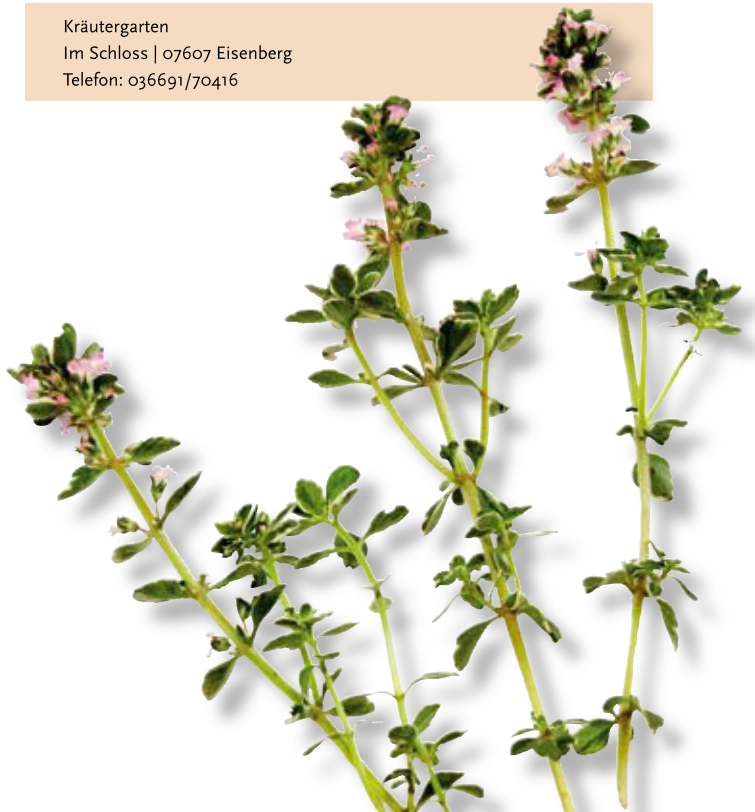
Was einem hier alles in der Nase kitzelt: Salbei, Pfefferminze, Liebstöckel, Waldmeister – über 50 verschiedene Kräuter, Heil- und Gewürzpflanzen kann man im Eisenberger Kräutergarten erschnuppern. Und: Wunderschön anzusehen ist dieses „Kräuterparadies“ auch noch. Alle kleinen und großen Kräuterhexen haben hier mit Sicherheit ihre Freude.

Öffnungszeiten Mo–Fr 8–15.30 Uhr

Eintritt frei

Tipp Nicht barrierefrei. Der Kräutergarten befindet sich hinter der Kirche von Schloss Christiansburg.

Kräutergarten
Im Schloss | 07607 Eisenberg
Telefon: 036691/70416



4-51 Mühlalmuseum

D4



Das Museum befindet sich im alten Backhaus auf dem Gelände der Naupoldsmühle. Es widmet sich der Geschichte der Mühlen und der Geologie, Flora und Fauna des Tales, berichtet vom Flugzeugabsturz hinter der Pfarrmühle im Jahr 1945 und erinnert an den stärksten Mann der Welt.

Öffnungszeiten	täglich 10-22 Uhr (bzw. nach Absprache)
Eintritt	frei (Eine kleine Spende wird aber gern entgegengenommen.)

Mühlalmuseum
Herr Herold
Mühlal 6 | 07607 Eisenberg
Telefon: 036691/42117 | Fax: 036691/61042

4-52 Tiergarten

D4



Der Eisenberger Fabrikant Felix Geyer hatte eine Schwäche für prachtvolle Gärten. Im Jahr 1895 verwirklichte er diesen Traum und ließ sein Grundstück zu einem Garten mit seltenen Pflanzen, Höhlen, Grotten, Laubgängen und einer künstlichen Burgruine umgestalten. Die Eisenberger durften nicht lange darin lustwandeln, denn der Garten wurde im Jahr 1914 geschlossen – für 50 Jahre. Im Jahr 1971 war es dann soweit: unter Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger der Stadt öffnete der Garten wieder – nun auch als Tierpark. In Geyers altem Garten leben heute etwa 350 Tiere verschiedener Arten. Sie dürfen gestreichelt und auch gefüttert werden.

Öffnungszeiten	Sommer: täglich 9–18 Uhr Winter: täglich 8–17 Uhr
Eintritt	Erwachsene: 1,50 € Kinder, Schüler: 0,75 € Kindern bis zu 3 Jahren: frei

Tipp Kioskbetrieb saisonal.

Tiergarten
Am Geyersberg 2 | 07607 Eisenberg
Telefon: 036691/4 22 71 oder Mobil 0172/7933199

4-53 Wandern im Mühlal

D4



„Das Wandern ist des Müllers Lust...“ – im Eisenberger Mühlal ganz gewiss. Das Mühlal zählt zu den schönsten Tälern Thüringens. Man erreicht es von Weißenborn oder in Richtung Eisenberg über Cursdorf. Entlang des Raudenbaches, dem Hauptwanderweg, reihen sich die „Schönheiten“ und Namensgeber des Tales – die Mühlen. Die einstigen Säge-, Schneide-, Mahl- und Stampfmühlen sind leider nicht mehr funktionstüchtig, aber sie beherbergen wunderbare Gaststätten und laden zur Rast und zum Übernachten ein. Und nicht nur das: Im Mühlal wohnte einst der stärkste Mann der Welt, Milo Barus. Er konnte Pferde tragen und Straßenbahnen mit den Zähnen ziehen. In Milos Waldhaus, einer Gaststätte, kann man mehr über ihn erfahren.

Eisenberg-Information und Tourismusverein Saale Holzland e.V.
Markt 26 | 07607 Eisenberg
Telefon: 036691/73454 | Fax: 036691/73460
E-Mail: info@stadt-eisenberg.de
Internet: www.stadt-eisenberg.de

4-54 Brehm-Gedenkstätte

D5



Familie Brehm ist weltbekannt. Christian Ludwig Brehm (1787–1864), der „Vogelpastor“ und sein Sohn Alfred Edmund Brehm (1829–1884), der „Tiervater“, gelten als Wegbereiter der modernen Zoologie. Die Brehm-Gedenkstätte Renthendorf zeigt Leben, Werk und Wirkung dieser und anderer Brehms, die Entwicklung der Vogelkunde im 19. Jahrhundert und vieles mehr.

Öffnungszeiten	täglich 9–12 Uhr, 13–17 Uhr (am 1.1., 24.–26.12 u. 31.12. geschlossen)
----------------	---

Eintritt	Kinder (bis 13 Jahre): 0,50 € Erwachsene: 2,00 € Führungs- u. Vortrags-Zuschlag: 0,50 €/Pers.
----------	---

Für Führungen und Vorträge ist eine Voranmeldung erforderlich. – ebenso für geführte Wanderungen (Kosten 15,00 €/je Stunde und Führer)

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Brehm-Gedenkstätte
Dorfstraße 22 | 07646 Renthendorf
Telefon und Fax: 03 64 26/22 216
E-Mail: BREHM_e.V@t-online.de
Internet: www.brehms-tierleben.de



4-55 Wandern im Zeitgrund

D5



Das Landschaftsschutzgebiet „Zeitgrund“ hat eine Menge interessante Erlebnisse zu bieten: Auf Schusters Rappen lässt sich hier wunderbar die Natur erkunden. Aus Richtung Hermsdorf kommend, erwartet die Wanderer zunächst ein Naturlehrpfad, der über die Tier- und Pflanzenwelt im Zeitgrund informiert. Auf dem weiteren Weg lässt sich ein originalgetreu aufgebauter Ofen zur Herstellung von Pech und Teer, eines der typischen alten Holzlandgewerbe, entdecken. Weiter geht es vorbei an der Bockmühle, Ziegenmühle und Janismühle. Hier können die durstigen und hungrigen Wandersleute bei Fassbrause und Thüringer Bratwurst Rast machen. Na dann, auf, auf die fröhlichen Wandersfrauen und -männer...!

Tipp Der Hauptwanderweg beginnt am Bahnhof Hermsdorf. Bis zur Bahnhofsstation Papiermühle sind es 13 Kilometer. Markierung des Weges: Diagonaler grüner Streifen auf weißem Viereck.

Stadtinformation Hermsdorf im Stadthaus
Am Alten Versuchsfeld 1 | 07629 Hermsdorf
Telefon: 036601/57770
Internet: www.hermsdorf-thueringen.de oder www.VG-Hermsdorf.de



Ein Spiel gefällig? Im Spielkartenmuseum der Skatstadt Altenburg wird gezockt, was das Zeug hält. Glück sollte man beim Spielen schon haben, doch da kann in dieser Region ja fast nichts schief gehen.

Glücksknöpfe gibt es zuhauf, Glücksklee und viele andere Blumen, die Glück bringen, finden die „Zocker“ hier auch – aber das Haus mit der Nummer 13 sollte man zum Kartenspielen dann doch tunlichst meiden...

Altenburg
 Schmölln
 Gera
 Ronneburg
 Zeulenroda
 Greiz

Region 5



			siehe Seite	Burgen u. Schlösser	Höhlen u. Schaubergwerke	Sport u. Spiel	Natur	Museen u. Ausstellungen	Handwerk u. Technik	Kultur u. Bildung	ThüringenCard Leistung
A2/3	1	Campingplatz „Strandbad Aga“	82								
A2/3	2	Great Gera Skates e.V.	82								
A2/3	3	Hofwiesenbad Gera	82								TC
A2	4	Jugendgästehaus Rittergut Nickelsdorf	82								
A2/3	5	Museum für Naturkunde der Stadt Gera / Höhle Nr. 188	82								
A2/3	6	Naturbad Kaimberg	83								
A2/3	7	Stadtmuseum	83								
A2/3	8	Tierpark Gera	83								
A3	9	Märchenwald Wünschendorf	84								
A3	10	Osterburg	84								TC
A3	11	Technisches Schaudenkmal „Lohgerberei“	84								TC
A4	12	Abenteuerland	84								
A4	13	Bauernmuseum	85								
A4	14	Burguine und Museum Reichenfels	85								
A5	15	Badewelt WAIKIKI	85								TC
A5	16	Reiterhöfe	85								
A5	17	Städtisches Museum Zeulenroda	86								TC
B/C1	18	Kohlebahn Meuselwitz	86								TC
B3	19	Burg Posterstein	86								TC
B3	20	Naturschutzlehrobjekt Rückersdorf	88								
B3	21	Stadt- und Schulmuseum	88								
B4/5	22	Eissportanlage	88								
B4/5	23	Heimatmuseum und Schauwerkstatt Greiz	88								TC
B4	24	Waldhaus Greiz	89								
C2	25	Altenburger Inselzoo	89								
C2	26	Dorfmuseum Altkirchen	89								
C2	27	Knopfmuseum Schmölln	89								
C2	28	Naturkundliches Museum Mauritianum	90								
C2	29	Rittergut Schwanditz	90								
C2	30	Schloss und Spielkartenmuseum	90								TC
C2	31	Spielhof Schmölln	90								
C2	32	Theater Altenburg	90								
C2	33	Wassererlebnispfad	91								
D1	34	Erholungspark Pähna	91								
D2	35	Flugwelt Altenburg-Nobitz	91								
D2	36	Gut Dippelsdorf	91								

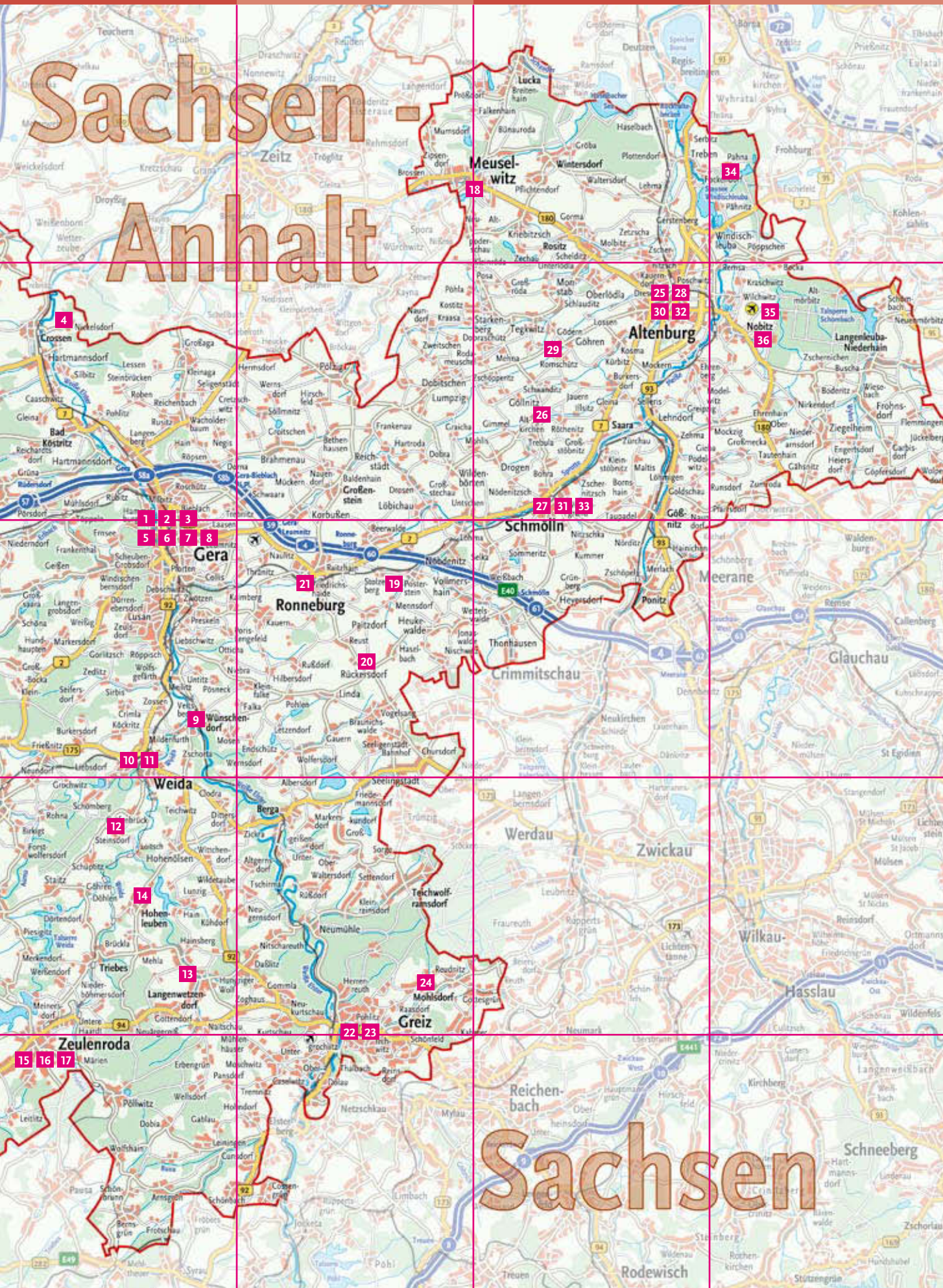
A

B

C

D

5



1

2

3

4

5

A

B

C

D

5-1 Campingplatz „Strandbad Aga“ A2/3



Hier kommt jeder auf seine Kosten. Der Sportliche kann sich mit Volleyball, Tischtennis, Schwimmen oder Angeln die Zeit vertreiben. Auch Tennisplätze, eine Go-Kart-Bahn und einen Reiterhof gibt es in der näheren Umgebung. Der nahe gelegene Wald lädt zu Spaziergängen, Wanderungen und Radtouren ein. Und nicht zu vergessen: Baden kann man hier natürlich auch. Und wer gleich länger bleiben will, bringt sein Zelt mit!

Öffnungszeiten	1. April bis 31. Oktober
Preise	Übernachtung: Erwachsene: 4,00 €, Kinder: 2,00 € Wohnmobil: 6,00 €, Wohnwagen: 4,50 € Zelt: 4,00 €

Strandbad und Campingplatz Aga
Reichenbacher Straße 18 | 07554 Gera
Telefon: 036695/20209
E-Mail: strandbad.aga@thueringencamping.de
Internet: www.campingplatz-strandbad-aga.de

5-2 Great Gera Skates e.V. A2/3



Lust auf BMX, Baseball, Skateboarding oder Fußball? Der Verein Great Gera Skates hat richtig coole Angebote. Alle Mädchen, die das nicht so toll finden, können die Jungs beim Fußballspiel anfeuern als Cheerleader. Wie man das richtig macht, lernt man auch in dem Verein.

Öffnungszeiten	Di–So 14–20
Eintritt	für Nicht-Mitglieder: 1,00 €

Elstersportpark Gera - Skatepark
Neue Straße 23 | 07545 Gera
Telefon: 0365/8310055
E-Mail: great.gera.skates.ev@t-online.de

5-3 Hofwiesenbad Gera A2/3



Wasserspaß für Jung und Alt das Hofwiesenbad in Gera macht es möglich. Wie wäre es mit einer Rutschpartie? Die Rutsche ist allerdings nur etwas für ganz mutige Wasserratten. Mal sehen, wer sich traut...

Öffnungszeiten	<i>Sport- und Freizeitbad:</i> Mo, Mi, Fr 8–22 Uhr; Di, Do 6–22 Uhr Sa 10–22 Uhr; So 8–20 Uhr Feiertag 9–18 Uhr
Eintritt	<i>Sport- und Freizeitticket</i> Normal: 2,20 € / 1 Std., 7,50 € / Tag Ermäßigt: 1,50 € / 1 Std., 6,00 € / Tag Jede weitere Stunde: 1,50 € ThüringenCard Leistung: freier Eintritt für 3 Std. Bad

Hofwiesenbad Gera
Hofwiesenpark 2 | 07548 Gera
Telefon: 0365/8384350 oder 8384352 | Fax: 0365/8384363
E-Mail: hofwiesenbad@gera.de
Internet: www.gera.de

5-4 Jugendgästehaus Rittergut Nickelsdorf A2



Wo einst die alten Rittersleute wohnten, erwartet heute ein sehr schön restaurierter Dreiseitenhof seine Gäste. Das vor 400 Jahren erbaute Gut diente zur Versorgung der Crossener Schlossherren. Weitläufige Felder und Wiesen gehörten ebenso zum Anwesen wie zahlreiche Tiere und verschiedene Gewerke. Im Jugendgästehaus kann man all das erleben. Alte Handwerks-techniken wie Lehmbacken, Töpfern, Seifensieden oder Backen im Holzbackofen können erlernt werden. In der Umweltwerkstatt lernen die jungen Gäste einen richtigen Bauerngarten kennen, in dem sie selbst Obst und Gemüse anbauen. Das ist natürlich nicht alles: Reitkurse, Kutsch- und Kremserfahrten, Lagerfeuer und Spielplätze sorgen für reichlich Abwechslung.

Tipp Das Gästehaus bietet Übernachtungsmöglichkeiten und zahlreiche Jugendprojekte an. Verpflegung ist möglich. Die Preise variieren und sollten erfragt werden.

Jugendgästehaus Rittergut Nickelsdorf
Ortsstrasse 1 | 07613 Crossen / OT Nickelsdorf
Telefon: 03 66 93 / 2 00 72 | Fax: 03 66 93 / 2 30 79
E-Mail: info@jugendgaestehaus-nickelsdorf.de
Internet: www.jugendgaestehaus-nickelsdorf.de

5-5 Museum für Naturkunde der Stadt Gera / Höhler Nr. 188 A2/3



Wer sich in die Geraer Unterwelt traut, der ist in den Höhlern genau richtig. Viele Meter unter der Altstadt erstreckt sich ein neun Kilometern langes Labyrinth unterirdischer Gänge. Angelegt wurden die Höhler, damit die Geraer immer schön kühles und vor allem lange frisches Bier hatten. Von den rund 220 Höhlern der Stadt hat die Nr. 188 unter dem Schreiberschen Haus etwas Besonderes zu bieten: In dem mit 11 m tiefsten Höhler sind rund 700 Minerale ausgestellt.

Öffnungszeiten	Di 13–20 Uhr; Mi–Fr 10–17 Uhr Sa, So u. Feiertag 11–18 Uhr
Eintritt	<i>Naturkundemuseum:</i> Erwachsene: 2,50 €, Ermäßigt: 1,50 € <i>Höhler Nr. 188:</i> Erwachsene: 2,50 €, Ermäßigt: 1,50 €

Museum für Naturkunde der Stadt Gera
Nicolaiberg 3 | 07545 Gera
Telefon: 0365/55249955 | Fax: 0365/52025
E-Mail: naturkundemuseum@gera.de
Internet: www.gera.de



5-6 Naturbad Kaimberg

A2/3



Einfach mal die Seele baumeln lassen – das Naturbad Kaimberg mit seiner Naturanlage ist genau der richtige Ort dafür. Hier kann man Schwimmen, Tauchen, Fuß- und Volleyball spielen oder einfach nur in der Sonne liegen. Für die ganz Kleinen gibt es auch ein Kinderplanschbecken.

Öffnungszeiten 13. Mai bis 15. September täglich 9–19 Uhr

Eintritt *Tagesticket:*
Normal: 2,50 €, Ermäßigt: 2,00 €
Abendticket (ab 16.00 Uhr):
Normal: 2,00 €, Ermäßigt: 1,50 €
10-er Ticket:
Normal: 22,50 €, Ermäßigt: 18,00 €

Naturbad Kaimberg
Kaimberger Straße | 07551 Gera
Telefon: 0365/36441 | Fax: 0365/8384363
E-Mail: www.gera.de
Internet: hofwiesenbad@gera.de

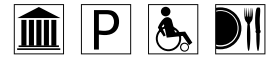
Das Zwergen-Schlaraffenland

in den Höhlern von Gera...

Lange vor unserer Zeit lebte in den Höhlern von Gera ein Zwergenvolk mit seinem Kaiser. Die Zwerge waren sehr hungrige Gesellen und diebisch dazu. Des Nachts schlichen sie in die Speisekammern der Geraer und aßen alles, was sie fanden. Kein Wunder, denn in Thüringer Vorratskammern befinden sich wahrlich Leckereien. Irgendwann konnten die Geraer diese kleinen Diebe nicht erdulden, denn in der Stadt wurden die Thüringer Bratwürste knapp. Sie beschlossen, die Zwerge mit Kümmel-Anis-Brot zu vertreiben, denn die kleinen Wichtel hassen dieses Brot. Einem alten Fischer von der Elster taten die Zwerge leid, darum erzählte er dem Zwergenkaiser von der Absicht der Geraer. Der Kaiser war dem braven Fischer sehr dankbar und bat ihn, das Zwergenvolk über den Fluss in Sicherheit zu bringen. Gesagt, getan. Doch dem Fischer wurde angst und bange, denn sein Boot drohte durch die vielen, vielen Zwerge zu kentern. Nur dadurch, dass er seinen Hut abnahm, konnte er die Überfahrt gefahrlos meistern. Was war das? Nachdem alle Zwerge sicher von Bord waren und der Mann seinen Hut wieder aufsetzen wollte, war dieser bis zum Rand mit Gold und Edelsteinen gefüllt. Von diesem Tag an, war der mutige Fischer ein reicher Mann...

5-7 Stadtmuseum

A2/3



80 Milliarden Mark für ein Brot, solche Preise hat es wirklich einmal gegeben. Das war im Jahr 1923. In Deutschland herrschte Inflation, d. h. die Preise stiegen und immer mehr Geldscheine wurden gedruckt. In dem alten Laden, der im Stadtmuseum ausgestellt ist, kann man diese hohen Preise noch an der Schauwand lesen.

Hier gibt es auch noch original Warenverpackungen aus dieser Zeit. Nur bloß nichts anfassen, denn ein Schild warnt: „Das Befassen der Lebensmittel ist den Käufern polizeilich verboten“. Aber in das Museum darf man getrost gehen und die Geschichte Geras von den Anfängen bis heute kennen lernen!

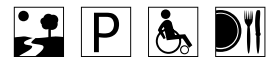
Öffnungszeiten Mo geschlossen
Di 13–20 Uhr; Mi, Do, Fr 10–17 Uhr
Sa, So und Feiertage: 11–18 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,50 €
Ermäßigt: 1,50 €

Stadtmuseum
Heinrichstrasse 2 | 07545 Gera
Telefon 0365/8381470 | Fax 0365/8381475
E-Mail: stadtmuseum@gera.de

5-8 Tierpark Gera

A2/3



„Wo ist die Kokosnuss? Wo ist die Kokosnuss? Wer hat die Kokosnuss geklaut?...“ Wer meint, die Affenbande in Gera kennt dieses Lied nicht, der hat sich getäuscht. Die Berberaffen im Geraer Tierpark stibitzen alles, was nicht niet- und nagelfest ist manchmal auch Kokosnüsse. Die diebischen Affen wohnen im Tierpark und mit ihnen noch fast 500 andere Tiere. Die Tierpflegerinnen und Tierpfleger lassen sich beim Füttern der Tierparkbewohner gern über die Schulter schauen. Psst – aber Vorsicht bei den Affen. Hier verschwinden auch Butterbrote auf Nimmerwiedersehen...

Öffnungszeiten März bis Oktober täglich 9–18 Uhr
November/Februar täglich 9–17 Uhr
Dezember/Januar täglich 9–16 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,50 €
Kinder, Schüler, Studenten: 1,50 €
Familienkarte: 7,00 €
Gruppen (ab 10 Kinder): 1,00 € /Pers.
Gruppen (ab 10 Erwachsene): 2,00 € /Pers.

Tipp Für Kinder gibt es spezielle Führungen. Geburtstage können hier auch gefeiert werden.

Tierpark Gera
Straße des Friedens 85 | 07548 Gera
Telefon: 0365/810127 | Fax: 0365/810185
E-Mail: tierpark@gera.de
Internet: www.gera.de



5-9 Märchenwald Wünschendorf

A3



Im Grund des Kamnitzbaches liegt ein geheimnisvoller Märchenwald. Hier wohnen viele Heinzelmännchen, die seit über 70 Jahren fleißig ihre Arbeit verrichten. Von weitem hört man schon das Klappern und Hämmern. Das Wasser des Baches bewegt 16 hölzerne Wasserspiele, die altes Handwerk und Märchenszenen darstellen.

Öffnungszeiten Die Anlage ist im Sommerhalbjahr aufgebaut und jederzeit frei zugänglich.

Eintritt frei (Die Zwerge freuen sich aber über eine kleine Spende!)

Tipp Als Anreise ist die Fahrt mit dem Märchenexpress oder mit dem Ruderboot über die Weiße Elster (Bootausleihe am Wehr in Wünschendorf-Cronschwitz) zu empfehlen. Der Märchenwald ist idealer Ausgangspunkt für Wanderungen an der Weißen Elster.

Märchenwald Wünschendorf - Gemeinde Wünschendorf
Poststraße 8 | 07570 Wünschendorf
Telefon: 036603/88245
Internet: www.wuenschendorf.de

5-10 Osterburg

A3



Das Markenzeichen der Osterburg ist der riesige Bergfried. Nach Angaben des Osterburg-Museums ist er der älteste und mit 53 Metern der höchste noch erhaltene Bergfried Deutschlands. Seine Mauern sind 5,70 Meter dick. Besonders sehenswert: Die original eingerichtete Türmerstube. Über 500 Jahre war der Bergfried ständig bewohnt. Der letzte Türmer lebte bis 1917 in dieser Stube.

Öffnungszeiten Di-So 10-18.00 Uhr
November bis März 10-16 Uhr
Mo geschlossen

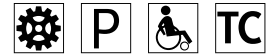
Eintritt Erwachsene: 3,00 €
Kinder: 1,00 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Osterburg
Schlossberg 14 | 07570 Weida
Telefon/Fax: 036603/62775
E-Mail: info@weida.de
Internet: www.weida.de

5-11 Technisches Schaudenkmal „Lohgerberei“

A3



Hier wird „vom Leder gezogen“, was das Zeug hält – und das über vier Generationen. Im Jahr 1844 gründete Johann Friedrich Francke die Lohgerberei. Bis 1990 wurde hier Leder für die Schuhindustrie produziert. Wie man Leder gerbt, welche Maschinen dafür gebraucht werden und vieles mehr rund um das Leder und die Lederindustrie in Weida erfährt der Besucher bei einem Rundgang im Schaudenkmal.

Öffnungszeiten täglich (außer Di, Do) 10-12 Uhr und 14-17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Kinder: 1,00 €
(6 bis 18 Jahre)

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt
inkl. Führung

Tipp Imbiss nur mit Anmeldung.

Schaudenkmal Lohgerberei „Friedrich Francke“
Untere Str. 6 | 07570 Weida
Telefon: 03 66 03/ 713 50
Internet: www.naterev.de



5-12 Abenteuerland

A4



Einmal wie „Indiana Jones“ durch die Wildnis streifen und spannende Abenteuer erleben – im Abenteuerland Thüringen ist das möglich. Flussüberquerungen, Abseilen an Felswänden, Klettern, Mountainbikertouren, Fackelwanderungen, Armbrustschießen, Rafting und, und, und...

Tipp Die Ausrüstung kann gemietet werden. Für Verpflegung wird gesorgt. Übernachtungen und Kindergeburtstage sind möglich. Angebote und Preise bitte erfragen!

Abenteuerland
07570 Steinsdorf - OT Loitsch Nr. 27
Mobil: 0173 3 02 96 12 | Fax: 0 3 66 03/ 4 37 87
E-Mail: adventure-offroad@t-online.de
Internet: www.adventure-offroad.de

5-13 Bauernmuseum

A4



Das Haus mit der Nummer 13 hat es in sich. Keine Sorge, in Nitschareuth gibt es keinen bösen Zauber und auch keinen Spuk. Im Gehöft mit der magischen Hausnummer befindet sich das Bauernmuseum. Der Dreiseitenhof wurde um 1740 errichtet und beherbergt jede Menge Arbeitsgeräte, Bekleidung, Wäsche, Mobilien, Haushaltsgegenstände aus dem 18. und 19. Jahrhundert. Bei einem richtigen Bauernhaus darf der Bauergarten nicht fehlen. In der Nummer 13 gibt es den natürlich auch. Über 80 verschiedene Heil- und Küchenkräuter sowie Obst und Gemüse wachsen und gedeihen hier.

Öffnungszeiten April bis Oktober:
Di-So 10-12 Uhr und 13-18 Uhr
November bis März: Di-So 13-17 Uhr

Eintritt frei

Bauernmuseum
Nitschareuth Nr. 13 | 07957 Langenwetzendorf
Telefon: 036625/20504 | Fax: 036625/52023
E-Mail: info@langenwetzendorf.de
Internet: www.nitschareuth.de

5-14 Burgruine und Museum Reichenfels

A4



Zur Burgruine Reichenfels gelangt man von der Stadt Hohenleuben aus über eine sehr schöne Kastanienallee. Die Burgruine liegt in einem Landschaftsschutzgebiet. Am Fuße der Burganlage befindet sich ein Heimatmuseum. Hier erfahren die Besucher viel Interessantes zur Ur- und Frühgeschichte Ostthüringens, zur Burgchronik sowie zum Leben des Georg Kresse, der als Bauerngeneral während des Dreißigjährigen Krieges in die Geschichte eingegangen ist.

Öffnungszeiten *Museum*: Di-Fr 10-16 Uhr,
Sa, So und Feiertage 13-16 Uhr
Burgruine: jederzeit

Eintritt *Museum*
Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt: 1,00 €
Kinder: 1,00 €
Familienpaß 5,00 €
(Familie mit 2 und mehr Kindern)
Burgruine: frei

Burgruine und Museum Reichenfels
07958 Hohenleuben
Telefon: 036622/71 02 | Fax: 036622/8 33 50
E-Mail: Museum-Reichenfels@t-online.de



5-15 Badewelt WAIKIKI

A5



„Aloha“ – heißt es in der Badewelt WAIKIKI! Hier erleben kleine und große Hawaiianer Badefreuden wie in der Südsee. Kristallklare Lagunen, der Wasserfall und die Erlebnisgrotte laden zum Planschen ein.

Öffnungszeiten Mo-So 9-22 Uhr

Preise Kinder bis zu einer Größe von 99 cm haben freien Eintritt!
Sportbad:
Kinder: 2,10 €, Erwachsene: 3,20 €
Tropenbad (inkl. Sportbad):
Kinder: 7,20 €, Erwachsene: 9,20 €
Familie: 20,00 € (2 Erw. + 1 Kind bis 14 J.)

ThüringenCard Leistung: freie Tageskarte
Tropen- und Sportbad

Badewelt WAIKIKI
Am Birkenwege 1 | 07937 Zeulenroda
Telefon: (03 66 28) 7 37-0 | Fax: (03 66 28) 7 37-37
E-Mail: info@badewelt-waikiki.de
Internet: www.badewelt-waikiki.de

5-16 Reiterhöfe

A5



Reiten und Reiturlaub im Landkreis Greiz? Kein Problem. Auf in den Sattel und die Region hoch zu Ross erkunden eine Vielzahl an Reiterhöfen, Reitstationen und ein gut ausgeschildertes Reitwegenetz machen es möglich. Umfangreiches Informationsmaterial gibts beim Thüringer Vogtland Tourismus e.V.

Öffnungszeiten Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

Thüringer Vogtland Tourismus e.V.
Geschäftsstelle und Stadtinformation
Schuhgasse 7 | 07937 Zeulenroda
Telefon: 036628 / 82441 | Fax: 036628 / 89276
E-Mail: info@thueringen-vogtland.de
Internet: www.thueringen-vogtland.de

5-17 Städtisches Museum Zeulenroda

A5



Das Heimatmuseum befindet sich im ehemaligen Wohnhaus des Zeulenrodaer Strumpffabrikanten Schopper. Besonders interessant: Die Schulstube, eine bürgerliche und eine Arbeiterküche aus dem 19. Jahrhundert und ein „Kramladen“, der von 1850 bis 1932 betrieben wurde. Im Museum gibt es auch eine Museumswerkstatt. Alte Handwerkstechniken werden hier nicht nur vorgeführt, sondern können von den kleinen und großen Besuchern selbst ausprobiert werden. Papierschöpfen, Klöppeln, Kerzenziehen und Weben am historischen Handwebstuhl für jeden ist etwas dabei.

Öffnungszeiten Mo–Fr 9–16 Uhr, So 13–16 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt: 1,00 €
Familienpass: 5,00 €
ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Tipp Die Museumswerkstatt bietet auch Kurse in den Schulferien an. Thematische Museumsbesuche für Kindergruppen lassen sich ebenfalls vereinbaren.

Aumaische Straße 30 | 07937 Zeulenroda
Telefon: 036628/6 41 35 | Fax: 036628/82 51 5
E-Mail: museum.zeulenroda@t-online.de



5-18 Kohlebahn Meuselwitz

B/C1



Fast wie Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer fühlt man sich in der „Kohlebahn“. Aber nur fast, denn: Die Bahn wird mit Diesel betrieben, sie heißt nicht Emma und fährt auch nicht in Lummerland, sondern auf den ehemaligen Gleisen des Braunkohlebergbaus durchs nördliche Altenburger Land. Aber: Die kleinen und großen Fahrgäste haben ganz sicher ihren Spaß, denn auf der 19 Kilometer langen Fahrstrecke gibt es allerhand zu sehen.

Planfahrten So u. Feiertage 12.15, 14.15, 16.15 Uhr
ab Meuselwitz bis Regis-Breitungen

Preise Hin- und Rückfahrt:
Erwachsene: 9,00 €
Kinder bis 12 Jahre: 3,50 €
Kinder bis 3 Jahre haben freie Fahrt!
ThüringenCard Leistung: freie Fahrt

Verein Kohlebahnen e. V.
Georgenstraße 46 | 04610 Meuselwitz
Telefon: 03448/752143 | Fax: 03448/752144
E-Mail: Kohlebahn.meuselwitz@freenet.de
Internet: www.kohlebahn.info



5-19 Burg Posterstein

B3



Wer keine Angst vor einem Geist und einem Drachen hat, der kann sich mit dem Burggeist „Posti“ und seinem Freund dem Burgdrachen „Stein“ auf die Spuren der Postersteiner Ritter begeben. Die beiden Freunde zeigen den kleinen Besucherinnen und Besuchern die Burg und wissen auch allerhand Sagenhaftes zu berichten. So zum Beispiel die Geschichte des Schmiedes, der unter dem Burgfried in einer Schmiede aus purem Gold seine Arbeit verrichten soll. Niemand hat diesen fleißigen Mann je zu Gesicht bekommen aber manchmal kann man hören, wie er den Amboss schlägt...

Öffnungszeiten März bis Oktober: Di–Sa 10–17 Uhr
Sonn- und Feiertage 10–18 Uhr
November bis Februar: Di–Fr 10–16 Uhr
Sa-, Sonn- u. Feiertage 10–17.00 Uhr
Sonderöffnungszeiten:
25.12.: 13–17 Uhr 26.12.: 10–17 Uhr
Himmelfahrt, Heiligabend, Sylvester und
Neujahr geschlossen.

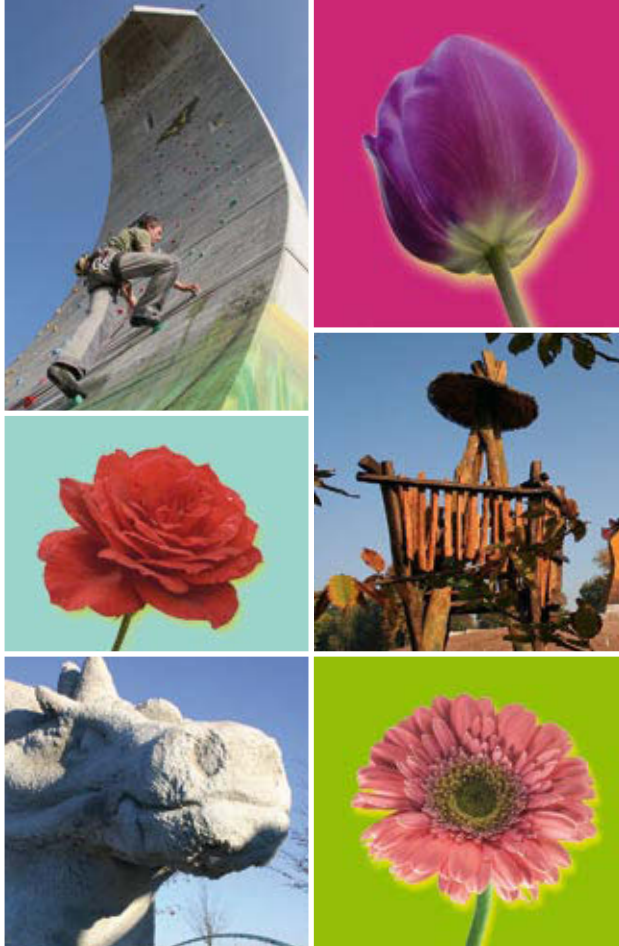
Eintritt **Museum:**
Erwachsener: 2,50 €, Ermäßigt: 1,00 €
Kinder (bis 6 Jahre): frei
Familienkarte: 5,00 €
(max. 2 Erw. + Kinder bis 18 Jahre)

Burgkirche:
Erwachsener: 1,50 €, Ermäßigt: 1,00 €
Kinder (bis 6 Jahre): frei
Familienkarte: 3,00 €
(max. 2 Erw. + Kinder bis 18 Jahre)

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Tipp Sonderführungen nach Vereinbarung möglich.

Burg Posterstein
Burgberg 1 | 04626 Posterstein
Klaus Hofmann
Telefon: 034496/22595 | Fax: 034496/23305
E-Mail: info@burg-posterstein.de
Internet: www.burg-posterstein.de



BUGA '07

ZeitRaum für Begegnungen –
natürlich in Thüringen

27.4.–14.10.2007

**WILLKOMMEN IN
GERA UND RONNEBURG!**

www.buga2007.de

Die BUGA 2007 ist auch ein Abenteuerland und ein Naturspielplatz für Kinder. Klettern, rutschen, in einem geheimnisvollen Labyrinth seinen Weg finden, sich verstecken und im Sand Traumhäuser bauen: All diese Möglichkeiten und noch viele andere Spielideen eröffnet das Spieloval auf der BUGA.

Ob Rutsche, Federwipptiere, Wippe, Schaukel, Balancierbalken, Drehscheibe, Turnreck, Trampolin oder für die Erwachsenen eine Bocciabahn und Flächen zum Boule-Spielen: Beim „Spielen unter Hainen“ ist für jeden etwas dabei. Und auch der 2,20 m große Drache mit Feuerzungen zum Klettern lässt die Kinderherzen höher schlagen.


5-20 Naturschutzlehrprojekt Rückersdorf
B3


Das Naturschutzlehrprojekt befindet sich auf einem ehemaligen Sprengmittellager der Wismut. Mit dem Ende des Uranbergbaus wurde dieses Gebiet saniert. Das Ziel: eine stark geschädigte Landschaft wieder zum Leben zu erwecken. In Rückersdorf ist das beispielhaft gelungen. Auf dem sechs Hektar großen Gelände gibt es heute 21 Biotope. Viele seltene Tiere und Pflanzen haben hier ihren Lebensraum. Auf einem Naturerlebnispfad (Länge: 1 km) erfährt man allerhand Wissenswertes und Interessantes über den Naturschutz. Und: das Naturschutzlehrprojekt ist „Natur zum Anfassen“. Die kleinen und großen Naturforscher können hier beobachten, entdecken und analysieren.

Öffnungszeiten immer geöffnet

Eintritt frei

Naturschutzlehrprojekt Rückersdorf - BIOS-Büro für Umweltgutachten
Berggasse 6 | 08451 Crimmitschau
Telefon: 03762/947235 | Fax: 03762/947236
E-Mail: bfu_sae@t-online.de
Internet: www.bios-bfu.de

5-21 Stadt- und Schulmuseum
B3


„Stille sitzen, Ohren spitzen, Hände falten, Schnabel halten“, das durften die Kinder früher beim Besuch der Schule nie vergessen. Sonst gab es Hiebe mit dem Rohrstock. Was es vor langer Zeit sonst noch in der Schule gab, sieht man im Museum. Schule ist doof! Das Museum hat auch noch mehr zu bieten: historische Mützen und Helme zum Aufsetzen, ein altes Grammophon zum Anhören und Kleidung von vor 100 Jahren zum Anprobieren. Aber Vorsicht – der Rohrstock steht noch in der Ecke.

Öffnungszeiten Bitte vorher anmelden!

Eintritt Das Museum freut sich über eine Spende!

Stadt- und Schulmuseum
Schlossstraße 19 | 07580 Ronneburg
Telefon: 036602 23044 | Fax: 036602 5361000
E-Mail: stadt@ronneburg.de

5-22 Eissportanlage
B4/5


Eisberge aus denen ein Urmel schlüpft, sind hier nicht zu finden. Eis gibt es trotzdem – und zwar in Hülle und Fülle. Schön glatt und glänzend ist es. Perfekt, um auf schnellen Kufen Pirouetten zu drehen, Sprünge zu wagen oder einen Schnelligkeitsrekord aufzustellen. Wenn's beim ersten Mal nicht so klappt, dann nicht entmutigen lassen. Zum Üben hat man den ganzen Winter Zeit...

Öffnungszeiten Mo, Di geschlossen, Mi, Fr 14–22 Uhr,
Do 17–22 Uhr, Sa 12–22 Uhr,
So und Feiertage, Ferien (Thüringen,
Sachsen) 10–22 Uhr

Preise Kinder bis 6 Jahre: frei
Kinder/ Schüler/ Studenten: 1,50 €
Erwachsene: 2,50 €

Eissportanlage

An der Eisbahn 10 | 07973 Greiz

Telefon: 03661/ 676724 | Fax: 03661/4529935

E-Mail: fva@greiz.de

**5-23 Heimatmuseum und Schauwerkstatt
Greiz**
B4/5


Das Fürstentum Reuß, ältere Linie, bestand von 1778 bis 1919 – ein Kleinstaat, der immer noch größer war als die heutigen Fürstentümer Liechtenstein und Monaco. Das Untere und Obere Schloss, der wunderschöne Schlossgarten oder auch die Alte Wache zeugen von der einstigen Bedeutung der Landeshauptstadt. Wer mehr über die Geschichte des Hauses Reuß erfahren will, ist im Heimatmuseum genau richtig. In den ehemaligen Wirtschaftsräumen des fürstlichen Hofes befindet sich heute eine Schauwerkstatt. Sie bietet Einblicke in 500 Jahre Greizer Textilgewerbe. Das Beste: Kinder und Erwachsene können nicht nur schauen sie dürfen auch anfassen.

Öffnungszeiten Fr geschlossen
Sa–Do 10–12.30 Uhr, 13–17.00 Uhr

Eintritt *Museum*
Erwachsene: 1,00 €
Ermäßigte/Kinder/Schüler: 0,50 €
Führung: 0,30 € / Person
Schauwerkstatt
Erwachsene: 1,50 €
Ermäßigte/Schüler/Kinder: 0,80 €
Kombi-Karte (Museum + Schauwerkstatt)
Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigte/Schüler/Kinder: 1,00 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Heimatmuseum und Schauwerkstatt Greiz

Burgplatz 12 | 07973 Greiz

Telefon: 03661/70 34 10 | Fax: 03661/70 34 20

Schauwerkstatt: Tel. 03661/70 34 34

E-Mail: museum@greiz.de

Internet: www.greiz.de

5-24 Waldhaus Greiz

B4



„Hirsch Heinrich“ (III.) wohnt im Tiergehege Waldhaus. Und nicht nur er. Rothirsche, Damhirsche, Mufflons, Ponys, Hausesel und Zwergziegen, rund 220 Tiere haben hier ihr zu Hause. Für alle, die noch mehr Natur wollen: Die Naturschutzstation „Waldhaus“ informiert über Natur- und Umweltschutz. Und rund um das Waldhaus kann man wunderbar wandern.

Öffnungszeiten *Tiergehege*: jederzeit

Naturschutzstation: Mai bis Oktober täglich 9–17 Uhr, Mo geschlossen

Eintritt frei

Waldhaus Greiz - Stadtverwaltung Greiz
Waldhaus Nr. 8 | 07987 Mohlsdorf
Telefon: 03661/ 703-0 oder 430282 | Fax: 03661/ 2666
E-Mail: sv@greiz.de
Internet: www.greiz.de



5-25 Altenburger Inselzoo

C2



In der Nähe der Altstadt liegt der „Große Teich“. In dem etwa 10 ha großen See wurde um 1720 eine künstliche Insel aufgeschüttet. Heute befindet sich hier der Inselzoo – mit zahlreichen Huf- und Pelztieren, Greifvögeln und Fasanen. Der Zoo ist über eine Brücke zu erreichen. In den Sommermonaten kann man auch über den See rudern. Boote gibt es an der Uferpromenade.

Öffnungszeiten Winterhalbjahr:
15. Oktober bis 30. April, 10–16 Uhr
Sommerhalbjahr:
1. Mai bis 14. Oktober, 9–18 Uhr

Eintritt Erwachsene: 1,00 €
Kinder/Schüler: 0,50 €
Kinder unter 6 Jahre: frei

Tipp Kleingeld für Eintritt und Futterautomaten bereithalten. Bei schlechtem Wetter festes Schuhwerk mitnehmen!

Altenburger Inselzoo
Teichpromenade 31 | 04600 Altenburg
Telefon: 03447/316005
E-Mail: info@stadt-altenburg.de
Internet: www.stadt-altenburg.de

5-26 Dorfmuseum Altkirchen

C2



Das kleine, liebevoll eingerichtete Museum widmet sich der Früh- und Regionalgeschichte sowie der Flora und Fauna des Altenburger Landes. Was es mit dem „Göllnitzer Wunderbaum“ auf sich hat, kann man hier auch erfahren...

Öffnungszeiten Di–Fr 9.30–11.30 Uhr, 13.00–14.00 Uhr
Mai–September zusätzlich So 13–16 Uhr
Nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Eintritt Erwachsene: 1,50 €, Ermäßigt: 1,00 €
Gruppen (ab 10 Personen): 1,00 €/Person
Schülergruppen (ab 10 Personen):
0,50 €/Person

Dorfmuseum Altkirchen
Am Freibad 7 | 04626 Altkirchen
Telefon: 034491/22233 | Fax: 034491/80081
Internet: www.thueringen.de

5-27 Knopfmuseum Schmölln

C2



Einen Knopf in der Hosentasche zu tragen, soll Glück bringen. Im Knopfmuseum Schmölln darf sich jeder kostenlos seinen Glücksbringer aus einer großen Knopfkiste aussuchen. Knöpfe aus Schmölln erobern die ganze Welt und das schon seit über 100 Jahren. Das Museum dokumentiert die Entwicklung der Schmöllner Knopfindustrie und gibt Einblicke in die Stadtgeschichte. Doch Schmölln ist nicht nur die Stadt mit den Knöpfchen. Das kleine Städtchen ist außerdem für seine Bürsten und Käämme bekannt. In einem eigenen Museumsbereich kann man Zahnbürsten aus Omas und Opas Zeiten bestaunen.

Öffnungszeiten Mo und Di Ruhetag
Mi–Fr 10–12 Uhr und 13–18 Uhr
Sa, So 10–12 Uhr, 13–18 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt: 1,00 €
Familienkarte: 5,00 €

Knopfmuseum Schmölln
Sprotenanger 2 | 04626 Schmölln
Telefon: über die Stadtinformation Schmölln 03 44 91/ 7692





5-28 Naturkundliches Museum Mauritianum

C2



Benannt nach Prinz Moritz von Sachsen-Altenburg (Moritz = lat. mauritius) ist das „Mauritianum“ das naturkundliche Regionalmuseum Ost- und Nordthüringens. Mehr als 350.000 Objekte, wie zum Beispiel Präparate von Kleinsäugetern, Vögeln aber auch Fossilien, Gesteine und Mineralien, sind hier ausgestellt. Nicht zu vergessen: einer der größten Rattenkönige Deutschlands – 32 mumifizierte Ratten, die sich mit den Schwänzen verknotted haben.

Öffnungszeiten Mo geschlossen, Di–So 13–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt: 1,00 €
Familienkarte: 4,00 €

Naturkundliches Museum Mauritianum
Parkstraße 1, 04600 Altenburg
Telefon: 03447/2589 | Fax: 03447/892163
E-Mail: direktion@mauritianum.de
Internet: www.mauritianum.de

5-29 Rittergut Schwanditz

C2



Wie kann man Weizen und Gerste unterscheiden? Wie viel Liter Milch gibt eine Kuh am Tag? Oder: Schmecken Zuckerrüben wirklich süß? Diese und viele andere Fragen werden garantiert beantwortet auf dem Bauernhof des ehemaligen Rittergutes. Einfach mal Landluft schnuppern!

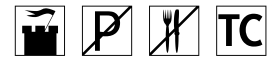
Öffnungszeiten ganzjährig

Tipp Übernachtungen möglich.

Rittergut Schwanditz
Im Rittergut 1 A, Gemeinde Göllnitz | 04626 Schwanditz
Telefon: 03447/315311 | Fax: 03447/315686
Internet: www.rittergut-schwanditz.de
E-Mail: info@rittergut-schwanditz.de

5-30 Schloss und Spielkartenmuseum

C2



Ein Besuch von Schloss Altenburg, dem Tatort des Altenburger Prinzenraubes, lohnt sich: Der Schlosspark und die Orangerie sind eine Augenweide. Und nicht nur das: In der Schlossanlage kann man einen Wachturm besteigen, die Fürstengruft mit Geheimgang entdecken und auch prächtige Festsäle und Salons bestaunen. Doch beim Besuch des Altenburger Schlosses darf eines nicht fehlen: ein Abstecher in das Spielkartenmuseum. Mehr als 6.000 historische Kartenspiele aus fünf Jahrhunderten erinnern an die lange Geschichte Altenburgs als Stadt der Kartemacher und des Skatspiels.

Öffnungszeiten Di–So 10–17 Uhr
(letzter Einlass 16.30 Uhr)

Eintritt Erwachsene: 3,50 €
Ermäßigt: 2,50 €
Gruppenpreis ab 12 Pers.: 2,50 € / Person
Führungspauschale: 2,50 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Schloss und Spielkartenmuseum
Schloss 2–4 | 04600 Altenburg
Telefon: 03447/512723 | Fax: 03447/512733
E-Mail: info@stadt-altenburg.de
Internet: www.stadt-altenburg.de

5-31 Spielhof Schmölln

C2



Im Dorf Selka, einem Ortsteil von Schmölln, ist auf dem Gelände eines alten Bauernhofes ein kleiner aber feiner Spielplatz entstanden.

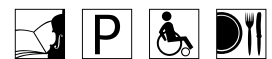
Öffnungszeiten ganzjährig

Eintritt kostenfrei

Spielhof Schmölln
Markt 1 | 04626 Schmölln
Wolfgang Götze
Telefon: 034491/7621 | Fax: 034491/7650
E-Mail: stadt.schmoelln@t-online.de

5-32 Theater Altenburg

C2



Wie wäre es mit einem Besuch im Theater? Im Altenburger Theater tanzen die Puppen. Ob Rapunzel, Max und Moritz oder Nils Holgersson – für jeden kleinen Puppentheaterfan ist garantiert etwas dabei.

Öffnungszeiten Bitte nachfragen!
(keine festen Öffnungszeiten)

Eintritt Familientage:
2 Erwachsene und bis zu 5 Kinder: 12,00 €

Theater Altenburg
Theaterplatz 19 | 04600 Altenburg
Klaus-Dieter Werner
Telefon: 0365/8279211
E-Mail: werner@theater.altenburg.gera.de
Internet: www.theater-altenburg.gera.de

5-33 Wassererlebnispfad

C2



Der 9 km lange Wassererlebnispfad liegt unmittelbar am Radweg zwischen Schmölln und Posterstein direkt an dem kleinen Bach „Sprotte“. An 13 Stationen erfährt man Spannendes und Lehrreiches über die Sprotte, andere Fließgewässer aber auch allgemeine Informationen über das Wasser. Wer hat sich zum Beispiel schon einmal über eine geheimnisvolle Hörbrücke unterhalten? Oder ist mit nackten Füßen über einen Matschplatz gelaufen?

Öffnungszeiten ganzjährig

Eintritt kostenfrei

Stadtinformation Schmölln
Telefon: 034491/7692
E-Mail: stadt.schmoelln@t-online.de
Internet: www.schmoelln.de und www.noebdenitz.de



5-34 Erholungspark Pahna

D1



Im Wasser rumtollen, im Zelt schlafen und Ausflüge in die herrliche Natur machen, all das kann man im Erholungspark am Pahnaer See. Ein Grill- und Spielplatz, eine Lagerfeuerstelle, ein Kleinfeld sowie ein umfangreiches Veranstaltungsangebot lassen die Zeit garantiert nicht lang werden. In der näheren Umgebung des Sees sind das Pahnaer Holz und die Haselbacher Teiche lohnende Wanderziele.

Öffnungszeiten 1. April bis 30. Oktober

Eintritt Für Kurzcamper:
Erwachsene: 3,50 € / Übernachtung
Kind (3–14 Jahre): 2,50 € / Übernachtung

Tipp Campingplatz für Kurz- und Dauercamper, Ferienhausvermietung.

Erholungspark Pahna
VG Pleißenaue | 04617 Pahna
Frau Weigel
Telefon: 034343/51914
E-Mail: camping-pahna@t-online.de
Internet: www.camping-pahna.de



5-35 Flugwelt Altenburg-Nobitz

D2



Die „tollkühnen Männer in ihren fliegenden Kisten“ hätten hier ihre wahre Freude – in der Ausstellung zur Luftfahrt- und Flugplatzgeschichte Altenburg-Nobitz. Das sowjetische Jagdflugzeug MiG-21SMT, MiG-Originalteile und zahlreiche Flugzeugmodelle sind zu besichtigen.

Öffnungszeiten Sa, So und Feiertage 10–17 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Eintritt Erwachsene: 2,50 €
Kinder (9–15 Jahre): 1,50 €
Schulklassen: 0,50 € / Kind

Flugwelt Altenburg-Nobitz
Flugplatz Altenburg-Nobitz | 04603 Nobitz
Herr Modaleck, Herr Wagner
Telefon: 0179/5665402
Internet: www.flugwelt-altenburg-nobitz.de

5-36 Gut Dippelsdorf

D2



Schweine füttern, den Hühner die Eier abnehmen oder Kühe melken, also: den Alltag auf einem Bauernhof hautnah miterleben. Dafür ist der Gutshof Dippelsdorf genau die richtige Adresse. Auf dem liebevoll restaurierten Vierseitenhof lernen die Kinder wirkliches Landleben kennen.

Öffnungszeiten ganzjährig

Tipp Übernachtungen möglich.

Gut Dippelsdorf
Am Weiher 1 | 04603 Nobitz, OT Dippelsdorf
Herr Mahn
Telefon: 034494/70902 | Fax: 034494/70903
E-Mail: Gutshof-dippelsdorf@t-online.de
Internet: www.gutshof-dippelsdorf.de




Rucksack packen, Wanderschuhe schnüren und ab in die Natur.

Wir sind in einer Region angekommen, in der wunderschöne Naturlandschaften zu entdecken sind – herrliche Wanderwege warten auf begeisterte Wanderfreundinnen und -freunde. Bei soviel Grün darf natürlich der berühmteste Thüringer Förster nicht fehlen. Einen erloschenen Vulkan gibt es auch. Den König unserer Wälder kann man hier auch treffen – und jede Menge Naturburschen, die sich fast nur von Bohnen ernähren ...

Breitungen
Geisa
Schmalkalden
Meiningen



			siehe Seite	Burgen u. Schlösser	Höhlen u. Schaubergwerke	Sport u. Spiel	Natur	Museen u. Ausstellungen	Handwerk u. Technik	Kultur und Bildung	ThüringenCard Leistung
A1	1	Mahn-, Gedenk- und Begegnungsstätte „Point Alpha“	96								
A1	2	Heimatmuseum Geisa	96								
A1	3	Naturlehrpfad „Geisaer Wald“	96								
A1	4	Wandern rund um Bermbach	96								
A1	5	„Schnitzerdorf“ Empfertshausen	97								
B1	6	Western Court Park Ponde Rosa	97								
B2	7	Rhönkulturgarten	97								
C1	8	Forsthistorisches Kabinett „Heinrich Cotta“	97								
C1	9	Mommelstein-Radweg	97								
C1	10	Museum Schloss Wilhelmsburg	98								
C1	11	Pleißberg mit Aussichtsturm	98								
C1	12	Schloss Breitung	98								
C2	13	Sandstein- und Märchenhöhle	99								
C2	14	Schloss Elisabethenburg	100								
C2	15	Thüringer Karnevalmuseum	100								
C2	16	Wanderung auf dem Dolmar	100								
D1	17	Besucherbergwerk „Finstertal“	101								
D1	18	Kindernaturlehrpfad	101								
D1	19	Kletterfelsen Falkenstein	101								
D1	20	Metallhandwerksmuseum	101								
D1	21	Ruine Hallenburg	102								
D1	22	Skigebiet „Knüllfeld“ und Skilift „An der Kniebreche“	102								
D1	23	Technisches Museum „Neue Hütte“	102								
D1	24	Wildgehege am Lautenberg	102								
D2	25	Deutsches Geflügelmuseum	103								
D3	26	Kanureich	103								
D4	27	Steinsburgmuseum Römhild	103								

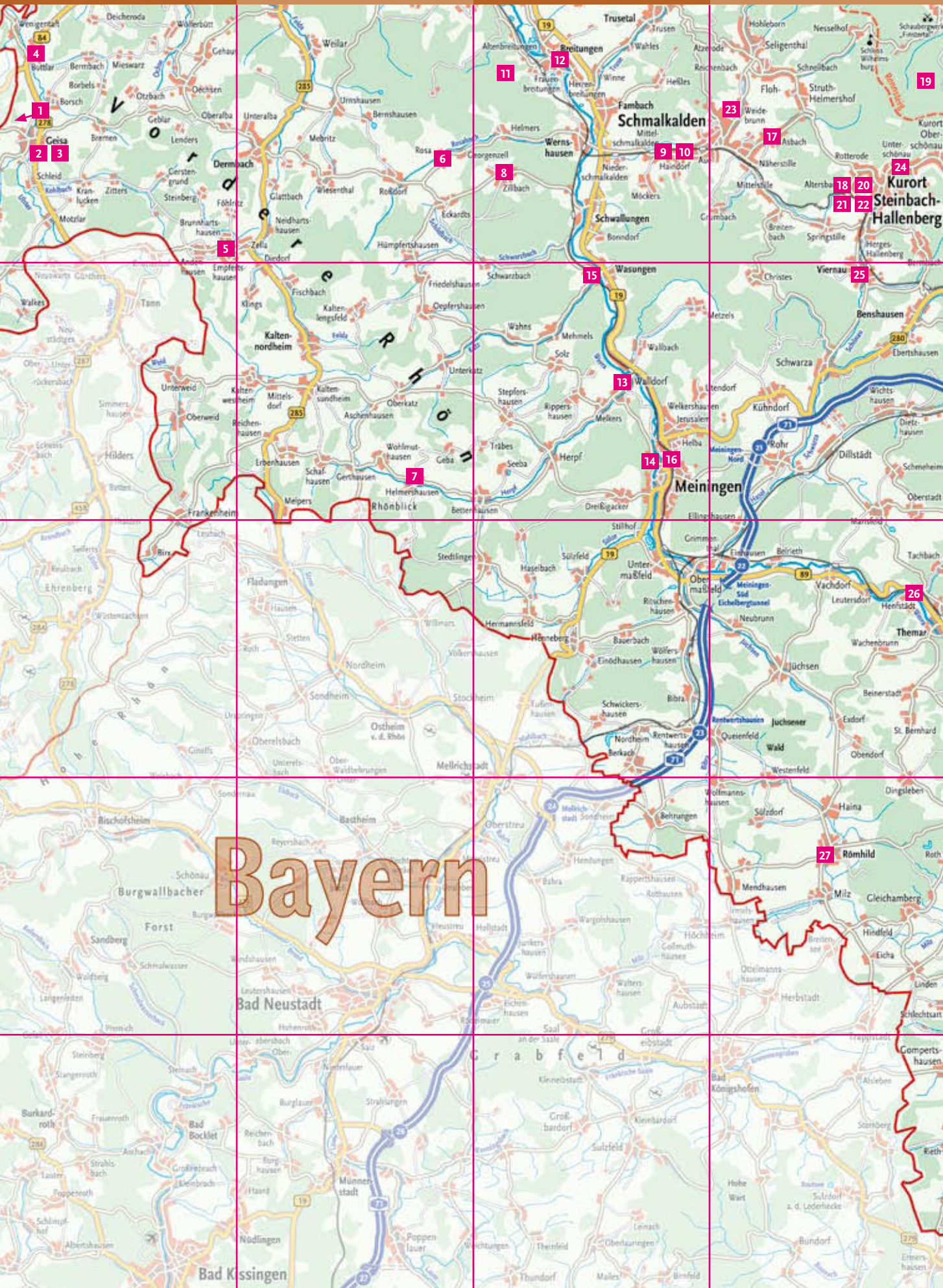
A

B

C

D

6



1

2

3

4

5

A

B

C

D

6-1

Mahn-, Gedenk- und Begegnungsstätte – „Point Alpha“

A1



Point Alpha war bis 1989 einer der markantesten Beobachtungspunkte der US-Streitkräfte an der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Hier erwartete die NATO zu Zeiten des Kalten Krieges die ersten Kämpfe mit angreifenden Truppen des Warschauer Pakts. Aus diesem Grund wurde Point Alpha als „der heißeste Punkt im Kalten Krieg“ bezeichnet. Auf dem Gelände sind der ehemalige amerikanische Stützpunkt auf der hessischen Seite und ein Streifen der originalen Grenzsicherungsanlagen der DDR auf Thüringer Seite zu sehen. Im Museum, dem „Haus auf der Grenze“, sind die Auswirkungen des Grenzregimes auf Mensch und Natur zu sehen. Darüber hinaus bietet das Museum zahlreiche Informationen zum Biosphärenreservat Rhön.

Öffnungszeiten April bis Oktober, täglich 9–18 Uhr
November und März, täglich 10–17 Uhr
Dezember bis Februar, Di–So 10–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 4,00 €
Studenten, Schüler, Schwerbeh.: 3,00 €
Gruppen Erwachsene: 3,00 €
Gruppen Schüler: 1,50 €
Kinder bis 7 Jahre: frei
Führung: 20,00 €

Tipp „Point Alpha“ erreicht man von Rasdorf aus Richtung Eisenach. Der Weg ist gut ausgeschildert.

Mahn-, Gedenk- und Begegnungsstätte – „Point Alpha“
Geschäftsstelle: Hummelsberg 1 | 36169 Rasdorf
Telefon: 0 66 51/91 90 30 | Fax: 0 66 51/91 90 31
E-Mail: pointalpha@t-online.de
Internet: www.pointalpha.com



6-2

Heimatmuseum Geisa

A1



Das Museum zeigt Funde aus der Ur- und Frühgeschichte sowie aus dem Mittelalter, bäuerliche Möbel sowie Hausrat und landwirtschaftliche Werkzeuge, handwerkliche Ausstellungsstücke zur Geschichte des Gerber-, Tischler- und Schuhmacherhandwerks sowie des Blaudrucks und der Flachsverarbeitung. Darüber hinaus werden bekannte Persönlichkeiten der Stadt und die Geschichte der jüdischen Gemeinde vorgestellt.

Eine Abteilung widmet sich der ehemaligen innerdeutschen Grenze und der Stadtentwicklung der Stadt Geisa im damaligen Grenzgebiet. Auf einer Fläche von 70 m² sind zu sehen: Grenzmarkierungssäulen (West und Ost), Hinweis- und Warntafeln zur Grenze, Übersichten, Fotos, Dokumente und Agitationsmaterial der ehemaligen DDR, Fotos, Uniformen der Grenztruppen der DDR usw.

Öffnungszeiten Mo–Mi 9–12, 13.30–15 Uhr,
Do, Fr 9–12 Uhr
April bis Oktober auch So 14–16 Uhr

Eintritt Erwachsene 1,50 €
Ermäßigt 0,80 €

Heimatmuseum Geisa
Schlossplatz 5 | 36419 Geisa
Telefon: 03696/ 75216
E-Mail: info@stadt-geisa.de
Internet: www.rhoenline.de

6-3

Naturlehrpfad „Geisaer Wald“

A1



Der Naturlehrpfad Geisaer Wald beginnt vor dem Kulturhaus der Stadt Geisa und geht bis hinauf zur Lenderser Hut. Auf einer Strecke von etwa 19 Kilometern informieren Schautafeln über die heimische Landschaft, Tier- und Pflanzenwelt. Sehenswert sind auch die Panoramabilder am Wegesrand.

36419 Geisa

6-4

Wandern rund um Bermbach

A1



Immer dem Fuchs nach von der Kirche in Buttlar bis zur „Sängerviese“. Besonders schön: An dem 3,5 Kilometer langen Naturlehrpfad liegt auch der „Park der Bäume“. Seit 1989 wurden hier alle „Bäume des Jahres“ gepflanzt.

Tipp Am Wochenende bekommen die Wanderer auf der „Sängerviese“ auch einen kleinen Imbiss.

98587 Bermbach

6-5 „Schnitzerdorf“ Empfertshausen

A1



Seit vielen Jahrhunderten wird in der Gemeinde Empfertshausen die Kunst des Holzschnitzens gepflegt. Hier baute man 1898 die erste Schnitzschule der Thüringer Rhön. Das Schnitzermuseum und einige Holzschnitzereien geben den Besucherinnen und Besuchern Einblicke in dieses interessante Kunsthandwerk.

Öffnungszeiten nach Vereinbarung
(Museum)

Eintritt kostenfrei

Stadt- und Gemeindeverwaltung
Grundacker 7 | 36452 Empfertshausen
Telefon: 036964/ 930 17



6-6 Western Court Park Ponde Rosa

B1



Hey ho Cowboys, springt in den Sattel und auf in die Rhön. In Rosa erwartet alle Westernfreunde richtige Abenteuer. Hier kann man den ganzen Tag die Prärien Thüringens erkunden, das Vieh zusammentreiben und sich im Westernreiten üben. Nach einem anstrengenden Tag haut man sich einfach hin, in eines der Blockhäuser oder Cowboy-Lodgen. Vorher wird sich natürlich ordentlich gestärkt. Bohnen, was denn sonst.

Öffnungszeiten ganzjährig

Preise *Hauptsaison:*
Einzelzimmer: 38,00 €
Doppelzimmer: 56,00 €
Ferienwohnung: 51,00 € – 82,00 €
Verpflegung: 13,00 € (Halbpension)
20,00 € (Vollpension)
Haustiere: 5,00 €

Western-Court-Park Ponde Rosa
Pleßstraße 28 | 98590 Rosa
Telefon: 0369 68/5 85 00 - 5 84 00 | Fax: 0369 68/5 81 11
E-Mail: ponde_rosa@t-online.de
Internet: www.ponde-rosa.com

6-7 Rhönkulturgarten

B2



Einmal den höchsten Berg der Vorderen Rhön, den Hohen Geba besteigen und vom Gipfel auf die herrliche Landschaft blicken. Super! Aber wer denkt, das war schon alles, irrt sich. Hat man erst einmal den Hohen Geba erklommen, erwartet die Bergsteiger in luftigen Höhen der Rhönkulturgarten das verkleinerte Abbild der Rhönlandschaft. Wunderschön anzusehen und richtig interessant.

Öffnungszeiten Mo–Fr 10–16 Uhr
Sa, So und Feiertage 11–17 Uhr

Eintritt Bitte erfragen!

Fremdenverkehrsverein Geba e.V.
Pfarrgasse 99 | 98617 Helmershausen
Telefon: 036943/ 60777 | Fax: 036943/ 24615
E-Mail: gebarhoen@gmx.de

6-8 Forsthistorisches Kabinett
„Heinrich Cotta“

C1



Der böse Wolf hat Rotkäppchen und dessen Großmutter gefressen. Ein Förster befreit die beiden und rettet ihnen das Leben, so endet das Märchen vom Rotkäppchen. Das weiß jeder. Aber, was macht ein Förster außerdem? Diese Frage wird in Zillbach, im forsthistorischen Kabinett garantiert beantwortet. Das Museum wurde zu Ehren Heinrich Cottas, dem sicherlich bekanntesten Förster und Begründer der Forstwissenschaft, errichtet. Auch über sein Leben erfährt man hier Näheres.

Eintritt frei

Tip Termin vereinbaren

Forsthistorisches Kabinett „Heinrich Cotta“
Herr Herrmann
Heinrich-Cotta-Str. 2 | 98590 Schwallungen/OT Zillbach
Telefon: 036848/30730

6-9 Mommelstein-Radweg

C1



Wozu braucht der kleine Tiger ein Fahrrad? Janosch weiß es: Jeder kleine Tiger braucht einmal ein Fahrrad. Er muss die Welt entdecken. Dann sollte er aber in Thüringen, auf dem Mommelstein-Radweg, damit anfangen. Auf einer ehemaligen Bahnstrecke geht es von Schmalkalden nach Brotterode. Für ganz kleine Tiger empfiehlt sich das erste 11 km lange Teilstück des Radwanderweges: Gestartet wird am Bahnhof in Schmalkalden, es geht vorbei am Technischen Denkmal „Neue Hütte“, über Floh-Seligenthal bis Auwallenburg.

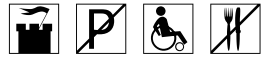
Öffnungszeiten *Tourist-Information*
April bis Oktober
Mo–Fr 9–18 Uhr, Sa, So 10–15 Uhr
November bis März
Mo–Fr 9–17 Uhr, Sa, So 10–13 Uhr

Tourist-Information Schmalkalden
Mohrengasse 1a | 98574 Schmalkalden
Telefon: 03683/403182 | Fax: 03683/604014
Internet: www.schmalkalden.de

6-10

Museum Schloss Wilhelmsburg

C1



Toll, ein echtes Dornröschenschloss. Auch wenn das Schloss Wilhelmsburg nicht von einer Dornenhecke umgeben ist und die Besucher sogar ohne Schwert Einlass bekommen, scheint hier die Zeit stehen geblieben zu sein. Die Küchenmagd hat gerade die Töpfe geschauert, im Küchengarten steigt einem der Duft von Majoran in die Nase und der Backofen im Backhaus hat soeben die letzten fertigen Brote ausgespuckt. Die Bewohner und Bediensteten haben nur mal eben das Schloss verlassen. Es bleibt also genügend Zeit, alles in Ruhe zu erkunden.

Öffnungszeiten April bis Oktober:
Mo–So 10–18 Uhr
November bis März:
Mo geschlossen, Di–So 10–16 Uhr

Eintritt Erwachsene: 3,50 €
Ermäßigt: 2,00 €
Kinder unter 6 Jahren Eintritt: frei
Familienkarte: 7,00 €
Führungen: 20,00 €
museumspädagog. Angebot: 20,00 €

Museum Schloss Wilhelmsburg
Schlossberg 9 | 98574 Schmalkalden
Telefon: 03683 403186 | Fax 03683 601682
E-Mail: museum.sm@t-online.de | schloss-wilhelmsburg@t-online.de
Internet: www.thueringen.de/Schlösser



6-11

Pleißberg mit Aussichtsturm

C1



Die Breitunger haben einen eigenen Berg, den 644 m hohen Pleißberg. Auf dem Berg steht ein Aussichtsturm, dem man in jedem Fall auch noch erklimmen sollte. Von hier oben bietet sich nämlich ein wunderbarer Rundblick über den Thüringer Wald, bis zur Wartburg bei Eisenach, den Hohen Meißner bei Kassel, das Hessische Kegelspiel, die Thüringer Rhön, die Wasserkuppe, die Geba und den Dolmar bei Meiningen.

Tipp Gastronomie: Sa ab 13 Uhr und So ab 10 Uhr.
Der Turm ist von Mo–Fr geschlossen.
In der Gästeinformation Breitungern kann der Turmschlüssel gegen eine Kaution abgeholt werden.

6-12

Schloss Breitungern

C1



Das Schloss war im 16. Jahrhundert die Residenz von Graf Poppo XII. von Henneberg. Ein recht verträglicher Graf. Aber wehe dem, der an sein Bett trat...

Heute ist im Schloss vom Grafen nicht mehr viel zu sehen. Aber dafür ein Aktivmuseum für ländliches Brauchtum. Hier werden alte Handarbeitstechniken gezeigt, heimische Kräuter und deren Verwendung vorgestellt, Milch zu Butter verarbeitet u. v. m. Nur gucken ist langweilig? – deswegen darf man hier auch alles selbst ausprobieren! Nur bloß nicht in die Nähe des gräflichen Schlafgemachs kommen...

Öffnungszeiten Mai bis Oktober
Mi, Fr 10–12 Uhr, 13–16 Uhr
Jeden 1. und 2. So im Monat 14–17 Uhr
Aktivprogramme sind nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt: 1,00 €
Familienkarte: 5,00 €
(2 Erwachsene und 2 Kinder)
Im Preis enthalten ist der Besuch der romanischen Klosterbasilika.
Für Aktivprogramme wird ein zusätzlicher Unkostenbeitrag erhoben.

Schloss Breitungern
Aktivmuseum-Ländliches Brauchtum
Schloß 3 | 98597 Breitungern
Telefon/Fax: 036848/81917
E-Mail: gaesteinfo@breitungern.de



6-13 Sandstein- und Märchenhöhle

C2



Sandmacher? – Früher gab es sie tatsächlich. Mit einfachsten Mitteln bauten sie unter der Erde Buntsandstein ab und zermalmten ihn, um ihn dann als Scheuersand für Haushalt und Küche zu verkaufen. Das Ergebnis dieser schweren Arbeit ist die Sandsteinhöhle Walldorf. Über mehrere Jahrhunderte haben die Sandmacher ein riesiges unterirdisches Höhlensystem geschaffen. Wie sie das gemacht haben, wird auf einer Führung erklärt. Für die ganz Kleinen gibt es unter Tage auch noch einen Märchenpark.

Öffnungszeiten *Vorsaison:*
März–Mai 10–17 Uhr
(letzte Führung 16.30 Uhr)
Hauptsaison:
Juni–August 10–18 Uhr
(letzte Führung 17.30 Uhr)
Nachsaison:
September und Oktober 10–17 Uhr
(letzte Führung 16.30 Uhr)

Eintritt Erwachsene: 4,00 €
Schwerbeschädigte: 3,00 €
Kinder (3–14 Jahre): 2,00 €
Schwerbesch. Kinder (3–14 Jahre): 1,50 €

Sandstein- und Märchenhöhle
Marienstraße 6 | 98639 Walldorf
Telefon: 03693/89910 | Fax: 03693/890163
E-Mail: sandsteinhoehle@t-online.de
Internet: www.sandsteinhoehle.de

... *Im Schloss* befand sich ein wunderschöner Saal, der Popposaal. In diesem Saal stand das Sterbebett des Grafen Poppo. Am Bett war ein Schriftzug aufgemalt. Wer es wagte, diese Schrift zu berühren, bekam von unsichtbarer Hand Ohrfeigen. Auch durfte das Bett nicht verrückt werden, dann krachte und donnerte es so lange, bis das Bett wieder auf seinen alten Platz zurückgebracht wurde. Eines Tages hat es wirklich jemand gewagt, eine Nacht in diesem Bett zu schlafen. Dem ist es aber schlecht ergangen. In der Mitternachtsstunde erschien der Graf, griff den Schläfer und schleuderte ihn gegen die Wand...



6-14 Schloss Elisabethenburg

C2



Die Stadt Meiningen hat wahrhaft Herzogliches zu bieten. Im Schloss Elisabethenburg wohnten die Herzöge von Sachsen-Meiningen. Wie luxuriös ihr Leben war, zeigt das Museum im Schloss. Über zwei Etagen lassen sich Gemälde, Skulpturen, Möbel, Keramik, Uhren und anderes Kunsthandwerk aus verschiedenen Jahrhunderten bestaunen.

Und, da die Meininger Herzöge auch das Theater und die Musik liebten, widmet sich das Museum in der herzoglichen Reithalle der Meininger Theater- und Musikgeschichte. Hier werden historische Meininger Bühnenbilder und Kostüme gezeigt.

Öffnungszeiten *Museum im Schloss:*
Di–So 10–18 Uhr, Mo geschlossen
Vorführungen im Theatermuseum (Reithalle)
Di–So 10, 12, 14 und 16 Uhr sowie nach Vereinbarung, Mo geschlossen

Eintritt *Schloss & Baumbachhaus*
Tageskarte: 3,00 €
Reithalle:
Tageskarte: 2,50 €
Tageskarte ermäßigt: 2,00 €
Familienkarte: 7,50 €
Kinder bis 6 Jahre: frei

Tipp Im Englischen Garten lässt es sich wunderbar entspannen.

Schloss Elisabethenburg
Schlossplatz 1 | 98617 Meiningen
Telefon: 03693/50 36 41 | Fax: 03693/50 36 44

Theatermuseum:
Tel.: 03693/47 12 90
E-Mail: service@meiningermuseen.de
Internet: www.meiningermuseen.de



6-15 Thüringer Karnevalmuseum

C2



Helau – Die Narren sind los! In Thüringen gibt es sogar ein richtiges Karnevalmuseum. Hier wird die Geschichte der Thüringer Narren erzählt. Und witzige Kostüme gibt es natürlich auch zu sehen. Nicht nur am Rhein leben viele Jecken – auch im Landkreis Schmalkalden-Meiningen ist der Humor zu Hause.

Öffnungszeiten Nach Vereinbarung!

Eintritt 1,50 €

Tipp Als Kombikarte inkl. Besuch im Stadtmuseum Wasungen kostet die Karte insgesamt 2,00 €.

Thüringer Karneval Museum
Untertor 1 | 98634 Wasungen
Telefon: 036941/72129
Internet: www.wasungen.de

6-16 Wanderung auf dem Dolmar

C2



Schon gewusst? In Thüringen gibt es sogar einen Vulkan. Wieso auch nicht, hier gibt es doch (fast) alles. Der Thüringer Vulkan ist der 739 m hohe Dolmar. Er spuckt seit vielen tausend Jahren schon keine Lava mehr und ist heute eines der beliebtesten Ausflugsziele im Landkreis Schmalkalden-Meiningen. Verschiedene Wege führen auf den Dolmar: Der kürzeste Aufstieg ist über Kühndorf. Man kann ihn aber auch über die Armlöcher von Utendorf oder über die Drosselleite von Metzels und Christes erreichen.

Öffnungszeiten (Tourist-Information)
Mo–Fr 10–18.00 Uhr
Sa, Feiertage 10–15 Uhr

Tourist-Information
Markt 14 | 98617 Meiningen
Telefon: 03693/44 65 0 | Fax: 03693/44 65 44
E-Mail: tourist.info@meiningen.de

6-17 Besucherbergwerk „Finstertal“

D1



Alle, die auch noch sehen wollen, wo und wie das Eisenerz für die „Neue Hütte“ abgebaut wurde, besuchen das Bergwerk „Finstertal“. Unter Tage erwartet die Besucher ein auf rund 300 m erschlossenes Grubengelände. Hier können das frühere Arbeitsgerät der Kumpel, die Sprengstoffkammer und jede Menge wunderbare bunte Mineralien bestaunt werden. Über Tage gibt es eine Ausstellung zur bergbaulichen Tradition und zu den geologischen Besonderheiten der Region.

Öffnungszeiten April bis Oktober
Mi–So 10–17 Uhr
sowie an gesetzlichen Feiertagen

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt: 1,00 €
Familienkarte: 4,00 €
(2 Erwachsene und 2 Kinder)

Besucherbergwerk „Finstertal“

98574 Schmalkalden, Ortsteil Asbach

Telefon: 0 36 83 / 48 80 37 | Telefax: 0 36 83 / 48 80 37



6-18 Kindernaturlehrpfad

D1



Der Naturlehrpfad beginnt am Fuße der Ruine der Hallenburg. Über Wiesen und Wälder gelangt man zu einem Kräutergarten, hört die Frösche quaken und muss sich ganz vorsichtig an Brennnesselhecken vorbeischnelgen. Verschnaufpausen dürfen natürlich nicht fehlen: Zwei Spielplätze und ein „Barfußpfad“ laden zum Verweilen ein. Beim Abstieg zur Stadt wird es noch einmal richtig spannend: Man muss durch einen Hohlweg, in dem Fledermäuse ihr Unwesen treiben. Mehr wird aber nicht verraten...

Gästeinformation/Heimathof

Hauptstr. 45 | 98587 Steinbach-Hallenberg

Telefon: 036847/41065 oder 19433 | Fax: 036847/41066

Internet: www.steinbach-hallenberg.de

6-19 Kletterfelsen Falkenstein

D1



Ganz in der Nähe des kleinen Städtchens Tambach-Dietharz befindet sich Thüringens größter, freistehender Kletterfelsen – der Falkenstein. Der rund 100 m hohe Fels kann nur mit professioneller Ausrüstung erklommen werden. Der Felsen ist ausschließlich zu Fuß oder per Fahrrad erreichbar.

Öffnungszeiten Die Bergwacht-Hütte am Fuße des Falkenstein ist Sa–So von Mai bis Oktober 9.30–18 Uhr besetzt.

Tipp Beim Falkenstein gibt es keine gastronomische Versorgung aber gute Picknickmöglichkeiten.

Verkehrsinfo/Tourist-Info

Burgstallstraße 31 a | 99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252/34428

E-Mail: tourismus@tambach-dietharz.de

Internet: www.tambach-dietharz.de

6-20 Metallhandwerksmuseum

D1



In Steinbach-Hallenberg wohnen sie, die Recknagels, die Nothnagels, die Scheerschmidts und früher auch die Rundnagels. Das sind alles alte Namen, die darauf hinweisen, welchem Handwerk die einzelnen Familien einmal nachgegangen sind oder heute noch nachgehen. Denn seit dem Ende des 16. Jahrhunderts leben viele Familien in der Region von dem eisenverarbeitenden Gewerbe. Das Museum widmet sich der jahrhundertelangen Tradition von Bergbau, Verhüttung und Eisenverarbeitung. In der originalgetreu nachgebauten Feilhauerwerkstatt, der Hufschmiede, der Zangenschlosserei, der Nagelschmiede und der Korkenzieherwerkstatt werden auf Anfrage Schauschmiedeveranstaltungen angeboten.

Öffnungszeiten Mo–Fr 10–16 Uhr
Sa (außer November und März) 10–15 Uhr

Eintritt Erwachsene: 1,50 €, Ermäßigt: 1,00 €
Familienkarte: 3,00 €
Museumsbesuch mit Schauschmieden:
Erwachsene: 2,00 €, Ermäßigt: 1,50 €
Familienkarte: 4,00 €

Tipp Führungen sind auf Anmeldung möglich.

Metallhandwerksmuseum

Hauptstraße 45 | 98587 Steinbach-Hallenberg

Telefon: 036847/40540 und 41065 | Fax: 036847/40540 u. 41066

E-Mail: gastinfo@steinbach-hallenberg.de

Internet: www.thueringen.de



6-21 Ruine Hallenburg

D1



Eine weiß gekleidete Jungfrau soll hier des Nachts in den Gemäuern der alten Burgruine wandeln. Eine eiserne Tür, die bisher noch nie ein Mensch gesehen hat, verschließt einen rätselhaften Gang, der zum ehemaligen Johanniterhaus Kühndorf am Dolmar führt. Diese und viele andere gruseligen Geschichten ranken sich um die Ruine der Hallenburg. In den alten Mauern gibt es bestimmt jede Menge zu entdecken. Vielleicht schafft es auch der eine oder andere, ihre Geheimnisse zu lüften. Vom Rathaus in Steinbach-Hallenberg führt ein Wanderweg (Markierung: gelber Kreis) zur Burg.

Öffnungszeiten *Burgturm:*
In der Ferienzeit jeden Mi ab 14 Uhr.

Touristinformation / Heimathof
Hauptstraße 45 | 98587 Steinbach-Hallenberg
Telefon: 36847/41065 oder 19433
Internet: www.steinbach-hallenberg



6-22 Skigebiet „Knüllfeld“ und Skilift „An der Kniebreche“

D1



Auf in eines der schönsten Wintersportgebiete Thüringens in das „Knüllfeld“ bei Steinbach-Hallenberg! Der 800 m lange Skihang bietet Skisportspaß für die ganze Familie. Hier kommt garantiert keine Langeweile auf!

Öffnungszeiten bei entsprechender Schneelage:
Mo, Di, Do 13–17 Uhr, Mi–Fr 13–21 Uhr
Sa 11–21 Uhr, So 11–17.00 Uhr

In den Winterferien gelten verlängerte
Öffnungszeiten.

Preise Bitte erfragen!

Skilift „An der Kniebreche“ Bermbacher Höhe
Ski- u. Wandergebiet „Knüllfeld“ / OT Herges | 98587 Steinbach-Hallenberg
Telefon: 36847/33964 | Fax: 36847/41066
E-Mail: gastinfo@steinbach-hallenberg.de

6-23 Technisches Museum „Neue Hütte“

D1



Die „Neue Hütte“ wurde 1835 gebaut und ist eine Hochofenanlage aus dem Jahr 1835. Bis 1924 wurden hier Eisenerze auf Holzkohlebasis verhüttet. Wie man das gemacht hat, erfährt man auf einem Rundgang über die Anlage. Darüber hinaus gibt es allerhand Spannendes über den Bergbau, das Hüttenwesen und Eisenhandwerk in Schmalkalden und Umgebung zu sehen und zu hören.

Öffnungszeiten April bis Oktober Mi–So 10–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt: 1,00 €
Gruppen (ab 10 Personen): 1,50 € / Pers.
Familienkarte: 4,00 €
(2 Erwachsene + 2 Kinder)
zzgl. Führungsgeld: 0,50 € / Pers.

Schauschmieden:

Erwachsene: 2,50 €
Ermäßigt: 1,50 €
Familienkarte: 5,00 €

Technisches Denkmal „Neue Hütte“
Gothaer Straße | 98574 Schmalkalden-Weidebrunn
Telefon: 03683/40 30 18 | Fax: 03683/40 30 18

6-24 Wildgehege am Lautenberg

D1



Am Lautenberg kann man ihn treffen – den König unserer Wälder. In dem 7 ha großen Wildgehege haben Hirsche mit ihrem Gefolge eine neue Heimat gefunden. Wer die Tiere in aller Ruhe betrachten will, sollte sich auf den Rundwanderweg um das Gehege begeben. Er startet in Unterschönau an der Hohen Brücke und ist 2 km lang.

Wildgehege am Lautenberg
Hellenbach 16 | 98587 Unterschönau
Telefon: 036847/33515





6-26 Kanureich

D3



Wie wär`s mal mit einer Kanutour, zum Beispiel im Oberen Werratal. „Kanureich“ bietet unter anderem Tagestouren, Feierabend- und Betriebsausflüge an – etwa bei einer Tagestour von Henfstädt bis Einhausen. Auf halber Strecke liegt Vachdorf, im Kulturlandschaftspark Oberes Werratal. Von hier aus hat man einen atemberaubenden Blick zu den Gleichbergen, zum Dolmar und zum Kamm des Thüringer Waldes.

Öffnungszeiten ab 10 Uhr

Preise *Tagestour (Fahrzeit 3 bis 4 Stunden)*
 Hauptsaison (01.06.–23.09.): 17,00 €
 Nebensaison: 15,00 €

Feierabendtour (Fahrzeit 1,5 Stunden)
 Hauptsaison (01.06.–23.09.): 11,00 €
 Nebensaison: 9,00 €
 Kinder unter 10 Jahren zahlen den halben Preis.

„Kanureich“

Mittlere Dorfstraße 3 | 98660 Henfstädt

Telefon: 036873/69671

Internet: www.kanureich.de

6-25 Deutsches Geflügelmuseum

D2



„Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad...“, beginnt ein Kinderlied. Wenn die Oma wirklich im Hühnerstall Motorrad fährt, dann geht`s rund. Den Hühnern würde das bestimmt nicht gefallen. Marlies und Günther Schneider aus Viernau auch nicht. Sie lieben Hühner und anderes Federvieh. In ihrem kleinen Museum dreht sich alles um das Geflügel. Ob Plakate, Bücher, Gemälde und Figuren, Hauptsache Federn. Auch auf dem Hof gackert und schnattert es gewaltig. Wie steht bei Wilhelm Busch geschrieben: „Mancher gibt sich viele Müh‘ mit dem lieben Federvieh...“.

Öffnungszeiten täglich, Bitte vorher anmelden!

Eintritt Bitte telefonisch erfragen!

Deutsches Geflügelmuseum
 Hügelstraße 3a | 98547 Viernau
 Telefon: 036847/42987



6-27 Steinsburgmuseum Römhild

D4



Das Steinsburgmuseum Römhild, zwischen den beiden Gleichbergen im südlichen Thüringen gelegen, gewährt einen Einblick in die Geschichte der keltischen Ursiedlungen der direkten Umgebung. Darüber hinaus erfährt der Besucher in fünf Ausstellungsräumen Wissenswertes über die Lebensweise der Menschen von der Mittel- und Jungsteinzeit, Bronzezeit und vorrömischen Eisenzeit bis hin zu den Bewohnern der hochmittelalterlichen Siedlung.

Öffnungszeiten Di–So 9–17 Uhr

Preise Erwachsene: 2,00 €
 Ermäßigt: 1,00 €
 Gruppen: 1,00 €/Person
 Schüler: 0,50 €

Tipp Für Schüler und Jugendliche werden im Jugendzentrum „Gleichberge“ Vorträge, Führungen, Exkursionen und Veranstaltungen zur experimentellen Archäologie angeboten. Führungen sind immer Di und Mi oder mit rechtzeitiger Voranmeldung.

Steinsburgmuseum Römhild

Waldhaussiedlung 8 | 98631 Römhild

Telefon: 036948/20561 | Fax: 036948/82853



Vorsichtig muss ein Glasbläser bei seiner Arbeit sein.

In Masserberg, in der Glasbläserei Sachs, weiß man das ganz genau. Die Besucher dieser Region sollten es auch wissen, denn in diesem Teil Thüringens ist wahrlich Vorsicht geboten. Hier wartet viel Zerbrechliches, Pulverrauch liegt in der Luft, Haie wurden auch schon gesehen, die Spielzeugsoldaten lassen nicht mit sich spaßen, bei einem herzhaften Biss in die Bratwurst kann man sich den Mund verbrennen...

Oberhof
 Ilmenau
 Zella-Mehlis
 Suhl
 Neuhaus a. Rennweg
 Hildburghausen
 Sonneberg

Region 7



			siehe Seite	Burgen u. Schlösser	Höhlen u. Schaubergwerke	Sport u. Spiel	Natur	Museen u. Ausstellungen	Handwerk u. Technik	Kultur u. Bildung	ThüringenCard Leistung
A1	1	Exotarium	108				☒				TC
A1	2	Rennsteiggarten	108				☒				
A1	3	Rennsteigtherme	108		☒						
A2	4	Erlebnispark Meeresaquarium	108				☒				
A2	5	Fahrzeugmuseum	109					☒			
A2	6	Museum in der Beschussanstalt	109					☒			
A2	7	Naturlehrpfad	109				☒				
A2	8	Ottilienbad	109		☒						TC
A2	9	Phänomania Erlebniszentrum	109				☒			☒	
A2	10	Schul- und Volkssternwarte mit Planetarium	110				☒				
A2	11	Ski- und Rodelwiese Stachelsrain	110		☒						
A2	12	Technisches Museum „Gesens Schmiede“	110						☒		
A2	13	Tierpark	111				☒				
A2	14	Waffenmuseum	111					☒			TC
A3	16	Naturhistorisches Museum Schloss Bertholdsburg	112					☒			
A4	17	Trützschlers Milch- und Reklamemuseum	112					☒			
A4	18	Wildgehege „An den gemauerten Teichen“	113				☒				
B1	19	Elgersburg	113	☒							TC
B1	20	Gartenzwergmuseum	113					☒			TC
B1	21	Rennschlittenbahn „Wolfram Fiedler“	114		☒						
B1	22	Thermometermuseum	114					☒			TC
B2	23	Bergbaumuseum „Schwarze Crux“	114					☒			
B2	24	Informations- und Bildungszentrum Biosphärenreservat Vessertal	114				☒			☒	
B2	25	Jagdhaus Gabelbach	115					☒			
B2	26	Kunstglasbläserhandwerk in Schmiedefeld	115						☒		
B2	28	Wintersport Schmiedefeld	116		☒						
B3	29	Bergsee Ratscher	116		☒	☒					
B3	30	Freizeit- und Erholungspark	117		☒						
B3	31	Freizeitpark „Engersberglein“	117				☒				
B3	32	Holzpfederdeschnitzerei	117						☒		
B3	33	Kinderautoland Bergsee Ratscher	117		☒						
B3	34	Lifanlage Fehrenbach	117		☒						
B3	35	Naturlehrpfad „Goldener Hirsch“	118				☒				

			siehe Seite	Burgen u. Schlösser	Höhlen u. Schaubergwerke	Sport u. Spiel	Natur	Museen u. Ausstellungen	Handwerk u. Technik	Kultur u. Bildung	ThüringenCard Leistung
B3	36	Naturtheater	118							☒	
B3	37	Outdoor Go-Kartbahn	118			☒					
B3	38	Sport Center	118			☒					
B3	39	„Eiszeit“ Snowpark	118			☒					
C2	40	Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn	119				☒	☒			
C2	41	Thüringer Wald-Kreativ-Museum mit dem 1. Deutschen Kloßpressenmuseum	119					☒			TC
C3	42	Gold u. Mineralien Zauberwelt	119				☒			☒	
C3	43	Kreativ-Glasbläserei	120						☒		
C3	44	Skilift am „Ersteberg“ Masserberg	120			☒					
C4	45	Goldmuseum	120					☒			
C4	46	Meilerplatz mit Schaukühlerei	120	☒							
D2	47	Bienen- und Naturlehrpfad	121				☒				
D1	48	Burg Greifenstein	121	☒				☒			
D1	49	Fröbel Museum	121					☒			
D2	50	Kinder- und Jugenderholung	121			☒					
D2	51	Sitzendorf Porzellanmanufaktur	122					☒	☒	☒	
D2	52	Sitzendorfer Bauernmuseum	122					☒			
D2	53	Turmwindmühle Dittrichshütte	122						☒		
D1	54	Wanderungen durch das Schwarzatal	122				☒				
D3	55	Farbglashütte	123					☒			TC
D3	56	Kräuter- und Olitätenmuseum	123					☒			
D3	57	Leipziger Turm	123				☒				
D3	58	Museum für Glaskunst	123					☒			TC
D3	59	Rotschnabelnest	124					☒			
D3	60	Schaubergwerk „Morassina“	124	☒							
D3	61	Zeichenschule	124							☒	
D4	62	Hochseilgarten	124			☒					
D4	63	Klettergarten	125			☒					
D4	64	Schauaquarium „Nautiland“	125				☒				TC
D4	65	Skiarena und BIKE-Park Silbersattel	125			☒					
D4	66	Skiflyer	126			☒					
D4	67	SonneBad	126			☒					
D4	68	Spielzeugmuseum	126					☒			TC
D4	69	Sternwarte und Astronomiemuseum Sonneberg	127					☒		☒	
D4	70	Tamiya-Raceway	127			☒					
D4	71	Teddybärenstopfen	127					☒			
D4	72	Tiergarten	127				☒				

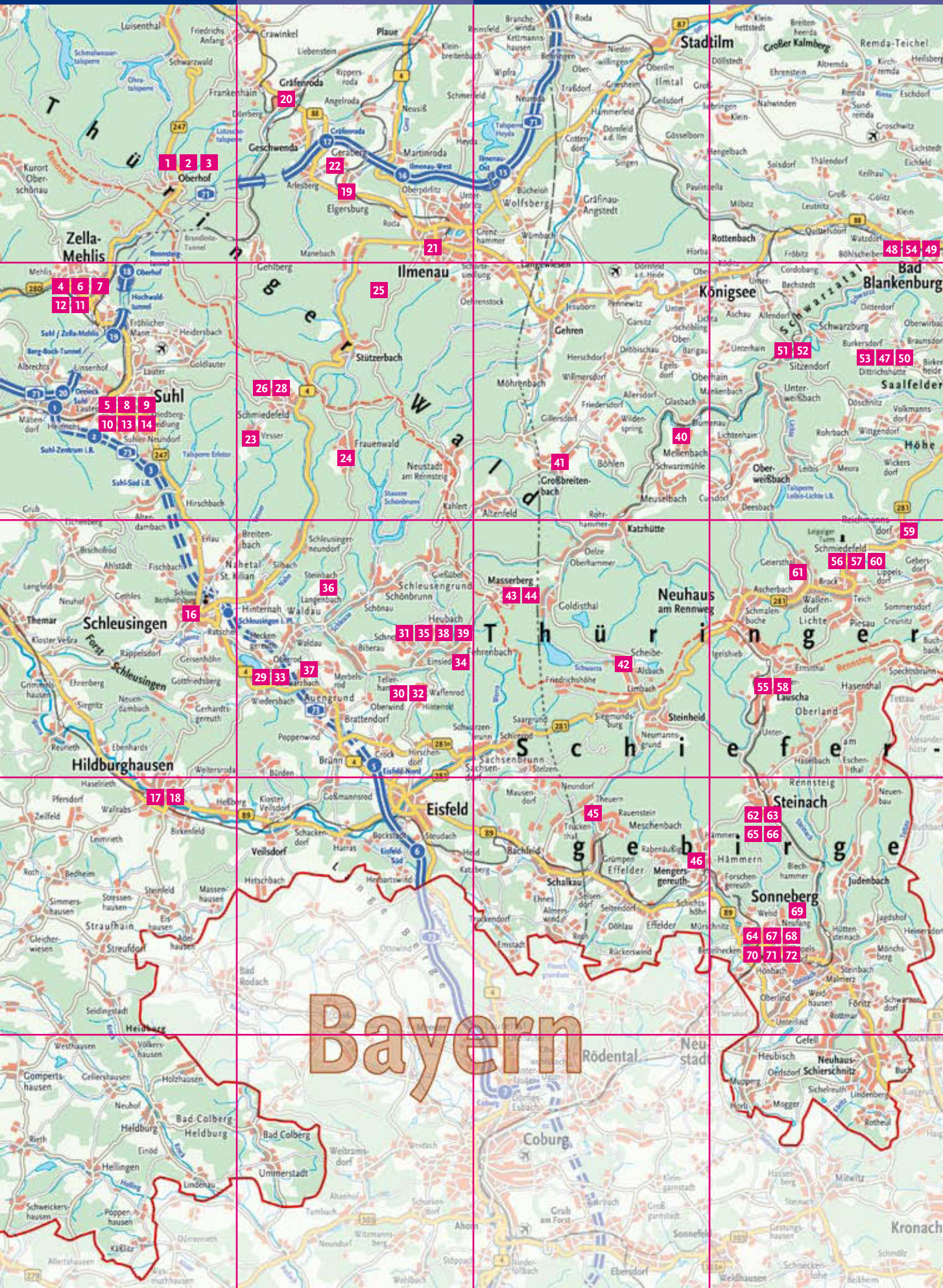
A

B

C

D

7



1

2

3

4

5

A

B

C

D



7-1 Exotarium

A1



Klapperschlangen sind in Thüringen noch nicht gesehen worden? Reptilien, Amphibien und eine 5 m lange Netzpython auch nicht? Wohl noch nicht im Exotarium Oberhof gewesen? Mit 1.200 m² und 80 verschiedenen Tierarten ist es der größte Aquarien-Terrarien-Zoo Mitteldeutschlands. In Thüringen gibt es eben (fast) alles – sogar Exoten. Gänsehaut ist vorprogrammiert!

Öffnungszeiten täglich 10–18 Uhr
 letzter Einlass: 17.30 Uhr
 24.12., 31.12. ab 14 Uhr geschlossen

Eintritt Erwachsene: 6,00 €
 Azubis/ Studenten: 5,00 €
 Kinder unter 1 Meter: frei
 Familienkarte: 15,00 €
 Gruppen nur mit Voranmeldung!

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Exotarium Oberhof
 Crawinkler Strasse 1 | 98559 Oberhof
 Telefon: 036842 21404 | Fax: 036842 21404
 Internet: www.exotarium-oberhof.de

7-2 Rennsteiggarten

A1



Hier wächst es, das bei jedem Bergwanderer so beliebte Edelweiß. Und nicht nur das. Die schönsten Gebirgspflanzen aus aller Welt finden im Rennsteiggarten ideale Bedingungen. Hier oben auf dem Pfanntalskopf haben sie es schön kalt und nass. Natürlich scheint auch mal die Sonne und dann lohnt sich der Besuch in diesem grünenden und blühenden Pflanzenparadies erst recht.

Öffnungszeiten 13. April–30. September 9–18 Uhr
 1. Oktober– 5. November 10–16 Uhr

Eintritt Erwachsene: 3,00 €
 Kinder (unter 6 Jahren): frei
 Kinder (6–14 Jahre): 1,50 €
 Schüler (ab 14 Jahren), Azubis/ Studenten, Schwerbehinderte: 2,50 €

Rennsteiggarten Oberhof
 Botanischer Garten für Gebirgsflora des Kulturbundes e.V.
 Am Pfanntalskopf 3 | 98557 Oberhof
 Telefon: 036842/22245 | Fax: 036842/20753
 E-Mail: info@Rennsteiggartenoberhof.de
 Internet: www.rennsteiggartenoberhof.de

7-3 Rennsteigtherme

A1



80 m Wildwasserkanal, 110 m Riesenrutsche, zwei Hot-Whirlpools, ein Strömungskanal, Geysire- und Massagedüsen, Innen- und Außenfreizeitbecken, ein Kinderbecken, eine Sonnenwiese, Sauna und Solarien – na, das hört sich doch gut an. Und ist auch noch toll anzusehen, denn die Rennsteigtherme befindet sich in herrlicher Umgebung. Also, wie wäre es nach einer Wanderung auf dem Rennsteig oder einer ausgiebigen Ski- und Rodeltour mit einem entspannenden Bad?

Öffnungszeiten täglich 10–22 Uhr

Eintritt Erwachsene / Kinder (5–16 J.)
 2 Stunden: 8,70 € / 5,80 €
 4 Stunden: 10,60 € / 7,40 €
 1 Tag: 11,50 € / 8,20 €

Tipp Es sind Gruppentarife auf Anfrage möglich!

Rennsteig-Thermen Oberhof
 Im Gründle | 98559 Oberhof
 Telefon: 03 68 42/ 29 20 | Fax: 03 68 42/ 2 92 27
 E-Mail: info@rennsteigthermen.de
 Internet: www.rennsteigthermen.de

7-4 Erlebnispark Meeresaquarium

A2



Haifische im Thüringer Wald? Unglaublich aber wahr, denn in Thüringen gibt es sie, die Unterwasserwelt der tropischen Ozeane. Die Thüringer Haie schwimmen im Meeresaquarium in Zella-Mehlis und mit ihnen viele einzigartige exotische Fische. Und nicht nur die: Im Aquarium lassen sich auch Korallen, Seeanemonen und lebende Steine bestaunen. Die ganz Waghalsigen besuchen die Kaimane, die Krokodile und die Alligatoren. Bei den Piranhas kann man auch noch vorbeigehen, aber bitte nicht streicheln!

Öffnungszeiten täglich 10–18 Uhr

Eintritt Kinder (4–12 Jahre): 3,50 €
 Erwachsene: 5,50 €
 Ermäßigungen, Familien- und Gruppenkarten, Fotoerlaubnis

Thüringer Meeresaquarium
 Beethovenstraße 16 | 98544 Zella-Mehlis
 Telefon: 0 36 82 / 41 07 8 | Fax: 0 36 82 / 48 61 34
 E-Mail: info@meeresaquarium-zella-mehlis.de
 Internet: www.meeresaquarium-zella-mehlis.de



7-5 Fahrzeugmuseum

A2



Ob Fahrräder, Motorräder, Motorroller oder Automobile im Fahrzeugmuseum sind gleich 170 Flitzer zu besichtigen. 100 Jahre Fahrzeugbaugeschichte und der erfolgreiche Suhler Motorsport werden im Museum gezeigt.

Öffnungszeiten April bis September, Di–So 9–17 Uhr
Oktober bis März, Di–So 10–16 Uhr

Preise Erwachsene: 4,00 €
Ermäßigt: 3,00 €

Fahrzeugmuseum
Meinger Straße 222 | 98529 Suhl
Telefon: 03681/705004
Internet: www.fahrzeugmuseumsuhl.de

7-6 Museum in der Beschussanstalt

A2



„Rauchende Colts“ gab es in Zella-Mehlis zuhauf – über 15 Millionen Waffen wurden hier beschossen. Nicht auf den Straßen – Zella-Mehlis war ja keine Westernstadt, sondern in der Beschussanstalt. In dem im Jahr 1893 erbauten Gebäude wurden alle neu gefertigten Handfeuerwaffen ausprobiert. Heute kann man bei einem Besuch der Beschussanstalt getrost die schussichere Weste zu Hause lassen. Seit einigen Jahren beherbergt sie ein Museum. Es zeigt die Stadtgeschichte und widmet sich dabei besonders der Waffenfertigung und dem -beschuss, der Kleinfabrikation, dem Bergbau und der Volkskunde.

Öffnungszeiten Di–Fr 10–17 Uhr
Sa, So 10–16 Uhr
Führungen auf Vorbestellung

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt: 1,00 €
Familienkarte: 4,00 €
(2 Erwachsene und 2 Kinder)

Museum in der Beschussanstalt
Anspelstraße 25 | 98544 Zella-Mehlis
Telefon: 03682/464698 | Fax: 03682/464730
E-Mail: info@gumv.de
Internet: www.beschussanstalt.de | www.gumv.de

7-7 Naturlehrpfad

A2



Der Stachelsrain ist auch der Ausgangspunkt für einen sehr schönen Naturlehrpfad. Auf einer 5 Kilometer langen Strecke wandert man über Heinrichsbach bis zur Gaststätte Waldhaus. Die Tourist-Information in Zella-Mehlis informiert die Wandermädels und -burschen gern und hat bestimmt auch noch andere gute Tourenvorschläge parat.

Öffnungszeiten Tourist-Information
Mo–Fr 10–12 Uhr, 13–18 Uhr, Sa 10–12 Uhr
Feiertage: Sonderöffnungszeiten

Tourist-Information „Bürgerhaus“
Louis-Anschütz-Straße 28 | 98544 Zella-Mehlis
Telefon: 03682/482840 oder 40317 | Fax: 03682/487143
E-Mail: touristinfo@zella-mehlis.de

7-8 Ottilienbad

A2



Im Ottilienbad locken vielfältige Angebote: ein großes Freizeitbecken mit 50-Meter-Bahnen und Wasserrutsche, Strömungskanal, Kinderbadelandschaft, Whirlpool, Saunalandschaft, Massage sowie Solarium. Besondere Highlights für Kinder: die Otti-Feten wie beispielsweise Piratenfasching, Neptunfest und Otti-Lympics. Regelmäßig werden Schwangeren-, Baby- und Kleinkindkurse durchgeführt.

Öffnungszeiten Mo–Sa 9–21 Uhr
So, Fr 9–18 Uhr
Mi ab 17 Uhr: Nutzung der Schwimmbahnen durch Vereine.

Preise 2 Stunden:
Erwachsene: 5,10 €
Kinder: 3,60 €
Familienkarte (3 Personen max. 2 Erwachsene): 10,80 €

2 Stunden Schwimmen, Sauna, Fitness (Kombikarte)
Erwachsene: 6,70 €
Kinder 5,10 €

ThüringenCard Leistung: 2 Stunden freie Badbenutzung

Ottilienbad
Friedrich-König-Straße 7 | 98527 Suhl
Telefon/ Fax: 03681/788308
Internet: www.ottilienbad.de

7-9 Phänomania Erlebniszentrum

A2



Ein echtes Auto mit einer Hand heben, einen Blitz anfassen ohne sich zu verletzen oder in die Unendlichkeit schauen – all das kann man in der interaktiven Ausstellung Phänomania. In 150 Experimenten können physikalische Phänomene und naturwissenschaftliche Gesetze getestet werden – im Selbstversuch. Phänomania ist ein Erlebnishaus, in dem sich die Besucherinnen und Besucher spielerisch mit den Naturwissenschaften vertraut machen können.

Öffnungszeiten täglich 10–18 Uhr

Eintritt Erwachsene: 4,50 € Kinder/Studenten/Behinderte: 3,50 € Schülergruppen (ab 10 Schüler): je 3,00 €

Tipp Im Phänomania Erlebniszentrum können auch Kindergeburtstage gefeiert werden. Bezahlt wird nur der normale Eintrittspreis. Essen und Getränke können mitgebracht werden. Den Partyraum stellt das Erlebniszentrum gratis zur Verfügung.

Phänomania Erlebniszentrum
Am Königswasser 5 | 98528 Suhl
Telefon: 03681/805390
E-Mail: info@phaenomania.de
Internet: www.phaenomania.de

7-10

Schul- und Volkssternwarte mit Planetarium

A2



In Suhl kann man in die Sterne schauen: Unter der Kuppel des Zeiss-Planetariums erleben die Besucherinnen und Besucher den faszinierenden Anblick des Sternenhimmels. Hier erfährt man Interessantes über das Weltall, die Planeten und das Sonnensystem. Reichlich Wissenswertes aus der Geschichte der Astronomie und der Raumfahrt hat die astronomisch-astronautische Ausstellung zu bieten.

Öffnungszeiten	Vorführungen im Planetarium: Mo–Do 11, 14 Uhr, Fr 9, 11 Uhr
Eintritt	Erwachsene: 2,60 €, Ermäßigt: 1,60 € Gruppen: 1,00 €/Pers., Familien: 5,00 €

Tipp Schulklassen, Kindergruppen und Familien sollten sich telefonisch anmelden. Für Kinder unter 6 Jahren sind die Vorführungen nicht geeignet. Für einzelne Altersgruppen gibt es unterschiedliche Themenangebote. Jeden Mittwoch findet bei klarer Sicht im Anschluss an die Planetariumsvorführung eine öffentliche Beobachtung des Sternenhimmels statt. Jeden zweiten und letzten Sonnabend im Monat gibt es um 15 Uhr Planetariumsvorführungen zu wechselnden Themen.

Schul- und Volkssternwarte Suhl
Hoheloh 1
Telefon: 03681/723556 | Fax: 03681/303799
E-Mail: kontakt@suhler-sternfreunde.de
Internet: www.suhler-sternfreunde.de



7-11

Ski- und Rodelwiese Stachelsrain

A2



Schnee, Schnee, Schnee und nochmals Schnee und natürlich die richtige Ausrüstung brauchen die kleinen und großen Wintersportler, um hier richtig viel Spaß zu haben. Vor allem für die kleinen Schneehasen eignet sich die Wiese am Stachelsrain sehr gut zum Skifahren und Rodeln. Die Ski- und Rodelwiese ist über die Straße „Am Veilchenbrunnen“ zu erreichen. Ein Umlaufbügellift bringt die Freizeitsportler auf den Berg und das kostenlos.

Öffnungszeiten	Lift: Mo–Fr 13–16 Uhr, Sa, So 10–16 Uhr während der Schulferien täglich
----------------	--

Tipp Alljährlicher Skifasching je nach Schneelage im Januar oder Februar.

Ski- und Rodelwiese Stachelsrain
Alte Straße | 98544 Zella-Mehlis
Telefon: 03682/852502 | E-mail: walbach@zella-mehlis.de
Internet: www.zella-mehlis.de



7-12

Technisches Museum „Gesensschmiede“

A2



Für alle Fans des Schmiedehandwerks ist die Gesensschmiede in Zella-Mehlis ein Muss. In dem seit 1918 als Schmiede genutzten Gebäude erfährt man viel Interessantes über das alte Handwerk. Man sieht, wie Werkzeuge hergestellt werden und kann selbst mit Hand anlegen. Wer möchte nicht einmal glühenden Stahl formen? Im Museum sind zahlreiche historische Handwerkzeuge und Maschinen ausgestellt. Das Beste: Hier stehen die ältesten Brettfallhämmer Deutschlands.

Öffnungszeiten	Mo–Do 8–16 Uhr (letzte Führung: 15 Uhr) Fr 8–11 Uhr (letzte Führung: 11 Uhr) Außerhalb dieser Öffnungszeiten auf Voranmeldung für Gruppen ab 10 Personen.
----------------	---

Eintritt	Erwachsene: 1,50 € Kinder bis 14 Jahre: 1,00 € Schüler/Stud. m. Ausw.: 1,00 € Familienkarte (2 Erwachsene und 1 Kind): 3,00 € jedes weitere Kind: 0,50 €
----------	---

Tipp Spezielle museumspädagogische Programme werden angeboten. Bitte vorher anmelden!

Technisches Museum „Gesensschmiede“
Lubenbach 4 | 98544 Zella-Mehlis
Telefon 03682/43345 | Telefax 03682/479038
Internet: www.zella-mehlis.de | www.gumv.de

7-13 Tierpark

A2



Auf einer 12 ha großen Fläche sind rund 500 zumeist vom Aussterben bedrohte einheimische und europäische Haus- und Wildtiere zu Hause – wie zum Beispiel Braunbären, Wildkatzen, Luchse oder Rotwild. Im Terrarium können auch einige Exoten wie Schlangen, Echsen usw. bestaunt werden.

Öffnungszeiten April bis September Mo–Fr 9–18 Uhr,
Sa, So und Feiertage 9–19 Uhr
Oktober bis März Mo–So 9–16.30 Uhr

Preise Einzelkarten / Jahreskarte
Erwachsene: 3,00 € / 50,00 €
Kinder (3–6 Jahre): 1,50 € / 25,00 €
Kinder (7–16 Jahre): 2,00 €
Ermäßigt: 2,50 € / 30,00 €
Familienkarte: 7,00 € / 100,00 €
(2 Erwachsene und Kinder)
Hunde: 1,00 €

Gruppen (ab 10 Personen):
Erwachsene: 2,50 €
Kinder (3–16 Jahre) 1,00 €
Ermäßigt: 2,00 €

Tipp Jährlich findet am Pfingstweekenende das traditionelle Tierparkfest statt. Für Kinder besonders interessant: das Streichelgehege mit Zwergziegen und Ponyreiten (nur in den Sommermonaten). Im Tierpark können auch Kindergeburtstage gefeiert werden. Ein Spielplatz ist vorhanden.

Tierpark
Carl-Fiedler-Straße 58 | 98527 Suhl
Telefon: 03681/760441
E-Mail: tierparksuhl@compuserve.de
Internet: www.tierpark-suhl.de



7-14 Waffenmuseum

A2



Die Tradition des Suhler Waffenhandwerks reicht bis in das Mittelalter zurück. Zunächst schmiedeten die Suhler Waffenmeister nur Hieb- und Stichwaffen, Speerspitzen, Ritterrüstungen usw. Seit Beginn des 16. Jahrhunderts stellen die Büchsenmacher Handfeuerwaffen her. Das Museum bietet einen Streifzug durch die Geschichte der Handfeuerwaffen – seltene alte Militär-, Jagd- und Sportgewehre werden hier ebenso gezeigt wie Pistolen und Revolver.

Öffnungszeiten April bis Oktober,
Di–Sa 9–18 Uhr, So 9–17 Uhr
Feiertage 10–17 Uhr

November bis März,
Di–Sa 9–17 Uhr,
So, Feiertage 10–17 Uhr

Letzter Einlass jeweils 1 Stunde vor Schließung.
Während der Ferienzeiten teilweise auch Mo geöffnet.

Preise Dauerausstellung Waffenmuseum und historisches Fachwerkhhaus:
Erwachsene: 3,00 €, Ermäßigt: 2,00 €
Sonderausstellung:
Erwachsene: 1,00 €, Ermäßigt: 0,50 €
Sonstiges:
Einführungen: 5,00 € (15 Minuten)
Führungen: 16,00 € (60 Minuten)
Fotoerlaubnis: 1,00 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Tipp Für Schulen und Kindergärten gibt es Sonderveranstaltungen. Bitte erkundigen Sie sich vorher telefonisch.

Achtung: Wegen Sanierung ist das Museum zur Zeit geschlossen. Rechtzeitig zum Internationalen Museumstag im Mai 2008 öffnet das Museum wieder.

Waffenmuseum
Friedrich-König-Straße 19 | 98527 Suhl
Telefon: 03681/720698
E-Mail: info@waffenmuseumsuhl.de
Internet: www.waffenmuseumsuhl.de

7-16

**Naturhistorisches Museum
Schloss Bertholdsburg**

A3



Wie ein Würzburger Professor in den Besitz von „Lügensteinen“ kam, kann man im Museum auf Schloss Bertholdsburg sicherlich erfahren. Und die „Würzburger Lügensteine“ aus dem Jahr 1726 gibt es hier natürlich auch zu sehen. Neben den geheimnisvollen Fossilien gibt es im Museum aber noch viel mehr zu entdecken. 300 Millionen Jahre Thüringen. Also besser, man bringt etwas Zeit mit!

Öffnungszeiten Di–Fr 9–17 Uhr
Sa, So und Feiertage 10–18 Uhr
Am 24.12. und 31.12. geschlossen.
Letzter Einlass 1 Stunde vor Schließung.

Preise Erwachsene: 4,00 €, Ermäßigt: 3,00 €
Familienkarte: 11,00 €
Gruppen (ab 20 Personen)
Erwachsene: 3,50 €, Ermäßigt: 2,50 €

Turmbesichtigung
Erwachsene: 1,00 €, Ermäßigt: 0,50 €
Besucherservice
Einweisung von Besuchergruppen: 5,00 €
Thematische Führung: 15,00 €
Gesamtführung: 30,00 €

Naturhistorisches Museum Schloss Bertholdsburg
Bertholdsburg/ Stadtmitte | 98553 Schleusingen
Telefon: 036841/531-0 | Fax: 036841/531-225
E-Mail: museum.schleusingen@gmx.de



7-17

**Trützschers Milch- und
Reklamemuseum**

A4



Hier dreht sich alles um die Herstellung von Milch, Quark und Käse. Dabei werden die mühevollen Handarbeit auf dem Bauernhof von anno dazumal ebenso erklärt, wie die technischen Verfahren in der modernen Molkerei von heute. Eine weitere Sammlung widmet sich der Werbung: Rund 300 Reklameschilder aus Omas und Opas Zeiten, vor allem zwischen 1900 und 1930, sind ausgestellt.

Öffnungszeiten Di–Fr 9.30–16.30 Uhr
Sa, So 13.30–16.30 Uhr

Preise Erwachsene: 1,50 €, Kinder: 0,50 €

Tipp Führung ohne Anmeldung.

Trützschers Milch- und Reklamemuseum
Knappengasse 26 | 98646 Hildburghausen
Telefon: 03685/705409

7-18

**Wildgehege
„An den gemauerten Teichen“**

A4



Tiere in freier Wildbahn erleben – das können Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Wildgehege „An den gemauerten Teichen“. Ein knapp 2 km langer Rundwanderweg führt durch das 10 ha große Gelände. Von drei Aussichtspunkten aus kann man das Damm-, Muffel- und Rotwild besonders gut beobachten. Auf dem Gelände sind eine Gaststätte, ein Kinderspielplatz und ein Picknickplatz vorhanden.

Öffnungszeiten ganzjährig

Preise kostenfrei

Naherholungsgebiet „Gemauerte Teiche“
98646 Hildburghausen
Telefon: 03685/40583 | Fax: 03685/405840
E-Mail: Tourist-info@hildburghausen.de



7-19

Elgersburg

B1



Vor langer Zeit trieben rund um das kleine Dorf Elgersburg viele Raubritter ihr Unwesen. Viele brave Handelsmänner wurden von den üblen Gesellen überfallen und ausgeraubt. Um die Händler zu schützen, erbaute man im 10. Jahrhundert das Schloss Elgersburg. Was mit den gefangenen Raubrittern geschah, lässt sich in dem fast 7 m tiefen Verliesgefängnis erahnen. Die ehemalige Schutz- und Trutzburg ist eines der besterhaltenen Schlösser Thüringens. Kein Wunder: Ihre Mauern sind so dick, dass die Anlage niemals eingenommen werden konnte.

Öffnungszeiten Schloss
Mo–Fr 9–17 Uhr, Sa, So 14–17 Uhr

Eintritt kostenfrei

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Tipp Kinderschlossführungen und Kinderritterspiele nach Voranmeldung! Jedes Jahr am ersten Adventssonntag und vor Ostern lädt das Schloss zur Familien- und Märchenzeit ein.

Elgersburg
Burgstraße 3 | 98716 Elgersburg
Telefon: 0 36 77/79 22 20 | Fax: 0 36 77/79 76 53
E-Mail: tourismus@elgersburg.com
Internet: www.elgersburg.com

7-20

Gartenzwergmuseum

B1



„Hei-Ho, Hei-Ho, wir sind vergnügt und froh“, singen die sieben Zwerge auf ihrer Wanderung durch den Märchenwald. Im Thüringer Wald in Richtung Gräfenroda kann man dieses Lied auch anstimmen. Hier wohnen die Verwandten der Märchenzwerge und das seit 1874. Schon so lange produziert die Familie Griebel Gartenzwerge. In Gräfenroda wurden die Gartenzwerge übrigens auch erfunden. Wie die kleinen Wichtel mit der roten Zipfelmütze „geboren“ werden, ist im Museum sehr anschaulich dargestellt. Und wer sich einen Zwerg mit nach Hause nehmen will, kann das gern tun. Bei Familie Griebel wimmelt es nur so von diesen Kobolden. Hier gibt man gern einen ab...

Öffnungszeiten 1. April bis 25. Oktober:
Mo–Fr 10–17 Uhr, Sa, So 10–14 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Kinder: 1,00 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt!

Gartenzwergmanufaktur Philipp Griebel
Ohrdrufer Str. 1 | 99330 Gräfenroda
Telefon: 036205/76470 | Fax: 036205/91792
E-Mail: reinhard.griebel@zwerge-griebel.de
Internet: www.zwerge-griebel.de



7-21 Rennschlittenbahn „Wolfram Fiedler“ B1



Hier wird gefahren, was die Kufen bzw. die Rollen hergeben – fast so schnell wie Wolfram Fiedler, der berühmte Rennrodler. Rund 460 m, über acht Kurven und einem Gefälle von elf Prozent rasen die Hobbyrodler ins Tal. Auf dieser Rennschlittenbahn haben schon so manche Spitzensportler ihre Karriere begonnen...

Öffnungszeiten Mo geschlossen
Di-Do 9–13 Uhr, 15–17 Uhr
Fr 9–13 Uhr, Sa, So 15–17 Uhr

Eintritt Kinder (–16 J.), Schüler, Stud.: 0,50€/Fahrt
Erwachsene: 1,00 €/Fahrt

6er-Karte
Kinder, Schüler/ Studenten: 2,00 €/Karte
6er-Karte Erwachsene: 5,00 €/Karte
Gruppe ab 10 Personen: 15,00 €/Stunde

Nachtrodeln: gemäß Veranstaltungsplan
Gruppen ab 10 Personen: 20,00 €/Stunde

Tipp Kinderspielplatz vorhanden. Rennschlitten, Sturzhelm sowie Kleidung werden gestellt.

Rennschlittenbahn „Wolfram Fiedler“
Heimstraße 61 | 98693 Ilmenau
Telefon und Fax: 0 36 77/20 27 26
Internet: www.ilmenau.de

7-22 Thermometermuseum B1



Wann wird Wasser zu Eis? Wie viel Grad sind es im Kühlschrank? Wie hoch ist die Körpertemperatur eines gesunden Menschen? Fragen, die im Thermometermuseum ganz sicher beantwortet werden. Mehr noch: Das Museum erzählt die Geschichte der Temperaturmessung und zeigt Herstellungsverfahren und Anwendungsgebiete von Thermometern. Und: Anfassen und Experimentieren sind hier ausdrücklich erwünscht!

Öffnungszeiten Mo geschlossen
Di-Fr 10–17 Uhr
Sa, So/Feiertage: 14–17 Uhr
Gruppen mit Anmeldung

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Kinder/ Schüler/ Studenten/ Auszubildende: 1,00 €
Schwerbehinderte: 1,50 €
Wehrdienstleistende: 1,50 €
Gruppenermäßigung:
Erwachsene ab 10 Pers.: 1,50 €/Pers.
Kinder ab 10 Personen: 0,80 €/Pers.

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Thermometermuseum Geraberg
Plan 9 | 98716 Geraberg
Telefon: 0 36 77/20 56 81 | Fax: 0 36 77/20 68 99
E-Mail: mail@thermometermuseum.de
Internet: www.thermometermuseum.de

7-23 Bergbaumuseum „Schwarze Crux“ B2



Wer etwas über die Geschichte des Bergbaus in der Region um Suhl erfahren will, ist in der Bergbauanlage „Schwarzer Crux“ genau richtig. Vom Mittelalter bis in das Jahr 1924 baute man im „Crux-Gebiet“ Eisenerz ab. Neben einer umfangreichen Mineraliensammlung zeigt das kleine Museum die typische Ausrüstung und die Werkzeuge eines Bergmannes.

Öffnungszeiten täglich 10–19 Uhr, Do Ruhetag

Preise Erwachsene: 2,00 €
Kinder: 1,00 €

Bergbaumuseum „Schwarze Crux“
Cruxstraße 1 | 98711 Vesser
Telefon: 036872/60606
E-Mail: info@schwarzer-crux.com
Internet: www.schwarzer-crux.com



7-24 Informations- und Bildungszentrum Biosphärenreservat Vessertal B2



Lust auf Natur – dann ist ein Ausflug in den Thüringer Wald genau richtig. Die passende Einstimmung auf eines der schönsten deutschen Waldgebiete bekommt man im Informations- und Bildungszentrum Frauenwald. Das Zentrum informiert über das Biosphärenreservat Vessertal, die Flora, Fauna, Geologie und die Land- und Forstwirtschaft in der Region. Zahlreiche Naturerlebnispfade, Trimm-Dich-Pfade oder auch der Barfuß-Tastpfad bei Vesser bieten wunderbare Naturerlebnisse.

Öffnungszeiten Mo-Fr 9–17 Uhr oder nach Vereinbarung.

Förderverein Biosphärenreservat Vessertal Thüringer Wald e.V.
Nordstraße 96 | 98711 Frauenwald
Telefon: 03 67 82 / 6 29 47 | Fax: 03 67 82 / 7 06 32
E-Mail: br-vessertal@t-online.de
Internet: www.br-vessertal.de



7-25 Jagdhaus Gabelbach

B2



In Ilmenau hat man es genau gezählt: Goethe hielt sich 28 Mal hier auf. Ganz sicher hat er dabei einige Male gemeinsam mit seinem Freund Herzog Ernst August das Jagdhaus besucht. Der Herzog war mit seinem Gefolge oft auf Jagd. Bereits in der Eingangshalle des Hauses wird man darauf aufmerksam: An den Wänden hängen Rehkronen, Hirschgeweihe, Wildschweinköpfe und Auerhähne. Wie man am Weimarer Hof jagte, sieht man im Obergeschoss. Und wem das zu viel Waidmanns Heil ist, der macht sich auf den Weg zum Gipfel des Kickelhahns. Vom Jagdhaus ist er nur noch rund einen Kilometer entfernt. Bei günstigem Wetter hat man vom Turm des Kickelhahns einen wunderbaren Ausblick über die Wipfel des Thüringer Waldes.

Öffnungszeiten 1. April bis 31. Oktober Sa, So 10–17 Uhr

1. Januar bis 31. März und 1. November bis 31. Dezember Sa, So 11–15 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Ermäßigt: 1,50 €
Schüler: 0,50 €

Jagdhaus Gabelbach
Waldstraße 24 | 98693 Ilmenau
Telefon: 03677/202626 | Fax: 03643/419816
E-Mail: info@swkk.de

7-26

Kunstglasbläserhandwerk in Schmiedefeld

B2



Mit Fingerspitzengefühl und jeder Menge Puste formen die Glasbläser Tierfiguren, Christbaumkugeln oder Vasen. Im Thüringer Wald ist das Glasbläserhandwerk seit vielen Jahrhunderten zu Hause. In und um Schmiedefeld gibt es einige Kunstglasbläsermeister, die sich bei ihrer Arbeit gern über die Schulter schauen lassen.

Öffnungszeiten Kunstglasbläserei und Heimatstube
Mo–Fr 10–12 Uhr, 14–17 Uhr
Sa 10–12 Uhr

Tier- und Kunstglasbläserei
Mo–Fr 9–18 Uhr, Sa 9.30–13.00 Uhr

Kunstglasbläserei und Heimatstube Joachim Sieder
Suhler Straße 37 | 98711 Schmiedefeld
Telefon und Fax: 03 67 82/6 08 00

Tier- und Kunstglasbläserei Roland Ehrhardt
Suhler Straße 50 | 98711 Schmiedefeld
Telefon: 03 67 82/6 15 38 | Fax: 03 67 82/6 22 28
E-Mail: Roland.Ehrhardt@t-online.de




7-28 Wintersport Schmiedefeld
B2


„Ski und Rodel gut“ – heißt es in den Wintermonaten in Schmiedefeld. Gespurte Loipen, Skiwanderwege, eine Rodelbahn und eine Spritzeisbahn sorgen für viel Spaß im Schnee. Alles was man dafür braucht, lässt sich ausleihen. Die gute Laune kommt dann fast von selbst.

Öffnungszeiten In den Wintermonaten:
Rodelbahn am Kurpark: ganztägig
Spritzeisbahn: täglich
 Jeden Fr 18 Uhr Eislaufen unter Flutlicht.
Skilift:
 So–Mi 10–19 Uhr, Do–Sa 10–21 Uhr

Eintritt Rodelbahn am Kurpark: kostenfrei

Spritzeisbahn:
 Erwachsene: 2,00 €, Kinder: 1,00 €

Skilift: (Einzelkarte)
 Kinder (bis 14 Jahre): 0,90 €
 Jugendliche (15–17 Jahre): 1,20 €
 Schüler/Studenten/
 Auszubildende/Schwerbehinderte: 1,40 €
 Erwachsene: 1,50 €

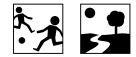
Stundenkarte (2 Stunden)
 Kinder: ab 5,00 €
 Jugendliche: 7,00 €
 Schüler/Studenten/
 Auszubildende/Schwerbehinderte:
 ab 8,00 €
 Erwachsene: ab 9,00 €

Tipp Jeden Mittwoch finden geführte Fackelwanderungen und jeden Donnerstag geführte Skiwanderungen statt. Jeden Samstag 18 Uhr Nachtrodeln.

Wintersport Schmiedefeld
 Friedrichsweg | 98711 Schmiedefeld
 Telefon: 03 67 82/6 13 24
 E-Mail: Schmiedefeld.fva@t-online.de
 Internet: www.schmiedefeld.de

Spritzeisbahn: Am Sportplatz | 98711 Schmiedefeld
 Telefon: 01 71/8 20 75 86
 Internet: www.schmiedefeld.de

Skilift: Am Eisenberg | 98711 Schmiedefeld
 Telefon: 01 71/8 20 75 86
 Internet: www.skilift-schmiedefeld.de

7-29 Bergsee Ratscher
B3


Wasserspaß für Groß und Klein Das gibt es nicht nur am Meer, sondern auch im Thüringer Wald. Der Bergsee Ratscher bietet eine Segel- und Surfschule für Anfänger und Fortgeschrittene. Freizeitkapitäne können auch Boote, Surfbretter und Wasserretter leihen. Wer lieber vom Ufer aus das Treiben auf dem See verfolgt, kann sich am längsten Badestrand der Region (ca. 500 m) den Sonnenstrahlen und „standfesten“ Sportarten hingeben: zum Beispiel Beachvolleyball, Kegeln, Minigolf, Großfeldschach und Tischtennis.

Öffnungszeiten Mitte April bis Anfang Oktober
 (Dauercamper: April bis Oktober)
 10 oder 11 Uhr – 17 oder 18 Uhr
 (nach Bedarf)

Eintritt Badegelände:
 Erwachsener (ab 14 Jahre): 2,50 €
 Kinder (3–13 Jahre): 1,00 €

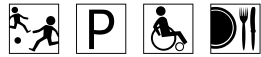
11er-Karte Erwachsene
 im Mai oder Sept.: 15,00 €, sonst 17,50 €
 11er-Karte Kinder
 im Mai oder Sept.: 7,50 €, sonst 10,00 €

Bergsee Ratscher
 Am Bergsee | 98553 Schleusingen
 Telefon: 036841/32229 oder 036841/40015
 E-Mail: info@bergsee-ratscher.de (allgemein)
 Internet: rezeption@bergsee-ratscher (Camping, Bungalows etc.)



7-30 Freizeit- und Erholungspark

B3



Der Abenteuerspielplatz mit Trampolin, Seilzirkus und Autoscooter ist für kleine und große Kinder ein Vergnügen. Auf einer Sommerrodelbahn im Park kann man den großen Thüringer Wintersportlern nacheifern: Der Höhenunterschied von 50 m auf 570 m Länge ist gut überschaubar und daher besonders kinderfreundlich.

Öffnungszeiten Mai bis Oktober täglich 11–17 Uhr
(bei trockener Witterung)
Sommerferien: täglich 10–17 Uhr

Preise Kinder bis 8 Jahre: frei

Sommerrodelbahn:
Einzelfahrt: 1,50 €
6 Fahrten: 8 € (Erwachsene)
6 € (Kinder unter 14 Jahren)
12 Fahrten: 15 € (Erwachsene)
10 € (Kinder unter 14 Jahren)

Freizeit- und Erholungspark Waffenrod/Hinterrod
Herr Gutewort
98666 Hinterrod
Telefon: 0170/2363485
E-Mail: info@sommerrodelbahn-waffenrod.de

7-31 Freizeitpark „Engersberglein“

B3



Der Freizeitpark am Ortsrand von Heubach bietet seinen Gästen unter anderem eine Minigolfanlage, einen Bolz- und einen Spielplatz. Im Musikpavillon mit rund 600 Sitzplätzen finden im Sommer Veranstaltungen statt.

Öffnungszeiten täglich

Preise kostenfrei

Gemeinde Masserberg Ortsteil Heubach
98666 Heubach
Telefon: 036870/5700

7-32 Holzpferdeschnitzerei

B3



Holz ist ein Rohstoff, der im Thüringer Wald reichlich vorhanden ist – ausgezeichnete Bedingungen für Holzschnitzereien, die sich schon in früheren Zeiten etabliert haben. In Waffenrod-Hinterrod gibt es noch zwei Werkstätten, in denen insbesondere Holzpferde von Hand gedreht und geschnitzt werden. Jedes Pferd ist ein Unikat.

Tipp Auf Anfrage gewähren die Holzschnitzer interessierten Gästen gern einen Einblick in ihr Kunsthandwerk.

Herbert Kreuzel, Telefon: 03686/301013
98666 Waffenrod/Hinterrod

7-33 Kinderautoland Bergsee Ratscher

B3



„Fahren, wie die Großen“ können die Kleinen im Alter von 3 bis 12 Jahren im Kinderautoland direkt am Bergsee Ratscher. Ferrari, Porsche oder Mercedes Benz, sogar LKW im Kleinformat stehen bereit, um damit auf der über 400 m langen Strecke einige Runden zu drehen. Kinder können hier alleine, zu zweit oder mit einem erwachsenen Beifahrer auf große Fahrt gehen.

Öffnungszeiten April–Oktober
Mo–Sa 14–17 Uhr, So 13–17 Uhr
Feiertage 10–17.30 Uhr

Ferienzeit 1. Juli bis 31. August täglich
10–17.30 Uhr

Tipp Für Gruppen (Geburtstage), Kindergärten und Schulklassen sind nach Vereinbarung zusätzliche Öffnungszeiten möglich.

Kinderautoland Bergsee Ratscher
Hauptstraße 19 | 98553 Schleusingen OT Ratscher
Telefon: 036841/40723; 0171/5243557
E-Mail: info@kinderautoland.de
Internet: www.kinderautoland.de



7-34 Lifanlage Fehrenbach

B3



Die Lifanlage liegt rund 200 m oberhalb des Werraparkhotels in Fehrenbach. Skifahrer können zwischen drei Abfahrten auswählen. Geeignet für Anfänger, Fortgeschrittene und Könner: Eine 1,4 km lange „blaue“ Abfahrt führt die Anfänger über den Meisenanger ins Tal, die 800 m lange mittelschwere (rote) Piste wendet sich an Fahrer mit guter Technik, die schwere (schwarze) Abfahrt führt auf 550 m steil ins Tal und erfordert sehr gute skifahrerische Fähigkeiten.

Öffnungszeiten Fr–So 10–17 Uhr, Mo–Do 13–17 Uhr
bei ausreichender Schneelage

Preise Einzelfahrten
Erwachsene: 1,00 €, Kinder: 0,50 €

Tipp Kinder bis 6 Jahre werden gratis befördert. Es gibt großzügige Kinderrabatte!

Lifanlage Fehrenbach Kai Gutewort
Zur Werraquelle | 98666 Fehrenbach
Telefon: 036870/59014 oder 0170/2363485
E-Mail: info@lift-fehrenbach.de

7-35 Naturlehrpfad „Goldener Hirsch“

B3



Seit zehn Jahren gibt es in der Gemarkung Heubach den Naturlehrpfad „Goldener Hirsch“. Verteilt auf einer Strecke von etwa 2,5 km wird auf zehn Schautafeln die heimische Flora und Fauna anschaulich erläutert. Zu sehen gibt es viel: Magerrasen, Pilze, Spuren und Fährten von Waldtieren. Deutlich wird auch, welche wichtigen Aufgaben das Ökosystem Wald wahrnimmt und welche Rolle seine einzelnen Bewohner darin spielen.

Gemeinde Masserberg Ortsteil Heubach
98666 Heubach
Telefon: 036870/5700

7-36 Naturtheater

B3



Jede Menge Theater unter freiem Himmel – die Naturbühne in Steinbach-Langenbach macht`s möglich. Inmitten des Thüringer Waldes wird Rotkäppchen vom bösen Wolf gefressen und wandern Hänsel und Gretel durch den Märchenwald. Mit Sicherheit ein tolles Erlebnis!

Spielzeit Mai bis September

Preise Bitte erfragen!

Verein zur Erhaltung und Entwicklung
des Naturtheaters Steinbach - Langenbach e.V.
98667 Steinbach
Telefon: 036874/38536 | Fax.: 036874/38537
E-Mail: stb-lgb@theater-im-gruenen.de

7-37 Outdoor Go-Kartbahn

B3



Formel 1 im Kleinformat – das gibt es auf der Go-Kart-Freibahn. Die 436 m lange Outdoor-Strecke ist dem Grand Prix-Parcours von Estoril in Portugal nachempfunden. Geübte Fahrer erreichen auf den Karts bis zu 70 km/h, für Kinder und Fahranfänger können die Fahrzeuge jedoch gedrosselt werden. Eine computergestützte Zeitmessung ermöglicht millisekundengenaueres Stoppen. Wann jemand den Bahn-Rekord von 31,59 Sekunden knacken wird?

Öffnungszeiten April bis Oktober täglich 11–20 Uhr
Gruppenbuchungen auch außerhalb
dieser Öffnungszeiten möglich.
Hotline: 0175 / 8 81 60 08

Preise Bambini-Kart für Kinder: 6,00 €/9 Min.
(ab ca. 8 Jahre/abhängig von der Körpergröße)
Einzelfahrten: ab 8,00 €
Gruppentarif/Bahnmieten:
4 Karts: ab 25,00 €/Person (30 Minuten)
4 Karts: ab 45,00 €/Person (60 Minuten)

Tipp Hier können Kindergeburtstage gefeiert werden.

Outdoor Go-Kartbahn Schwarzbach
René Schaller bzw. Frank Pfeufer
Am Merbelsroder Weg 11 | 98673 Schwarzbach
Telefon: 0175/8816008, außerhalb der Öffnungszeiten: 036878/60419
E-Mail: kontakt@kartbahn-schwarzbach.de
Internet: www.kartbahn-schwarzbach.de

7-38 Sport Center

B3



Sport und Bewegung für die ganze Familie bietet das Sport Center Heubach: ein Hallenbad, eine Tennishalle, mehrere Squash-Plätze, ein Fitness-Center, eine Minigolfanlage und eine Bowlingbahn garantieren Abwechslung. Und wer nach dem Sport Ruhe und Erholung sucht, der kann sich in der Bade- und Saunalandschaft erholen. Individuell abgestimmte Trainingspläne sind auf Wunsch möglich.

Öffnungszeiten Mo-Do 10–22 Uhr
Fr, Sa 10–23 Uhr, So 10–20 Uhr

Preise Tennis (Stunde/Platz): ab 11,00 €
Squash (3/4 Stunde): ab 8,00 €
Fitness (pro Person): ab 5,00 €
Schwimmbad (2 Stunden): ab 5,00 €/Pers.
Sauna: ab 8,00 €

Sport Center
Rudolf-Breitscheid-Straße 80 | 98666 Masserberg/ Heubach
Telefon: 036874/228-0 | Fax: 036874/228-22

7-39 „Eiszeit“ Snowpark

B3



650 m ist die Piste des „Eiszeit Snowparks“ lang. Damit kein Skifahrer die Strecke zu Fuß wieder hinauflaufen muss, gibt es einen Einzelschleplift bis zur Bergstation. Das Gelände hat einen leichten bis mittleren Schwierigkeitsgrad. Mit Beschneiungsanlage, Flutlicht, einem „Fun Park“ mit Halfpipe, Rodelhang und zünftigen Après Ski steht einem fröhlichen Wintersporterlebnis nichts im Wege. Im Snowpark kann man auch Langlaufen sowie Ski und Snowboards ausleihen. Vor Ort gibt es eine Skisport-schule.

Öffnungszeiten Dezember bis März
Mo-Fr 9.30–16 Uhr, Fr-Sa 9–17 Uhr
Fr, Sa bis 22 Uhr Nachtskillauf (wetterabhängig)

Preise 10 % Ermäßigung auf die Liftpreise der
jeweiligen Saison
Tageskarte: 16,00 €
12er-Karte Erwachsene: 9,00 €
12er-Karte Studenten: 7,00 € (Nachweis
erforderlich)
12er-Karte Kinder bis 14 Jahre: 5,00 €
12er-Karte mit Thüringer Waldcard: 8,00 €

Eiszeit Sport- und Eventmanagement
Denis Wagner
Buchenweg 1 | 98666 Masserberg/ Heubach
Telefon: 0171/4213447 | E-Mail: projekt_Eiszeit@web.de
Internet: www.eiszeit.org





7-40 Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn **C2**



In der Nähe von Bad Blankenburg, in Rottenbach, fährt eine außergewöhnliche Eisenbahn in das Tal der Schwarza – die historische Oberweißbacher Bergbahn. Am Besten man startet am Bahnhof Obstfelderschmiede und fährt die Steilstrecke mit der Standseilbahn. 1919 gebaut, gehört die Bahn bereits zu den „Großmüttern“ unter den Dampfmaschinen. Ihre technischen Daten sind einzigartig. Und nicht nur das: Die Standseilbahn überwindet eine Strecke von 1,4 km und eine 25-prozentige Steigung. An der Bergstation Lichtenhain steigt man um und fährt in einem historischen Triebwagen, die sogenannten Flachstrecke weitere 2,5 km durch das Bergpanorama bis nach Cursdorf.

Fahrtzeiten	täglich 6–20 Uhr
	Schwarzatalbahn: stündlich Bergbahn: halbstündlich
Preise	Normalpreis (Ermäßigung 25% / 50%) Bergbahn-Einzelticket: Normal: 4,90 € (3,70 € / 2,40 €) Bergbahn-Tagesticket: 8,80 € (6,60 € / 4,40 €)
	Ermäßigungen mit BahnCard möglich!

Tip Gehbehinderte Menschen melden sich bitte vorher an!

Oberweißbacher Bergbahn
An der Bergbahn 1 | 98746 Mellenbach/Glasbach
Telefon: 036705/20134 | Fax: 036705/20135
E-Mail: info-bergbahn@bahn.de
Internet: www.oberweissbacher-bergbahn.com

7-41 Thüringer Wald-Kreativ-Museum mit dem 1. Deutschen Kloßpressenmuseum **C2**



Was macht man in Thüringen aus Kartoffeln? Natürlich original Thüringer Klöße. Wie die Thüringer ihre Leibspeise zubereiten und was an dem Thüringer Kloß so besonders ist, zeigt das 1. Deutsche Kloßpressenmuseum. Doch das ist nicht alles, denn die Thüringer können mehr als nur „Kloß“. Musikinstrumentenbau, Vogelstellerei, Glasbläserei, Bergbau, Porzellanherstellung und -malerei sind vor allem in der Thüringer Waldregion traditionelle Handwerke, die im Museum gezeigt werden.

Öffnungszeiten	Di–Fr 10–18 Uhr Sa, So 13–17 Uhr
Eintritt	Erwachsene/ Jugendliche ab 15 J.: 2,00 € Schüler/ Auszubildende/ Stud.: 1,50 € Kinder bis 14 Jahre: frei

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Thüringer Wald-Kreativ-Museum mit dem
1. Deutschen Kloßpressenmuseum
Myliusstraße 6 | 98701 Großbreitenbach
Telefon: 03 67 81/4 18 15 | Fax: 03 67 81/2 46 69
E-Mail: stadt-grossbreitenbach@onlinehome.de
Internet: www.stadt-grossbreitenbach.de

7-42 Gold und Mineralien Zauberwelt **C3**

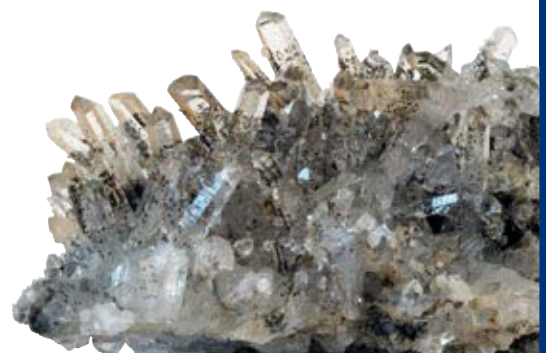


Die „Gold und Mineralien Zauberwelt“ ist ein Camp für alle Naturinteressierten. Spielend erfahren die kleinen Gäste alles über die Entstehung, den Aufbau und die Besonderheiten von Mineralien und Kristallen. Mit geologischen Werkzeugen lernen sie, wie man Mineralien klopft, Specksteine schnitzt u.v.m. Im Camp gibt es außerdem geführte Wanderungen und Nachtwanderungen. Radtouren, Ballspiele, Skilaufen und rodeln sind ebenfalls möglich. Hier wird es garantiert nicht langweilig!

Öffnungszeiten	Mo–Do 8–17 Uhr, Fr 8–12 Uhr Am Wochenende nur nach Terminabsprache!
Eintritt	pro Tag/Person
	Schülergruppen ab 15 Pers. Übernachtung: ab 8,00 EUR Vollverpflegung: ab 10,00 EUR Erwachsene Übernachtung: ab 12,00 EUR

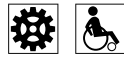
Tip Gummistiefel zum Goldwaschen nicht vergessen!

Gold & Mineralien-Zauberwelt Scheibe-Alsbach
Oberland 25a | 98749 Scheibe-Alsbach
Telefon: 036704/70790 | Fax.: 036704/70791
E-Mail: andrea.wiegand@mineralien-zenzinger.de
Internet: www.mineraliencamp.de



7-43 Kreativ-Glasbläserei

C3



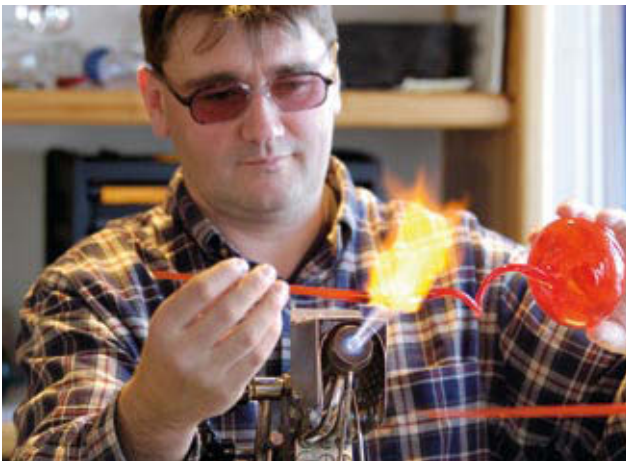
Glasbläserei hat im Thüringer Wald eine lange Tradition schließlich wurde die erste Christbaumkugel in Lauscha gefertigt. Wissenswertes über die hohe Kunst der Glasbläserei bietet Christian Sachs in seiner Werkstatt in Masserberg. Aber es geht nicht um trockene Theorie – wer möchte, darf auch selbst ausprobieren, Gläser, Vasen und eigene Kreationen zu formen.

Öffnungszeiten April bis Oktober:
Mo–Fr 9–18 Uhr, Sa, So 9–16 Uhr

November bis März:
Mo–Fr 9–17 Uhr, Sa, So 10–16 Uhr

Tipp Kostenloses Kugelblasen jeden Mittwoch 16–17 Uhr, jeden Samstag 14–15 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung!

Christian Sachs GbR
Hauptstraße 7 a | 98666 Masserberg
Telefon: 036870/50094
E-Mail: Sachs.christian@t-online.de



7-44 Skilift am „Ersteberg“ Masserberg

C3



„Ski heil!“ bei Masserberg. Der Thüringer Wald ist bekannt für seine schönen Langlauf-Loipen. Dank zahlreicher Lifte kommen auch Abfahrt-Fans auf ihre Kosten. Der Skilift und die „blau“ gekennzeichnete Piste am „Ersteberg“ eignen sich besonders für Anfänger und Kinder. Auf den angrenzenden Wiesen bietet eine Skischule verschiedene Kurse an.

Öffnungszeiten täglich 9.30–16.30 Uhr
(je nach Schneelage)
Je nach Wetterlage jeden Fr ab 18 Uhr
Nachtskilaf bei Flutlicht

Preise 12er-Karte Erwachsene: 9,00 €
12er-Karte Kinder: 5,00 €

Tipp Alternativen zum Abfahrtsski auf dem „Erste Berg“ sind geführte Skiwanderungen, Winterwanderungen, Nachtrodeln und Pferdeschlittenfahrten.

Skilift am „Ersteberg“ Karsten May
Neustädter Straße | 98660 Masserberg
Telefon: 036870/50678



7-45 Goldmuseum

C4



Gold ist das begehrteste unter den Edelmetallen, weil es nur äußerst selten vorkommt. In Thüringen jedoch wartet es bloß darauf, gefunden zu werden. Gut, ganz so einfach ist es dann doch nicht. Thüringer Goldsucher brauchen nicht nur viel Geduld, sondern auch die richtige Technik und das passende Werkzeug. Das Goldwaschen erlernt man im Museum. Die richtige Ausrüstung lässt sich hier ebenfalls kaufen bzw. ausleihen. Alles, was man über dieses faszinierende Metall wissen muss, erfahren die Hobbygoldsucher hier natürlich auch. Vom Goldfieber gepackt? – na dann los!

Öffnungszeiten täglich 9–17 Uhr, im November nur nach Anmeldung

Eintritt Erwachsene: 2,00 € oder 0,2 g Gold
Kinder: frei (bis 6 Jahre)
Jugendliche: 1,00 € oder 0,1 g Gold
(bis 18 Jahre)
3 und mehr Geschwister: frei

Tipp Kindergeburtstage können im „Goldrausch“ stattfinden.

Goldmuseum | Karin & Dr. Markus Schade
Im Grund 4 | 96528 Theuern
Telefon und Fax: 036766/87814
E-Mail: info@goldmuseum.de
Internet: www.goldmuseum.de

7-46 Meilerplatz mit Schauköhlerei

C4



Die Köhler waren „rußige Gesellen“, die in mühevoller, schwerer Waldarbeit aus Holz Kohle machten. Für ihre Arbeit legten sie Meiler an, einen mit Erde, Gras und Moos luftdicht bedeckten Holzhaufen, der angezündet wurde. Heute haben Köhlereien in Europa so gut wie keine Bedeutung mehr. Damit dieses einst so bedeutsame Handwerk nicht vergessen wird, ist in dem alten „Köhlerort“ Mengersgereuth-Hämmern eine Schauköhlerei entstanden. Hier erfahren die Besucher alles über das Köhlerhandwerk.

Öffnungszeiten mit Terminvereinbarung

Eintritt frei

Gemeinde Mengersgereuth-Hämmern
Freiherr-von-Stein-Str. 37 | 96529 Mengersgereuth-Hämmern
Telefon: 03675/746207



7-47 Bienen- und Naturlehrpfad

D2



Honig ist eines der ältesten Nahrungsmittel. Bereits in den Pharaonengräbern der alten Ägypter wurde Honig als Grabbeigabe gefunden. Und die goldfarbene Leckerei ist sicherlich auch eines der gesündesten Lebensmittel. Auf dem Lehrpfad erfährt man mehr über die Honigbiene und die Imkerei. Gestartet wird, wie sollte es auch anders sein, am Imkerhof in Reschwitz. Auf dem 12 km langen Wanderweg über die Dörfer Eyba und Lositz bis Knobelsdorf gibt es ein kleines Bienenhaus und einen Wildbienenstand. Die fleißigen Bienen lassen sich hier bei ihrer Arbeit beobachten.

Öffnungszeiten ganzjährig

Eintritt frei

Gemeinde Saalfelder Höhe
Panorama 2 | 07422 Dittrichshütte
Telefon: 036741/35118
E-Mail: info@saalfelder-hoehe.de
Internet: www.saalfelder-hoehe.de

7-48 Burg Greifenstein

D1



Seid willkommen Fremde und kehrtet ein in die größte Feudalburg Deutschlands! Es hat Euch in die Grafschaft der Herren von Schwarzburg-Blankenburg verschlagen. Seit 1208 haben die hochwohlgeborenen Herrschaften hier residiert. Für Ihre Gastfreundschaft waren sie wohl bekannt. Im Rittersaal werden alle Hungrigen mit Gaumenfreuden aus Wald und Flur verwöhnt. Vom Schmaus gesättigt erfreut man sich an den Flugvorführungen des Adler- und Falkenhofes oder nimmt die stolze Burg in Augenschein.

Öffnungszeiten Museum:
9–17 Uhr, Mo geschlossen

Eintritt Das Burggelände ist teilweise frei zugänglich. Die Eintrittspreise für das Museum bitte nachfragen!

Burg Greifenstein
Greifensteinstraße 3 | 07422 Bad Blankenburg
Telefon: 036741/2588 oder 2080 | Fax: 036741/564900
E-Mail: kontakt@burg-greifenstein.de
Internet: www.burg-greifenstein.de

7-49 Fröbel Museum

D1



Wo gab es den ersten Kindergarten der Welt? Natürlich in Thüringen. In dem kleinen Städtchen Bad Blankenburg konnten im Jahr 1840 die ersten Mädchen und Jungen einen Kindergarten besuchen. Der „Erfinder“ des Kindergartens war ein Thüringer mit dem Namen Friedrich Fröbel. Den Namen „Kindergarten“ wählte er, da das Kind wie eine Pflanze heranwachsen sollte. Die typischen Fröbelspielzeuge: Kugel, Walze und Würfel gibt es bis heute (fast) in jedem Kindergarten. Was sich der schlaue Thüringer noch alles ausgedacht hat, wird im Museum gezeigt. Gespielt werden darf selbstverständlich auch!

Öffnungszeiten Di–Sa 10–12 Uhr, 13–17 Uhr
So und Mo geschlossen

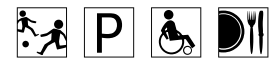
Eintritt Erwachsene: 3,00 €
Kinder: 1,50 €

Tipp Zum vielseitigen Angebot des Museums gehören altersspezifische Führungen, Vorträge, das Spiel mit Fröbelschen Gaben sowie Übungen im Falten, Flechten, Schneiden, Formen und Prickeln.

Friedrich-Fröbel-Museum
Johannissgasse 4 | 07422 Bad Blankenburg
Telefon: 036741/2565 | Fax: 036741/47311
E-Mail: info@froebelsociety.de

7-50 Kinder- und Jugenderholung

D2



Sommer, Sonne, Ferienlager – in Dittrichshütte wartet das Abenteuer und jede Menge Spaß. Als Auftakt ist das Adventure-Labyrinth zu empfehlen. Wer sich auf einer Strecke von 971 m zwischen 2.200 Koniferen wieder herausfindet, ist garantiert ferienlagertauglich. Danach sind die Allwetter-Rodelbahn und das größte Märchenbuch der Welt dran. Und wem noch Zeit bleibt, der bastelt, wandert, schwimmt, reitet, übt sich in Selbstverteidigung und im Seidenmalen, spielt Beach-Volleyball und, und, und...

Öffnungszeiten täglich 10–18 Uhr

Preise Übernachtung ab: 11,65 €/Pers.

Allwetterrodelbahn:
Kinder unter 3 Jahren: frei
Kinder unter 14 Jahren: 1,60 €
Erwachsene: 2,10 €

Adventure-Labyrinth:
pro Person: 1,00 €
Kegelbahn (je Stunde): 7,70 €

Kinder- und Jugenderholung
Panorama 1 | 07422 Dittrichshütte
Telefon: 036741/57000 | Fax: 036741/5700200
E-Mail: office@dittrichshuette.de
Internet: www.dittrichshuette.de


7-51 Sitzendorf Porzellanmanufaktur
D2


Eintritt nur ohne Elefanten! In einer Porzellanmanufaktur haben die Dickhäuter wirklich nichts zu suchen. Die edle Keramik ist nämlich sehr zerbrechlich. Warum das so ist, erfährt man an der Vorführstraße. Hier wird die Porzellanherstellung erklärt und gezeigt. Seit 1850 machen die Sitzendorfer Porzellan. Hier wurde es schließlich auch erfunden. Wo wurde es erfunden? Natürlich in China! Aber auch in Sachsen! Und sogar in Thüringen. Hier hat ein Mann Namens Macheleidt Porzellan erfunden – rund 50 Jahre später als die Sachsen.

Öffnungszeiten Mo–Fr 10–18 Uhr
Sa, So, Feiertage 10–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €
Kinder bis 16 Jahre: 1,00 €
Gruppen ab 10 Personen: 1,00 €/ Pers.

Tipp Im ehemaligen Heizhaus der Manufaktur kann das Regionalmuseum „Dampfmaschine“ besucht werden.

Porzellanmanufaktur
Hauptstraße 26 | 07429 Sitzendorf
Telefon: 036730/3660
E-Mail: Sitzporz@t-online.de
Internet: www.sitzendorf-porzellan.de

7-52 Sitzendorfer Bauernmuseum
D2


Thüringer Landleben um 1900 – das erwartet die Besucher im Sitzendorfer Bauernmuseum. Hier sieht man, wie die Menschen früher lebten, wie ihre Stuben eingerichtet waren, wo ihre Vorräte lagerten und das Essen zubereitet wurde. In den Räumen des Museums sind außerdem viele alte landwirtschaftliche Maschinen und Geräte ausgestellt.

Öffnungszeiten Di–Fr 10–12 Uhr, 13–16 Uhr
Sa, So 13–16 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,50 €
Kinder: 1,50 €
Gruppen ab 10 Personen:
Erwachsene: 2,00 €
Kinder: 1,00 €

Bauernmuseum
Hauptstraße 4 | 07429 Sitzendorf
Telefon: 036730/31744 | Fax: 036730/31744
E-Mail: Guenthergothe@aol.com
Internet: www.bauernmuseum-sitzendorf.de

7-53 Turmwindmühle
D2


Wenn der Wind in Dittrichshütte blies und die Flügel der Turmwindmühle sich drehten, wurde Korn gemahlen – etwa 100 Jahre lang. Heute beherbergt die liebevoll restaurierte Mühle ein kleines Heimatmuseum. Wie die Mühle einmal funktionierte, kann man hier auch erfahren. Einen Mühlengeist gibt es hier natürlich auch. So etwas muss eine richtige Mühle einfach haben. Der Mühlengeist ist unsichtbar, aber wenn man die Ohren spitzt, kann man ihn hören. Er pfeift durchs Gebälk, lässt die Balken knarren und das Mahlwerk quietschen. Aber bloß keine Angst. Mühlengeister sind nette Kerle...

Öffnungszeiten So 14–16 Uhr

Eintritt frei

Tipp Führung ohne Anmeldung.

Turmwindmühle
Panorama 2 | 07422 Dittrichshütte
Telefon: 036741/3464 / 41174 / 40263
E-Mail: office@dittrichshuette.de
Internet: www.dittrichshuette.de

7-54 Wanderungen durch das Schwarzatal
D1


Die Schwarza ist ein Nebenfluss der Saale. Mit ihrem Lauf hat sie eines der schönsten Flusstäler des Thüringer Waldes/Thüringer Schiefergebirges geschaffen – das Schwarzatal. Für alle Wanderfreunde ist das Tal ein Paradies. Und für alle Neugierigen auch: Hier gibt es jede Menge zu entdecken. Zum Beispiel das Schloss Schwarzburg, das mehrere Jahrhunderte Stammsitz der Grafen von Schwarzburg-Rudolstadt war, das Schwarzaweher, den Fröbel-Blick oder auch die sagenumwobene Teufelstreppe.

Öffnungszeiten Tourist-Information
Mo–Fr 9–18 Uhr, Sa 9–12 Uhr

Tourist-Information Bad Blankenburg
Magdeburger Gasse 1 | 07422 Bad Blankenburg
Telefon: 036741/2667 | Fax: 036741/22442
E-Mail: info@bad-blankenburger.de
Internet: www.bad-blankenburger.de

Vor vielen Jahren trieb der Teufel sein böses

Spiel im Schwarzatal. Eines Tage geschah es, dass er ein Kind raubte. Mit dem Kind auf dem Arm konnte er aber nicht schnell genug die steile Bergwand hinaufkommen, um zu fliehen. Also riss er Felsbrocken aus und legte sie zu Stufen übereinander. Als er gerade die siebente Stufe erreicht hatte, kamen Engel und nahmen ihm das Kind aus dem Arm. Das Kind war gerettet und der Teufel zog von dannen. Die Treppe jedoch kann heute noch bestaunt werden.

7-55 Farblashütte

D3



Glas wird aus Sand gemacht – unvorstellbar, aber in der Farblashütte sehen das die Besucher mit eigenen Augen. Und mehr noch: Hier kommt Farbe ins Glas. Ein besonderes Erlebnis: Die Glasmacher formen aus dem 1.500 °C heißen Glas Vasen, Schalen, Trinkgefäße – und das natürlich alles schön bunt und in Handarbeit. Und wer noch mehr über die Glasmacherkunst wissen will, reist mit Elias Greiner-Vetter-Sohn, dem Gründer der Glashütte, mit Hilfe einer spannenden Multivisionsshow in die Vergangenheit.

Öffnungszeiten	Mo–Fr 9–18 Uhr Sa, So 10–17 Uhr
Eintritt	Einzelperson: 2,50 € Gruppen : 1,50 €/Pers. (ab 20 Personen)

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Farblashütte Lauscha
Straße des Friedens 46 | 98724 Lauscha
Telefon: 03 67 02/2 81-0 | Fax: 03 67 02/2 03 40
E-Mail: info@farbglashuette.de
Internet: www.farbglashuette.de



7-56 Kräuter- und Olitätenmuseum

D3



Wer kennt ihn nicht, den Druiden Miraculix aus dem kleinen gallischen Dorf. Er sammelt Kräuter und braut aus ihnen den magischen Zauberkraut. Druiden sind in Schmiedefeld nicht bekannt, aber dafür gab es früher zahlreiche Olitätenhändler. Als Olitäten bezeichnet man Öle, Salben, Kräuterliköre und Duftwässerchen, die als Arzneimittel und Parfüme genutzt wurden. Das Museum befindet sich im Haus eines alten „Giftmischers“, wie man die Olitätenhändler scherzhaft nannte. Hier kann das „Werkzeug“ eines „Giftmischers“ besichtigt werden.

Öffnungszeiten	Führungen Mi–So 13–17 Uhr
Eintritt	pro Person: 3,00 €

Tipp Im Museum werden auch spezielle Seminare über Kräuter angeboten.

„Beim Giftmischer“
Saalfelder Straße 75
98739 Schmiedefeld
Telefon: 036701/20258 | Fax: 036701/20258
E-Mail: info@beim-giftmischer.de
Internet: www.beim-giftmischer.de

7-57 Leipziger Turm

D3



Was wäre ein Besuch im Tal der Lichte ohne eine zünftige Wanderung? Ein sehr lohnenswertes Ziel ist die Schutzhütte „Leipziger Turm“. Der Turm steht auf dem Gipfel des 800 m hohen Rauhügels. Über 69 Stufen erreicht man eine Aussichtsplattform. Der Aufstieg lohnt sich in jedem Falle, denn der Blick ist einmalig. Mehr als 100 Täler lassen sich überschauen. Von dort lassen sich bei guter Sicht die Gipfel des Fichtelberg, Auersberg, Keilberg, Ochsenkopf und Schneeberg mühelos erspähen.

Öffnungszeiten Mo–So ab 10 Uhr

Eintritt	Erwachsene: 1,00 € Kinder: 0,50 €
----------	--------------------------------------

Leipziger Turm
Auf dem Rauhügel | 98739 Schmiedefeld
Telefon: 036701/62046 | Fax: 036701/20691
E-Mail: info@lichtetal.de
Internet: www.lichtetal.de

7-58 Museum für Glaskunst

D3



Das ist doch glasklar: Lauscha ist eine der bedeutendsten Glasbläserstädte im Thüringer Wald. Bereits im Jahre 1597 begann man hier mit der Glasherstellung. Das Museum präsentiert das Glashandwerk und zeigt interessante Ausstellungsstücke – vom frühen Waldglas über höfische und bürgerliche Prunkgefäße, Glasperlen, Glasaugen, Spielzeug und technischem Glas. Auch dem gläsernen Christbaumschmuck ist eine Ausstellung gewidmet schließlich wurde er hier erfunden.

Öffnungszeiten Di–So 10–17 Uhr

Eintritt	Erwachsene: 2,50 € Ermäßigt: 1,50 €
----------	--

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

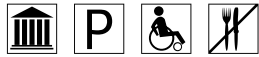
Tipp In Lauscha können weitere zahlreiche Glaswerkstätten besucht werden.

Museum für Glaskunst Lauscha
Oberlandstraße 10 | 98724 Lauscha
Telefon: 036702/2 07 24 | Telefax: 036702/3 08 36
E-Mail: Glasmuseum.Lauscha@t-online.de
Internet: www.glasmuseum.lauscha.de



7-59 Rotschnabelnest

D3



Klein aber fein! Nicht das Museum, sondern die über 100 liebevoll gestalteten Miniaturstuben, die hier aufgebaut sind. In jedem dieser kleinen Zimmer wird ein Beruf aus vergangener und heutiger Zeit vorgestellt. Doch das ist nicht alles: 60 weitere „Zwergenstuben“ widmen sich Sagen und Märchen. Bei so vielen kleinen Sachen muss aber auch noch etwas richtig Großes her. Wie wäre es mit der größten Schatztruhe der Welt? Die steht auch im Rotschnabelnest. Ob hier wohl echte Schätze lagern? Vielleicht. Und wenn nicht, dann werden die Dukaten einfach selbst gemacht...

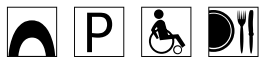
Öffnungszeiten Di–Fr 10–17 Uhr
Sa, So und Feiertage 13–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,00 €, Kinder: 1,50 €
Gruppen (Erw.): 1,50 € / Person
Gruppen (Kinder) 1,00 € / Person

Rotschnabelnest
Saalfelder Straße 93 | 98735 Reichmannsdorf
Telefon: 036701/30054 | Fax: 036701/30054
E-Mail: info@lichtetal.de
Internet: www.lichtetal.de

7-60 Schaubergwerk „Morassina“

D3



In dem Ort Schmiedefeld, einer ehemaligen Bergarbeitersiedlung, wurden seit dem 12. Jahrhundert Erze abgebaut. Eine der schönsten Gruben ist das heutige Schaubergwerk „Morassina“. Die Besucherinnen und Besucher erwarten eine wahrhaft „stahlblaue Grotte“, eine „Fantasiegrotte“, der „Rokokosaal“ und eine „Märchengrotte“. In der Höhle lassen sich mehr als 3.400 farben- und formenreiche Stalaktiten und Stalagmiten zählen. Doch das ist nicht alles: Unter Tage gibt es auch einen Heilstollen. Besonders bei Atemwegserkrankungen ist die gesunde Höhlenluft zu empfehlen.

Öffnungszeiten April bis Oktober 10–16 Uhr
November bis März 11–16 Uhr
Besichtigungen außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Absprache möglich.

Eintrittspreise Erwachsene: 4,00 €
Kinder (bis 14 Jahre): 2,00 €
Schüler, Studenten: 2,00 €
Gruppen (über 15 Pers.): 3,00 €/Pers.
Kindergartengr., Schulklassen: 1,50 €/Pers.

Tipp Märchenaufführung mit „Zwerg Sonnenschein“ (Voranmeldung erforderlich!) Festes Schuhwerk nicht vergessen! Ganz in der Nähe befindet sich der Tagebau Westfeld mit seiner kleinen Bergmannskapelle.

Schaubergwerk „Morassina“ / Förderkreis „Morassina“
Schwefelloch 1 | 98739 Schmiedefeld
Telefon und Fax: 03 67 01/6 15 77
E-Mail: info@morassinagrotten.de
Internet: www.morassinagrotten.de

7-61 Zeichenschule

D3



In der Manufaktur haben die kleinen und großen Porzellanfans gesehen, wie die edlen Kunstwerke gemacht werden. Doch was wären die Papageien ohne ihre schönen bunten Federn oder die feinen Damen ohne ihre prächtig verzierten Kleider? Dafür gibt es Porzellanmaler. Mit viel Fingerspitzengefühl und Fantasie verziern sie das „weiße Gold“, wie Porzellan auch genannt wird. Alle, die sich in diesem besonderen Handwerk üben wollen, bietet die Schule zahlreiche Kurse im Porzellanmalen.

Öffnungszeiten Di, Mi 14–18 Uhr
Weitere Zeiten können mit den Mitarbeitern der Schule vereinbart werden.

Preise Bitte erfragen! (verschiedene Kurse)

Zeichenschule
Schulweg 16 | 98739 Lichte-Geiersthal
Telefon: 036701/61500
Internet: www.lichtetal.de



7-62 Hochseilgarten

D4



Konzentration, Geschicklichkeit und Mut brauchen die Kletterer im Hochseilgarten Steinach. Der Hochseilgarten ist ein 10 m hoher, auf Baumstämmen errichteter Hindernisparcours. Für Nervenkitzel ist garantiert gesorgt, wenn es über Seilbrücken, Holzkonstruktionen und Kletterwände geht. Es gibt 16 verschiedene Übungen.

Öffnungszeiten Der Hochseilgarten ist ganzjährig Tag und Nacht buchbar.

Eintritt 1/2 Tag: 45,00 € für 3–4 Stunden
1 Tag: 75,00 € für 6–7 Stunden
Ab 8 Personen buchbar!

Sonderpreis:
Schnupperklettern nur an den Einzelbuchertagen: 20,00 € (Dauer ca. 1,5 Std.) Die Einzelbuchertage mit Sonderpreisen sind zu erfragen.

Tipp Zur Sicherheit sind zwei erfahrene Trainer immer dabei!

Rennsteig-Outdoor-Center
PF 1206 | 96520 Steinach
Telefon: 07 00/ 77 00 77 11 | Fax: 0 36 75/ 4 06 66 75
E-Mail: info@roc-team.de | Internet: www.roc-team.de

7-63 Klettergarten

D4



„Der Berg ruft“ – in Blechhammer. In einem alten Steinbruch kann geklettert werden, 25 m hoch und mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden. Die Klettertouren sind fachmännisch betreut und eignen sich daher auch für Anfänger.

Öffnungszeiten auf Anfrage

Preise 1/2 Tag: 35,00 €
1 Tag: 60,00 €
Ab 6 Personen buchbar!

Tipp Die Sicherheitsausrüstung (Gurte, Kletterschuhe) wird gestellt. Es ist immer eine Anmeldung erforderlich! Der Klettergarten befindet sich in Blechhammer.

Rennsteig-Outdoor-Center
PF 1206 | 96520 Steinach
Telefon: 07 00/ 77 00 77 11 | Fax: 0 36 75/ 4 06 66 75
E-Mail: info@roc-team.de
Internet: www.roc-team.de

7-64 Schauaquarium „Nautiland“

D4



Wie wäre es mit einer abenteuerlichen Reise „20.000 Meilen unter dem Meer“? Oder doch gleich in das „Nautiland“. Hier tauchen die kleinen und großen Meeresforscher nicht ganz so tief ab, aber sie sehen all das, was Kapitän Nemo und seine Besatzung auf ihrem Unterseeboot bewundern durften: die faszinierende Welt der Fische, Seepferdchen, Schildkröten, Blumentiere und sogar Haie. In 30 Aquarien mit einem Fassungsvermögen von 120 bis 35.000 Litern tummelt sich die ganze bunte Unterwasserwelt, deren Entdeckung sich auf alle Fälle lohnt!

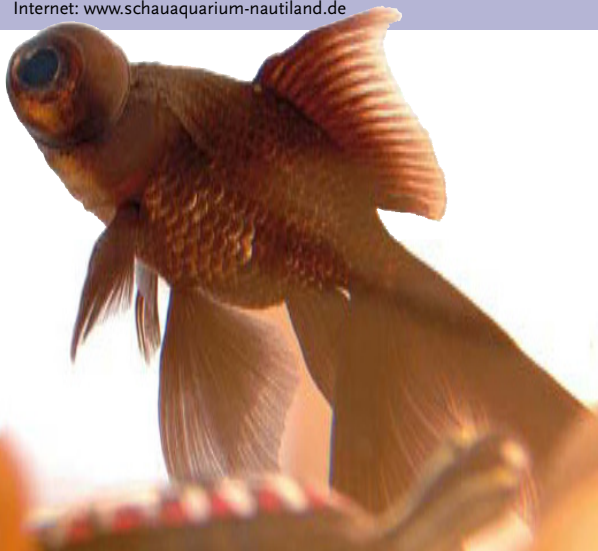
Öffnungszeiten Di–So, Feiertage 11–17 Uhr
Mo geschlossen
Sommerferien: Mo 13–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 4,00 €
Kinder: 2,50 €
Rentner: 3,60 €
Familienkarte: 10,00 €
(2 Erw. + max. 3 Kinder)

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Tipp Die ganz Mutigen dürfen die Haie füttern:
Mi, So 15–15.30 Uhr

Nautiland Schauaquarium
Marktplatz 2 | 96515 Sonneberg
Telefon: 03675/ 427888
Internet: www.schauaquarium-nautiland.de



7-65 Skiarena und BIKE-Park Silbersattel

D4



Die Skiarena Silbersattel ist das größte alpine Skigebiet Thüringens. Auf fünf Pisten mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden können sich die Ski- und Snowboardfahrer austoben. Zwei Schlepplifte, ein Doppelsessellift und ein Babylift bringen die Sportler auf den Berg. Und sollte mal kein Schnee liegen, zum Beispiel zwischen Mai und Oktober, ist der BIKE-Park für alle Downhill-Freaks die richtige Adresse. Hier gibt es drei Abfahrten mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.

Öffnungszeiten BIKE-Park
Sa, So, Feiertage: 12–16 Uhr

Eintritt Kinder:
6,00 €/2 Std.; 9,00 €/4 Std.
Jugendliche/Studenten:
7,00 €/2 Std.; 10,00 €/4 Std.
Erwachsene:
9,00 €/2 Std.; 12,00 €/4 Std.

Tipp An den Wochenenden, Feiertagen und teilweise an Ferien- und Wochentagen fährt ein kostenloser Skibus-Pendelverkehr.

Skiarena Silbersattel Steinach GmbH
Dr. Max-Volk-Straße 21 | 96523 Steinach
Telefon: 036762/30734 | Fax: 036762/28338
Internet: www.silbersattel.de



7-66 Skiflyer

D4



„Jeder ist ein Skiflyer“ – ist das Motto des Rennsteig-Outdoor-Centers. Einmal wie Jens Weißflog oder Martin Schmidt durch die Lüfte schweben. Das Beste: Die mutigen Hobbyflieger erleben, natürlich gut gesichert, ein Flug von 150 m – das schaffen nicht mal die Profis.

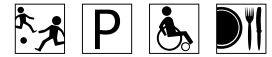
Öffnungszeiten	Der Skiflyer ist ganzjährig Tag und Nacht buchbar. Ab 6 bis 8 Personen ist das Programm zu jedem Termin möglich. Fester Termin: erster Sonntag im Monat.
Preis	SKIFLYER Basic: 35,00 €/Pers. (Skisprungtraining mit einem Sprung) SKIFLYER Winner: 45,00 €/Pers. (Skisprungtraining mit zwei Sprüngen) SKIFLYER Winner plus: 95,00 €/ Pers. (Skisprungtraining mit vier Sprüngen unter der Leitung eines ehemaligen Skispringers und Besichtigung der Weltcupchanze in Lauscha) Jeder weitere Sprung: 15,- €.

Tipp Voraussetzung für die Nutzung des SKIFLYER: Mindestgröße 1,20 m und Maximalgewicht 150 kg. Es ist immer eine Anmeldung erforderlich!

Rennsteig-Outdoor-Center
PF 1206 | 96520 Steinach
Telefon: 07 00/ 77 00 77 11 | Fax: 0 36 75/ 4 06 66 75
E-Mail: info@roc-team.de
Internet: www.roc-team.de

7-67 SonneBad

D4



Hier kann man einfach (fast) alles machen: schwimmen, tauchen, planschen, rutschen, saunieren, Eis laufen, turnen, übernachten, feiern und, und, und...

Öffnungszeiten	Bad, Sauna, Fitness: täglich 9–22 Uhr Eiswelt: Oktober bis April täglich Eiszeiten 9–13 Uhr, 14–17 Uhr, 19–22 Uhr
----------------	---

Eintritt	A: 1,5 Std., B: 3 Std., C: 4 Std., D: Tag Einzelkarte A: 3,50 €, B: 5,50 €, C: 7,00 €, D: 9,00 € Ermäßigt A: 2,50 €, B: 4,00 €, C: 5,00 €, D: 7,00 € Familienkarte (Eltern und 1 Kind) A: 9,00 €, B: 13,50 €, C: 15,00 €, D: 18,00 €
----------	--

Sonneberger Bäder GmbH
Wiesenstraße 18 | 96515 Sonneberg
Telefon: 03675/4066660 | Telefax: 03675/4066661
E-Mail: info@sonnebad-sonneberg.de
Internet: www.sonnebad-sonneberg.de



7-68 Spielzeugmuseum

D4



Puppen, Teddybären, Autos, Modelleisenbahnen – Spielzeuge in Hülle und Fülle. Über 100.000 Dinge sind in Deutschlands ältestem Spielzeugmuseum zusammengetragen. Seit dem Jahr 1901 sammeln die Sonneberger alles rund ums Spielzeug. Für die kleinen Gäste wird ein Besuch im Museum zu einer Entdeckungsreise in Omas und Opas Kindheit. Und was wäre ein Spielzeugmuseum ohne echte Spielecke – auch dafür ist gesorgt.

Öffnungszeiten	Di–So, Feiertage 9–17 Uhr Mo geschlossen
Eintritt	Erwachsene: 3,00 € Ermäßigt: 1,50 € Familienkarte: 6,50 € (2 Erwachsene und max. 5 Kinder) Kinder (0–3 Jahre): frei

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt

Spielzeugmuseum
Beethovenstraße 10 | 96515 Sonneberg
Telefon: 03675/70 28 56 | Fax: 03675/74 28 17
E-Mail: info@spielzeugmuseum-sonneberg.de
Internet: www.spielzeugmuseum-sonneberg.de

7-69 Sternwarte und Astronomiemuseum D4



Den Weltraum mit seinen unendlichen Weiten, Planeten und Sternbildern entdecken und viele interessante Einblicke in die Geschichte der Astronomie erhalten, das können kleine und große Astronomen in der Sternwarte Sonneberg. Der Blick in die Sterne lohnt auf alle Fälle. Vielleicht entdeckt der ein oder andere ALF oder E.T...

Öffnungszeiten Di-Fr 12-16 Uhr
(letzter Einlass: 15.00 Uhr)
So 13.30-16.30 Uhr
(letzter Einlass: 15.30 Uhr)
Führungen durch die Sternwarte:
Di-Fr 14 Uhr, So 14 Uhr

Eintritt Führung:
Erwachsene: 2,50 €, Kinder: 1,50 €
Museum und Führung:
Erwachsene: 3,50 €, Kinder: 2,00 €
Nacht- und Sonderführung:
Erwachsene: 5,50 €, Kinder: 3,00 €

Sternwarte und Astronomiemuseum
Sonneberg-Neufang | Sternwartstraße
Tel.: 03675/81218 oder 03675/81210
E-Mail: office@4pisysteme.de
Internet: www.stw.tu-ilmenau.de



7-70 Tamiya-Raceway D4



Mit einem Ferrari, Porsche, Maserati oder Lamborghini Rennen fahren – dann los! Auf der 239 m langen Rennstrecke der Firma Dickie Tamiya kann sich jeder als Rennfahrer versuchen – mit funkferngesteuerten Modellautos. Die schnellen Flitzer können mitgebracht oder auch ausgeliehen werden.

Öffnungszeiten Mai bis September 9-18 Uhr

Eintritt Einzelfahrt
1 Stunde: 25,00 €
Gruppen 1 Stunde: 50,00 €

Tipp Für alle Fahranfänger werden Schnupperkurse angeboten. Übernachtungen im eigenen Wohnmobil bzw. im Zelt sind möglich. Nur mit Voranmeldung!

Tamiya-Raceway Sonneberg
Mittlere-Motschstr. 9 | 96515 Sonneberg
Telefon: 03675/73330
E-Mail: service@tamiya.de
Internet: www.dickietamiya.com



7-71 Teddybärenstopfen D4



Der erste Teddybär der Welt wurde im Jahr 1905 geboren. Sein Erfinder, Richard Steiff, gab ihm den Namen 55 PB (55 cm groß, P = Plüsch, B = beweglich). Das ist natürlich kein richtiger Name für einen Teddybär und so wurde 55 PB später auf „Jacob“ umgetauft. „Jacob“, der Vater aller Teddybären in der ganzen Welt, wurde damals von Hand gefertigt. Auch heute kann man die Teddys selbst herstellen. Wie das geht und vor allem, wie viel Spaß das macht, zeigen die netten Teddymütter und -väter in der Touristinformation Sonneberg.

Öffnungszeiten Mo-Do 9-17 Uhr, Fr 9-15 Uhr
Sa 9-12 Uhr

Eintritt 6,00-9,00 €

Touristinformation Sonneberg
Bahnhofplatz 3 | 96515 Sonneberg
Telefon: 03675/702711 | Fax: 03675 742002
E-Mail: tourismus@stadt-son.de
Internet: www.sonneberg.de

7-72 Tiergarten D4



Rot-, Dam- und Rehwild, Mufflons, Hühner, Puten, Tauben, Greifvögel, Kolkraben, Meerkatzen, Esel, Pferde, Ziegen und Schafe, seltene Kaninchenrassen und exotische Tiere sind hier zu Hause. Einige der Tiere dürfen sogar gestreichelt werden.

Öffnungszeiten Mai bis September täglich 9-18 Uhr
Oktober bis April täglich 9-16 Uhr

Eintritt Mai bis September
Erwachsene: 1,50 €
Kinder/Rentner: 0,75 €
Familienkarte: 3,00 €

Oktober bis April
Erwachsene: 1,00 €
Kinder/Rentner: 0,50 €
Familienkarte: 2,00 €

Tipp Spielplatz vorhanden.

Tiergarten Sonneberg-Neufang
Waldstraße | 96515 Sonneberg
Telefon: 03675/743416



„*Petri Heil*“, heißt es am Ende unserer Reise durch Thüringen. Wir sind in der wasserreichsten Region des Freistaates angekommen.

Hier sind Fische keine Seltenheit – sie haben sogar ein eigenes Museum. Die Flößer übrigens auch, denn dass man auf Baumstämmen über Flüsse und Seen schippern kann, glaubt heute sonst kein Mensch mehr. Auf richtigen Booten lässt sich dieser Teil Thüringens natürlich auch kennenlernen. Insgesamt ist es überhaupt ganz schön feucht hier. In einer Höhle tropft es sogar von der Decke...

Rudolstadt
 Bad Blankenburg
 Saalfeld
 Schleiz
 Lobenstein

Region 8



			siehe Seite	Burgen u. Schlösser	Höhlen u. Schaubergwerke	Sport u. Spiel	Natur	Museen u. Ausstellungen	Handwerk u. Technik	Kultur und Bildung	ThüringenCard Leistung
B1	1	Flößermuseum	132								
A1	2	Heidecksburg	132								TC
A1	3	SAALEMAXX	133								TC
A1	4	Spielhaus Richtersche Villa e.V.	133								
B1	5	Sport- und Freizeitzentrum	133								
A1	6	Volkskundemuseum Thüringer Bauernhäuser	133								
A2	7	Kart-Bahn	134								
A2	8	Ponyhof	134								
A2	9	Saalfelder Feengrotten	134								
A3	10	Thüringer Schieferpark	135								
B1	11	Farbenkinderhof	135								
B2	12	Bergbaugeologischer Wanderweg rund um den Leutenberg	135								
B2	13	Burg Ranis	135								
B2	14	Campingplatz Neumannshof	136								
B2	15	Fischereimuseum	136								
C2	16	Hohenwarte-Stausee	136								
B2	17	Kinder-, Jugend- & Touristikzentrum Papilio	136								
B2	18	Naturlehrgarten	137								
B2	19	Naturpark-Haus	137								
C1	20	Mühlenbühne	137								
C3	21	Ardesia-Therme	137								
C3	22	Fahrgastschiffahrt	138								
C3	23	Märchenwald	138								
C3	24	Regionalmuseum	138								
C3	25	Schloss Burgk	139								
C3	26	Seesport- und Erlebnispädagogisches Zentrum Kloster	139								
C3	27	Sommerrodelbahn	139								

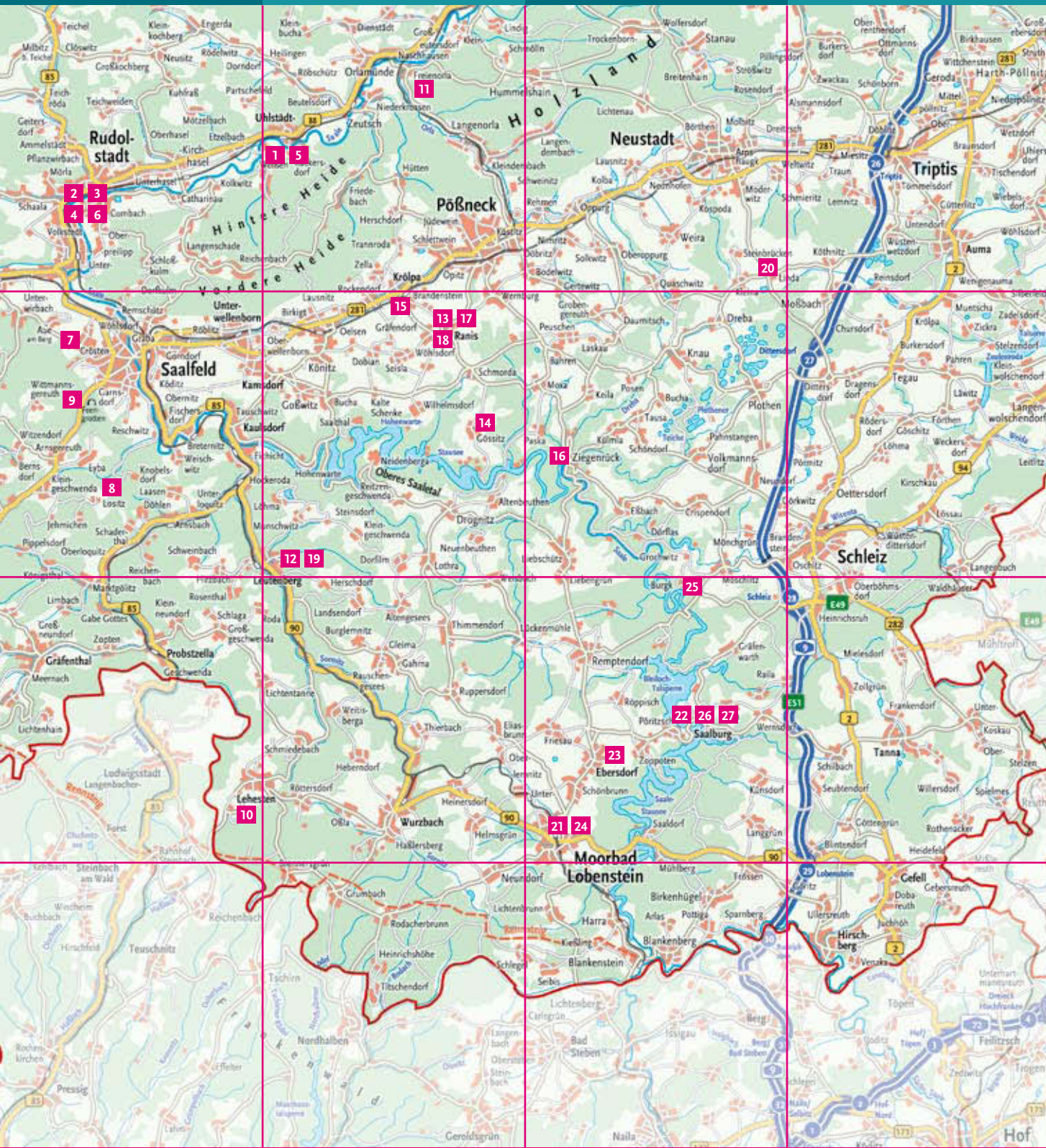
A

B

C

D

8



1

2

3

4

A

B

C

D

5

8-1 Flößermuseum

B1



Seit vielen Jahrhunderten lebt man in Thüringen vom Holzhandel. Bevor es Motorschiffe, Eisenbahnen und Kraftfahrzeuge gab, war der Transport der geschlagenen Stämme jedoch sehr beschwerlich. Das Holz wurde auf großen Flüssen befördert. Seit 1258 flößt man auf der Saale.

Die Baumstämme wurden an der oberen Saale eingebunden und flussabwärts getrieben. Die vielen Stromschnellen, Inseln und der kurvenreiche Fluss der Saale bargen für die Flößer viele Gefahren. Wie der Alltag dieser mutigen Männer aussah, zeigt das Museum im ehemaligen Wehrhäuschen. Originalwerkzeuge, Ausrüstungen, Modelle und Fotos geben einen interessanten Einblick in die Saaleflößerei.

Öffnungszeiten Mo–Fr 13–16 Uhr
Nach Vereinbarung auch zu anderen Zeiten möglich.

Eintritt Erwachsene: 1,00 €
Kinder: 0,50 €

Tipp Das Museum befindet sich im Gebäude der Tourist-Information. Sind Führungen gewünscht, bitte vorher anmelden.

Tourist-Information
07407 Uhlstädt-Kirchhasel | OT Uhlstädt, Am Saalewehr
Tel.: 036742/63534
E-Mail: Touristinfo-uhlstaedt@t-online.de
Internet: www.uhlstaedt-kirchhasel.de



8-2 Heidecksburg

A1



100 Jahre sollten vergehen bevor die Fürstenfamilie von Schwarzburg-Rudolstadt ihr neues zu Hause, das Schloss Heidecksburg, beziehen konnte. Nicht, weil man in Rudolstadt so langsam baute, sondern weil die Fürsten ein so prunkvolles Schloss haben wollten, das ihnen häufig das Geld ausging. Wie prächtig das Schloss ist, sieht man am Besten im großen Musiksaal. Das Besondere: Hier kann niemand in die Ecke gestellt werden, denn der Saal hat keine Ecken. Aber dafür eine ganz wunderbare Decke. Also einfach mal nach oben schauen...

Öffnungszeiten April bis Oktober Di–So 10–18 Uhr
November bis März Di–So 10–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 6,00 €
Kinder: 4,00 €

ThüringenCard Leistung: Freier Eintritt

Heidecksburg
Schlossbezirk 1 | 07407 Rudolstadt
Telefon: 03672/42900 | Fax: 03672/429090
E-Mail: museum@heidecksburg.de
Internet: www.heidecksburg.de

8-3 SAALEMAXX

A1



Hier ist alles MAXIMAL – der Spaß, das Badevergnügen und die gute Laune. Im Erlebnisbad gibt es ein Wellenbecken, einen Strömungskanal, mehrere Rutschen, einen Kinderspielbereich mit Plantschbecken, eine Babymulde und eine Wasserfontäne. Und alle, die es noch sportlicher mögen, können sich im Sportbad auf den 25 Meter Bahnen so richtig auspowern.

Öffnungszeiten Mo–So 10–22 Uhr, Freitag 10–23 Uhr

Eintritt SAALEMAX komplett 4 Std.:
 Erwachsene: 13,00 €
 Ermäßigt: 11,50 €
 Kinder (3 bis 14 Jahre): 10,00 €
 Familienkarte (2 Erw. + 1 Kind): 31,00 €

ThüringenCard Leistung: freier Eintritt für 2 Stunden im Erlebnisbad.

SAALEMAXX

Hugo-Trinkler-Straße 6 | 07407 Rudolstadt
 Telefon: 03672/31450 | Fax: 03672/314520
 E-Mail: info@saalemaxx.de
 Internet: www.saalemaxx.de



8-4 Spielhaus Richtersche Villa

A1



„Kommt herbei und sehet an, was ich alles bauen kann!“, so beginnt ein altes Kinderlied. Genau die richtigen Verse, um das Spielhaus in der alten Richterschen Villa zu besuchen. Die Villa gehörte früher einem Mann, der ein weltberühmtes Spielzeug herstellte die Anker-Steinbaukästen. Im Spielhaus gibt es so viele Steinbaukästen, dass damit ein ganzes Zimmer gefüllt wurde. Im Spielzimmer können die kleinen und großen „Bauherren“ nach Lust und Laune „klotzen“. Und auch sonst kann hier alles Mögliche ausprobiert werden. Das Kindermuseum bewahrt viele Geräte auf, mit denen Oma und Opa früher gearbeitet haben. Zum Beispiel einen alten Webstuhl oder auch einen Lehmbackofen.

Öffnungszeiten Sommerzeit Mo–Sa 13–18 Uhr
 Winterzeit Mo–Sa 12–17 Uhr

Eintritt Erwachsene: 2,50 €
 Ermäßigt: 1,50 €
 Schülergruppen: 1,00 €

Tipp Führung nach Anmeldung.

Spielhaus Richtersche Villa e.V.
 Schwarzburger Chaussee 74 | 07407 Rudolstadt
 Telefon: 03672/411451 | Fax: 03672/411451



8-5 Sport- und Freizeitzentrum

B1



Wer behauptet, in Uhlstädt ist nichts los, der hat sich aber gründlich geirrt. Uhlstädt ist ein altes Flößerdorf. Seit dem 16. Jahrhundert transportierten Uhlstädter Flößer Stammholz auf der Saale. Heute flößen sie nur noch zum Spaß und für viele kleine und große „Wasserraten“, die dieses Vergnügen gern einmal erleben möchten. Alle, denen das zu waghalsig ist, erkunden die Saale im Kanu oder Ruderboot. Die „Landratten“ toben sich auf der Tennisanlage, der Kegelbahn, beim Badminton oder auf dem Bolz- und Spielplatz aus. Anschließend wird auf dem Grillplatz eine gute Thüringer Bartwurst auf den Rost geworfen. Auf alle, die dann zu müde sind nach Hause zu gehen, wartet am Saaleufer ein schöner Zeltplatz.

Öffnungszeiten *Tourist-Information:* Mo–Fr 10–18 Uhr

Preise Bolz-, Spiel- und Grillplatz und Besichtigung der Wasserkraftanlage gebührenfrei. Alle anderen Angebote gegen Gebühr. Bitte erfragen!

Tourist-Information

Am Saalewehr | 07407 Uhlstädt-Kirchhasel OT Uhlstädt
 Tel.: 036742/63534
 E-Mail: Touristinfo-uhlstaedt@t-online.de
 Internet: www.uhlstaedt-kirchhasel.de

8-6 Volkskundemuseum Thüringer Bauernhäuser

A1



Bei einem Spaziergang durch den Rudolstädter Stadtpark steht man plötzlich vor zwei alten Bauernhäusern aus dem 17. und 18. Jahrhundert. Wie kommen die denn hierher? Ganz einfach: Vor vielen Jahren wurden die beiden vom Verfall bedrohten Häuser in den Park umgesetzt und restauriert. Das Hineingehen lohnt sich, den in den Stuben und Kammern sieht man, wie die Menschen früher wohnten. Und mehr noch: Ein Haus beherbergt eine alte Dorfapotheke. Hier wurden früher die Thüringer Kräutermittelchen hergestellt.

Öffnungszeiten März bis Oktober
 Mi–So 10–12 Uhr, 13–17 Uhr

Eintritt kein Eintritt

Tipp Führung nach Anmeldung.

Thüringer Bauernhäuser
 Heinrich-Heine-Park | 07407 Rudolstadt
 Telefon: 03672/422465

8-7 Kart-Bahn

A2



Kart fahren hat es in sich: Kleine Autos, jaulende Motoren, schnelle Kurven und jede Menge Spaß. Es gibt Trainingsläufe, Qualifyings und Finalläufe. Also alles genauso wie bei einem richtigen Formel 1 Rennen. Sicherheit wird hier natürlich auch groß geschrieben. Also: Helm auf, rein in das Kart, das Flaggenzeichen abwarten und – Freie Fahrt!

Öffnungszeiten	Mo Ruhetag Di-Do 17–22.30 Uhr, Fr 17–1 Uhr Sa 14–1 Uhr, So 14–22 Uhr
Preise	Kinderkart (2,5 PS) 1 x 10 Minuten: 6,90 € Kinderkart (2,5 PS) 3 x 10 Minuten: 18,00 € Kart (6,5 PS) 1 x 10 Minuten: 8,50 € Kart (6,5 PS) 3 x 10 Minuten: 24,00 € Kart (6,5 PS) 5 x 10 Minuten: 37,00 €

Sturmhaube: 2,10 €/Stück

Kart-Arena Saalfeld
Zum Silberstollen 8 | 07318 Saalfeld (Gewerbegebiet Beulwitz)
Telefon: 03671 357126 | Fax: 03671 357127 und 357128
E-Mail: info@kartarena-saalfeld.de
Internet: www.kartarena-saalfeld.de

8-8 Ponyhof

A2



Getrocknete Gräser nennt man Heu. Für Pferde, Rinder, Schafe und einige andere Tiere ist Heu ein wichtiges Nahrungsmittel. Und was macht man mit dem getrockneten Gras in Lositz-Jemichen außerdem? Man schläft darin. Warum auch nicht, denn in Thüringen ist (fast) alles möglich. Außerdem macht es super viel Spaß! Und wenn man nicht gerade im Heu schläft, kann man auf dem Ponyhof jede Menge erleben.

Öffnungszeiten	ganzjährig
Preise	<i>Schlafen im Heu:</i> Erwachsene: 5,00 € Kinder: 3,00 €

Ponyhof
Ortsstraße 10 | 07318 Lositz-Jemichen
Telefon: 036736/22377
E-Mail: info@ponyhof-lositz.de
Internet: www.ponyhof-lositz.de



8-9 Saalfelder Feengrotten

A2



Im Guinness-Buch der Rekorde stehen sie, die farbenreichsten Grotten der Welt. Und in Thüringen hat man sie gefunden. Wo denn auch sonst! Von 1540 bis 1646 wurde hier Schiefer abgebaut. Danach bildete sich durch das mineralhaltige Tropf- und Quellwasser eine faszinierende Tropfsteinwelt. Auf der Suche nach einer schönen Fee wurden die Grotten im Jahr 1910 wiederentdeckt...

Öffnungszeiten	März bis Oktober tgl. 9–17 Uhr November Sa, So 10–15.30 Uhr Dezember bis Februar tgl. 10–15.30 Uhr
Eintritt	Erwachsene: 6,50 € Kinder (3 bis 16 Jahre): 4,00 € Familienkarte: 18,00 € (2 Erw.+2–3 Kinder)

Tipp Festes Schuhwerk mitbringen! Über Tage können sich die Kinder auf einem großen Abenteuerspielplatz oder am Wassergarten so richtig austoben.

Feengrotten
Feengrotten 2 | 07318 Saalfeld
Telefon: 03671/55040 | Fax: 03671/550440
E-Mail: info@feengrotten.de
Internet: www.feengrotten.de

...Lange vor unserer Zeit soll tief in

einem Berg in der Nähe von Saalfeld eine wunderschöne Fee gelebt haben. Viele furchtlose Männer stiegen in das Innerste des Berges ab, um die Fee zu finden. Manche von ihnen wurden nie mehr gesehen. Eines Tages machte sich eine Gruppe von Bergleuten auf den Weg. Im Schein ihrer Grubenlampe funkelte und glitzerte es in Tausenden Farben. Von diesem Schauspiel überwältigt, glaubten sie, die Fee gesehen zu haben. Das mag wohl so sein. Doch das war nicht alles, was die braven Männer entdeckt haben. Vor ihnen lagen eine mächtige Tropfsteinhöhle. Der märchenhafte Name „Feengrotten“ war entstanden.

8-10 Thüringer Schieferpark

A3



Das „blaue Gold“, wie der Schiefer auch genannt wird, hat das kleine Städtchen Lehesten weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht. Von 1300 bis 1999 wurde in Lehesten Schiefer abgebaut. Wer sich für das „blaue Gold“ interessiert, ist im Schieferpark genau richtig. Hier erfahren kleine und große Hobbygeologen alles über die Geschichte dieses Rohstoffs, den Abbau und die Verarbeitung in der historischen Spalthütte.

Öffnungszeiten *Technisches Denkmal - „Historischer Schieferbergbau“*
März bis Oktober
Mo–Fr 8–16 Uhr; Sa, So 9.30–16 Uhr

Führungen:
Di–Fr 10–13 Uhr; Sa, So 10, 12, 14 Uhr

Eintritt Erwachsene: 4,00 €
Rentner/Studenten: 3,50 €
Kinder: 2,50 €
Gruppe (ab 12 Personen): 3,50 €/Person

Schieferpark Tourismus GmbH & Co. Thüringen KG
Büro Lehesten
Staatsbruch 1 | 07349 Lehesten
Telefon: 036653/2605260 | Fax: 036653/2605460
E-Mail: sp.thueringen@web.de
Internet: www.erholungspark-thueringen.de



8-11 Farbenkinderhof

B1



Na, in den großen Ferien schon was vor? Nein, dann auf nach Pritschroda! Hier ist so viel zu erleben, da reichen die Ferien gar nicht aus. Zum Beispiel kann man einen Tag im Leben der Sioux, Mongolen oder Berber verbringen, Lehmhäuser bauen, töpfern, färben, filzen, reiten, im Zelt schlafen, am Lagerfeuer sitzen. Märchenerzähler aus nah und fern kommen in das Märchentipi und warten nur darauf, spannende Geschichten zu erzählen.

Tipp Da die Ferienzeit nicht lang genug ist, um alles auszuprobieren: Wie wäre es denn mal mit einer erlebnisorientierten Klassenfahrt oder einer Schulprojektwoche? Termine, Veranstaltungsplan und Preise bitte erfragen!

Farbenkinder gGmbH „Pritschroda“
Dorfstraße 100 | 07768 Freienorla
Telefon: 036423/22428 | Fax: 036423/22296
E-Mail: farbenkinderhof@t-online.de

8-12 Bergbaugeologischer Wanderweg
rund um den Leutenberg

B2



Auf dem Holzweg...? Nein auf dem Schieferweg rund um Leutenberg, die Stadt der sieben Täler. Auf dem bergbaugeologischen Wanderweg wandert man auf den Spuren des Schieferbergbaus. Und wer selber einmal ein „richtiger“ Bergmann sein will, ist hier genau richtig. Denn in den Bergen befinden sich künstlich angelegte Bergwerkseingänge, die auch zum Spielen einladen.

Öffnungszeiten Der bergbaugeologische Wanderweg ist jederzeit frei zugänglich.
Führungen vom Fremdenverkehrsamt nach Voranmeldung kostenlos möglich.

Fremdenverkehrsamt:
Mo–Do 9–17 Uhr, Fr 9–15.30 Uhr
Sa (Mai bis Oktober) 9–12 Uhr

Fremdenverkehrsamt Leutenberg
07334 Leutenberg
Telefon: 036734/22262

8-13 Burg Ranis

B2



Wer einmal in Ranis ist, der sollte unbedingt die gleichnamige Burg besuchen. Die Burg wurde im 12. Jahrhundert erstmals urkundlich erwähnt und ist fast vollständig erhalten. Die Besucher können ein echtes Burgverlies mit Hungerturm, zahlreiche geheimnisvolle Burgkeller und eine Burgküche besichtigen. Doch das ist nicht alles: Das Burgmuseum ist ein Eldorado, für alle die, die sich für Erdbeben interessieren. Hier gibt es ein seismologisches Kabinett mit Originalseismographen. Allerhand Wissenswertes über die Entstehung und Verbreitung von Erdbeben erfährt man hier auch.

Öffnungszeiten Mai bis Oktober:
Mo Ruhetag, Di–So u. Feiertage 10–17 Uhr

November bis April:
Mo Ruhetag, Di–Fr 10–16 Uhr
Sa, So u. Feiertage 13–17 Uhr

Am 24. und 31. Dezember geschlossen.

Eintritt Erwachsene: 3,00 €
Stud./Schüler: 1,00 €
Familienkarte: 7,00 €
(2 Erwachsene und 2 Kinder)
Kinder unter 6 Jahren: frei

Burgbesichtigung: 1,00 €
(ohne Museumsbesuch)

Museum Burg Ranis
07389 Ranis
Telefon: 03647 505491 | Fax 03647 505597
E-Mail: museum@stadt-ranis.de
Internet: www.stadt-ranis.de

8-14 Campingplatz Neumannshof

B2



Im Zelt schlafen, auf dem Gaskocher Suppe kochen, Nächte lang am Lagerfeuer sitzen und zu den Klängen einer Gitarre Lieder singen – das ist pure Campingfreude. Der Campingplatz Neumannshof hat das alles zu bieten. Wem das nicht reicht, der findet in Neumannshof auch noch einen Spielplatz, einen Minigolfplatz, zahlreiche herrliche Wanderwege und eine Bowlinganlage. Oder wie wäre es mit Schippern auf der Saale? Beim Bootsverleih findet sich garantiert das richtige Boot.

Öffnungszeiten Informationszentrum/Empfang
täglich 8–22 Uhr

Preis *Bungalows:*
33,00 € – 49,50 € / Übernachtung

Caravaning:
Hauptsaison (1), Nebensaison (2)

Erwachsene: (1) 4,00 € / (2) 3,50 €
Kinder bis 11 Jahre: (1) 2,50 € / (2) 2,40 €
Wohnmobil: (1) 5,00 € / (2) 4,00 €
Wohnwagen: (1) 4,00 € / (2) 2,50 €
Zelt bis 2 Personen: (1) 3,00 € / (2) 2,50 €
Zelt ab 3 Personen: (1) 4,00 € / (2) 3,50 €

Campingplatz Neumannshof
07389 Gössitz
E-Mail: Info@camping-neumannshof.de
Internet: www.camping-neumannshof.de



8-15 Fischereimuseum

B2



„Fischer's Fritze fischt frische Fische...“ – es gehört schon viel Geschick dazu, diesen Spruch fünf mal schnell hintereinander aufzusagen. In Krölpa heißt der Fischer nicht Fritz, sondern Herr Müller. Bei Herrn Müller dreht sich alles um Fisch. Er weiß alles über Fische und deren Aufzucht. Alles, was man noch über die glitschigen, schuppigen Gesellen wissen will, erfährt man im Fischereimuseum. Ein Fischereimuseum mitten in Thüringen? Natürlich hier gibt es doch (fast) alles...

Öffnungszeiten Di–Do 13–18 Uhr, Fr 9–18 Uhr, Sa 9–12 Uhr

Eintritt freier Eintritt
Führungen: 1,50 € / Person

Fischereimuseum Forellenhof Krölpa
Gräfendorfer Straße 16 | 07387 Krölpa
Telefon: 03647/413728



8-16 Hohenwarte-Stausee

B/C2



Thüringen hat ein eigenes Meer! Wer das nicht glaubt, kann sich selbst überzeugen. Wo? Bei dem kleinen Ort Hohenwarte. Hier wird schon seit den 1930er Jahren das Wasser der Saale aufgestaut. Heute ist der Hohenwarte-Stausee 27 km lang, bis zu 1.000 m breit und fasst rund 182 Millionen m³ Wasser. Auf dem See kann man schwimmen, plantschen, tauchen, Wasserskifahren, surfen und eine Tour mit einem Kanadier machen. Eben fast wie auf einem richtigen Meer – nur die großen Wellen fehlen noch.

Fremdenverkehrsamt Ziegenrück
Platz der Jugend 2 | 07924 Ziegenrück
Telefon: 036483/22649 | Fax: 036483/20416
E-Mail: info@stausee-hohenwarte.de
Internet: www.stausee-hohenwarte.de

8-17 Kinder-, Jugend- & Touristikzentrum Papilio

B2



„Papilio“ – der Schmetterling fliegt fröhlich und unbeschwert von Blüte zu Blüte, entdeckt die Schönheiten der Natur und lässt die Sonnenstrahlen auf seinen Fühlern kitzeln. Die kleinen und großen Gäste des „Papilio Zentrums“ auf dem Gutshof in Ludwigshof können es den Schmetterlingen nachmachen. Durch Wald, Wiesen und Felder streifen, jede Menge Tiere kennen lernen und, und, und... Auf ihr kleinen Papilios nach Ludwigshof!

Preise Angebotsabhängig. Bitte erfragen!

Kinder- Jugend- & Touristikzentrum Papilio
Ludwigshof 14 | 07389 Ranis
Telefon: 03647/445855 | Fax: 03647/445855
E-Mail: info@tour-papilio.de
Internet: www.tour-papilio.de

8-18 Naturlehrgarten

B2



„Rosen, Tulpen, Nelken alle Blumen welken...“ – Denkste, im Naturlehrgarten Ranis grünt und blüht es. Auf 2.000 m² wachsen und gedeihen 65 heimische Wildsträucher-Arten, insgesamt sind es über 400 Exemplare. Vor allem im Frühling und Sommer herrscht hier ein reges Treiben. Dann tummelt sich im Naturgarten allerhand Getier. Angelockt von den schönen Blüten und ihren herrlichen Düften halten sie Einzug – der Grashüpfer Flip, die Spinne Thekla, Eckhard aus dem Mäusenest und viele andere Tiere. Wer ganz genau hinschaut, kann sie bestimmt entdecken.

Öffnungszeiten Nach telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich (auch an Wochenenden).

Eintritt freier Eintritt
Eine kleine Spende wird gern genommen.

Tipp Kostenlose Führungen nach telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich.

Naturlehrgarten des BUND
Windmühlen-Ecke Schulstraße | 07389 Ranis
Telefon: 03647/413938 oder 412694
Internet: www.stadt-ranis.de



8-19 Naturpark-Haus

B2



Verborgene Schätze gibt es nur in fernen Länder? Falsch! In Thüringen gibt es (fast) alles – sogar Mineralien und andere Kostbarkeiten. Eine kleine Auswahl lässt sich im Naturpark-Haus Leutenberg bewundern. Jede Menge interessante Informationen über den Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale gibt es hier außerdem noch.

Öffnungszeiten Mo–Do 9–16 Uhr
oder nach vorheriger Absprache
Mai bis September Sa 14–16, So 14–17 Uhr
Gruppenführungen nach Terminvereinbarung

Eintritt Freier Eintritt

Naturpark-Haus Leutenberg
Wurzbacher Straße 16 | 07338 Leutenberg
Telefon: 036734/23090 | Fax: 036734/23099
E-Mail: poststelle.schiefergebirge@br-np.thueringen.de
Internet: www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de

8-20 Mühlenbühne

C1



Hans von der Mühle ist ein besonderer Müller. Seine Mühle, eine Galerieholländerwindmühle aus dem Jahr 1812, steht bei dem kleinen Örtchen Linda. In seiner Mühle mahlt Hans Korn, zeigt den Besucherinnen und Besuchern, wie schwer das Leben eines Müllers früher war, und er singt und erzählt spannende und lustige Abenteuer. Wo auf der Welt gibt es sonst einen derartigen Müller? Am besten ein bisschen Zeit mitbringen, um den Geschichten zu lauschen. Und wer Hunger hat, bekommt eine typische Müllersmahlzeit dazu.

Öffnungszeiten März bis Dezember So 14–18 Uhr
Sowie nach Vereinbarung

Eintritt Besichtigung der Mühle: 2 €

Mühlenbühne
Hans Knapp
07819 Linda
Telefon: 036481/23836 | Fax: 036481/83675

8-21 Ardesia-Therme

C3



„Ardesia“ – welch ein wohlklingender Name. „Ardesia“ ist italienisch und bedeutet Schiefer. Schiefer findet sich in Bad Lobenstein nicht nur in der Erde, sondern an den meisten Giebeln, Dächern und Wänden – kein Wunder, denn das kleine Städtchen liegt mitten im Thüringer Schiefergebirge. Alle, die den Schiefer und natürlich auch das Wasser lieben, sind in der Therme gut aufgehoben. Ein großes Thermalbecken, ein Warmbecken mit Whirlpool, ein Kleinkindbecken, ein Kaltbecken und eine Außenanlage mit Strömungskanal bieten den Badegästen allerhand Abwechslung. Auch Kindergeburtstage kann man in der Ardesia-Therme feiern. Badehose nicht vergessen!

Öffnungszeiten *Thermalbad*
Mo–So 9–22 Uhr

Eintritt *Thermalbad*
Dauer A: 1,5 Std., B: 2 Std.,
C: jede weitere angef. Stunde,
D: Tageskarte

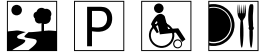
Erwachsener:
A: 5,50 €, B: 6,50 €, C: 1,00 €
D: 12,00 €
Kinder:
A: 3,00 €, B: 3,50 €, C: 0,50 €
D: 6,00 €
Gruppe:
A: 5,00 €, B: 6,00 €, C: 0,75 €
D: 10,00 €

Ardesia-Therme
Parkstraße 8 | 07356 Bad Lobenstein
Telefon: 036651/39390 | Fax: 036651/3939150
E-Mail: info@ardesia-therme.de
Internet: www.ardesia-therme.de



8-22 Fahrgastschiffahrt

C3



Käpt'n Blaubär ist ein richtiger Seemann. Er hat alle Meere bereist und „spinnt“ richtig viel Seemannsgarn. Aber eine Schifffahrt auf der Bleilochtalesperre hat er bestimmt noch nicht erlebt. Für ihn, seinen Schiffsjungen Hein Blöd und für alle mutigen kleinen und großen Matrosen ist das ganz sicher ein besonderes Erlebnis.

Eingeschifft wird in Saalburg. Und dann geht's richtig los. Mit dem Kapitän auf der Brücke oder vorne am Bug – langweilig wird es ganz bestimmt nicht. Denn es gibt eine fantastische Landschaft zu entdecken. Und während man den Stausee auf verschiedenen Routen kennen lernt, sorgen Seemannslieder und jede Menge Leckereien für richtig viel Spaß.

Öffnungszeiten *Abfahrtszeiten für die einstündige Stauseerundfahrt:*
Saisonzeit:
8. April bis 9. Juni und
4. September bis 22. Oktober
Mo–Fr 12, 13.30, 15 Uhr
Sa, So u. Feiertag auch 10.30 u. 16.30 Uhr

Saisonzeit: 10. Juni bis 3. September
täglich 10.30, 12, 13.30, 15, 16.30 Uhr

Preise *Rundfahrten*
A = 1 Stunde, B = 2 Stunden
Erwachsene: A= 8,00 €, B= 12,00 €
Kinder (u. 13 J.): A= 4,00 €, B= 7,00 €
Schüler/Studenten/Schwerbehinderte:
A= 7,00 €, B= 11,00 €

Fahrgastschiffahrt Saalburg
Am Torbogen 1 | 07929 Saalburg
Telefon: 036647/22250 | Fax: 036647/23967
Internet: www.saalburg.de

8-23 Märchenwald

C3



Schon mal mit einem Baum gesprochen? Hat er auch geantwortet? Nein, dann auf in den Märchenwald Saalburg. Hier sprechen die Bäume. Und, wie sich das für einen richtigen Märchenwald gehört, sind Frau Holle, Rotkäppchen, Hänsel und Gretel und viele andere Märchenfiguren hier zu Hause. Der Märchenwald in Saalburg ist etwas Besonderes. Hier hat die Hexe kein gewöhnliches Pfefferkuchenhaus. Sie wohnt in einem riesigen Hexenhaus dem sicherlich größten in Europa. Also: Nicht bis ans Ende der Welt oder hinter die sieben Berge muss man reisen, um in die Märchenwelt zu gelangen – in Saalburg an der Bleilochtalesperre wartet sie, die zauberhafte fremde Welt.

Öffnungszeiten April bis Ende Oktober täglich 9–18 Uhr

Eintritt
Kinder (2 bis 12 Jahre): 2,00 €
Jugendliche (13 bis 17 Jahre): 3,00 €
Erwachsene: 3,50 €
Rentner: 3,00 €

Märchenwald Saalburg
Dornbachgrund 1 | 07928 Saalburg-Ebersdorf
Telefon: 036647/22218 | Fax: 036647/22218
E-Mail: postmaster@maerchenwald-saalburg.de
Internet: www.maerchenwald-saalburg.de

8-24 Regionalmuseum

C3



Die Lobensteiner Burg ist ein geheimnisvoller Ort. Unter dem alten Turm soll ein Schatz vergraben sein. Und das kam so: Im 30-jährigen Krieg belagerte die Burg ein riesiges Heer der Schweden. Bevor sich die Lobensteiner den übermächtigen Gegnern ergeben mussten, vergruben sie bei Nacht und Nebel einen großen Goldschatz. Wochenlang durchwühlten die Schweden jeden Quadratmeter Erde in Lobenstein. Ohne Erfolg. Nach dem Krieg fingen die Lobensteiner an zu suchen, denn sie hatten den Schatz so gut versteckt, dass sie ihn selber nicht mehr finden konnten. Wer weiß, ob er heute noch unter dem Turm im Verborgenen liegt? Ganz gewiss ist, dass es unterhalb des Turmes ein sehr schönes Museum zur Geschichte Lobensteins gibt.

Öffnungszeiten Di–Freitag 10–12 Uhr und 13–17 Uhr
Sa, So und Feiertage 13–17 Uhr
Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Eintritt *Museum & Alter Turm*
Familienkarte: 3,50 € Erwachsene: 2,00 €
Schüler/Studenten/Azubi: 1,50 €
Kinder 6–14 Jahre: 1,00 €
Vorschul-/Schulgruppen: 0,50 € / Pers.
Gruppen ab 10 Pers.: 1,50 € / Pers.

Alter Turm
Erwachsene: 1,00 €
Schüler/Studenten/Azubi: 0,75 €
Kinder 6–14 Jahre: 0,50 €
Vorschul-/Schulgruppen: 0,25 € / Pers.
Gruppen ab 10 Pers.: 0,75 € / Pers.

Regionalmuseum
Am Schlossberg 20 | 07356 Lobenstein
Telefon: 036651/2492

8-25 Schloss Burgk

C3



Schlossgespenster gibt es nicht? Von wegen! Zahlreiche Geschichten und Legenden erzählen davon. Auch auf Schloss Burgk soll ein Geist seinen Schabernack treiben. Nachts streift er durch den Rittersaal, das Jagdzimmer, die Schlossküche und das „weiße Zimmer“. Es haben sich schon viele Mutige auf die Suche nach ihm begeben. Bisher ist es aber noch keinem Gespensterjäger gelungen, es zu schnappen. Für die kleinen Gespensterjäger gibt es spezielle Kinderführungen durch das Schloss. Huuu, auf zur Geisterstunde...

Öffnungszeiten 1. April bis 31. Oktober
Di–So 10–17 Uhr

1. November bis 31. März
Di–Fr 10–16 Uhr
Sa, So 12–17 Uhr

Eintritt Museumsrundgang
Erwachsene: 4,00 €
Ermäßigt: 3,00 €
Schüler bis 13. Klasse: 1,50 €
Familienkarte: 9,50 €

Museum Schloss Burgk
07907 Burgk/Saale
Telefon: 03663/400119 | Fax: 03663/402821
E-Mail: museum@schloss-burgk.de
Internet: www.schloss-burgk.de



8-26 Seesport- und Erlebnispädagogisches Zentrum Kloster

C3



Bereit für das große Abenteuer – dann auf an die Bleilochtal-sperre. Hier kann man die wildesten Sachen erleben – fast so wie Wicki, der kleine Wikingerjunge. Wer sich wie ein wilder Nordmann auf großer Entdeckungsfahrt fühlen will, der kann mit den starken Männern auf den zahlreichen Booten mitfahren z. B. auf einem originalgetreuen Drachenboot. Und diejenigen, die es in luftige Höhen zieht, wartet eine große Indoorkletteranlage. Zudem sorgen viele Sportangebote für riesigen Spaß. Wo? In Flake? Nein, mitten in Thüringen – in Saalburg.

Öffnungszeiten ganzjährig Mo–Fr 7–16 Uhr

Preise Bootsverleih:
Einerkajak: 3,00 €/Std., 15,00 €/Tag
Zweierkajak: 5,00 €/Std., 25,00 €/Tag

Fahrräder:
Mountainbike: 2,50 €/Std., 10,00 €/Tag

Seesport und Erlebnispädagogisches Zentrum Kloster
Kloster 1 | 07929 Saalburg
Telefon: 036647/22961 | Fax: 036647/29380
E-Mail: info@sez-kloster.de
Internet: www.sez-kloster.de

8-27 Sommerrodelbahn

C3



Eis und Schnee braucht man zum Rodeln. In Thüringen geht das auch ohne Väterchen Frost. Hier können sich alle mutigen Rodler auch bei schönstem Sonnenschein auf die Piste wagen. In schwungvollen Kurven geht es den Kulmburg hinunter. Mit dem Schlittenlift kommt man auch ganz schnell wieder nach oben und schon kann es nochmal losgehen.

Öffnungszeiten Ostern bis Ende Oktober
täglich 10–17 Uhr

Eintritt Erwachsene:
Einzelfahrt: 2,00 €, 6er Karte: 10,00 €
Ermäßigt:
Einzelfahrt: 1,50 €, 6er Karte: 7,50 €
Schulklassen
Einzelfahrt: 1,30 €, 6er Karte: 6,50 €

Sommerrodelbahn Saalburg
Am Kulmburg 1 a | 07929 Saalburg
Telefon: 036647/299150
Internet: www.saalburg.de

Das Thüringen-Ticket: **5 Leute, 1 Tag, 24 Euro.**



Mehr erleben in
Thüringen, Sachsen und
Sachsen-Anhalt.

Den gesamten Nahverkehr der Bahn und weitere Verkehrsunternehmen nutzen.

- Für beliebig viele Fahrten in der 2. Klasse gültig.
- Gilt montags bis freitags von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetags – an Wochenenden und Feiertagen sogar schon ab 0 Uhr.
- An allen DB Automaten und unter www.bahn.de/thueringen.
- Für 2 Euro mehr mit persönlicher Beratung in allen DB Verkaufsstellen erhältlich.

Die Bahn macht mobil.



Offizieller Mobilitäts- und
Logistikdienstleister

Freie Zeit. Freier Eintritt.



www.diemar-jung-zapfte.de

Thüringen. All inclusive. Einmal zahlen und clever sparen. Nutzen Sie **195 Thüringer Freizeitangebote** mit nur einer Eintrittskarte. Die ThüringenCard gibt es für **24 h/13 € (8 €*)**, **3 Tage in 365**/31 € (19 €*)**, **6 Tage in 365***/49,90 € (29,90 €*)**. **Gratis dazu bekommen Sie einen MARCO-POLO-Reiseführer**, der alle ThüringenCard-Partner vorstellt und Ihnen so die Ausflugsplanung erleichtert.

- * Preis Kinder (5 bis 14 Jahre)
- ** gültig an 3 frei wählbaren Tagen im angegebenen Zeitraum
- *** gültig an 6 frei wählbaren Tagen im angegebenen Zeitraum



☎ **0361-3 74 20**



www.thuringencard.info



Ferientermine

Ferien in Thüringen im Schuljahr	2005/2006*	2006/2007*	2007/2008*
Herbstferien	17.10.2005 – 29.10.2005	23.10.2006 – 03.11.2006	15.10.2007 – 26.10.2007
Weihnachtsferien	23.12.2005 – 02.01.2006	23.12.2006 – 05.01.2007	22.12.2007 – 05.01.2008
Winterferien	06.02.2006 – 10.02.2006	05.02.2007 – 10.02.2007	04.02.2008 – 09.02.2008
Osterferien	10.04.2006 – 21.04.2006	02.04.2007 – 13.04.2007	22.03.2008 – 28.03.2008
Pfingstferien	03.06.2006 – 06.06.2006	26.05.2007 – 29.05.2007	13.05.2008 – 16.05.2008
Sommerferien	20.07.2006 – 30.08.2006	19.07.2007 – 29.08.2007	10.07.2008 – 20.08.2008

Ferien in Thüringen im Schuljahr	2008/2009*	2009/2010**	
Herbstferien	13.10.2008 – 24.10.2008	12.10.2009 – 24.10.2009	
Weihnachtsferien	20.12.2008 – 03.01.2009	19.12.2009 – 02.01.2010	
Winterferien	02.02.2009 – 07.02.2009	01.02.2010 – 06.02.2010	
Osterferien	06.04.2009 – 17.04.2009	29.03.2010 – 09.04.2010	
Sommerferien	25.06.2009 – 05.08.2009	24.06.2010 – 04.08.2010	

* Den Schulen stehen drei weitere freie Tage zur Verfügung.
 ** Den Schulen stehen zwei weitere freie Tage zur Verfügung.

Ein Bett für eine Nacht oder auch zwei, drei...! Schön, preiswert und familienfreundlich – ganz einfach: Jugendherbergen. In Thüringen hat man 2.400 Betten in über 30 Jugendherbergen zur Auswahl. 28 dieser Häuser hat der Thüringer Landesverband des Deutschen Jugendherbergswerks als „familienfreundlich“ eingestuft. Kein Wunder, denn die Herbergen sind nicht nur moderne Gästehäuser, sondern man kann hier mit der ganzen Familie wunderbar Urlaub machen – ohne viel Geld auszugeben. Eine Übernachtung mit Frühstück kostet zwischen 12 und 22 Euro. Für Mittag- oder Abendessen bezahlt man zwischen 3 und 5 Euro. Jugendherbergen sind für den Urlaub und für das Portmonee eine richtig gute Sache!

Jugendherbergen

Auf der Suche nach einem „Dach über dem Kopf“ und bei allen anderen Fragen rund um die Jugendherbergen im Freistaat hilft der Thüringer Landesverband des Deutschen Jugendherbergswerk gern:

**Deutsches Jugendherbergswerk
Landesverband Thüringen e.V.**

4-A4

Zum Wilden Graben 12
99423 Weimar
Tel: 03 6 43 / 85 07 95
Fax: 03 6 43 / 85 00 962
E-Mail: service@djh-thueringen.de

Jugendherberge „August Bebel“

4-C3

August-Bebel-Straße 27
99518 Bad Sulza
Tel: 03 64 61 / 20 56 7
Fax: 03 64 61 / 20 96 3
E-Mail: jh-badsulza@djh-thueringen.de

Jugendherberge Brotterode

6-C1

Am Zainhammer 4
98599 Brotterode
Tel: 03 68 40 / 32 12 5
Fax: 03 68 40 / 32 12 5
E-Mail: jh-brotterode@djh-thueringen.de

Jugendherberge „Olga Benario“

7-B1

Waldstraße 134
99330 Gräfenroda
Tel: 03 62 05 / 76 29 0
Fax: 03 62 05 / 76 42 1
E-Mail: jh-graefenroda@djh-thueringen.de

Jugendherberge „Wasserburg“

3-D1

Schlossstrasse 13
06577 Heldrungen
Tel: 03 46 73 / 9 12 24
Fax: 03 46 73 / 98 13 69
E-Mail: jh-heldrungen@djh-thueringen.de

Jugendherberge „Großer Inselsberg“

2-D5

Inselsberg Straße 126
99891 Tabarz
Tel: 03 62 59 / 6 23 29
Fax: 03 62 59 / 30 82 1
E-Mail: jh-inselsberg@djh-thueringen.de

Jugendherberge Ilmenau

7-B1

Am Stollen 49
98693 Ilmenau
Tel: 03 67 7 / 88 46 81
Fax: 03 67 7 / 88 46 82
E-Mail: jh-ilmenau@djh-thueringen.de

Jugendherberge Mühlhausen

2-D2

Auf dem Tonberg 1
99974 Mühlhausen
Tel: 03 60 1 / 81 33 18
Fax: 03 60 1 / 81 33 20
E-Mail: jh-muehlhausen@djh-thueringen.de

Jugendherberge Martinfeld

2-B1

Bernteröder Straße 10
37308 Martinfeld
Tel: 03 60 82 / 89 33 9
Fax: 03 60 82 / 90 29 6
E-Mail: jh-martinfeld@djh-thueringen.de

Jugendherberge „Schloss Niedenburg“ 8-B2

Ortsstraße 1
07338 Neidenberga
Tel: 03 67 37 / 2 22 62
Fax: 03 67 37 / 32 50 3
E-Mail: jh-neidenberga@djh-thueringen.de

Jugendherberge Katzhütte 7-C3

Bahnhofstraße 82
98746 Katzhütte
Tel: 03 67 81 / 37 78 5
Fax: 03 67 81 / 33 80 6
E-Mail: jh-katzhuette@djh-thueringen.de

Jugendherberge „Neuhaus am Rennweg“ 7-C3

Apelsbergerstraße 61
98724 Neuhaus am Rennweg
Tel: 03 67 9 / 72 28 62
Fax: 03 67 9 / 70 03 84
E-Mail: jh-neuhaus@djh-thueringen.de

Jugendherberge „Jugendgäste- und Bildungshaus Rothleimmühle“ 1-B4

Parkallee 2
99734 Nordhausen
Tel: 03 63 1 / 90 23 91
Fax: 03 63 1 / 90 23 93
E-Mail: rothleimmuehle@t-online.de

Jugendherberge Bad Sulza 4-C3

August-Bebel-Straße 27
99518 Bad Sulza
Tel: 03 64 61 / 20 56 7
Fax: 03 64 61 / 20 96 3
E-Mail: jh-badsulza@djh-thueringen.de

Jugendherberge „Hochheimer Straße“ 3-C4

Hochheimer Straße 12
99094 Erfurt
Tel: 03 61 / 5 62 67 05
Fax: 03 61 / 56 26 70 6
E-Mail: jh-erfurt@djh-thueringen.de

Jugendherberge Bad Salzungen 2-B5

Kaltenborner Straße 70
36433 Bad Salzungen
Tel: 036 9 5 / 62 22 08
Fax: 03 69 5 / 62 88 33
E-Mail: jh-bad-salzungen@djh-thueringen.de

Jugendherberge „Froschmühle“ 4-D4

Mühlthal 5
07607 Eisenberg
Tel: 03 66 91 / 4 34 62
Fax: 03 33 91 / 60 03 4
E-Mail: jh-eisenberg@djh-thueringen.de

Jugendherberge Bad Blankenburg 7-C2

Jugendherberge 1
07422 Bad Blankenburg
Tel: 03 67 41 / 25 28
Fax: 03 67 41 / 47 62 5
E-Mail: jh-bad.blankenburg@djh-thueringen.de

Jugendherberge 2-C4

Mariental 21
99817 Eisenach
Tel: 0 36 91 / 74 32 59
Fax: 0 36 91 / 74 32 60
E-Mail: jh-eisenach@djh-thueringen.de

Jugendherberge „Jugendgästehaus Maxim Gorki“ 4-A4

Zum Wilden Graben 12
99425 Weimar
Tel: 0 36 43 / 85 07 50
Fax: 0 36 43 / 85 07 49
E-Mail: jgh-weimar@djh-thueringen.de

Jugendherberge „Klingenstraße“ 3-C4

Klingenstraße 4
99094 Erfurt
Tel: 03 61 / 56 26 70 5
Fax: 03 61 / 56 26 70 6
E-Mail: jh-erfurt@djh-thueringen.de

Jugendherberge „Urwald-Life Camp“ Harsberg 2-C3

Harsbergstraße 4
99826 Lauterbach
Tel: 03 64 3 / 85 00 00
Fax.: 03 64 3 / 85 00 02
E-Mail: jh-harsberg@djh-thueringen.de

Jugendherberge „Am Hausteich“ 8-C2

07907 Plothen
Tel: 03 66 48 / 22 32 9
Fax.: 03 66 48 / 26 01 3
E-Mail: jh-plothen@djh-thueringen.de

Jugendherberge 7-D2

Am Buschbach 2
07427 Schwarzburg
Tel: 03 67 30 / 22 22 3
Fax.: 03 67 30 / 33 55 5
E-Mail: jh-schwarzburg@djh-thueringen.de

Jugendherberge „Auf dem Simmersberg“ 7-A3

Kirchberg 25
98666 Schnett
Tel: 03 68 74 / 39 53 2
Fax: 03 68 74 / 39 53 2
E-Mail: jh-schnett@djh-thueringen.de

Jugendherberge Tambach-Dietharz	3-A5	Jugendherberge „Juventas“	3-B1
Oberhofer Straße 3 99897 Tambach-Dietharz Tel: 03 62 52 / 36 14 9 Fax: 03 62 52 / 36 56 4 E-Mail: jh-tambach@djh-thueringen.de		Güntherstraße 26/27 99706 Sondershausen Tel: 03 63 2 / 60 11 93 Fax: 03 63 2 / 78 22 59 E-Mail: info@juventas.de	
Jugendherberge „Jugendgästehaus Am Ettersberg“	4-A4	Jugendherberge Schloß Sannershausen	6-B1
Ettersberg-Siedlung 99427 Weimar Tel: 03 64 3 / 42 11 11 Fax: 03 64 3 / 42 11 2 E-Mail: jgh-weimar@djh-thueringen.de		98634 Hümpfershausen Tel: 03 69 40 / 58 10 Fax: 03 69 40 / 58 11 2 E-Mail: jabzschloss@aol.com	
Jugendherberge „Am Poseckschen Garten“	4-A4	Jugendherberge „Internationales Jugendgästehaus“	4-B4/5
Humboldtstraße 17 99423 Weimar Tel: 03643 / 85 07 92 Fax: 03643 / 85 04 91 E-Mail: jh-posgarten@djh-thueringen.de		Am Herrenberge 3 07745 Jena Tel: 03 74 1 / 68 72 30 Fax: 03 74 1 / 68 72 02 E-Mail: jugendgaestehaus.jena@internationaler-bund.de	
Jugendherberge „Germania“	4-A4	Jugendherberge „Kinder- und Jugenddorf Beichlingen“	3-C2
Carl-August-Allee 13 99423 Weimar Tel: 03 64 3 / 85 04 90 Fax: 03 64 3 / 85 04 91 E-Mail: jh-germania@djh-thueringen.de		Am Windberg 1 99825 Beichlingen Tel: 03 63 5 / 46 23 0 Fax: 03 63 5 / 46 23 28 E-Mail: jh-beichlingen@djh-thueringen.de	
Jugendherberge „Schloss Windischleuba“	5-B1	Jugendherberge „Juri Gagarin“	5-B4
Pestalozziplatz 1 04603 Windischleuba Tel: 03 64 47 / 83 44 71 Fax: 03 64 47 / 83 27 02 E-Mail: jh-windischleuba@djh-thueringen.de		Amselsteig 12 07973 Greiz Tel: 03 66 1 / 21 76 Fax: 03 66 1 / 47 62 5 E-Mail: jh-greiz@djh-thueringen.de	
Jugendherberge Jugendgästehaus Fröbelhaus	8-A1		
Schillerstraße 50 07407 Rudolstadt Tel: 03 67 2 / 31 36 10 Fax: 03 67 2 / 31 36 11 E-Mail: jugendgaestehaus@froebelhaus.org			

Richtige Familienferien bieten auch die Thüringer Familienferienstätten.

Diese Häuser sind maßgeschneidert für den Urlaub von Eltern mit ihren Kindern, denn hier gibt es eine Kinderbetreuung und jede Menge Freizeitangebote.

Vor allem für Familien mit vielen Kindern, einem kleinen Geldbeutel und Alleinerziehende sind die Familienferienstätten genau die richtige Adresse für einen schönen familienfreundlichen Urlaub. Und auch außerhalb der Ferienzeit öffnen die Häuser ihre Türen. Dann gibt es hier Bildungs- und Freizeitangebote für die ganze Familie. Gemeinsam mit Kindern Zeit zu verbringen und mit anderen Kindern und Eltern ins Gespräch zu kommen, das kann man in Thüringen in vier Familienfreizeitstätten:

Burg Bodenstein
Evangelische Familienerholungs- und Begegnungsstätte der Evangelischen Kirche der Kirchenprovinz Sachsen

1-C2

Burgstraße 1
37339 Bodenstein
Telefon: 036074 / 970
Telefax: 036074 / 97130
E-Mail: info@burg-bodenstein.de
Internet: www.burg-bodenstein.de

Evangelische Familienerholungs- und Bildungsstätte der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck
„Haus am Seimberg“

1-C3

Am Seimberg 10
98599 Brotterode
Telefon: 036840 / 3710
Telefax: 03684 / 37171
E-Mail: bildungsstaette.brotterode@ekkw.de
Internet: www.Haus-am-Seimberg.de

Bildungs- und Familienferienstätte Eichsfeld

2-B1

Eichenweg 2
37318 Uder
Telefon: 036083 / 42311
Telefax: 036083 / 42312
E-Mail: bfs.eichsfeld@t-online.de
Internet: www.bfs-eichsfeld.de

Familienferien-, Begegnungs- und Bildungsstätte „Haus Eichhof“

2-D5

Liebensteiner Straße 25
99891 Winterstein
Telefon: 036259 / 62086
Telefax: 036259 / 61343
E-Mail: Eichhof.Winterstein@t-online.de
Internet: www.haus-eichhof.de

Kinder- und Jugendherholungszentren

Egal, ob Sommer-, Herbst- oder Winterferien:

Die Thüringer Ferienlager haben immer spannende Freizeitangebote auf Lager. Für wenig Geld können Kinder und Jugendliche hier richtig viel erleben. Es gibt ein täglich wechselndes Programm, verschiedene Turniere und Feste. Und das Beste: Die Eltern müssen zu Hause bleiben. Im Ferienlager lernen die Kids viele nette Leute kennen und in der Gruppe haben sie garantiert jede Menge Spaß. Natürlich werden die Feriengäste hier richtig gut betreut.



Schnurrende Kätzchen, *quiokende Schweine, muhende Kühe und jede Menge andere Haustiere kennenlernen? Den Bauch mit selbstgebackenem Brot, frischem Ziegenkäse, saftigen Äpfeln oder frischer Milch voll schlagen? Wo gibt es denn so etwas?*

Na auf Thüringer Bauern- und Ferienhöfen! Dafür hilft man doch auch gern beim Ausmisten. Das Pferd möchte sicherlich auch gestriegelt werden. Und die Kaninchen könnten vielleicht auch ein paar Löwenzahnblätter vertragen... Na dann los – auf ins Thüringer Landleben! Urlaub auf dem Bauernhof gibt es in Thüringen fast an jeder Ecke.

Ferien auf dem Lande

Wer Lust auf Thüringer Landluft bekommen hat, der „schnuppert mal rein“ bei der –

Landesarbeitsgemeinschaft
„Ferien auf dem Lande in Thüringen e.V.“

3-C4

Alfred-Hess-Straße 8
99094 Erfurt
Telefon: 0361/26253230
Fax: 0361/26253225
E-Mail: info@landurlaub-thueringen.de
Internet: www.landurlaub-thueringen.de

Auswahl von Thüringer Bauernhöfen:

Pension Ponyhof in Behringen • Landgasthof & Pension in Wetzdorf • Pension „Zum Ross“ – Urlaub auf dem Bauernhof in Witterda • Reiterhof Gustke in Bad Liebenstein • Reittouristik-Holzferienhäuser, Tiergehege in Schwarzburg • Rosenberger Hof in Frauenwald • Erlebnisbauernhof in Freienbessingen • Bauernhof Voitzsch in Hundhaupten • Abtei-Bäuerliche AG in Rauschwitz • Kneipp-Oase in Knau • Gefilde-Hof in Eisenach

Ferienpark „Feuerkuppe“

1-A5

Zur Feuerkuppe 2
99713 Straußberg
Tel.: 03 63 34-5 32 61
Fax: 03 63 34-5 32 72
Internet: www.ferienpark-feuerkuppe.de
E-Mail: ferienpark-feuerkuppe@t-online.de

Naturfreundehaus „Am Rennsteig“

7-A1

Zellaer Straße 48
98559 Oberhof
Tel.: 03 68 42-28 10
Fax: 03 68 42-2 81 55
Internet: www.naturfreundehaus-oberhof.de
E-Mail: info@naturfreundehaus-oberhof.de

Kinder- und Jugenddorf „Am Windberg“

3-C2

99625 Beichlingen
Tel.: 0 36 35-4 62 30
Fax: 0 36 35-46 23 28
Internet: www.djh-thueringen.de
E-Mail: jh-beichlingen@djh-thueringen.de

Kinder- und Jugenderholungszentrum

7-D2

Panoramaweg 1
07422 Dittrichshütte
Tel.: 03 67 41-5 70 00
Fax: 03 67 41-5 70 02 00
Internet: www.dittrichshuette.de
E-Mail: office@dittrichshuette.de



www.thueringen-familienfreundlich.de

BRAVO - Eiscafé - Bistro
Ines Brauer

5-B3

Dorfstraße 70
04626 Volmershain
Tel: 034496/60676

Mo-Do 14-22h, Fr+Sa 14-22h,
Sonn- und feiertags 13-22h
Mitte Nov. bis Mitte Feb. Winterpause

Landgasthof & Hotel Krone
Gudrun J. Münnich

3-C5

Erfurter Landstraße 22
99334 Eischleben
OT Eischleben
Tel: 03628/75877

Restaurant geöffnet: tägl. ab 11.30h

Hotel an der Therme
Marion Schneider

4-C3

Wunderwaldstraße 2
99518 Bad Sulza
Tel: 036461/92881

Restaurant geöffnet: tägl. 7-22h

Café Schnellhardt
Karla Freier

2-D2

Linsenstraße 3
99974 Mühlhausen
Tel: 03601/425255

geöffnet: Mo-Fr. 10h-19h, So 14.30-19h

NaturErlebnis Hof
Christina Peters und Ralf Demmerle

3-C5

Zur Mühle 3
99310 Hausen im Wipfratal
Tel: 03628/584249

Nur für Hausgäste

„Familienfreundlich“ – das ist in

Thüringen ein besonderes Prädikat. Vergeben wird es vom HOGA Förderverein Thüringen e.V. Bewerben können sich alle Thüringer Gaststätten, Hotels/Pensionen, Ferien- und Bauernhöfe – die Auszeichnung tragen dürfen aber nur die Besten. Denn: „Familienfreundlich“ bedeutet im Freistaat nicht nur Kinderteller mit Pommes und Ketchup anzubieten oder ein Kinderbett aufzustellen. Mit der Löwenfamilie, dem Markenzeichen für Familienfreundlichkeit, dürfen sich nur die Unternehmen im Hotel- und Gastgewerbe schmücken, die Familien mit Kindern in jeglicher Hinsicht ihre volle Aufmerksamkeit widmen. Dabei spielen Kriterien wie das Vorhandensein von Spielmöglichkeiten, einem Wickelraum, Kinderbesteck, Familienzimmer u.v.m eine wichtige Rolle. Der HOGA Thüringen e.V. hat darauf ein sehr strenges Auge. Und das ist auch gut so: Denn überall, wo man die Löwenfamilie sieht, kann man ganz sicher sein, dass Familien mit Kindern hier ein besonderer Service erwartet.

Ferienhaus Wassermann

Ferien auf dem Bauernhof; Fam. Wassermann

6-A1

Dorfstraße 2
36419 Reinhards
Tel: 036967/51234

Verpflegung nur für Hausgäste

„Altes Brauhaus“

Torsten Montag

3-D5

Brauhausstraße 3
99438 Bad Berka
Tel: 036458/30616

Geöffnet: tägl. 11-23h

Pension „An der Eiche“

Ines Weisheit

6-D1

Nesselbergstraße 59a
98593 Floh-Seligenthal
Tel: 03683/605484

Nur für Hausgäste

Aparthotel „Am Rennsteig“
Falk und Erika Neubeck

8-C3

Oßlaberg 6
07343 Wurzbach
Tel: 036652/40-0

*Restaurant geöffnet: 11.30-14.00h und 18-21h
Pizzeria: 12-14h 18-23h, Mo + Di Ruhetag*

Ringhotel Ringberg Suhl
Wolfgang F. Kanig

7-A2

Ringberg 10
98527 Suhl
Tel: 03681-389 0

*Restaurant/Bar geöffnet: tägl. 12-14h Mittagstisch
Kaffee/Kuchen in der Bar à la carte 18-23h*

Gaststätte Rehhofstübchen
Brigitte Büchner

2-C4

Rehhof 3
99848 Wutha Farnroda
Tel: 036921/96459

Restaurant: geöffnet 11h-24h, Mi+Do Ruhetag

Haflinger Reiterhof Meura
Anke Sendig-Jahn

7-D2

Ortsstraße 116
98744 Meura
Tel: 036701/31151

Gastronomie nur für Hausgäste

Hotel Thalfried
Maria Ritter

2-C5

Am Park 11
99843 Ruhla-Thal
Tel: 036929/7900 0

*Restaurant geöffnet: Di-So 11- 24h,
Mo: 17.30-24.00 h*

Parkgaststätte Laucha
Anne-Kathrin Wolf

2-D4

Mühlgasse 1
99880 Laucha
Tel: 03622/67547

*Geöffnet: Mo+Di Ruhetag, Mi+Do 17-24h
Fr+Sa 17-24h So 11.30-22h*

Pension „Zum Ross“
Angelika Göbel

3-B3

Malzgasse 132
99189 Witterda
Tel: 036201/85972

Tägl. Geöffnet ab 8h-22h oder nach tel. Absprache

Ferienhof „Struther Tor“
Thomas Staufenbiel

2-C1

Struther Tor 11
37359 Büttstedt

Alle Gäste essen in der Gaststätte Lindenhof im Ort

DOMiziel Oberhof
Dirk Petersen

7-A1

Crawinkler Straße 19
98559 Oberhof

Verpflegung nur für Hausgäste

Treff Hotel „Panorama“
Wolfgang Zeuch

7-A1

Theodor-Neubauer-Straße 29
98559 Oberhof
Tel: 036842/500

*Restaurant geöffnet:
tägl. 10h-1.00h*

„Puschkinhaus“
Peter Teubner

2-D2

Puschkinstraße 3
99974 Mühlhausen
Tel: 03601/402 204

Restaurant geöffnet: tägl. ab 11-23h

Seehotel „Roter Milan“
Thomas Möller

8-B2

Saalthal 7
07334 Gosswitz (am Hohewartestausee)
Tel: 036732/22506

*Saisonal unterschiedlich: Sommer: tägl. 10-22h
ab 1. Oktober: 12h-22h*

Januar

Nationale und internat. Wintersportveranstaltungen im Thüringer Wald

Skifasching in vielen Thüringer Skiorten

Februar

Internationales Schlittenhunderennen in Frauenwald **7-B2**

Steinschleuderschießen mit brennender Kugel Runneburg in Weißensee **3-C2**

Faschingsumzüge in den Thüringer Faschingshochburgen, z.B. Erfurt, Wasungen

März

Sommergewinn in Eisenach **2-C4**

Ostereiersuchen in vielen Thüringer Orten



Veranstaltungshöhepunkte (Auswahl)

**April**

Walpurgisnacht in Zella-Mehlis, auf der Leuchtenburg (Nähe Kahla), Heinrichsort bei Wurzbach, im Südharz etc. **7-A2**

Rasselbockfest in Sitzendorf **7-D2**

Mai/Juni

Maibaumsetzen in Bad Klosterlausnitz **4-D4**

Nationalparktage Hainich **2-C3**

GuthsMuths Rennsteiglauf (Start in Eisenach) **2-C4**

Energierenntag auf der Pferderennbahn Gotha-Boxberg **3-A4**

Kuhschwanzfest in Eisfeld **7-B4**

Himmelfahrt am Kammerforst/Burgwenden **2-C3**

Anpaddeln auf der Werra, Creuzburg (immer am 1. Mai, Tel.: 036926/9470) **2-B3**

Bergbahnfest an der Oberweißbacher Bergbahn in Mellenbach **7-D2**

Kinder-Spiel-Fest im egapark, Erfurt **3-C4**

Juni

Kinderfest am 1. Juni (Intern. Kindertag) im Erfurter Zoo **3-C4**

Steinschleuderschießen auf der Runneburg, Weißensee **3-C2**

Rolandsfest, Nordhausen **1-B4**

Thüringer Mühlentag (Pfingstmontag)

Flößerfest, Uhlstädt (alle zwei Jahre, wieder in 2007) **8-B1**

Internationales Puppenfestival in Sonneberg (jährlich von Himmelfahrt bis zum darauffolgenden Sonntag, mit Spielzeugbörse) **7-D4**

Rosen- und Kinderfest Dornburger Schlösser (letztes Wochenende) **4-C4**

Krämerbrückenfest in Erfurt (drittes Wochenende) **3-C4**

Kirschlauf und Kirschball in Kleinfahner **3-B3**

Juli

Kinder-Film&Fernseh-Festival GOLDENER SPATZ in Gera und Erfurt **5-A3**

Thüringer Burgenfahrt Erfurt/Drei Gleichen **3-B5**

Badewannenregatta in Apolda, OT Zottelstedt **4-B3**

Pferdemarkt in Buttstädt **4-A3**

Märchenfest in Heiligenstadt **1-B3**

Bettenrennen in Friedrichroda (erstes Wochenende) **2-D5**

Mondscheinfahrten auf dem Bleiloch- und Hohenwartestausee **8-B2**

Wasserfallfest in Trusetal **2-C5**

Rosen- und Parkfest in Bad Langensalza **3-A3**

Historische Burgfestspiele auf der Runneburg in Weißensee **3-C2**

Tanz- und Folkfestival in Rudolstadt (erstes Wochenende)	8-A1
Mittelalterliches Burgfest Runneburg (viertes Wochenende)	3-C2
Juni/Juli/August	
Thüringer Wandersommer	
Bärenfest im Bärenpark, Worbis	1-C2
Sommer-IMAGINATA in Jena	4-B4
Schmalkalder Sonnenwend-Wandern	6-C1
Landesfamilientag (2007 in Sondershausen)	3-B1

August	
Vogelschießen in Rudolstadt	8-A1
Historisches Museumsfest auf der Bertholdsburg Schleusingen	7-A3
Lichterfest im ega-Park Erfurt	3-C4
Thüringer Montgolfiade in Heldburg (letztes Wochenende)	7-A5
Seifenkistenrennen, Posterstein	5-B3
Kickelhahnfest in Ilmenau	7-B1
Weidscher Kuchenmarkt in Weida	5-A3

September	
Ludowingerfest in Friedrichroda	2-D5
Tag des Offenen Denkmals	
Kneip-Naturheiltage in Friedrichroda mit Kinder-Citylauf	2-D5
Kartoffelfest, Heichelheim	4-A3

Oktober	
Zwiebelmarkt in Weimar	4-A4
Thüringer Märchen- und Sagenfest (bis Dezember)	



November	
Martinsfest in Erfurt am 10. November (Martin Luther und St. Martin)	3-C4
Martinsfest am 11. November auch in Weimar, Eisenach und anderen Orten	

Dezember	
Lauschaer Kugelmarkt (an den ersten beiden Adventswochenenden)	7-D1
Grottenadvent in den Feengrotten Saalfeld (zweiter Adventsonntag)	8-A2
Erfurter Weihnachtsmarkt und (im Advent) Weihnachtsmärkte in allen größeren Städten	3-C4
Weihnachtsmärkte in vielen Thüringer Städten	



Veranstaltungsangebote der Kirchen

Auch die Kirchen im Freistaat bieten mannigfaltige Veranstaltungen, die Kinder und Familien besuchen können, stellvertretend sind hier genannt: spezielle Familien-Gottesdienste, Kinderfreizeiten, Kinder-Bibelwochen, Adventfeiern, Ökumenische Wallfahrten, Kinder- und Glaubenswochen, Jugendwallfahrten, Landeskirchentage, Landesjugendtage, Kirchenmusiktage, Sternsingeraktionen.
Näheres dazu unter:

Evangelisch-Lutherische Kirche in Thüringen
Dr. Moritz-Mitzenheim-Straße 2a | 99817 Eisenach
Telefon: 03691 / 678404 | Fax: 03691 / 678 108
E-Mail: gabriele.Schmidt@ekmd.de
Internet: www.ekmd-online.de
Internet: www.ejth.de/veranstaltungen

Bistum Erfurt | Bischöfliches Ordinariat
Herrmannsplatz 9 | 99084 Erfurt
Telefon: 0361/6572 310 | Fax: 0361/6572 319
E-Mail: seelsorgeamt@bistum-erfurt.de/termine
Internet: bistum-erfurt.de

Weitere aktuelle Veranstaltungstipps finden Sie im Internet unter:
www.thueringen.de
www.thueringen-tourismus.de
www.thueringen.info/kalender

Die Nutzung der Daten und Informationen dieser Publikation ist ausschließlich zu privaten Zwecken gestattet. Jede öffentliche oder gewerbliche Nutzung, auch von Teilen (z.B. Texte, Bilder), bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung der Thüringer Staatskanzlei.

Die Inhalte der vorliegenden Publikation spiegeln aufgrund der großen Angebotsvielfalt einen Querschnitt wider. Eine Gewähr für Vollständigkeit, Preise und Öffnungszeiten kann nicht übernommen werden. Allen, die uns freundlicherweise Bildmaterial zur Verfügung gestellt haben, möchten wir herzlich danken.

Thüringen hat noch viel mehr zu bieten! Über empfehlenswerte Ausflugstipps, Ideen und Anregungen zum FamilienFreizeitlas würden wir uns sehr freuen. Bitte richten Sie diese an die Projektleiterin Stefanie Malcherek in der Thüringer Staatskanzlei (E-Mail: MalcherekS@tsk.thueringen.de).

Der Atlas ist auch im Internet verfügbar unter:
www.thueringen.de

© 2006 | 1. Auflage

Herausgeberin: Thüringer Staatskanzlei
Abteilung Öffentlichkeitsarbeit
Regierungsstraße 73
99084 Erfurt
www.thueringen.de

Projektleiterin: Stefanie Malcherek

Texte: Dr. Julia Bruns

Layout und Gestaltung: Dipl.-Designerin Christine Beckert, Erfurt

Kartografie: Artifex Computerkartographie, Bad Langensalza

Druck: Weimardruck GmbH, Weimar

Bildurheber:

Barbara Neumann, Erfurt: Titelfoto | Großbilder Seiten: 4, 14, 36, 58, 78, 92, 104, 128, 142 | Angebote: 1-17 | 2-52 | 3-38 (Sage) | 3-41 | 3-52 | 4-1 | 5-28 | 6-11 | 7-26 | 7-44 | 7-58

TTG: 3-59 Feldoff & Martin | 4-39 Archiv | 4-45 Archiv | 5-19 P. Prix | 6-14 E. Bautzner | 7-51 E. Bautzner | 8-9 Archiv | 8-22 Archiv

TTG (Fotografen B. Neumann): 2-19 | 2-29 | 3-37 | 2-38 | 2-57 | 2-62 | 3-5 | 3-32 | 4-38 | 4-55 | 7-28 | S. 150-151

www.fotolia.de: 1-18 (Kyffhäuser) Bernd Kröger | 1-18 (Rabe) Linda Bucklin | 1-8 soundsnaps | 2-15 Martina Berg | 2-20 Linda Bucklin | 2-28 Douglas Freer | 2-28 Thomas Abé | 2-2 Ivelina Burville | 2-47 Stephen Mcsweeny | 3-10 Jörg Jahn | 3-17 Alison Bowden | 3-22 lunarium | 3-24 ELEN | 3-25 Lori Sparkia | 3-27 Felipe Leon | 3-2 vaide | 3-33 Patrick Therre | 3-36 andresr | 3-36 og-vision | 3-38 Jennifer Wilson | 3-50 Alain Hennequin | 3-50 eblue | 3-53 Bernd Kröger | 3-56 Yiannis Papadimitriou | 3-59 Wendy Kaveney | 3-5 Hervé Piedvache | 4-11 Steve Snowden | 4-20 ErickN | 4-21 Chris Hellyar | 4-24 Angelo Gilardelli | 4-25 Eric Isselée | 4-26 Xavier Marchant | 4-30 Jeffrey Van Daele | 4-33 Varina Hinkle | 4-37 Vladimir Georgievskiy | 4-42 Paul Moore | 4-50 Olga Shelego | 4-8 Paul-andré Belle-isle | 5-11 Steve Lovegrove | 5-27 Oleg Kozlov | 5-5 Rainer Walter Schmied | 6-15 agno_agnus | 6-15 corfoto | 6-18 Pawel Pietras | 6-20 Brennan Wesley | 6-22 Dimitrije Ostojic | 6-24 Uwe Petzl | 6-25 Lee O'dell | 6-26 Tanja Fischer | 6-26 og-vision | 6-6 Cathleen Clapper | 6-6 Jim Parkin | 7-11 Ingolf Bolte | 7-13 Tatiana Morozova | 7-14 Jim Parkin | 7-16 Mark Ross | 7-17 Diego Cervo | 7-18 Michael Homann | 7-1 Michael Pettigrew | 7-20 Dietmar Wieser | 7-25 (Geweih) Gualberto Becerra | 7-29 Galina Barskaya | 7-39 Philippe Devanne | 7-42 Alexander Maksimov | 7-45 TAOLMOR | 7-4 Matthew Ragen | 7-56 Olga Shelego | 7-64 Elisabeth Pérotin | 7-65 dogbone66 | 7-68 Andreas Bruckmeier | 7-70 Andreas Loban | 7-71 Jason Stitt | 8-15 Slawomir Jastrzebski | 8-5 Anette Linnea Rasmussen | 8-8 Vaida

3-13 Fotostudio W. & G. Spelda | 3-49 Lutz Edelhoff | 3-58 www.Burgen-und-Schloesser.net | 4-3 Renate Wendt | 4-5 Martin Jehnichen | 4-10 Klassik Stiftung Weimar | 4-16 Klassik Stiftung Weimar | 5-25 Stadtverwaltung Altenburg | 6-10 Constantin Beyer, Weimar | 7-25 (oben) Fotothek, Klassik Stiftung Weimar | 8-11 Beate Graumann | 8-16 Beate Graumann | 8-19 Beate Graumann

S. 87 (BUGA): Fotos: Jon Helgason (www.fotolia.de), BUGA, Gestaltung: C. Beckert

Soweit nicht anders angegeben, wurden uns die Bilder vom jeweiligen Anbieter des Angebotes freundlicherweise zur Verfügung gestellt.